

# Polizeiliche Kriminalstatistik 2023



**Polizeiliche Kriminalstatistik für das Land  
Mecklenburg-Vorpommern**

**Berichtsjahr 2023**





<http://intrapolmv/dienststelle/lka>

## Impressum

Herausgeber:

Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern  
Retgendorfer Straße 9  
19067 Rampe

Telefon 03866/64 8700  
Fax 03866/64 8701  
E-Mail: [lka@polmv.de](mailto:lka@polmv.de)  
Internet: [www.polizei.mvnet.de](http://www.polizei.mvnet.de)

Jegliche Verwertung, insbesondere Nachdruck, sonstige Auswertung, Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe bzw. Erlaubnis des Herausgebers gestattet.



## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>9</b>
A Grundlagen der PKS .....	10
B Das Landesverfahren der PKS .....	11
C Geografische Einflussfaktoren.....	11
D Interpretationshinweise.....	11
<b>1. Trendüberblick Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>12</b>
1.1. Steigender Trend in ausgewählten Deliktsbereichen .....	12
1.2. Rückläufiger Trend in ausgewählten Deliktsbereichen.....	13
<b>2. Kurzüberblick Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>14</b>
2.1. Polizeipräsidium Rostock.....	16
2.2. Polizeipräsidium Neubrandenburg.....	17
<b>3. Kriminalitätsentwicklung und Aufklärung</b> .....	<b>18</b>
3.1. Straftatenhauptgruppen .....	20
3.1.1. Straftaten gegen das Leben .....	20
3.1.2. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	22
3.1.3. Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	24
3.1.4. Diebstahl .....	27
3.1.5. Vermögens- und Fälschungsdelikte.....	29
3.1.6. Sonstige Straftatbestände des StGB .....	31
3.1.7. Strafrechtliche Nebengesetze.....	34
3.2. Summenschlüssel .....	37
3.2.1. Gewaltkriminalität .....	37
3.2.2. Straßenkriminalität.....	39
3.2.3. Sachbeschädigung durch Graffiti.....	41
3.2.4. Rauschgiftkriminalität .....	43
3.2.5. Umweltkriminalität .....	45
3.2.6. Wirtschaftskriminalität.....	47
3.2.7. Cybercrime .....	49
3.3. Fallspezifik.....	51
3.3.1. Alkohol- und Drogenkonsum .....	51
3.3.2. Schusswaffenanwendung.....	52
3.3.3. Schaden erlangtes Gut.....	53
3.4. Tatverdächtigenpezifik .....	54
3.4.1. Entwicklung der Tatverdächtigen.....	54
3.4.2. Nichtdeutsche Tatverdächtige .....	59

---

3.4.3. Mehrfachtäter .....	64
3.5. Alters- und Geschlechtsstrukturen von Opfern .....	67
<b>4. Straftaten/-gruppen im Überblick.....</b>	<b>68</b>
4.1. ausgewählte Straftatengruppen .....	68
4.1.1. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (Untergruppe) .....	68
4.1.2. Raub .....	72
4.1.3. Körperverletzung .....	76
4.1.4. Rauschgiftdelikte .....	80
4.1.5. Betrug.....	84
4.2. ausgewählte Delikte .....	85
4.2.1. Bedrohung.....	85
4.2.2. Nachstellung (Stalking).....	88
4.2.3. ausgewählte Diebstahlsdelikte .....	91
4.2.4. Sachbeschädigung .....	101
4.2.5. Widerstand und Tätlicher Angriff.....	104
4.3. Phänomenbereiche .....	107
4.3.1. Messerangriffe.....	107
4.3.2. Häusliche Gewalt .....	110
<b>5. Kriminalität von und gegen Zuwanderer .....</b>	<b>114</b>
5.1. Kriminalität von Zuwanderern .....	114
5.2. Kriminalität gegen Zuwanderer .....	116
5.3. Zuwanderer und deutsche Staatsangehörige .....	118
<b>6. Eckdatenzusammenstellung nach Dienststellen .....</b>	<b>119</b>
<b>7. Straftatenkatalog.....</b>	<b>122</b>
<b>8. Begriffsbestimmungen .....</b>	<b>150</b>

## Vorbemerkungen

Der jährliche Bericht zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) in Mecklenburg-Vorpommern fasst in Form eines Nachschlagewerkes die wichtigsten statistischen Kriminalitätswerte zusammen. Vergleiche mit vorangegangenen Jahresberichten sind durch den standardisierten Aufbau leicht herzustellen.

Das Polizeiliche Informations- und Auswertungssystem wurde 2020 im Bereich der PKS-Auswertung um weitere Datenfelder ergänzt und ermöglicht die Darstellung zusätzlicher Inhalte.

Die Jahresberichte der PKS für das Land Mecklenburg-Vorpommern sind ab dem Berichtsjahr 2005 auf der Internetseite der Landespolizei unter [www.polizei.mvnet.de](http://www.polizei.mvnet.de) unter der Rubrik „Statistiken“ veröffentlicht.

Weitergehende Fragen und Hinweise können an das

Landeskriminalamt  
Mecklenburg-Vorpommern  
Dezernat 63  
Retgendorfer Straße 9  
19067 Rampe  
Tel.: 03866/64 6300  
E-Mail: [pks.lka@polmv.de](mailto:pks.lka@polmv.de)

gerichtet werden.

## A Grundlagen der PKS

Die PKS ist eine seit 1953 existierende (Kriminal-)Statistik der Polizeien des Bundes und der Länder, die nach einheitlichen Erfassungs- und Zählregeln geführt wird. Grundlage sind die seit 1971 erstellten Richtlinien für die Führung der PKS, die jährlich überarbeitet werden.

Die PKS ist eine von mehreren Kriminalstatistiken in Deutschland. Eine Vergleichbarkeit dieser Statistiken ist u. a. wegen unterschiedlicher Erfassungs- und Zählregeln nicht gegeben.

Gemäß Richtlinie ist die Polizeiliche Kriminalstatistik

*„... eine Zusammenstellung aller der Polizei bekannt gewordenen strafrechtlichen Sachverhalte unter Beschränkung auf ihre erfassbaren wesentlichen Inhalte. Sie soll damit im Interesse einer wirksamen Kriminalitätsbekämpfung zu einem überschaubaren und möglichst verzerrungsfreien Bild der angezeigten Kriminalität führen.“<sup>1</sup>*

Eine Besonderheit der PKS ist die Hellfeld-Dunkelfeld-Problematik. So spiegelt die PKS nur den Teil der Kriminalität wider, welcher der Polizei bekannt geworden ist, das sogenannte Hellfeld. Dagegen können zum Umfang des sogenannten Dunkelfeldes und seiner Entwicklung in der Regel nur wenige Aussagen getroffen werden. Bekannte Faktoren, die auf das Dunkelfeld wirken, sind z. B. die Anzeigebereitschaft der Bevölkerung und die Intensität der Verbrechenskontrolle. Besonders problematisch ist in diesem Zusammenhang die Interpretation von PKS-Zahlen zu Kontrolldelikten. Das sind solche Straftaten, die normalerweise nicht vom Bürger angezeigt, sondern nur durch das Tätigwerden der Polizei bekannt werden (z. B. Rauschgiftkriminalität).

Zur Aufhellung des Dunkelfeldes führte das Landeskriminalamt MV gemeinsam mit der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Güstrow sowie der Universität Greifswald für die Jahre 2014 und 2017 bereits zwei landesweite Studien durch, bei der über 8.000 Einwohner in 2014 und über 10.000 in 2017 postalisch bzw. online befragt wurden.

Bei der Weiterentwicklung der PKS legen die Polizeien von Bund und Ländern besonderen Wert darauf, in Bezug auf die Vergangenheit eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten. Das ist auf Grund von Strafrechtsänderungen nicht immer möglich.

Bei der PKS handelt es sich um eine Ausgangsstatistik, bei der die Straftaten grundsätzlich erst nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und bei Abgabe des Verfahrens an die Staatsanwaltschaft erfasst werden.

In der PKS werden Verbrechen und Vergehen einschließlich der strafbaren Versuche erfasst, die durch die Polizeien des Bundes und der Länder sowie des Zolls bearbeitet werden, soweit sie auf deutschem Territorium begangen werden. In der PKS sind die Staatsschutz- und Verkehrsdelikte (im Sinne der Richtlinie) nicht enthalten.

---

<sup>1</sup> Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik

## **B Das Landesverfahren der PKS**

Seit dem Berichtsjahr 2008 liefern die Bundesländer dem Bundeskriminalamt die PKS-Daten in Form von Einzeldatensätzen über elektronische Schnittstellen an. Mecklenburg-Vorpommern hat in diesem Zusammenhang seit 2008 ein modifiziertes Landesverfahren der PKS eingerichtet und generiert die PKS-Daten seitdem aus dem Elektronischen Vorgangsassistenten der Landespolizei (EVA). Dieses Vorgangsbearbeitungssystem bietet weitreichende Möglichkeiten der Auswertung und erleichtert zielgerichtete Recherchen. Darüber hinaus ist es die technische Grundlage für ein modernes Qualitätsmanagement.

Mit Einführung der Einzeldatensatzanlieferung an das Bundeskriminalamt können auch dort deutschlandweit PKS-Recherchen durchgeführt werden, was eine Täterrechtzählung auf Bundesebene ermöglicht. Das bedeutet, dass Tatverdächtige, die im selben Berichtszeitraum in mehreren Bundesländern gleichzeitig registriert worden sind, deutschlandweit nur einmal gezählt werden.

## **C Geografische Einflussfaktoren**

Mecklenburg-Vorpommern hat eine zentrale Lage in Europa. Als Ostseeanrainerland hat es direkte Fährverbindungen nach Skandinavien und zum Baltikum. Landseitig grenzt es an Polen und die Bundesländer Brandenburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Mecklenburg-Vorpommern ist umgeben von den Metropolregionen Hamburg (MV gehört in Teilen dazu) und Berlin. Aufgrund dieser zentralen Lage spielt Mecklenburg-Vorpommern auch als Transitland für grenzüberschreitende Eigentumskriminalität eine besondere Rolle.

## **D Interpretationshinweise**

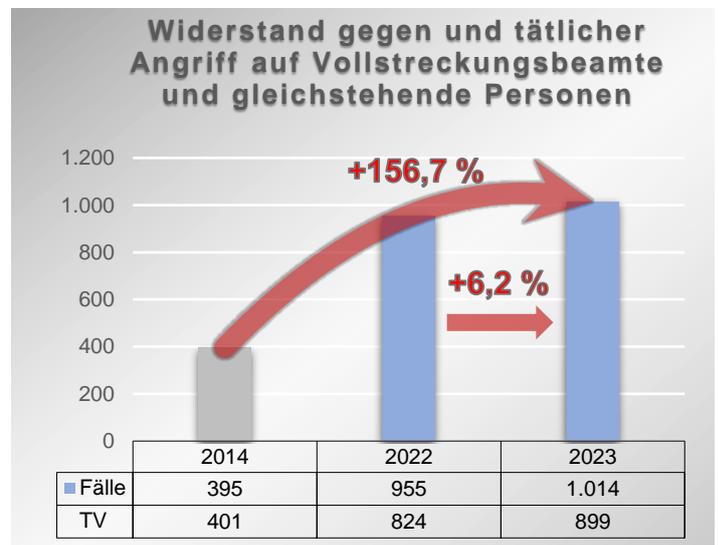
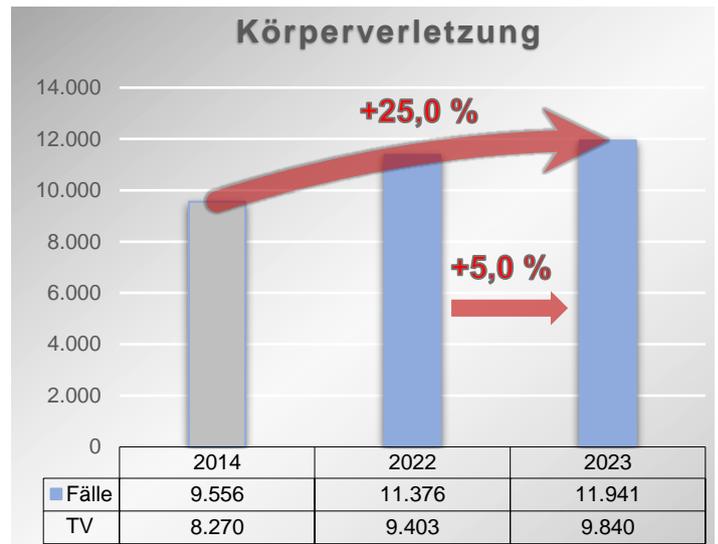
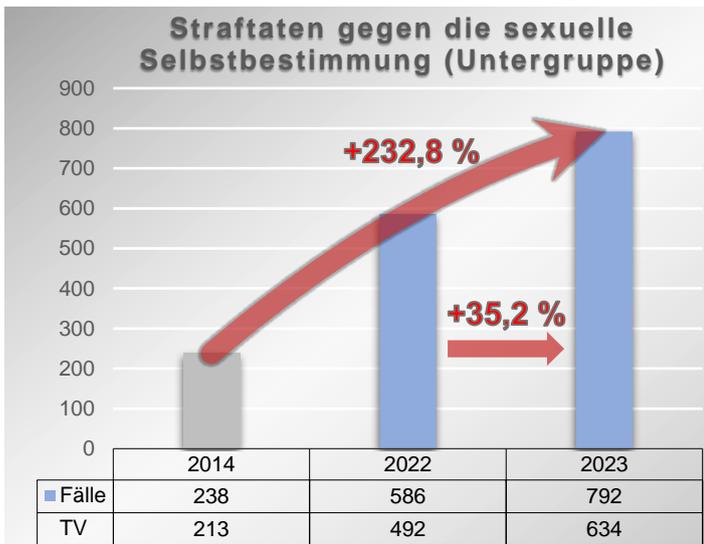
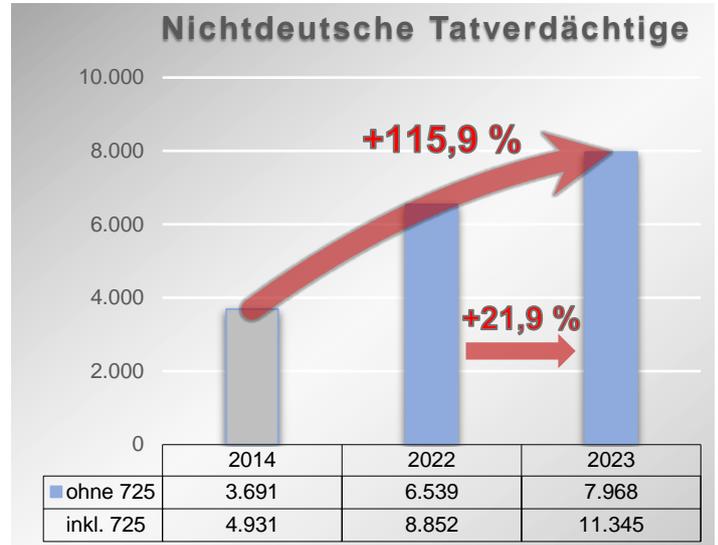
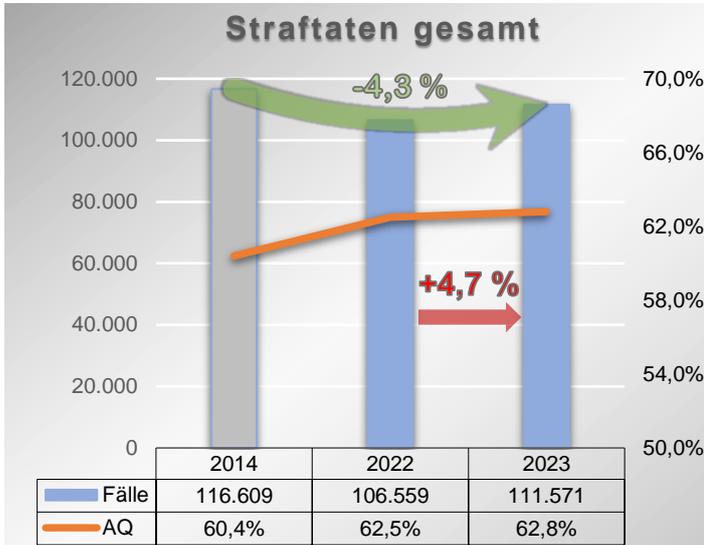
Der nachfolgende Jahresbericht weist zahlreiche regionale Darstellungen für die Landkreise und kreisfreien Städte in Mecklenburg-Vorpommern als Kartenmaterial aus. Die Legenden der jeweiligen Karten umfassen stets vier unterschiedliche Farbdarstellungen und ordnen die Höhe der verwendeten Kennzahl ein. Stellenweise kann es bei einzelnen abgebildeten Straftaten/-gruppen zu einer starken Ungleichverteilung der Kennzahlen kommen. Dies führt dazu, dass nicht sämtliche ausgewiesenen Farben in der Legende auch als Hintergrundfarbe für die Landkreise und kreisfreien Städte zur Anwendung kommen. Dies ist bei der Interpretation der Karten zu beachten.

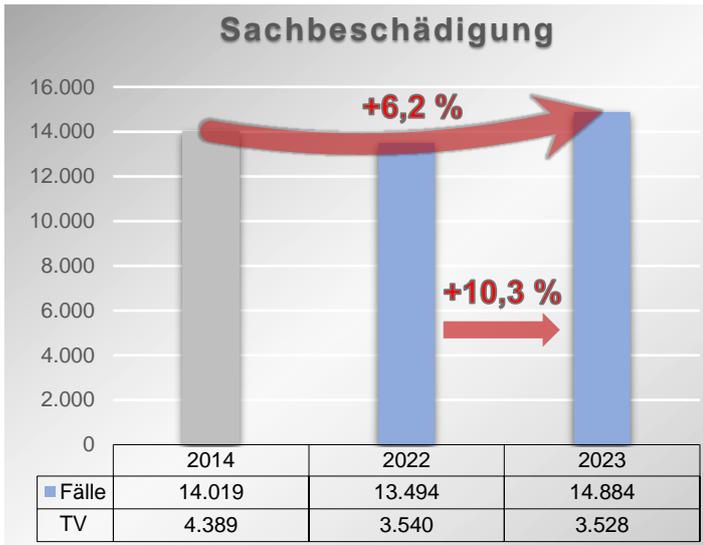
Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Anzahl der Tatverdächtigen als „TV“ und die Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl-, und das Freizügigkeitsgesetz/EU als „Schlüssel 725000“ (oder kurz: 725) im entsprechenden Kartenmaterial oder in Grafiken abgekürzt.

Für weitere Hinweise oder bei offenen Fragen wird auf die Begriffsbestimmungen ab Seite 150 verwiesen.

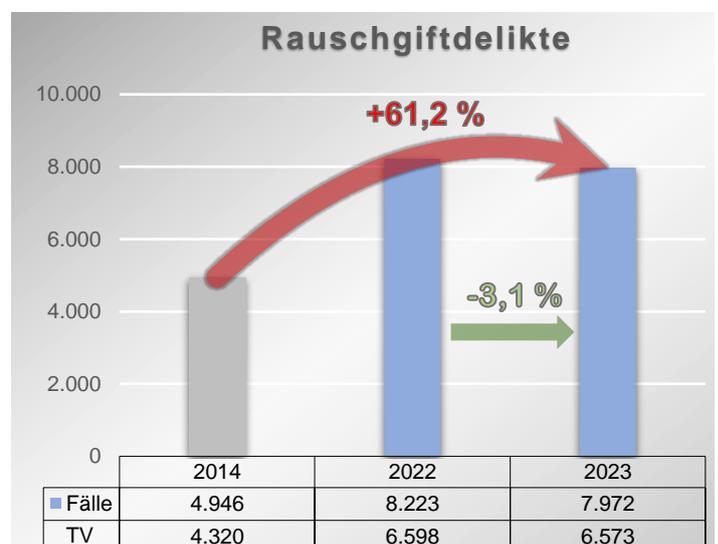
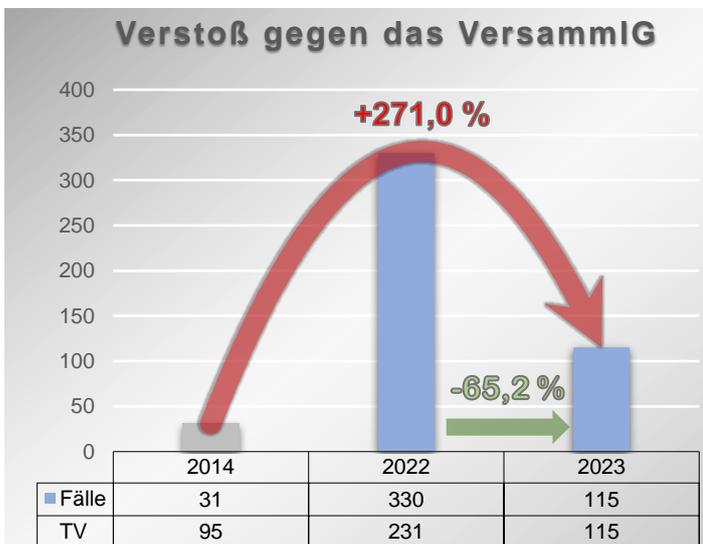
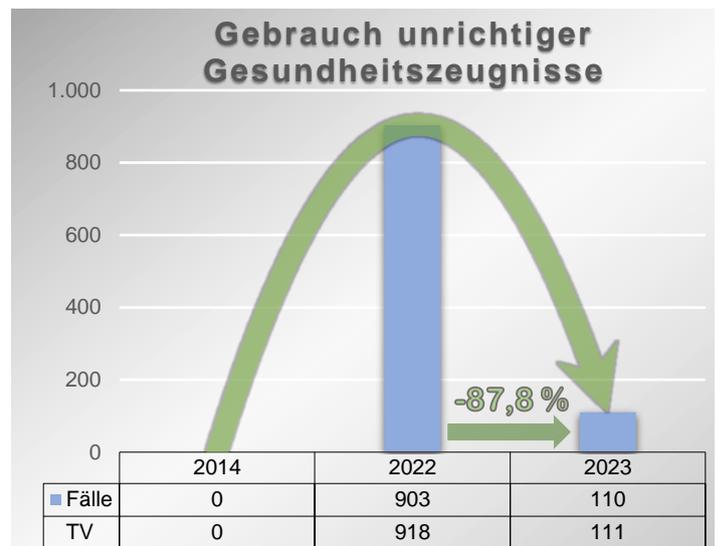
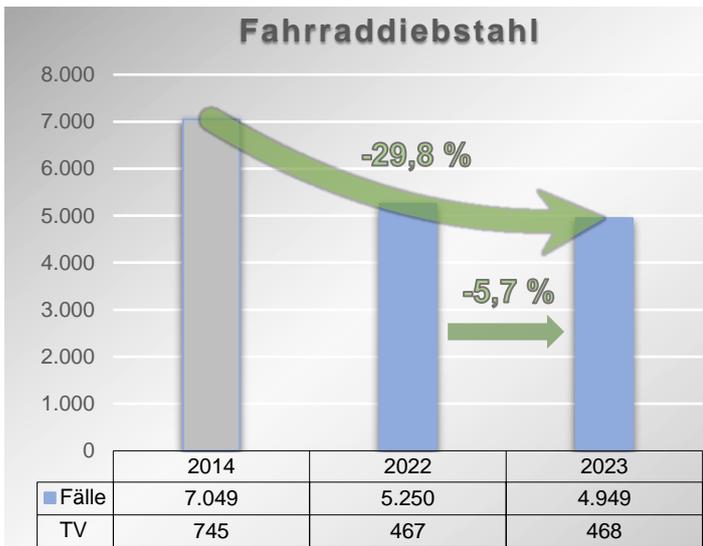
# 1. Trendüberblick Mecklenburg-Vorpommern

## 1.1. Steigender Trend in ausgewählten Deliktsbereichen



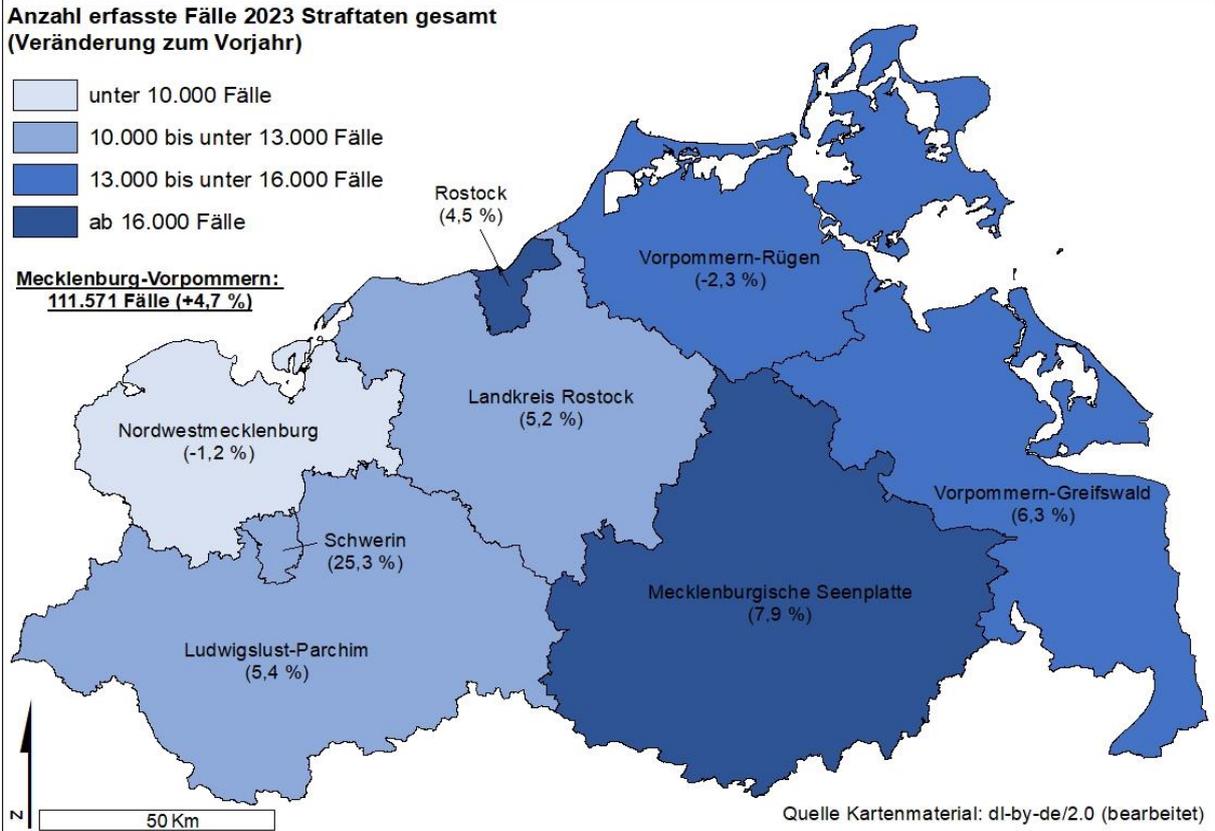


## 1.2. Rückläufiger Trend in ausgewählten Deliktsbereichen

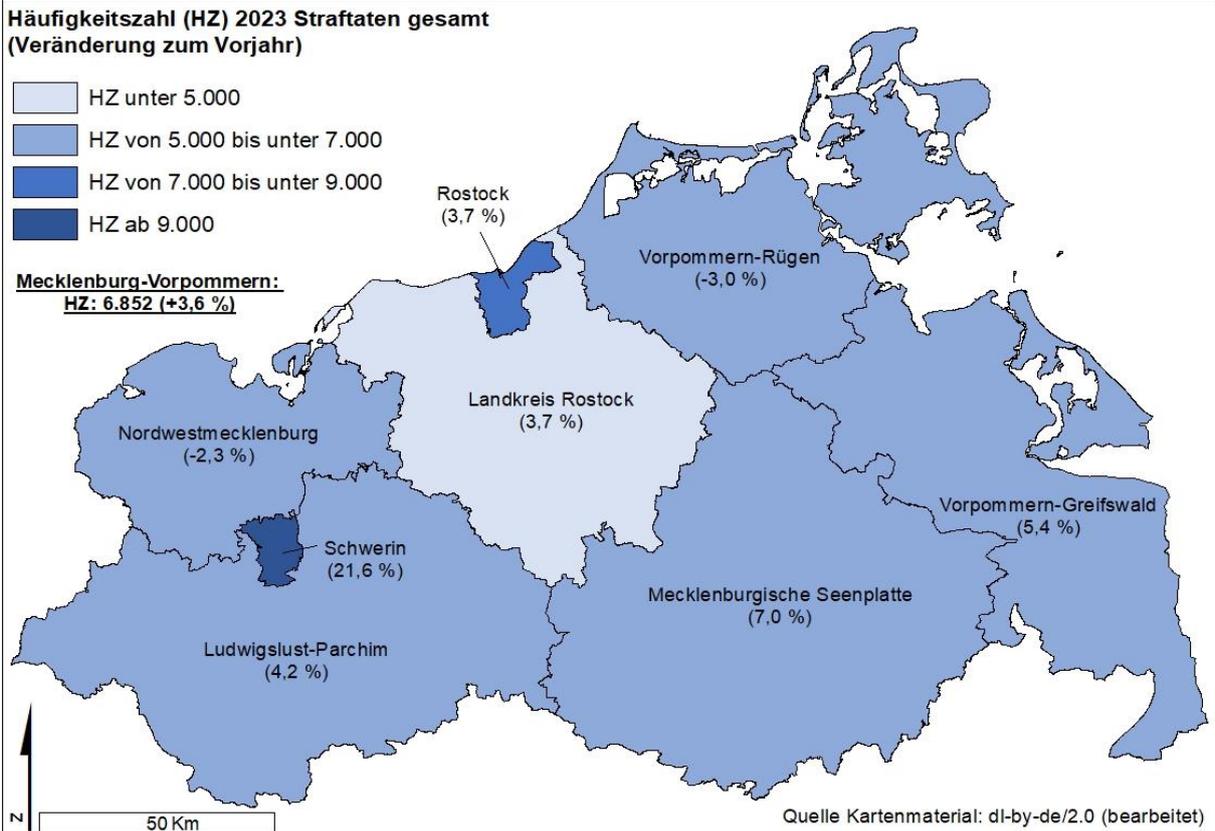


## 2. Kurzüberblick Mecklenburg-Vorpommern

G1



G2



## Fall- und Tatverdächtigententwicklung

T1

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Fällen in %		Aufklärungsquote in %	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>111.571</b>	<b>106.559</b>	<b>5.012</b>	<b>4,7</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>62,8</b>	<b>62,5</b>
	<b>(ohne Schlüssel 725000)<sup>2</sup></b>	<b>107.516</b>	<b>104.018</b>	<b>3.498</b>	<b>3,4</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>61,5</b>	<b>61,6</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	37	55	-18	-32,7	0,0	0,1	86,5	81,8
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2.106	1.916	190	9,9	1,9	1,8	88,5	90,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	19.608	18.336	1.272	6,9	17,6	17,2	90,0	89,7
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	18.540	16.691	1.849	11,1	16,6	15,7	50,4	49,1
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	13.364	13.331	33	0,2	12,0	12,5	15,1	15,2
*****	Diebstahl insgesamt	31.904	30.022	1.882	6,3	28,6	28,2	35,6	34,1
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	15.012	16.151	-1.139	-7,1	13,5	15,2	67,7	67,6
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	28.844	27.176	1.668	6,1	25,9	25,5	54,6	55,8
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	14.060	12.903	1.157	9,0	12,6	12,1	94,2	93,1
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>10.005</i>	<i>10.362</i>	<i>-357</i>	<i>-3,4</i>	<i>9,3</i>	<i>10,0</i>	<i>93,5</i>	<i>92,0</i>

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Tatverdächtigen in %		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>47.395</b>	<b>45.547</b>	<b>1.848</b>	<b>4,1</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>11.345</b>	<b>8.852</b>
	<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>	<b>43.998</b>	<b>43.229</b>	<b>769</b>	<b>1,8</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>7.968</b>	<b>6.539</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	37	44	-7	-15,9	0,1	0,1	6	8
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.642	1.538	104	6,8	3,5	3,4	222	186
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	14.468	13.608	860	6,3	30,5	29,9	2.489	2.090
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	7.903	7.179	724	10,1	16,7	15,8	1.934	1.497
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.985	1.633	352	21,6	4,2	3,6	698	494
*****	Diebstahl insgesamt	9.349	8.365	984	11,8	19,7	18,4	2.443	1.865
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	8.208	8.884	-676	-7,6	17,3	19,5	1.985	1.634
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	12.429	12.440	-11	-0,1	26,2	27,3	1.496	1.216
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	11.675	10.534	1.141	10,8	24,6	23,1	4.756	3.346
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>7.984</i>	<i>8.026</i>	<i>-42</i>	<i>-0,5</i>	<i>18,1</i>	<i>18,6</i>	<i>1.086</i>	<i>847</i>

<sup>2</sup> Schlüssel 725000 – Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl-, und das Freizügigkeitsgesetz/EU

## 2.1. Polizeipräsidium Rostock

### Fall- und Tatverdächtigenentwicklung

T2

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Fällen in %		Aufklärungsquote in %	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>63.730</b>	<b>59.540</b>	<b>4.190</b>	<b>7,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>62,8</b>	<b>62,0</b>
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>60.903</i>	<i>58.411</i>	<i>2.492</i>	<i>4,3</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>	<i>61,2</i>	<i>61,3</i>
000000	Straftaten gegen das Leben	16	25	-9	-36,0	0,0	0,0	93,8	96,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.173	987	186	18,8	1,8	1,7	86,9	89,2
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	11.454	10.900	554	5,1	18,0	18,3	88,6	88,5
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	10.918	9.453	1.465	15,5	17,1	15,9	50,2	50,2
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	7.317	7.278	39	0,5	11,5	12,2	14,0	14,3
*****	Diebstahl insgesamt	18.235	16.731	1.504	9,0	28,6	28,1	35,7	34,6
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	9.399	8.960	439	4,9	14,7	15,0	66,3	66,9
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	15.434	15.044	390	2,6	24,2	25,3	55,3	55,0
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	8.019	6.893	1.126	16,3	12,6	11,6	94,3	91,5
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>5.192</i>	<i>5.764</i>	<i>-572</i>	<i>-9,9</i>	<i>8,5</i>	<i>9,9</i>	<i>92,6</i>	<i>90,2</i>

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Tatverdächtigen in %		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>27.159</b>	<b>25.031</b>	<b>2.128</b>	<b>8,5</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>7.500</b>	<b>5.125</b>
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>24.720</i>	<i>23.996</i>	<i>724</i>	<i>3,0</i>	<i>100,0</i>	<i>100,0</i>	<i>5.068</i>	<i>4.089</i>
000000	Straftaten gegen das Leben	16	25	-9	-36,0	0,1	0,1	2	6
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	865	771	94	12,2	3,2	3,1	134	122
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	8.367	7.971	396	5,0	30,8	31,8	1.676	1.421
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	4.564	4.149	415	10,0	16,8	16,6	1.275	1.014
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.073	867	206	23,8	4,0	3,5	411	275
*****	Diebstahl insgesamt	5.345	4.762	583	12,2	19,7	19,0	1.559	1.207
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	4.929	4.757	172	3,6	18,1	19,0	1.311	966
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	6.669	6.764	-95	-1,4	24,6	27,0	948	758
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	6.717	5.469	1.248	22,8	24,7	21,8	3.211	1.555
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>4.075</i>	<i>4.351</i>	<i>-276</i>	<i>-6,3</i>	<i>16,5</i>	<i>18,1</i>	<i>578</i>	<i>438</i>

## 2.2. Polizeipräsidium Neubrandenburg

### Fall- und Tatverdächtigenentwicklung

T3

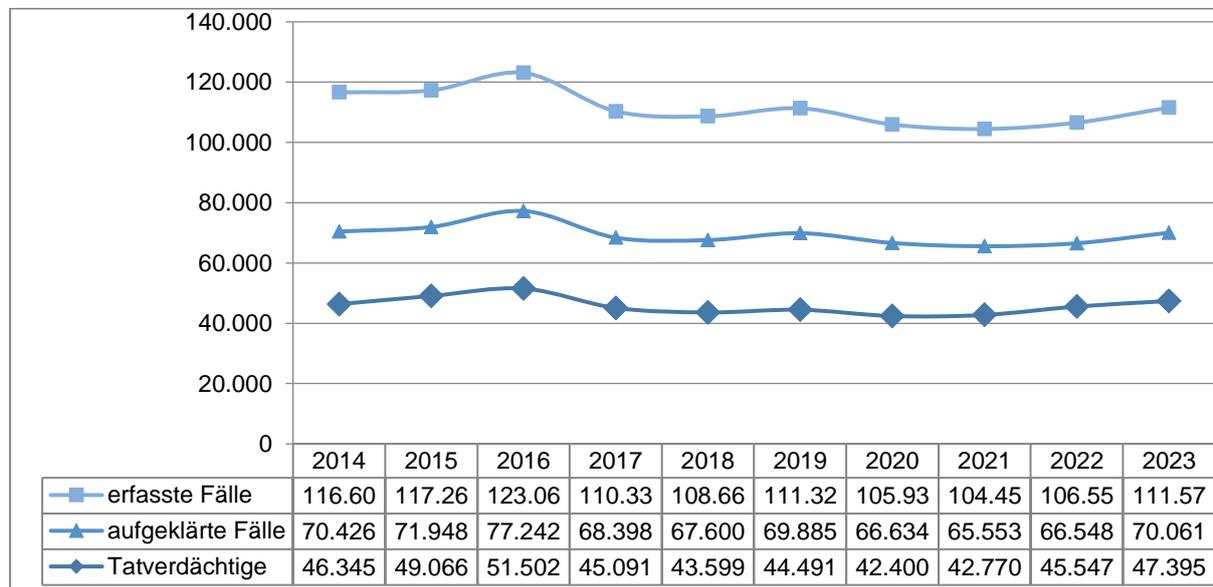
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Fällen in %		Aufklärungsquote in %	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>47.328</b>	<b>45.537</b>	<b>1.791</b>	<b>3,9</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>63,0</b>	<b>62,8</b>
	<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>	<b>46.104</b>	<b>44.127</b>	<b>1.977</b>	<b>4,5</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>62,2</b>	<b>61,7</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	21	30	-9	-30,0	0,0	0,1	81,0	70,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	930	928	2	0,2	2,0	2,0	90,6	92,7
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	8.098	7.371	727	9,9	17,1	16,2	92,0	91,6
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	7.600	7.220	380	5,3	16,1	15,9	50,8	47,7
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	6.041	6.048	-7	-0,1	12,8	13,3	16,5	16,3
*****	Diebstahl insgesamt	13.641	13.268	373	2,8	28,8	29,1	35,6	33,4
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	5.388	6.082	-694	-11,4	11,4	13,4	72,0	68,5
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	13.301	12.011	1.290	10,7	28,1	26,4	53,9	56,8
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	5.949	5.847	102	1,7	12,6	12,8	94,2	95,2
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>4.725</i>	<i>4.437</i>	<i>288</i>	<i>6,5</i>	<i>10,2</i>	<i>10,1</i>	<i>94,5</i>	<i>94,4</i>

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Tatverdächtigen in %		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>20.721</b>	<b>20.094</b>	<b>627</b>	<b>3,1</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>4.132</b>	<b>3.797</b>
	<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>	<b>19.673</b>	<b>18.796</b>	<b>877</b>	<b>4,7</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>3.097</b>	<b>2.505</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	21	19	2	10,5	0,1	0,1	4	2
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	781	770	11	1,4	3,8	3,8	90	66
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6.146	5.664	482	8,5	29,7	28,2	838	678
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	3.410	3.077	333	10,8	16,5	15,3	714	512
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	947	783	164	20,9	4,6	3,9	318	231
*****	Diebstahl insgesamt	4.123	3.683	440	11,9	19,9	18,3	978	712
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	3.339	3.450	-111	-3,2	16,1	17,2	704	640
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	5.765	5.670	95	1,7	27,8	28,2	554	458
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	5.016	5.017	-1	0,0	24,2	25,0	1.601	1.769
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>3.900</i>	<i>3.622</i>	<i>278</i>	<i>7,7</i>	<i>19,8</i>	<i>19,3</i>	<i>498</i>	<i>382</i>

### 3. Kriminalitätsentwicklung und Aufklärung

#### Langzeitentwicklung der Fälle, Aufklärung und Tatverdächtigen

G3

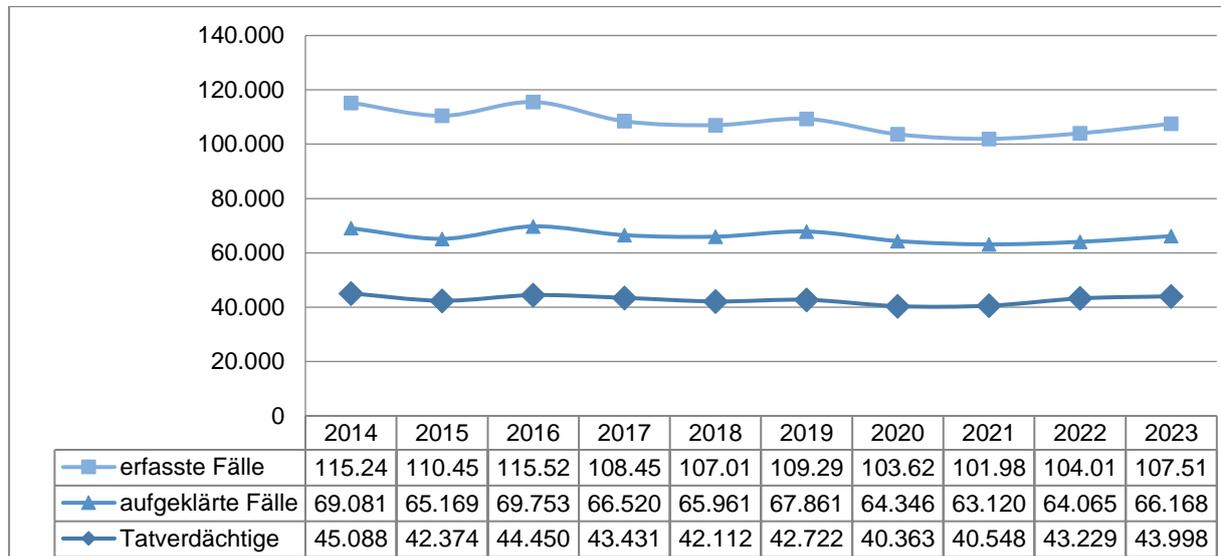


T4

Jahr	Bevölkerung am 01.01.	erfasste Fälle	Häufigkeitszahl	aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote in %	Tatverdächtige
2014	1.596.505	116.609	7.304	70.426	60,4	46.345
2015	1.599.138	117.261	7.333	71.948	61,4	49.066
2016	1.612.362	123.061	7.632	77.242	62,8	51.502
2017	1.610.674	110.337	6.850	68.398	62,0	45.091
2018	1.611.119	108.665	6.745	67.600	62,2	43.599
2019	1.609.675	111.329	6.916	69.885	62,8	44.491
2020	1.608.138	105.932	6.587	66.634	62,9	42.400
2021	1.610.774	104.452	6.485	65.553	62,8	42.770
2022	1.611.160	106.559	6.614	66.548	62,5	45.547
2023	1.628.378	111.571	6.852	70.061	62,8	47.395

**Langzeitentwicklung der Fälle, Aufklärung und Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU**

G3a



T4a

Jahr	Bevölkerung am 01.01.	erfasste Fälle	Häufigkeitszahl	aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote in %	Tatverdächtige
2014	1.596.505	115.249	7.219	69.081	59,9	45.088
2015	1.599.138	110.454	6.907	65.169	59,0	42.374
2016	1.612.362	115.525	7.165	69.753	60,4	44.450
2017	1.610.674	108.451	6.733	66.520	61,3	43.431
2018	1.611.119	107.013	6.642	65.961	61,6	42.112
2019	1.609.675	109.290	6.790	67.861	62,1	42.722
2020	1.608.138	103.629	6.444	64.346	62,1	40.363
2021	1.610.774	101.982	6.331	63.120	61,9	40.548
2022	1.611.160	104.018	6.456	64.065	61,6	43.229
2023	1.628.378	107.516	6.603	66.168	61,5	43.998

Der Rückgang der Fallzahlen seit den 90er Jahren wird vor allem auf die folgenden Ursachen zurückgeführt:

- Erhöhung des Altersdurchschnittes der Bevölkerung
- Strukturwandel von klassischer Kriminalität zur Cybercrime, verbunden mit Abbildungsproblemen von Cybercrimestraftaten in der PKS
- Konzentration reisender Eigentümstäter auf Metropolregionen wie Hamburg und Berlin
- Fortschritte im Zusammenhang mit der Kriminalitätsbekämpfung, einschließlich Kriminalprävention

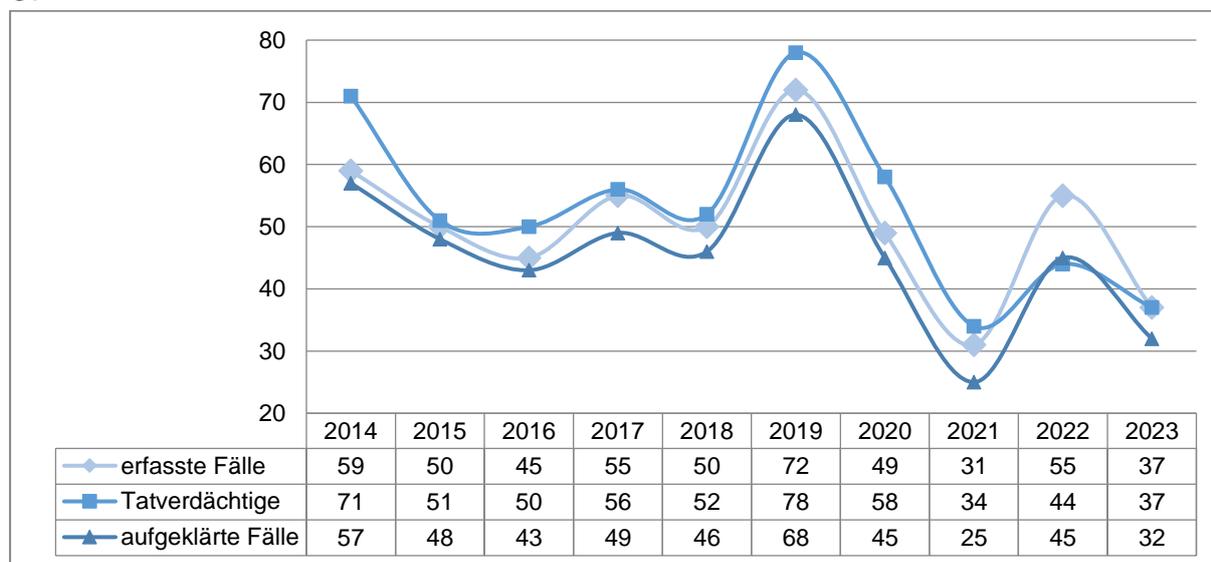
### 3.1. Straftatenhauptgruppen

#### 3.1.1. Straftaten gegen das Leben

Bei den Straftaten gegen das Leben handelt es sich um die Hauptgruppe der PKS mit den niedrigsten Fallzahlen. Prozentuale Abweichungen zum Vorjahr sind bei niedrigen Fallzahlen weniger aussagekräftig. Hier können durch kleine Schwankungen der absoluten Zahlen große relative Veränderungen ausgelöst werden.

#### Langzeitentwicklung „Straftaten gegen das Leben“

G4

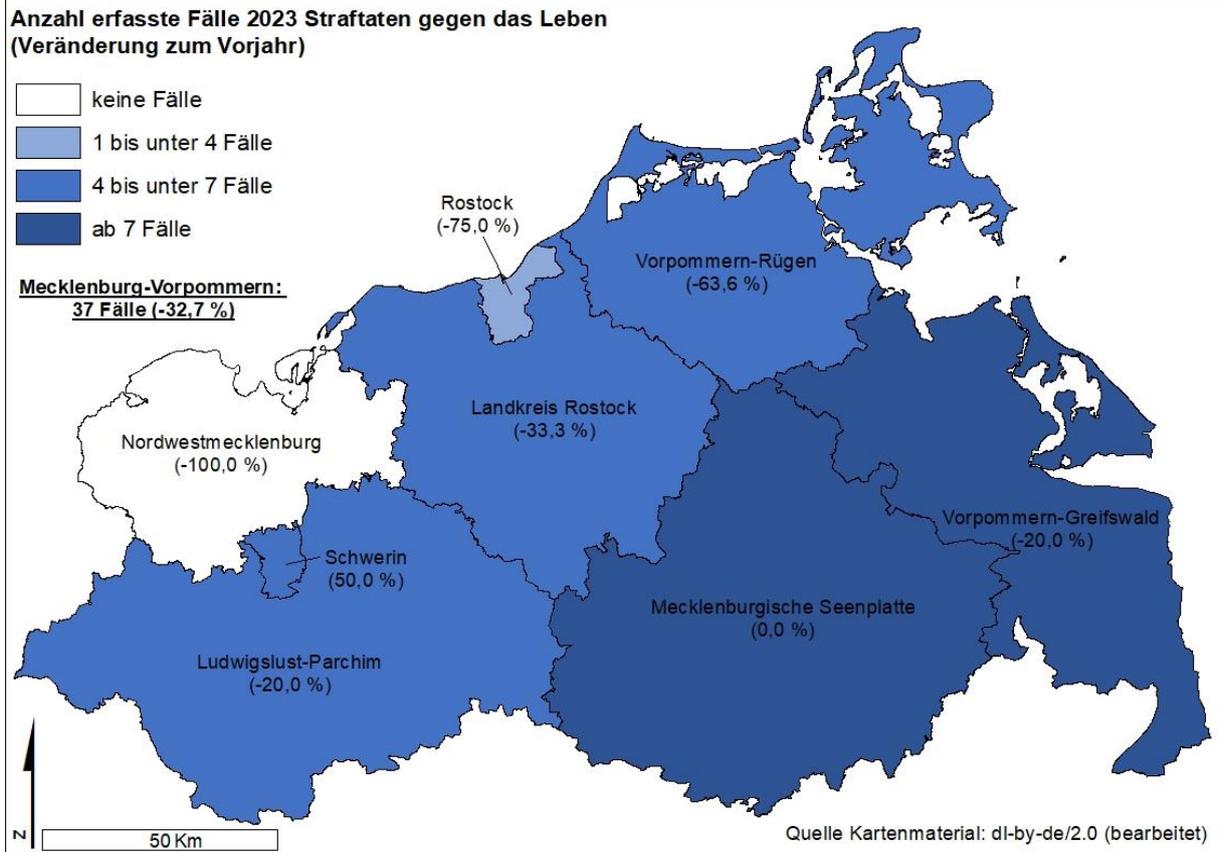


#### Fallentwicklung, Aufklärung und Tatverdächtige

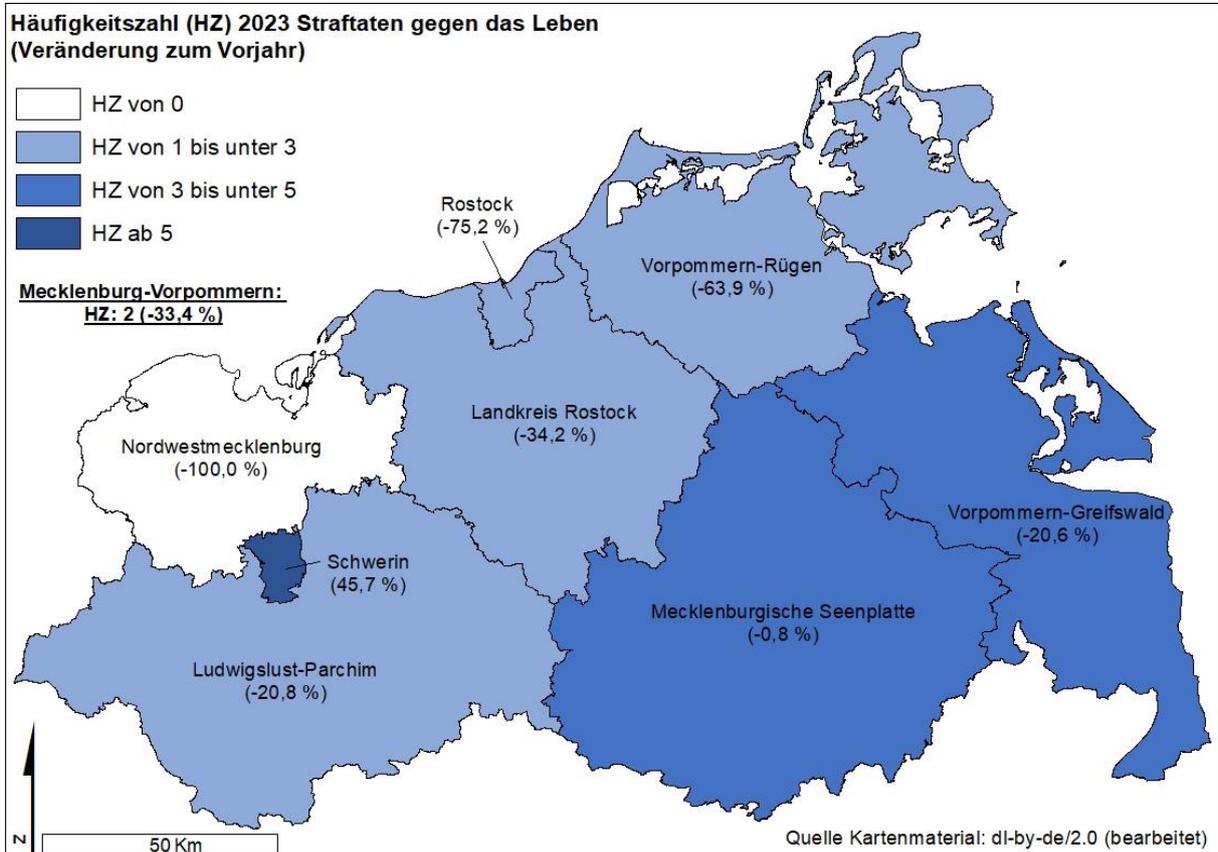
T5

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>000000</b>	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>37</b>	<b>55</b>	<b>-18</b>	<b>-32,7</b>	<b>86,5</b>	<b>81,8</b>	<b>37</b>	<b>44</b>	<b>-7</b>	<b>-15,9</b>
010000	Mord	7	12	-5	-41,7	100,0	91,7	7	10	-3	-30,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	16	27	-11	-40,7	100,0	92,6	19	25	-6	-24,0
030000	fahrlässige Tötung	12	15	-3	-20,0	58,3	53,3	9	9	0	0,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	2	1	1	100,0	100,0	100,0	2	1	1	100,0

G5



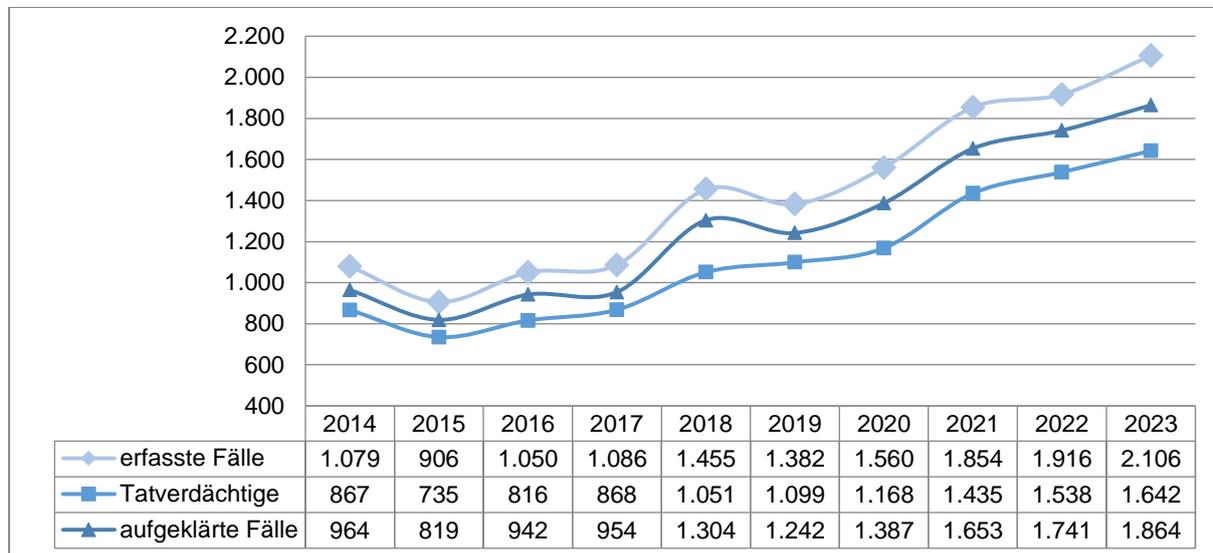
G6



## 3.1.2. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

## Langzeitentwicklung „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt“

G7



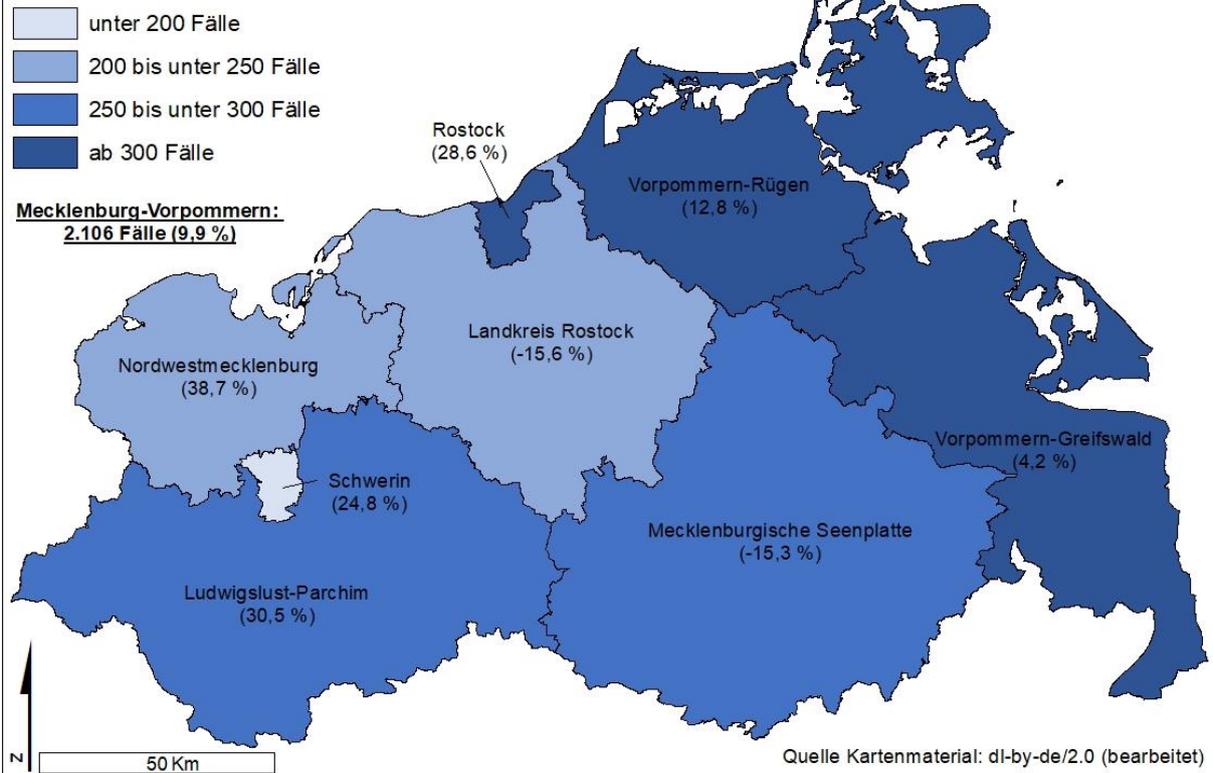
## Fallentwicklung, Aufklärung und Tatverdächtige

T6

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>100000</b>	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>2.106</b>	<b>1.916</b>	<b>190</b>	<b>9,9</b>	<b>88,5</b>	<b>90,9</b>	<b>1.642</b>	<b>1.538</b>	<b>104</b>	<b>6,8</b>
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	792	586	206	35,2	87,2	89,1	634	492	142	28,9
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe	118	83	35	42,2	92,4	96,4	111	77	34	44,2
111700	Vergewaltigung	93	63	30	47,6	92,5	95,2	88	58	30	51,7
111800	Sexueller Übergriff/Nötigung im besonders schweren Fall	24	20	4	20,0	91,7	100,0	22	20	2	10,0
112100	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung	247	174	73	42,0	89,1	92,5	217	160	57	35,6
114000	Sexuelle Belästigung	413	320	93	29,1	84,5	85,3	302	256	46	18,0
130000	Sexueller Missbrauch	450	445	5	1,1	83,8	88,3	349	363	-14	-3,9
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern	320	321	-1	-0,3	87,8	95,6	261	283	-22	-7,8
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	96	100	-4	-4,0	70,8	62,0	68	56	12	21,4
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen	864	885	-21	-2,4	92,1	93,3	714	732	-18	-2,5
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	852	862	-10	-1,2	92,1	93,7	704	712	-8	-1,1
143200	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornographischer Schriften	649	646	3	0,5	92,8	95,0	548	551	-3	-0,5

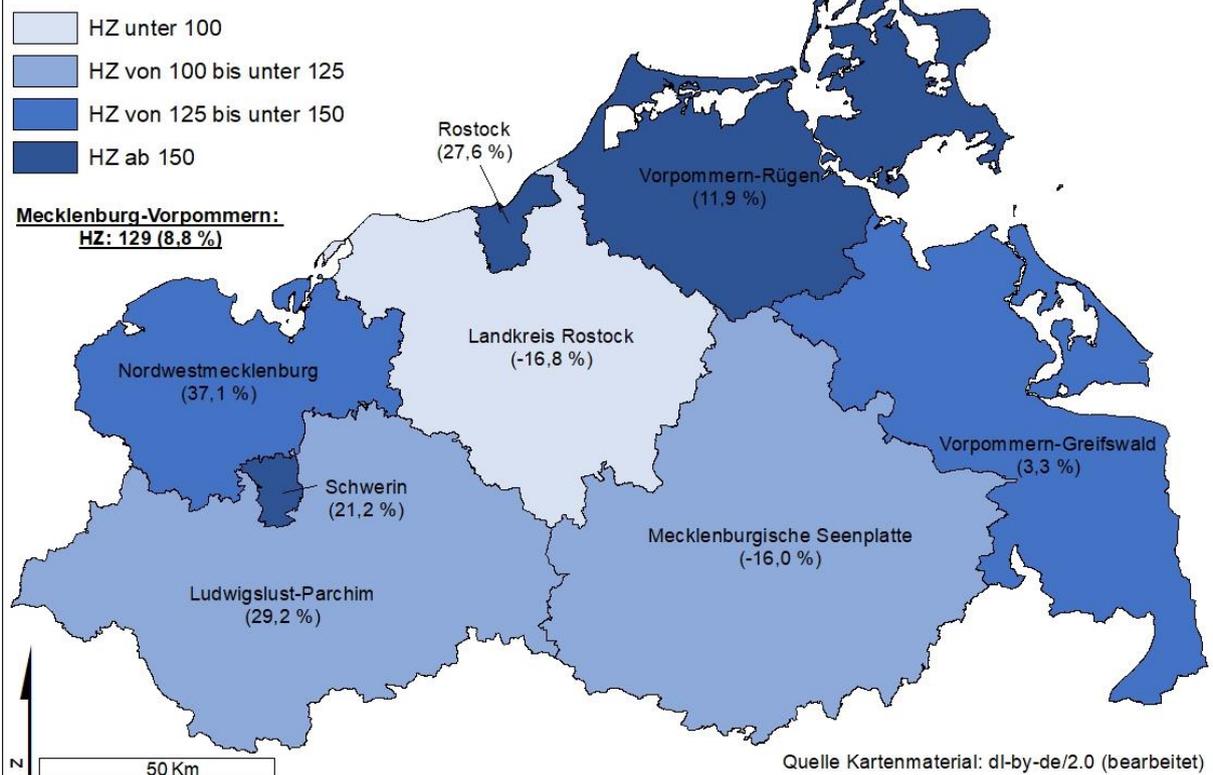
**G8**

**Anzahl erfasste Fälle 2023 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (Veränderung zum Vorjahr)**



**G9**

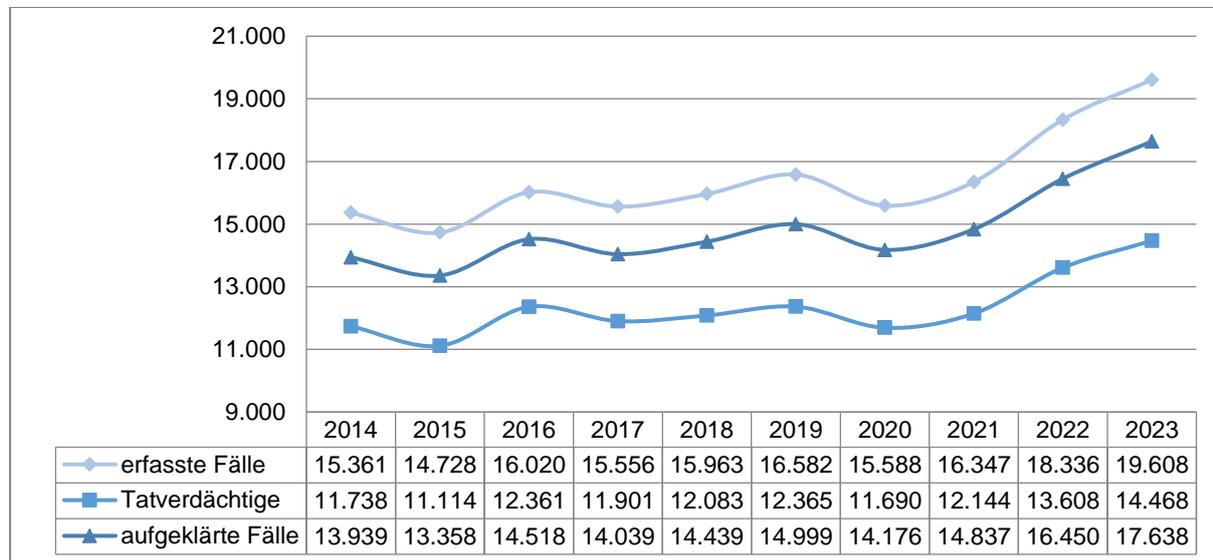
**Häufigkeitszahl (HZ) 2023 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (Veränderung zum Vorjahr)**



### 3.1.3. Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit

#### Langzeitentwicklung „Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit“

G10



## Fallentwicklung, Aufklärung und Tatverdächtige

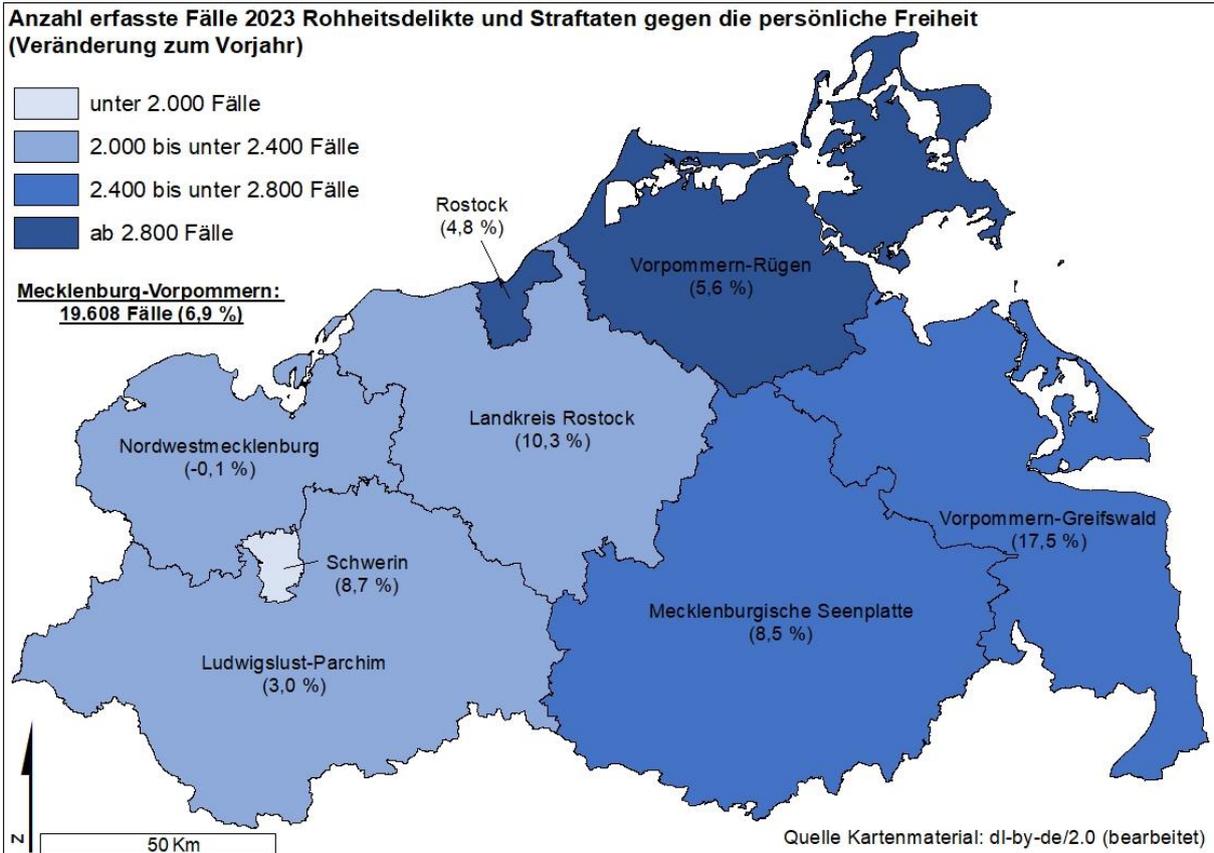
T7

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>200000</b>	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>19.608</b>	<b>18.336</b>	<b>1.272</b>	<b>6,9</b>	<b>90,0</b>	<b>89,7</b>	<b>14.468</b>	<b>13.608</b>	<b>860</b>	<b>6,3</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	657	540	117	21,7	73,7	70,4	600	475	125	26,3
216000	Handtaschenraub	16	24	-8	-33,3	50,0	33,3	13	12	1	8,3
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	290	197	93	47,2	66,6	58,4	271	164	107	65,2
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	61	60	1	1,7	80,3	93,3	77	89	-12	-13,5
220000	Körperverletzung davon:	11.941	11.376	565	5,0	90,0	90,3	9.840	9.403	437	4,6
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	3.038	2.841	197	6,9	85,5	84,8	3.115	2.910	205	7,0
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.533	1.436	97	6,8	79,6	78,5	1.685	1.553	132	8,5
223100	Misshandlung von Kindern	86	111	-25	-22,5	98,8	98,2	89	123	-34	-27,6
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung	8.154	7.791	363	4,7	91,9	92,4	6.697	6.424	273	4,2
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	7.010	6.420	590	9,2	91,4	90,4	5.569	5.096	473	9,3
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung davon:	6.974	6.390	584	9,1	91,4	90,4	5.529	5.066	463	9,1
232200	Nötigung	1.411	1.427	-16	-1,1	83,4	84,7	1.224	1.259	-35	-2,8
232300	Bedrohung	4.820	4.365	455	10,4	93,1	92,0	3.945	3.548	397	11,2
232400	Nachstellung (Stalking)	622	509	113	22,2	95,3	92,1	488	418	70	16,7

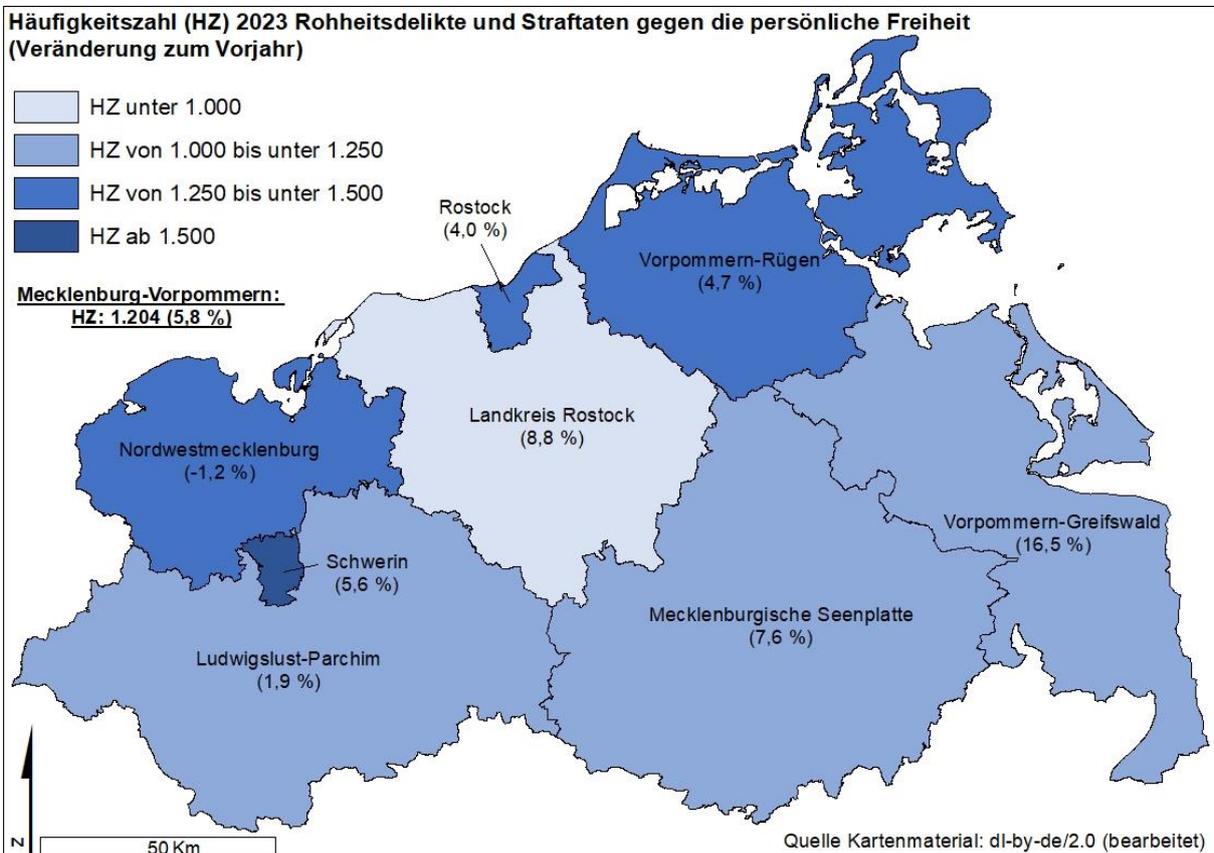
Die Fallzahlen beim Straftatbestand der Bedrohung verzeichnen seit dem Berichtsjahr 2021 einen deutlichen Anstieg.

Dies lässt sich darauf zurückführen, dass seit dem 02.04.2021 der Straftatbestand der Bedrohung angepasst wurde. Zuvor war der § 241 StGB nur durch Drohung mit einer Handlung, die ein Verbrechen darstellt, realisierbar. Seit dem 02.04.2021 ist der Tatbestand des § 241 StGB auch durch Bedrohung der sexuellen Selbstbestimmung, der körperlichen Unversehrtheit, der persönlichen Freiheit oder von Sachen von bedeutendem Wert verwirklicht.

G11



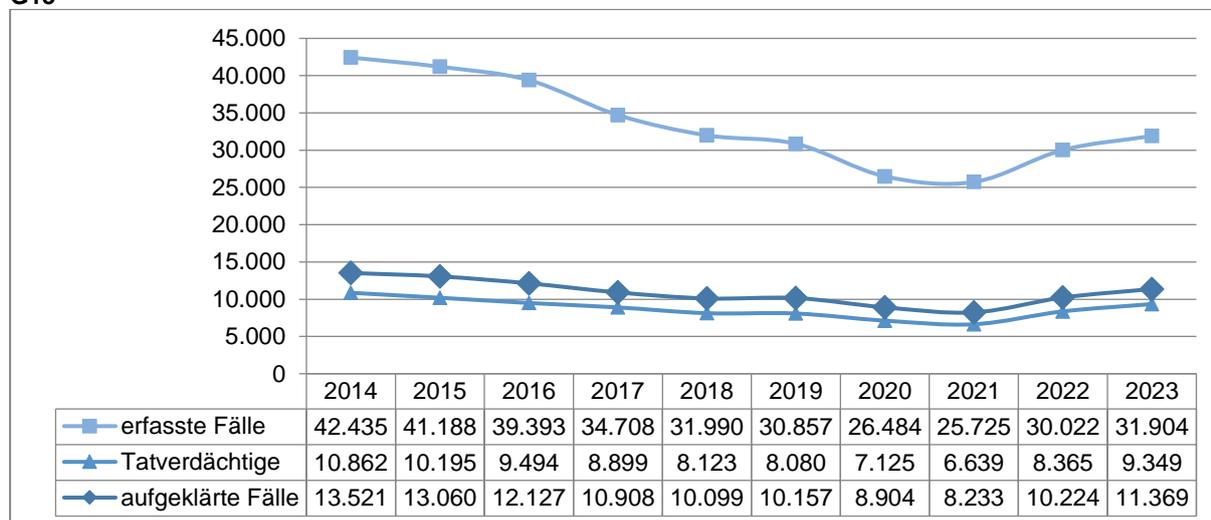
G12



### 3.1.4. Diebstahl

#### Langzeitentwicklung „Diebstahl“

G13



#### Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T8

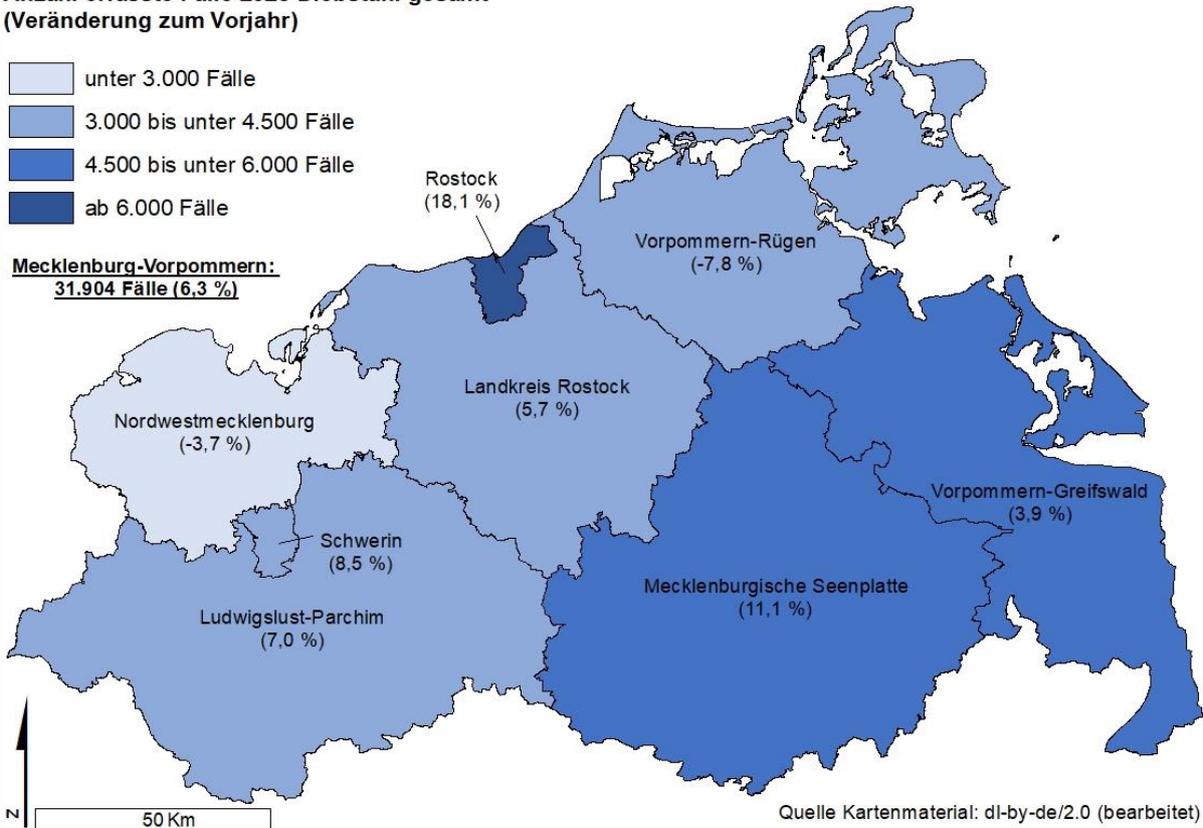
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
*****	<b>Diebstahl insgesamt und zwar:</b>	<b>31.904</b>	<b>30.022</b>	<b>1.882</b>	<b>6,3</b>	<b>35,6</b>	<b>34,1</b>	<b>9.349</b>	<b>8.365</b>	<b>984</b>	<b>11,8</b>
***100	von Kraftwagen	282	364	-82	-22,5	46,8	37,9	133	141	-8	-5,7
***200	von Mopeds und Krafträdern	549	284	265	93,3	17,5	19,0	100	58	42	72,4
***300	von Fahrrädern	4.949	5.250	-301	-5,7	9,3	8,9	468	467	1	0,2
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	68	149	-81	-54,4	26,5	61,1	24	28	-4	-14,3
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	1.373	1.377	-4	-0,3	20,2	24,0	328	306	22	7,2
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	474	443	31	7,0	25,9	21,4	131	111	20	18,0
*25*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen etc.	8.749	7.323	1.426	19,5	83,3	83,1	6.076	5.325	751	14,1
+*26*00	darunter:										
*26*00	Ladendiebstahl	7.861	6.464	1.397	21,6	87,3	88,6	5.756	5.001	755	15,1
*35*00	in/aus Wohnungen	1.583	1.438	145	10,1	41,1	43,4	685	628	57	9,1
+436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl	890	805	85	10,6	23,9	27,1	231	216	15	6,9
+436*00	davon:										
436*00	Tageswohnungseinbruch	334	307	27	8,8	24,6	28,7	91	96	-5	-5,2
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	3.413	3.206	207	6,5	10,0	12,5	347	288	59	20,5
*90*00	Taschendiebstahl	723	542	181	33,4	8,2	6,5	71	39	32	82,1
3*****	<b>Diebstahl ohne erschwerende Umstände</b>	<b>18.540</b>	<b>16.691</b>	<b>1.849</b>	<b>11,1</b>	<b>50,4</b>	<b>49,1</b>	<b>7.903</b>	<b>7.179</b>	<b>724</b>	<b>10,1</b>
4*****	<b>Diebstahl unter erschwerenden Umständen</b>	<b>13.364</b>	<b>13.331</b>	<b>33</b>	<b>0,2</b>	<b>15,1</b>	<b>15,2</b>	<b>1.985</b>	<b>1.633</b>	<b>352</b>	<b>21,6</b>

**G14**

**Anzahl erfasste Fälle 2023 Diebstahl gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- unter 3.000 Fälle
- 3.000 bis unter 4.500 Fälle
- 4.500 bis unter 6.000 Fälle
- ab 6.000 Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
31.904 Fälle (6,3 %)

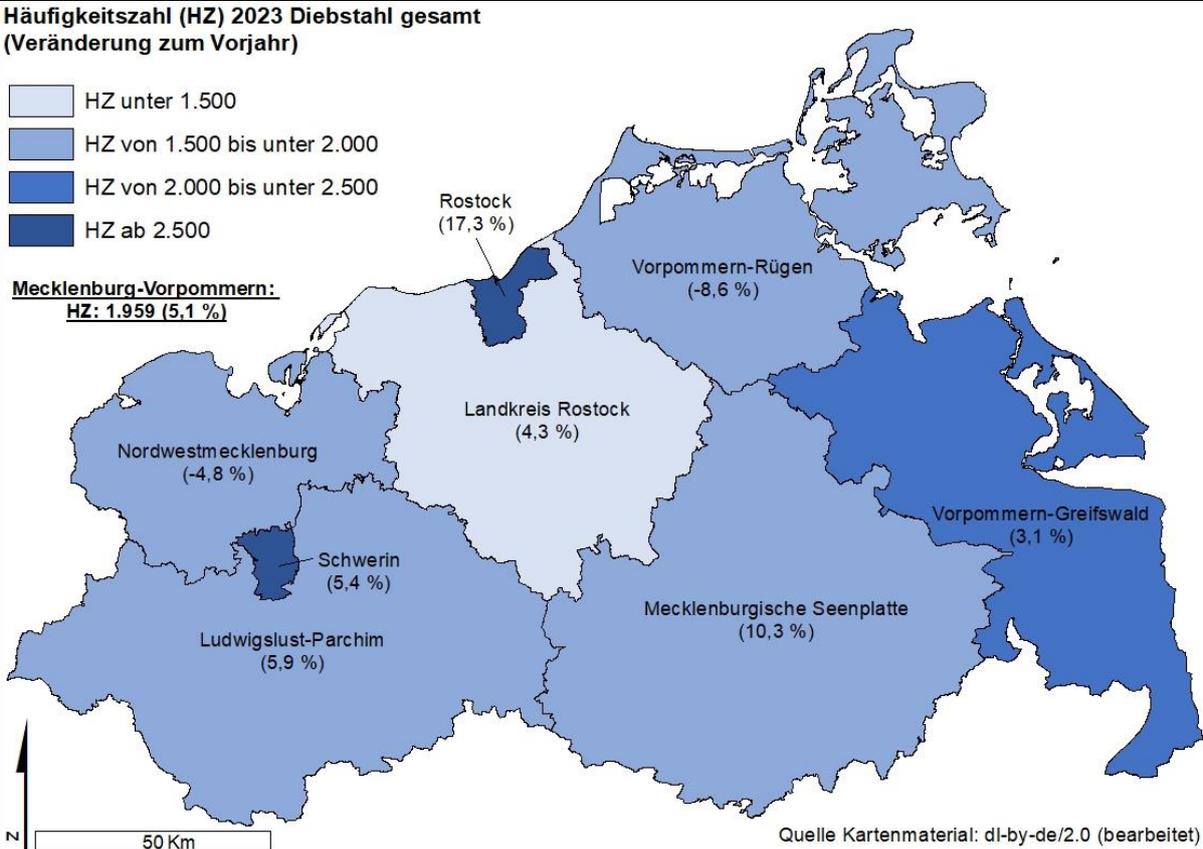


**G15**

**Häufigkeitszahl (HZ) 2023 Diebstahl gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- HZ unter 1.500
- HZ von 1.500 bis unter 2.000
- HZ von 2.000 bis unter 2.500
- HZ ab 2.500

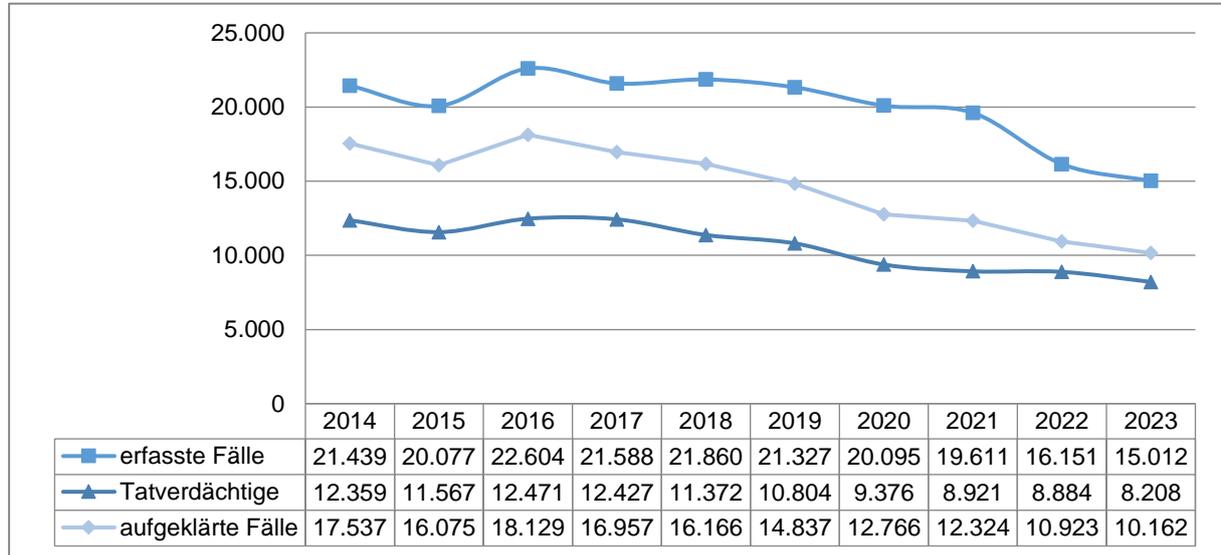
**Mecklenburg-Vorpommern:**  
HZ: 1.959 (5,1 %)



3.1.5. Vermögens- und Fälschungsdelikte

Langzeitentwicklung „Vermögens- und Fälschungsdelikte“

G16



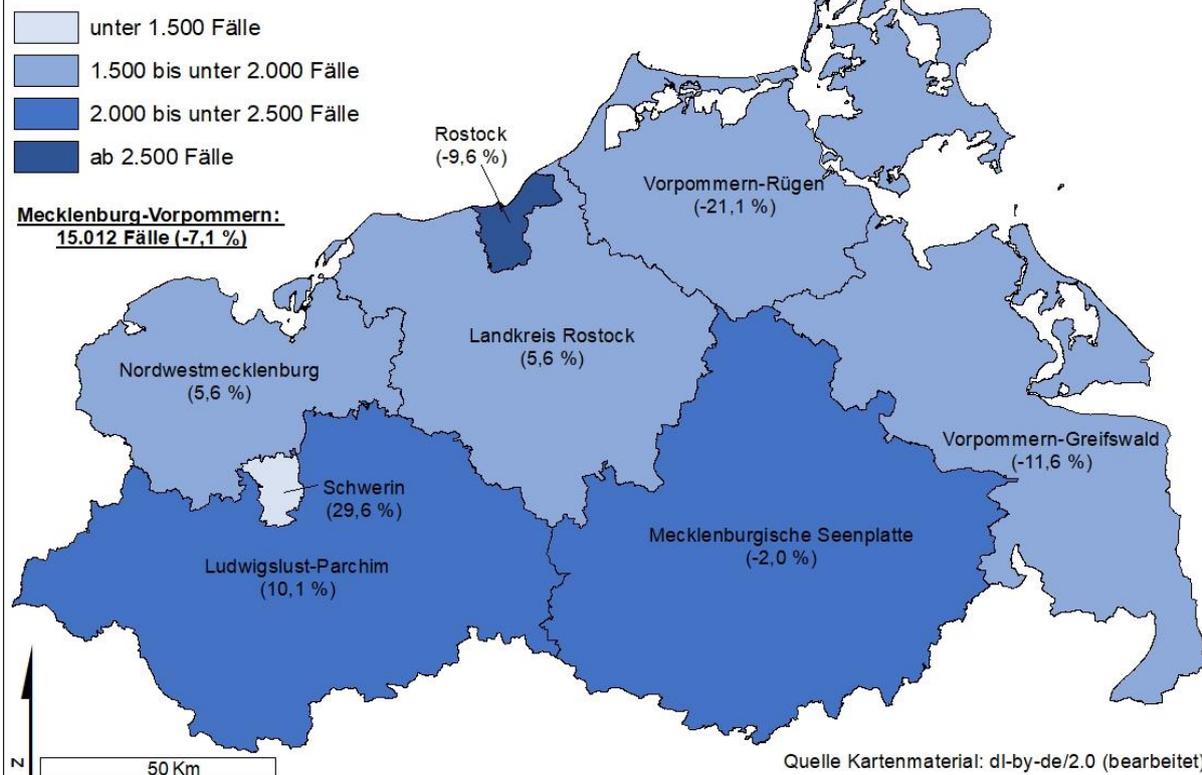
Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T9

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>500000</b>	<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>15.012</b>	<b>16.151</b>	<b>-1.139</b>	<b>-7,1</b>	<b>67,7</b>	<b>67,6</b>	<b>8.208</b>	<b>8.884</b>	<b>-676</b>	<b>-7,6</b>
510000	Betrug davon:	10.272	10.981	-709	-6,5	72,6	69,3	5.964	5.910	54	0,9
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	4.099	4.226	-127	-3,0	70,4	68,7	2.210	2.116	94	4,4
515000	Erschleichen von Leistungen	2.184	2.096	88	4,2	99,0	99,5	1.613	1.583	30	1,9
520000	Veruntreuung	306	248	58	23,4	97,4	96,0	209	186	23	12,4
530000	Unterschlagung	2.950	2.763	187	6,8	38,2	38,0	1.151	1.073	78	7,3
540000	Urkundenfälschung	1.328	1.998	-670	-33,5	85,5	93,6	1.097	1.900	-803	-42,3
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	81	105	-24	-22,9	85,2	89,5	46	39	7	17,9
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungs-handlungen	4	6	-2	-33,3	100,0	100,0	4	5	-1	-20,0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	64	90	-26	-28,9	98,4	97,8	40	35	5	14,3
560000	Insolvenzstraftaten	75	56	19	33,9	100,0	98,2	63	61	2	3,3

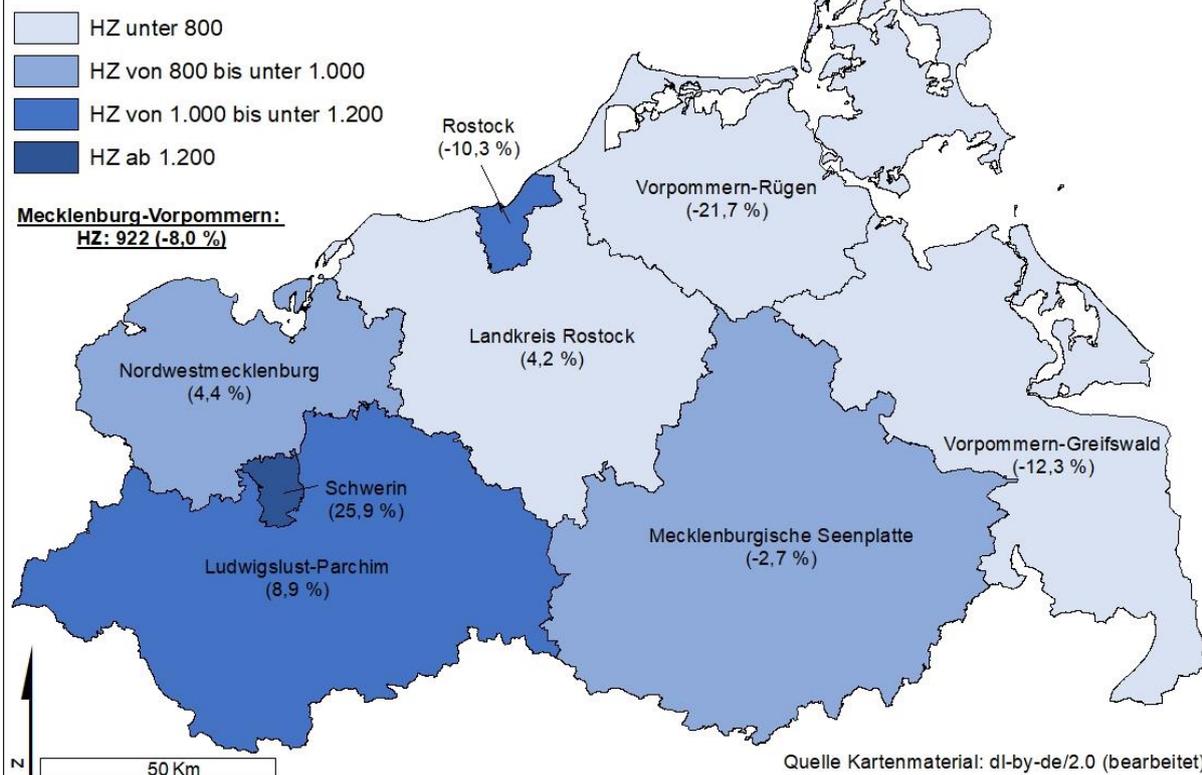
G17

Anzahl erfasste Fälle 2023 Vermögens- und Fälschungsdelikte (Veränderung zum Vorjahr)



G18

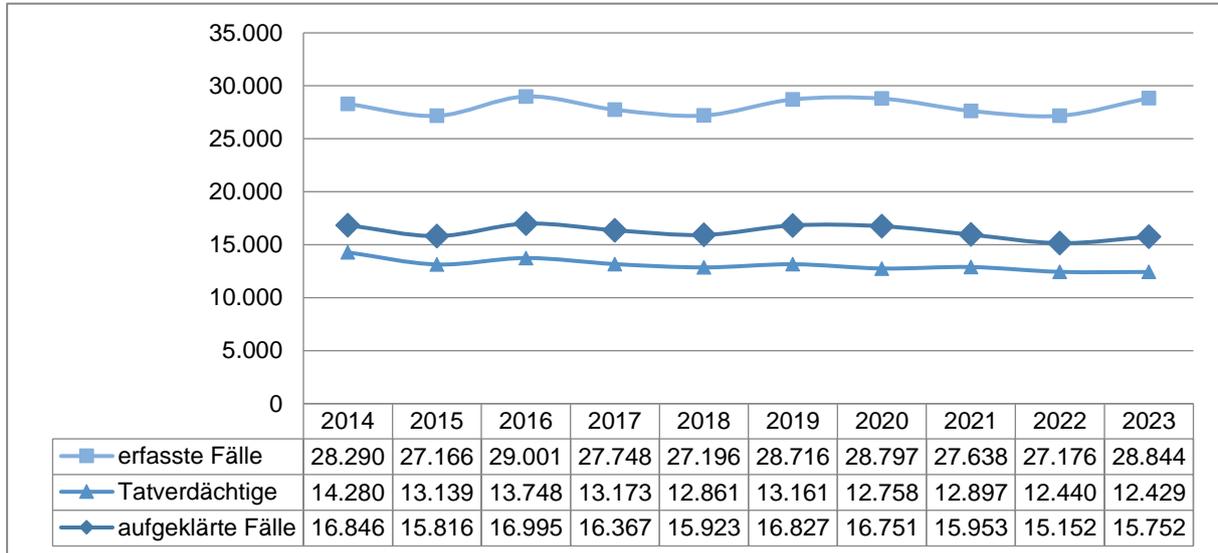
Häufigkeitszahl (HZ) 2023 Vermögens- und Fälschungsdelikte (Veränderung zum Vorjahr)



3.1.6. Sonstige Straftatbestände des StGB

Langzeitentwicklung „Sonstige Straftatbestände des StGB“

G19



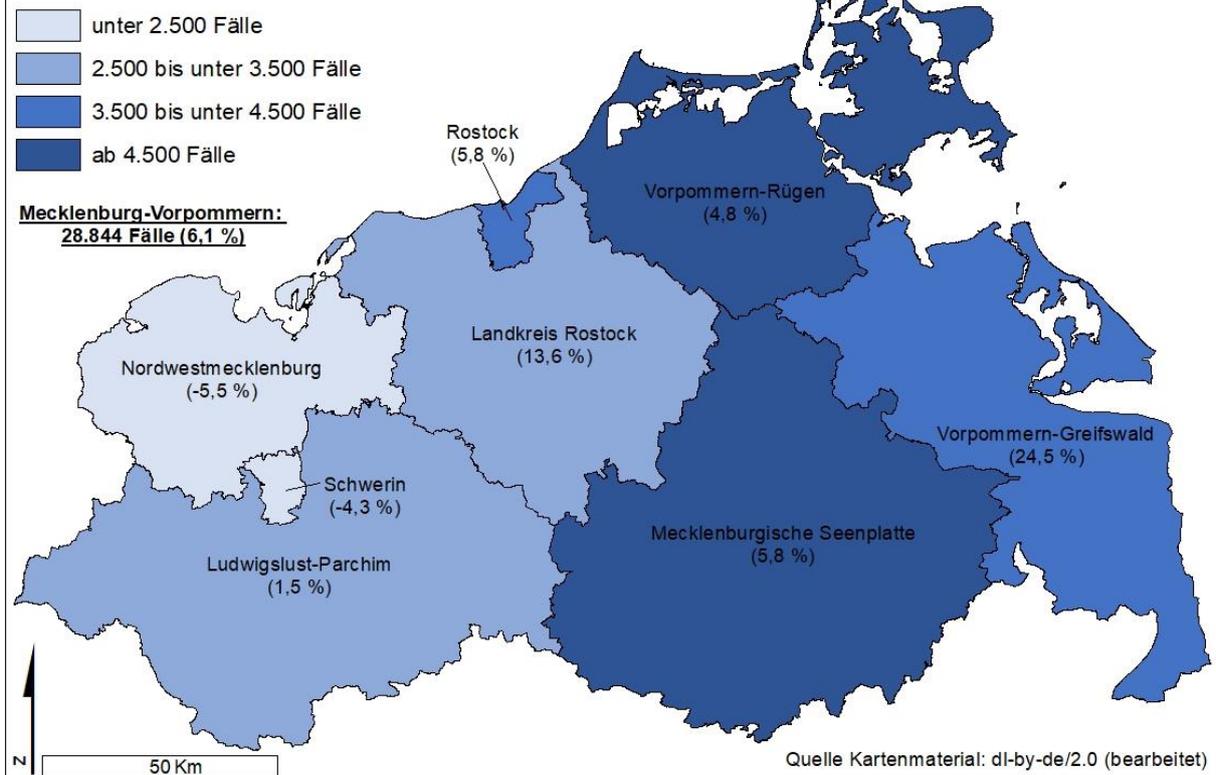
## Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T10

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>600000</b>	<b>sonstige Straftatbestände (StGB)</b>	<b>28.844</b>	<b>27.176</b>	<b>1.668</b>	<b>6,1</b>	<b>54,6</b>	<b>55,8</b>	<b>12.429</b>	<b>12.440</b>	<b>-11</b>	<b>-0,1</b>
610000	Erpressung	248	259	-11	-4,2	54,4	48,6	162	159	3	1,9
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	4.730	4.385	345	7,9	88,3	87,0	3.219	3.192	27	0,8
621110	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	526	523	3	0,6	98,5	98,7	495	479	16	3,3
621120	Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	488	432	56	13,0	97,3	95,8	453	395	58	14,7
622000	Hausfriedensbruch	2.489	2.151	338	15,7	86,5	85,9	1.854	1.733	121	7,0
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche darunter:	419	468	-49	-10,5	95,7	93,8	424	446	-22	-4,9
631000	Hehlerei von Kfz	31	52	-21	-40,4	96,8	84,6	41	49	-8	-16,3
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte	210	240	-30	-12,5	95,7	94,2	179	190	-11	-5,8
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	806	783	23	2,9	44,9	43,7	356	400	-44	-11,0
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	94	75	19	25,3	83,0	90,7	113	71	42	59,2
660000	Strafbarer Eigennutz	372	312	60	19,2	89,5	83,3	343	270	73	27,0
670000	Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	22.175	20.894	1.281	6,1	46,3	48,3	8.910	8.926	-16	-0,2
673000	Beleidigung	5.220	5.339	-119	-2,2	91,7	91,1	4.469	4.535	-66	-1,5
674000	Sachbeschädigung	14.884	13.494	1.390	10,3	27,3	28,7	3.528	3.540	-12	-0,3
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	85	49	36	73,5	45,9	51,0	38	28	10	35,7
676000	Straftaten gegen die Umwelt	279	249	30	12,0	44,4	43,0	150	127	23	18,1

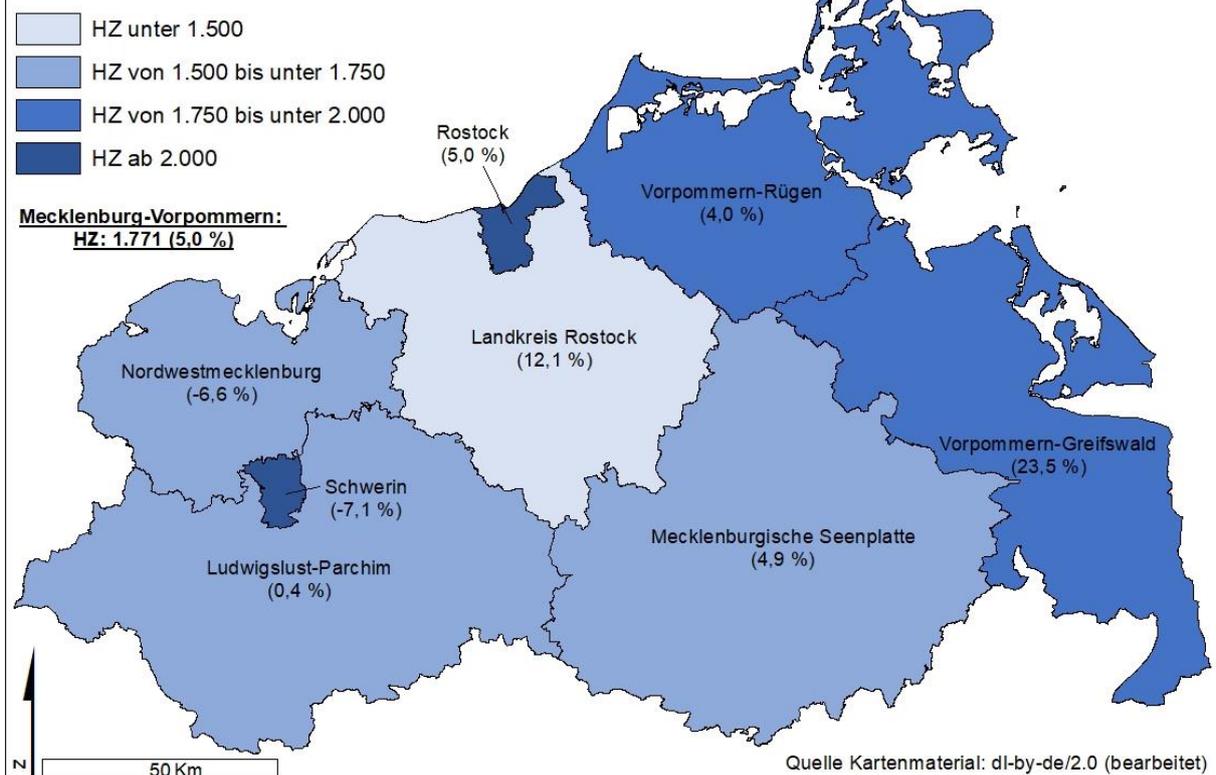
**G20**

**Anzahl erfasste Fälle 2023 Sonstige Straftatbestände (StGB)**  
(Veränderung zum Vorjahr)



**G21**

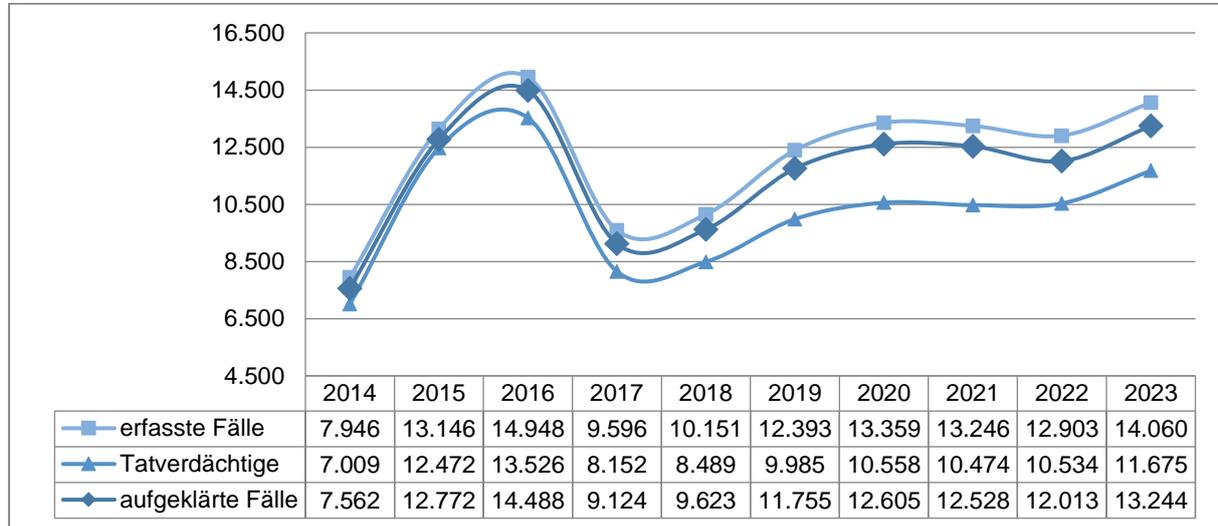
**Häufigkeitszahl (HZ) 2023 Sonstige Straftatbestände (StGB)**  
(Veränderung zum Vorjahr)



3.1.7. Strafrechtliche Nebengesetze

Langzeitentwicklung „Strafrechtliche Nebengesetze“

G22



Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T11

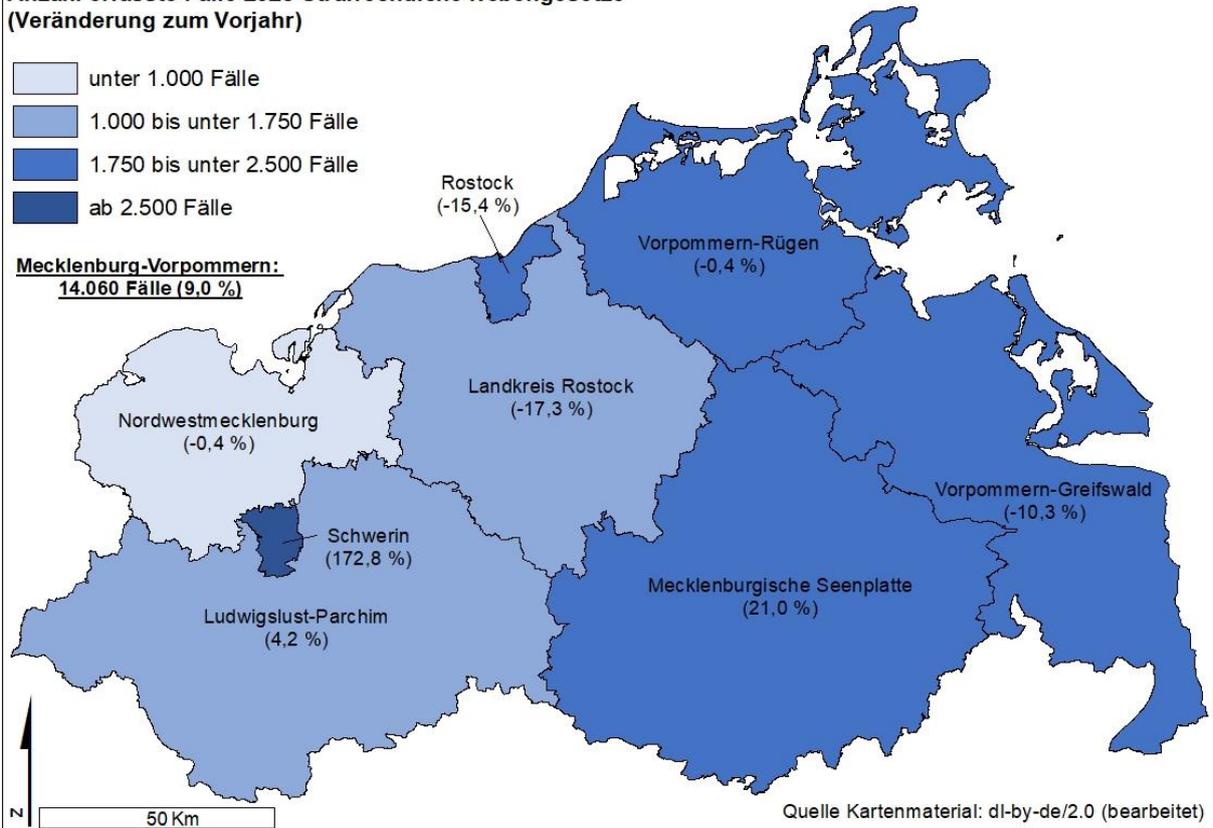
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
700000	Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Schlüssel 725000)	14.060	12.903	1.157	9,0	94,2	93,1	11.675	10.534	1.141	10,8
		10.005	10.362	-357	-3,4	93,5	92,0	7.984	8.026	-42	-0,5
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	404	332	72	21,7	88,6	91,0	373	325	48	14,8
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	5.455	4.040	1.415	35,0	94,6	92,3	4.981	3.751	1.230	32,8
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	4.055	2.541	1.514	59,6	96,0	97,7	3.764	2.535	1.229	48,5
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	1.023	908	115	12,7	92,3	91,6	953	841	112	13,3
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	168	177	-9	-5,1	87,5	83,6	166	163	3	1,8
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	834	713	121	17,0	93,3	94,1	787	684	103	15,1
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	15	15	0	0,0	86,7	66,7	14	10	4	40,0
730000	Rauschgiftdelikte - Betäubungsmittelgesetz-	7.972	8.223	-251	-3,1	95,0	94,3	6.573	6.598	-25	-0,4
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	229	308	-79	-25,6	66,8	73,4	164	257	-93	-36,2

**G23**

**Anzahl erfasste Fälle 2023 Strafrechtliche Nebengesetze  
(Veränderung zum Vorjahr)**



**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**14.060 Fälle (9,0 %)**

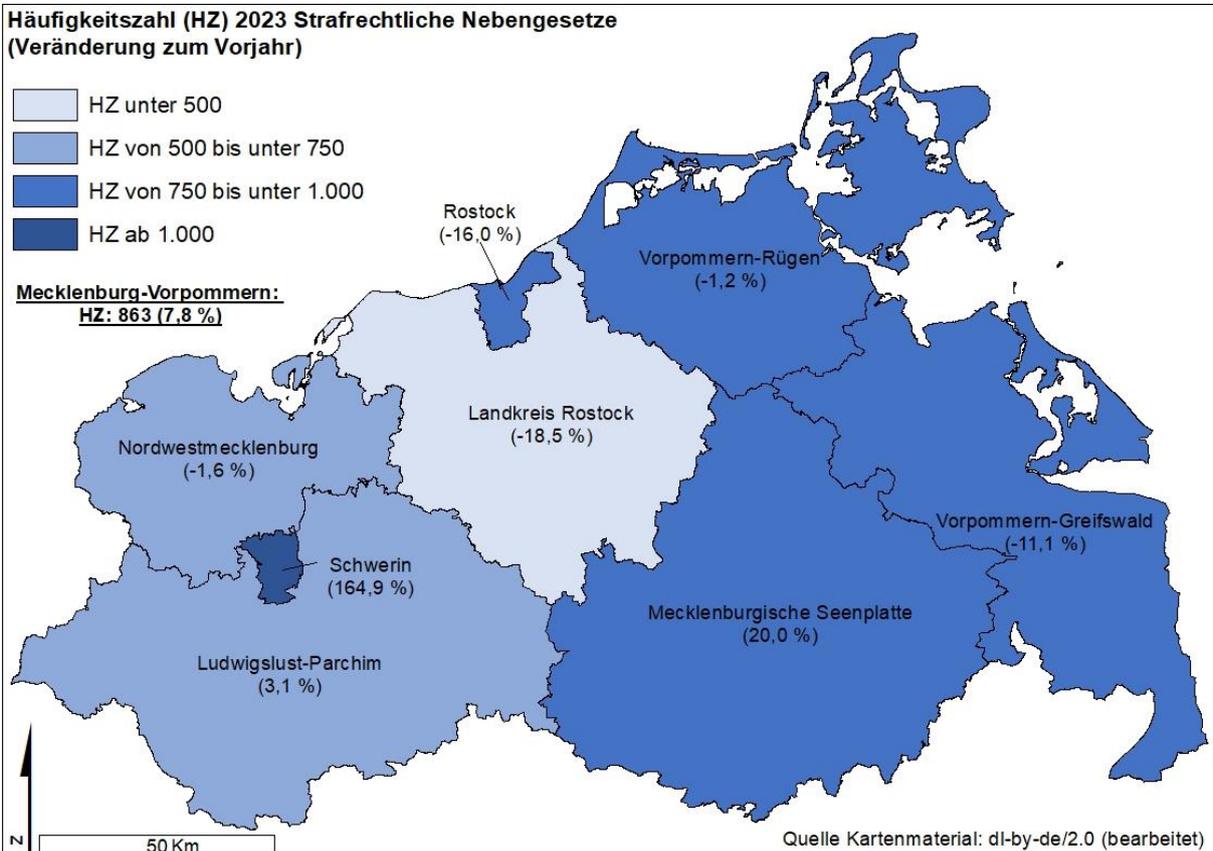


**G24**

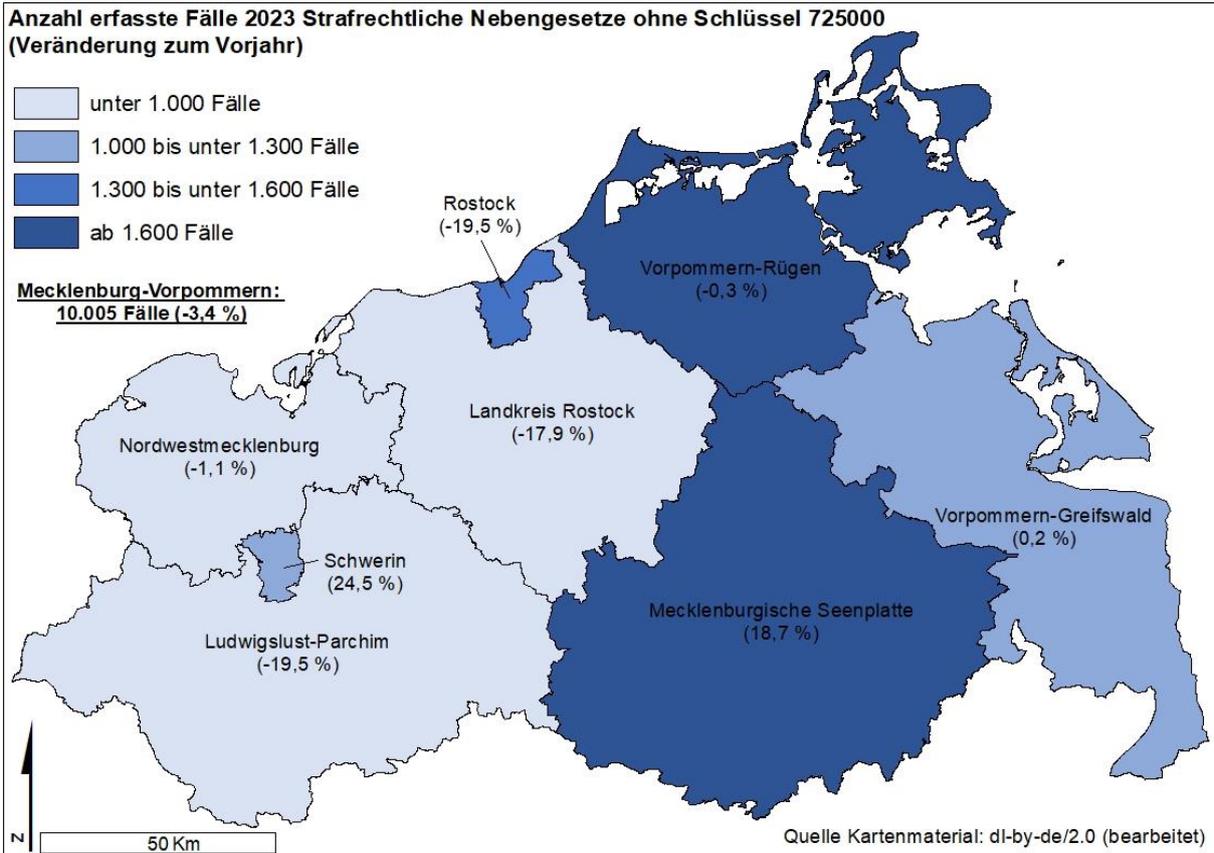
**Häufigkeitszahl (HZ) 2023 Strafrechtliche Nebengesetze  
(Veränderung zum Vorjahr)**



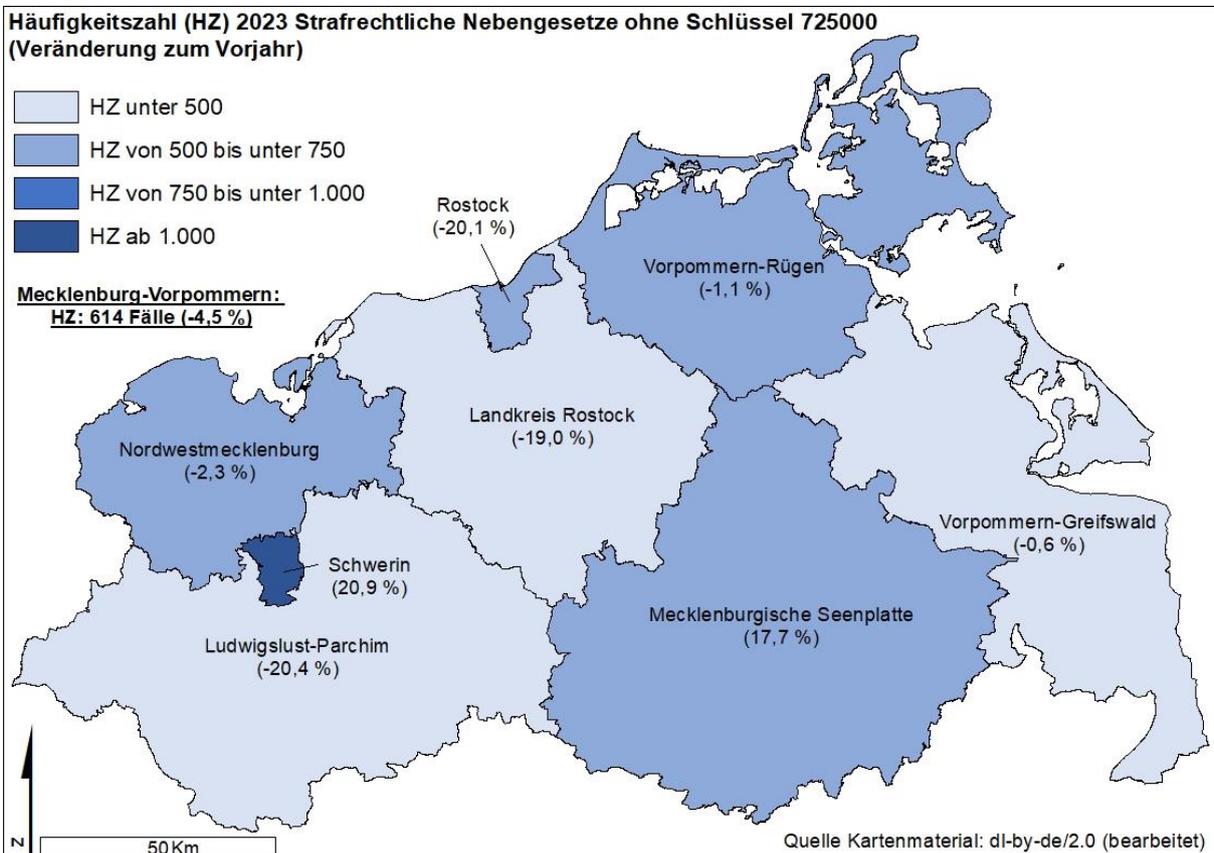
**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**HZ: 863 (7,8 %)**



**G25**



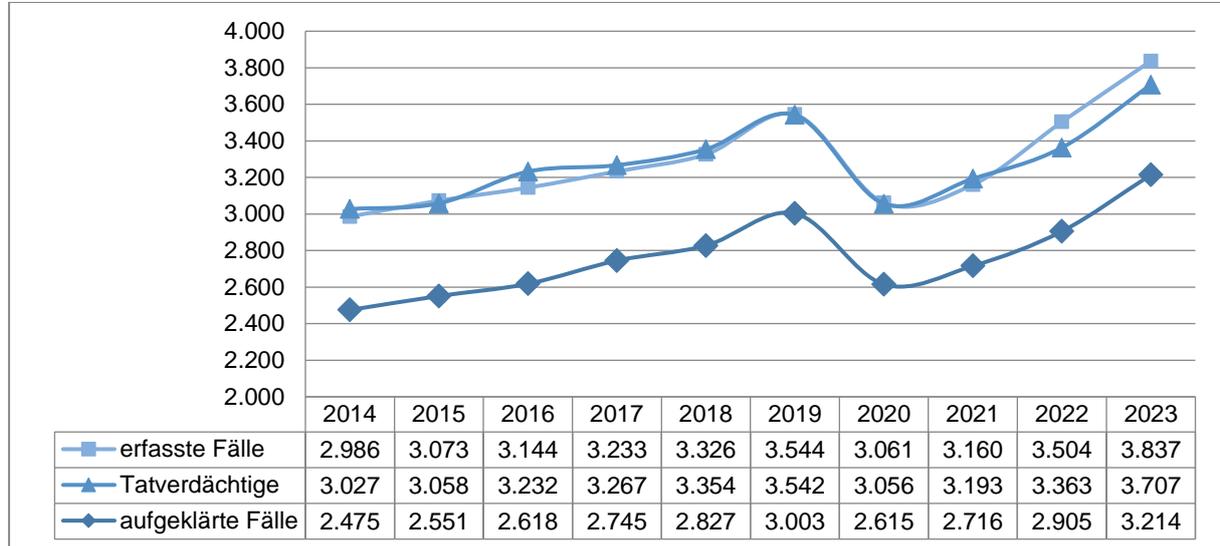
**G26**



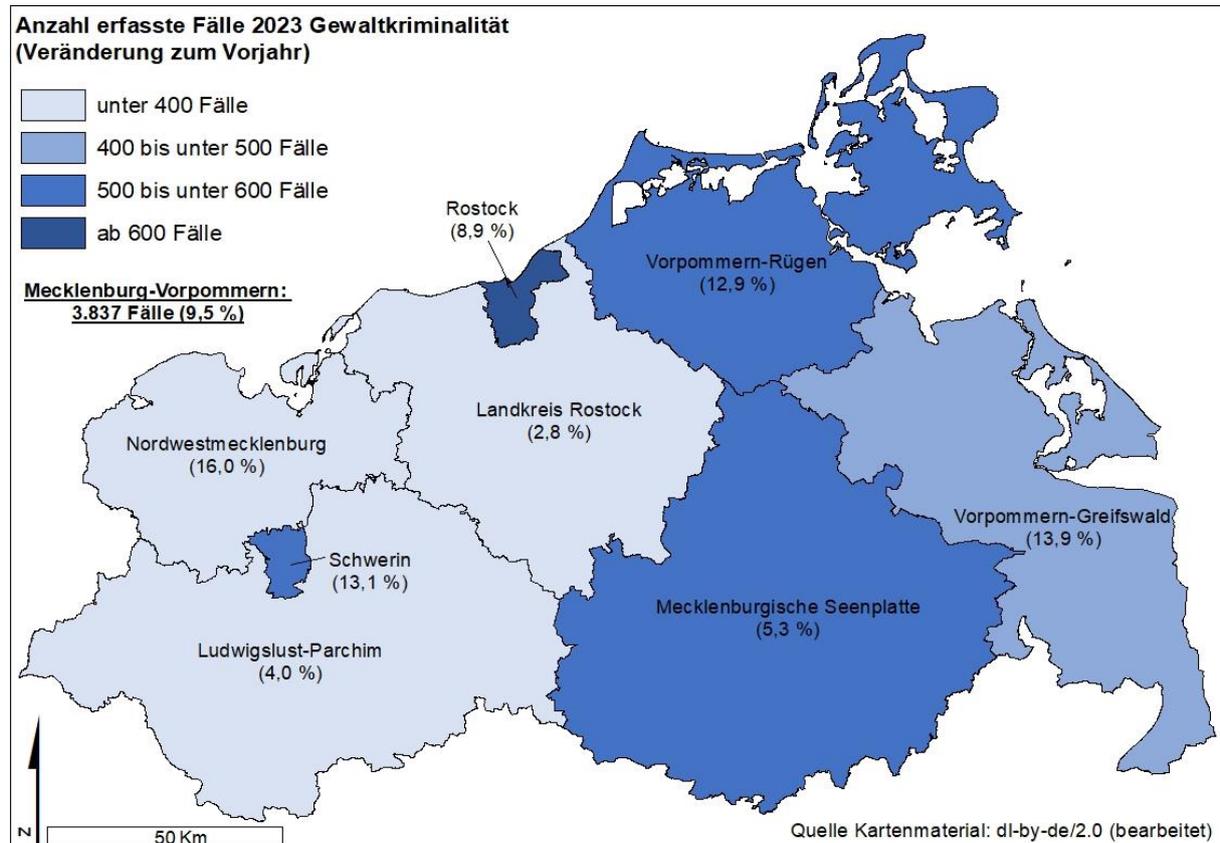
### 3.2. Summenschlüssel<sup>3</sup>

#### 3.2.1. Gewaltkriminalität

G27



G28



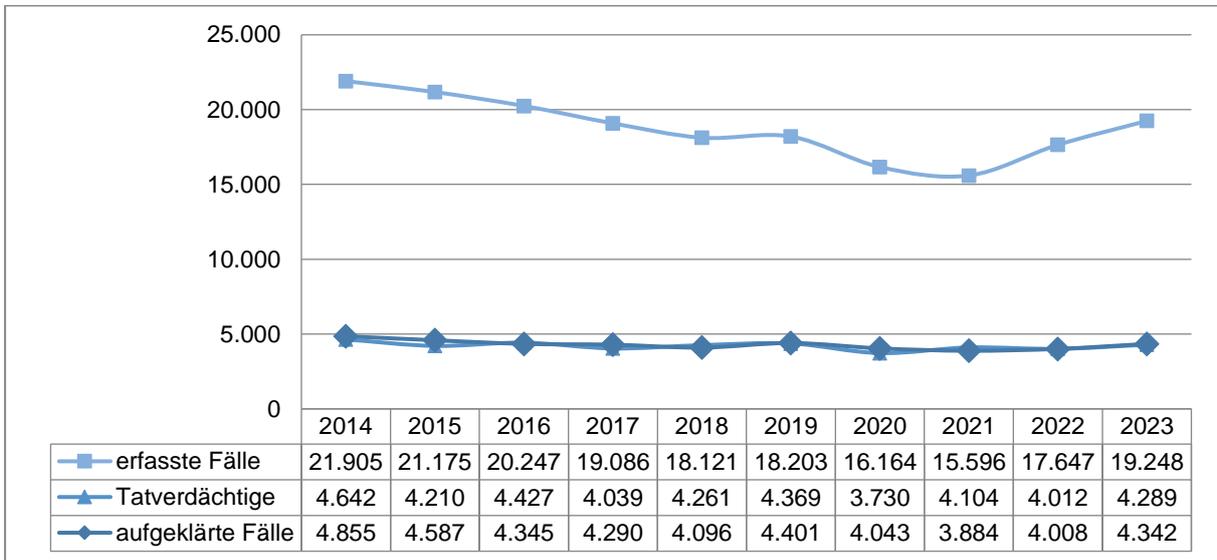
<sup>3</sup> Neben der Gliederung der PKS nach Straftatenhauptgruppen werden einzelne Straftatengruppen, die wichtige Kriminalitätsphänomene darstellen, hauptgruppenunabhängig zu sog. Summenschlüsseln zusammengefasst. Einige ausgewählte Summenschlüssel werden nachfolgend im Hinblick auf die Fallentwicklung, die Aufklärung und die Tatverdächtigen abgebildet. Die Art und Zusammensetzung der Summenschlüssel sind in den Begriffsbestimmungen beschrieben.

## T12

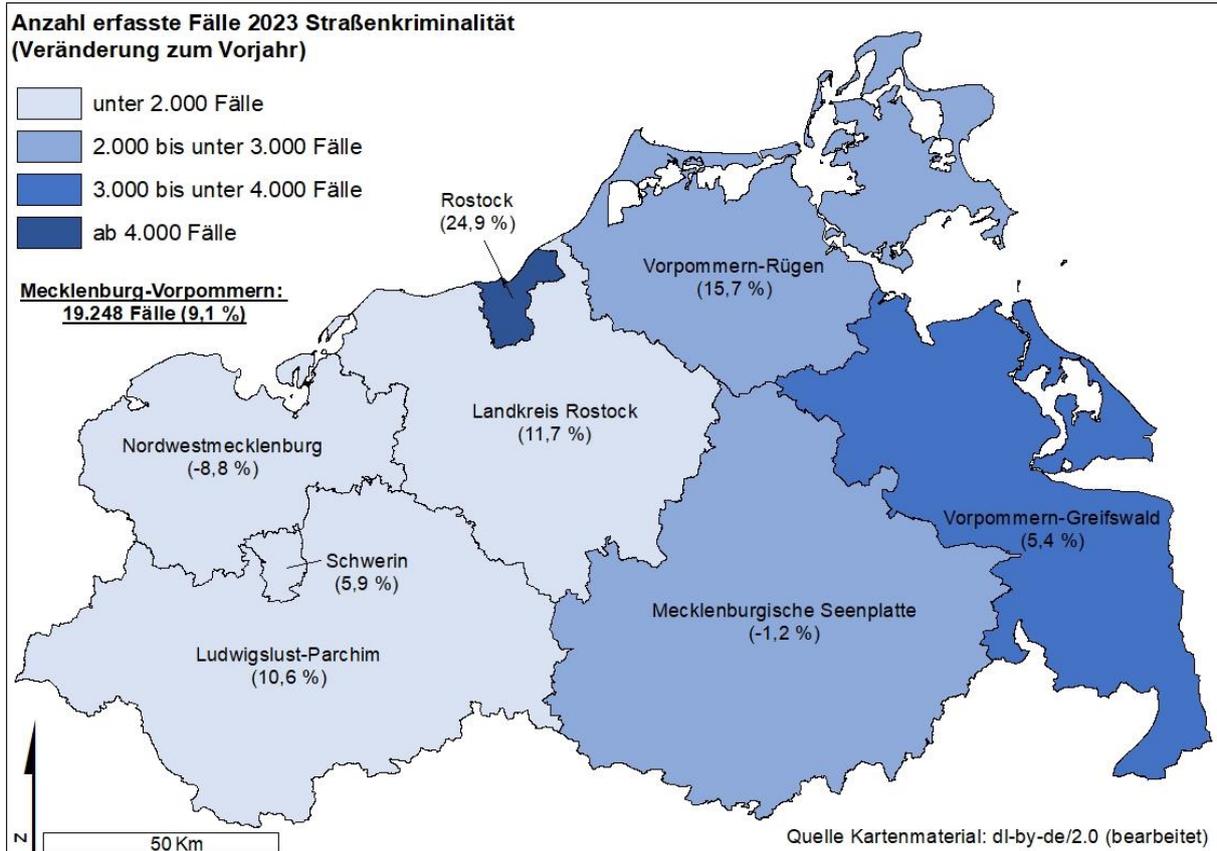
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>892000</b>	<b>Gewaltkriminalität</b> darunter:	<b>3.837</b>	<b>3.504</b>	<b>333</b>	<b>9,5</b>	<b>83,8</b>	<b>82,9</b>	<b>3.707</b>	<b>3.363</b>	<b>344</b>	<b>10,2</b>
010000	Mord	7	12	-5	-41,7	100,0	91,7	7	10	-3	-30,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	16	27	-11	-40,7	100,0	92,6	19	25	-6	-24,0
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall, einschließlich mit Todesfolge	118	83	35	42,2	92,4	96,4	111	77	34	44,2
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	657	540	117	21,7	73,7	70,4	600	475	125	26,3
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	0	1	-1	-100,0	0,0	100,0	0	1	-1	-100,0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	3.038	2.841	197	6,9	85,5	84,8	3.115	2.910	205	7,0
233000	Erpresserischer Menschenraub	1	0	1	-	200,0	0,0	12	0	12	-
234000	Geiselnahme	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
235000	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0

3.2.2. Straßenkriminalität

G29



G30

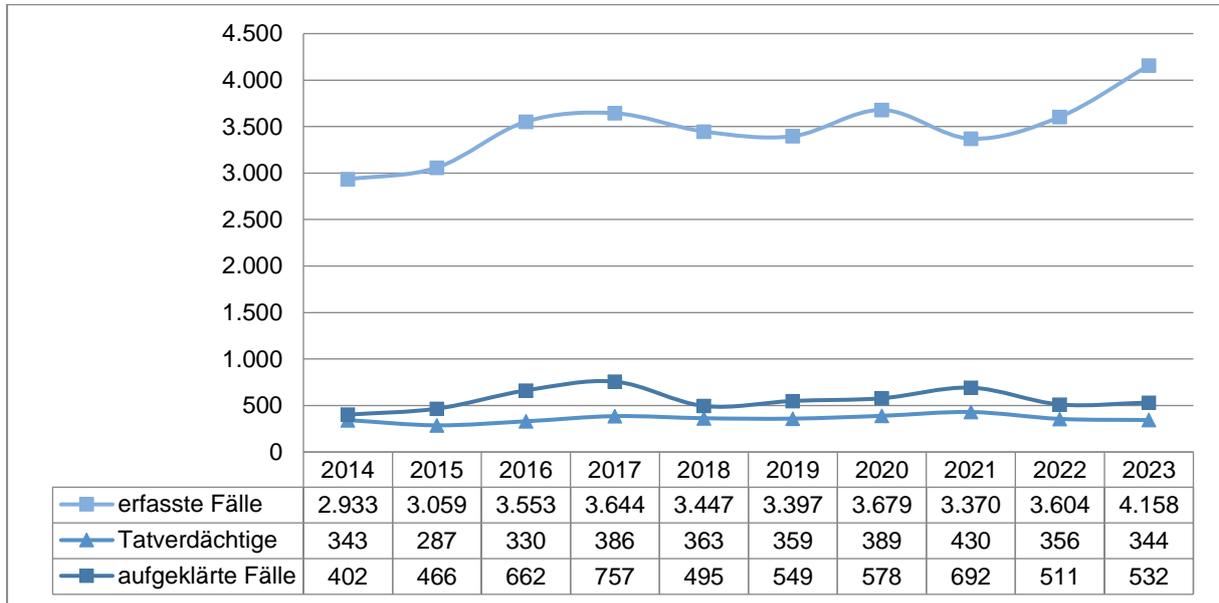


## T13

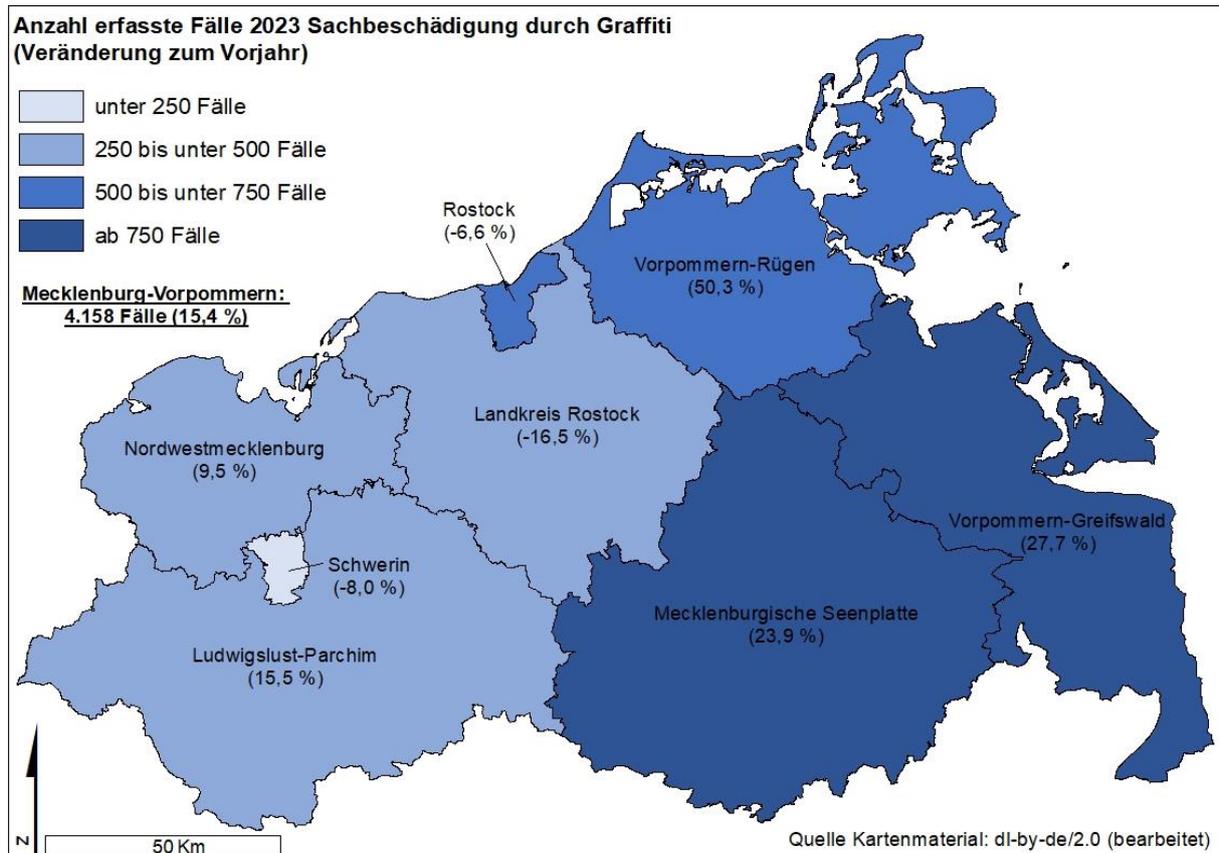
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>899000</b>	<b>Straßenkriminalität</b>	<b>19.248</b>	<b>17.647</b>	<b>1.601</b>	<b>9,1</b>	<b>22,6</b>	<b>22,7</b>	<b>4.289</b>	<b>4.012</b>	<b>277</b>	<b>6,9</b>
	darunter:										
114000	Sexuelle Belästigung	413	320	93	29,1	84,5	85,3	302	256	46	18,0
115000	Straftaten aus Gruppen	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	96	100	-4	-4,0	70,8	62,0	68	56	12	21,4
213000	Raubüberfälle auf Geld- u. Werttransporte	1	1	0	0,0	100,0	0,0	1	0	1	-
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	0	1	-1	-100,0	0,0	100,0	0	1	-1	-100,0
216000	Handtaschenraub	16	24	-8	-33,3	50,0	33,3	13	12	1	8,3
217000	Sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	290	197	93	47,2	66,6	58,4	271	164	107	65,2
222100	Gefährliche u. schwere Körperverletzung	1.533	1.436	97	6,8	79,6	78,5	1.685	1.553	132	8,5
233300	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
234300	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
*50***	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	3.413	3.206	207	6,5	10,0	12,5	347	288	59	20,5
*90***	Taschendiebstahl	723	542	181	33,4	8,2	6,5	71	39	32	82,1
*00100	Diebstahl von Kraftwagen	254	336	-82	-24,4	46,9	39,3	121	133	-12	-9,0
*00200	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	506	247	259	104,9	17,6	19,0	87	49	38	77,6
*00300	Diebstahl von Fahrrädern	4.136	4.308	-172	-4,0	9,5	8,9	406	394	12	3,0
*00700	Diebstahl von/aus Automaten	167	224	-57	-25,4	38,3	25,4	51	44	7	15,9
623000	Landfriedensbruch	36	44	-8	-18,2	63,9	65,9	48	159	-111	-69,8
674100	Sachbeschädigung an Kfz	3.460	3.295	165	5,0	21,1	22,5	644	634	10	1,6
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	4.204	3.366	838	24,9	16,2	17,8	669	699	-30	-4,3

3.2.3. Sachbeschädigung durch Graffiti

G31



G32

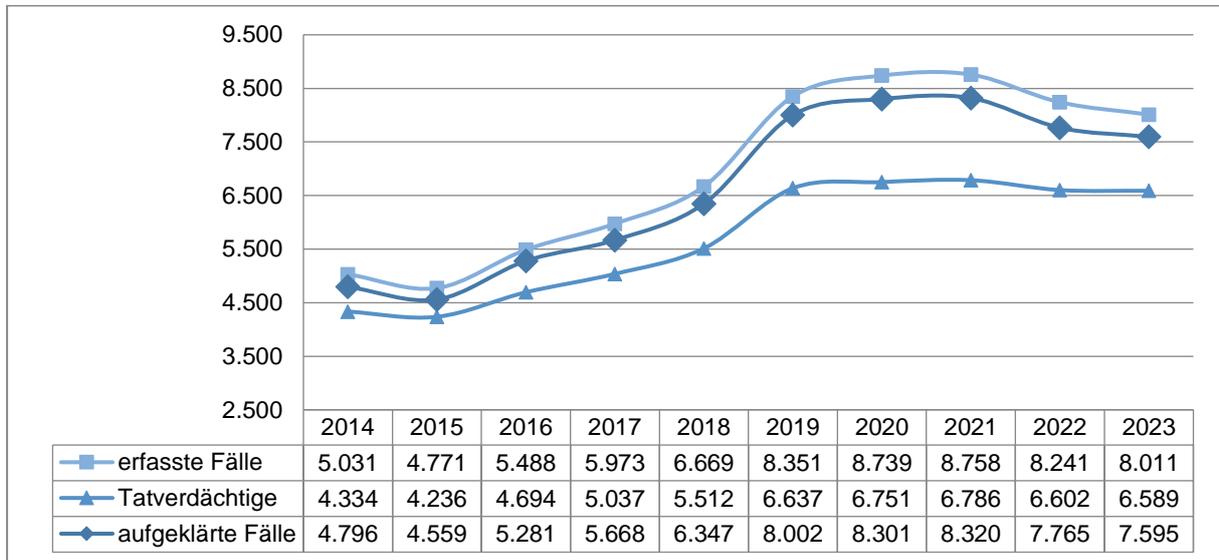


## T14

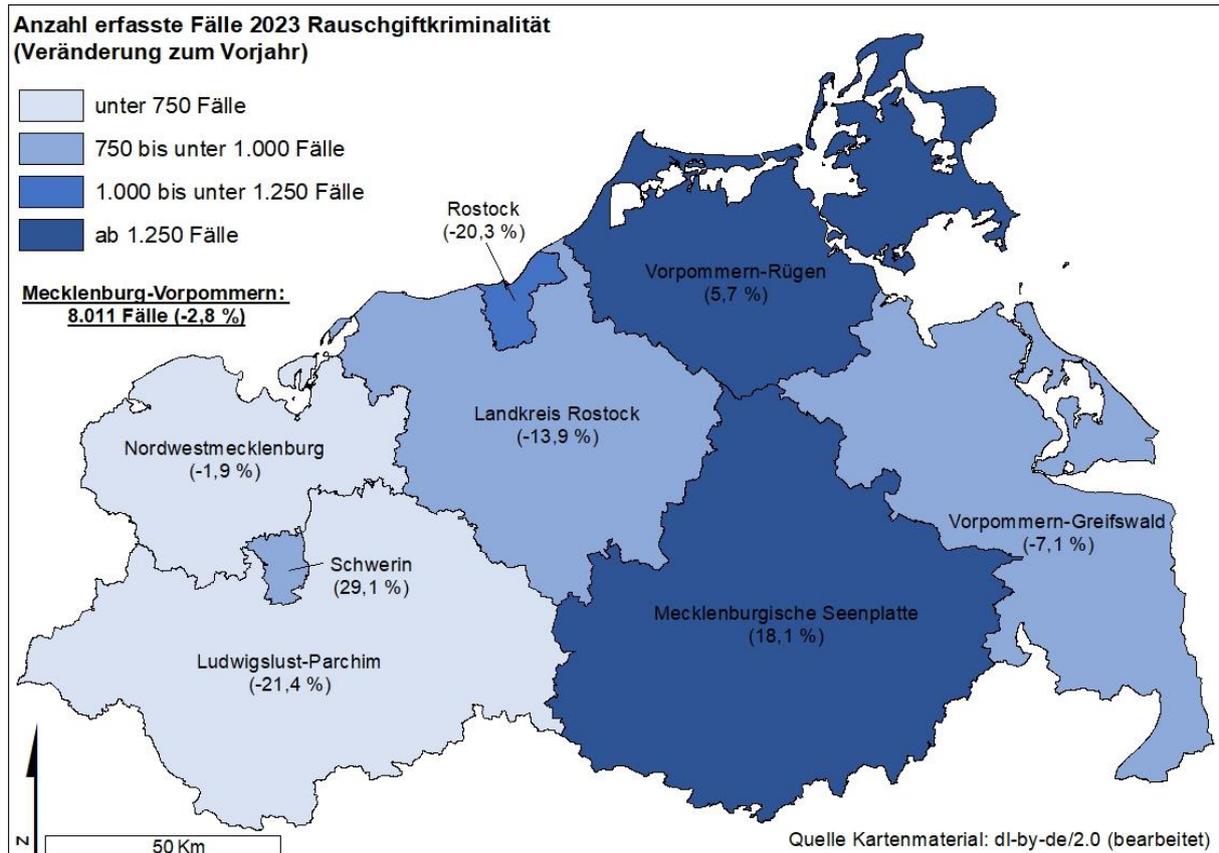
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>899500</b>	<b>Sachbeschädigung durch Graffiti</b> darunter:	<b>4.158</b>	<b>3.604</b>	<b>554</b>	<b>15,4</b>	<b>12,8</b>	<b>14,2</b>	<b>344</b>	<b>356</b>	<b>-12</b>	<b>-3,4</b>
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti	1.555	1.655	-100	-6,0	13,2	16,2	179	207	-28	-13,5
674021	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti	44	40	4	10,0	20,5	22,5	15	15	0	0,0
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz	111	126	-15	-11,9	27,0	8,7	18	9	9	100,0
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2.356	1.721	635	36,9	11,8	12,0	179	165	14	8,5
674321	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen	92	62	30	48,4	10,9	27,4	16	30	-14	-46,7

### 3.2.4. Rauschgiftkriminalität

G33



G34

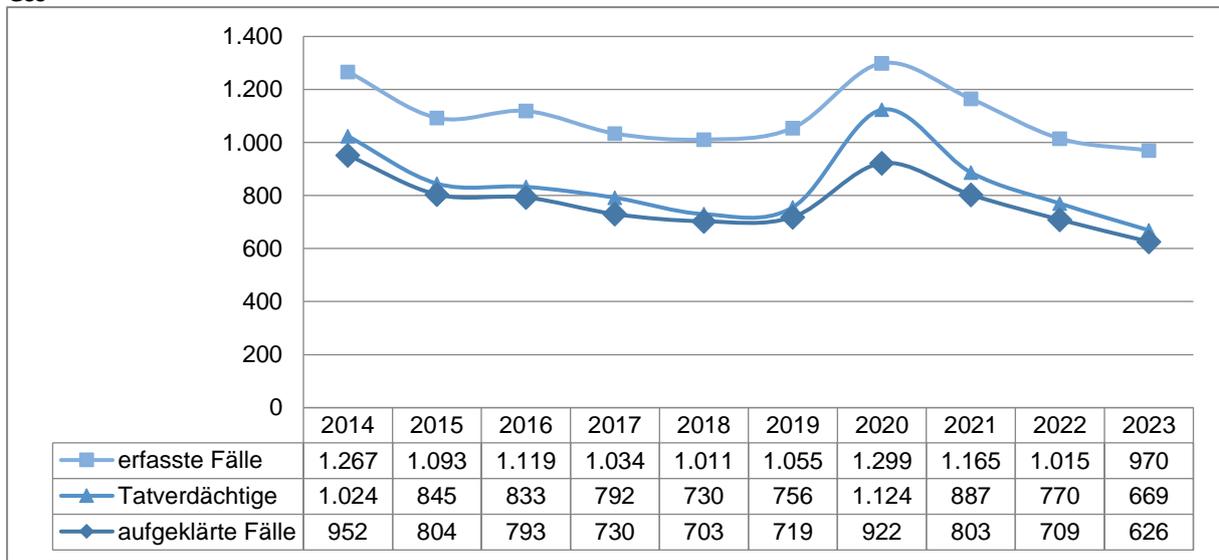


## T15

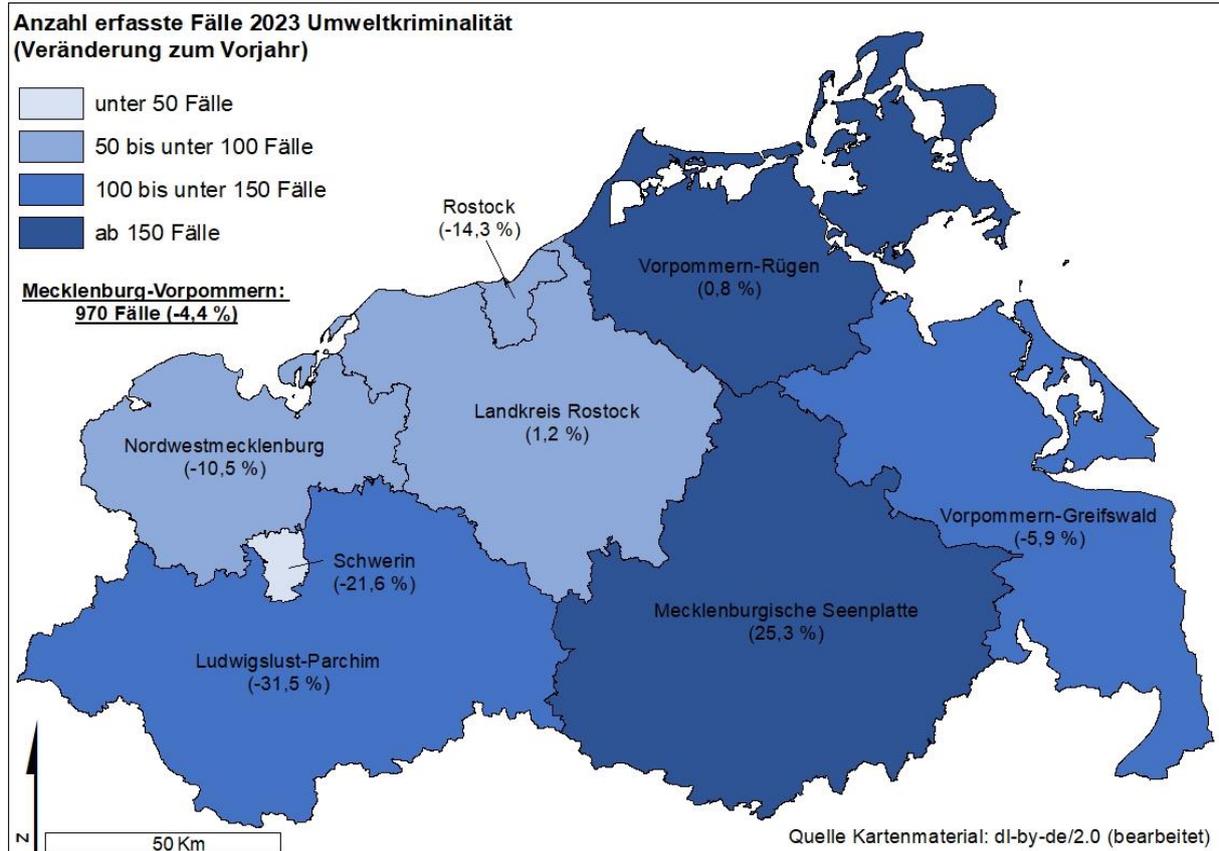
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>891000</b>	<b>Rauschgiftkriminalität</b> davon:	<b>8.011</b>	<b>8.241</b>	<b>-230</b>	<b>-2,8</b>	<b>94,8</b>	<b>94,2</b>	<b>6.589</b>	<b>6.602</b>	<b>-13</b>	<b>-0,2</b>
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG) davon:	7.972	8.223	-251	-3,1	95,0	94,3	6.573	6.598	-25	-0,4
731000	Allgemeine Verstöße nach §29 BtMG	7.032	7.147	-115	-1,6	95,6	94,6	5.951	5.870	81	1,4
732000	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften § 29 BtMG	425	478	-53	-11,1	91,8	92,1	401	453	-52	-11,5
733000	Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln § 30 (1) Nr. 4 BtMG	4	7	-3	-42,9	75,0	85,7	3	8	-5	-62,5
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	499	585	-86	-14,7	89,2	92,6	474	573	-99	-17,3
735000	Straftaten gemäß § 4 NpSG	12	6	6	100,0	91,7	100,0	10	6	4	66,7
891100	Direkte Beschaffungs- kriminalität	39	18	21	116,7	51,3	38,9	23	6	17	283,3

3.2.5. Umweltkriminalität

G35



G36

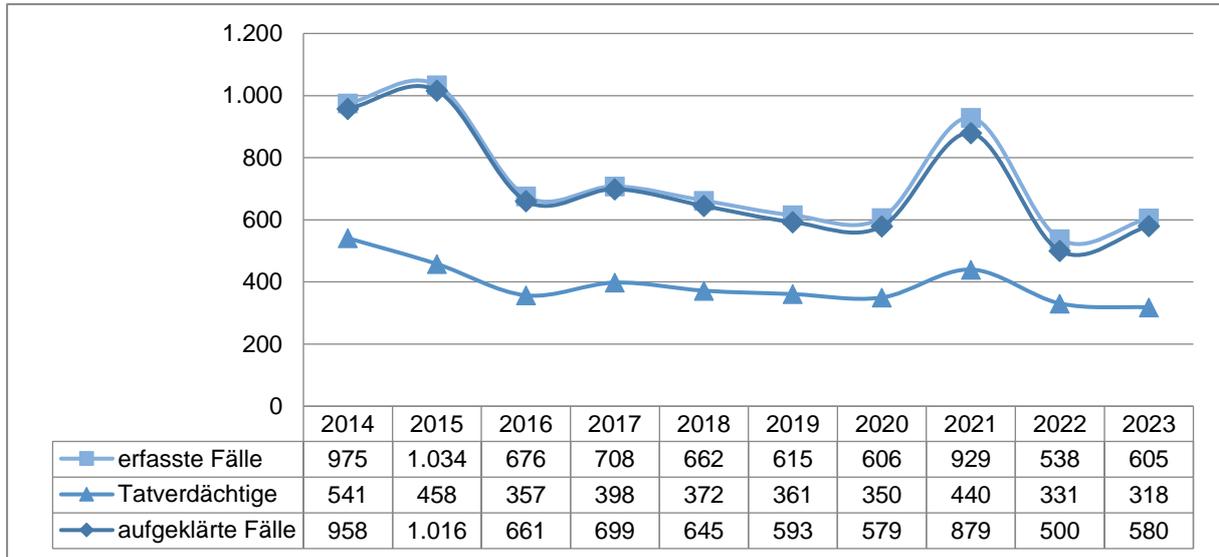


## T16

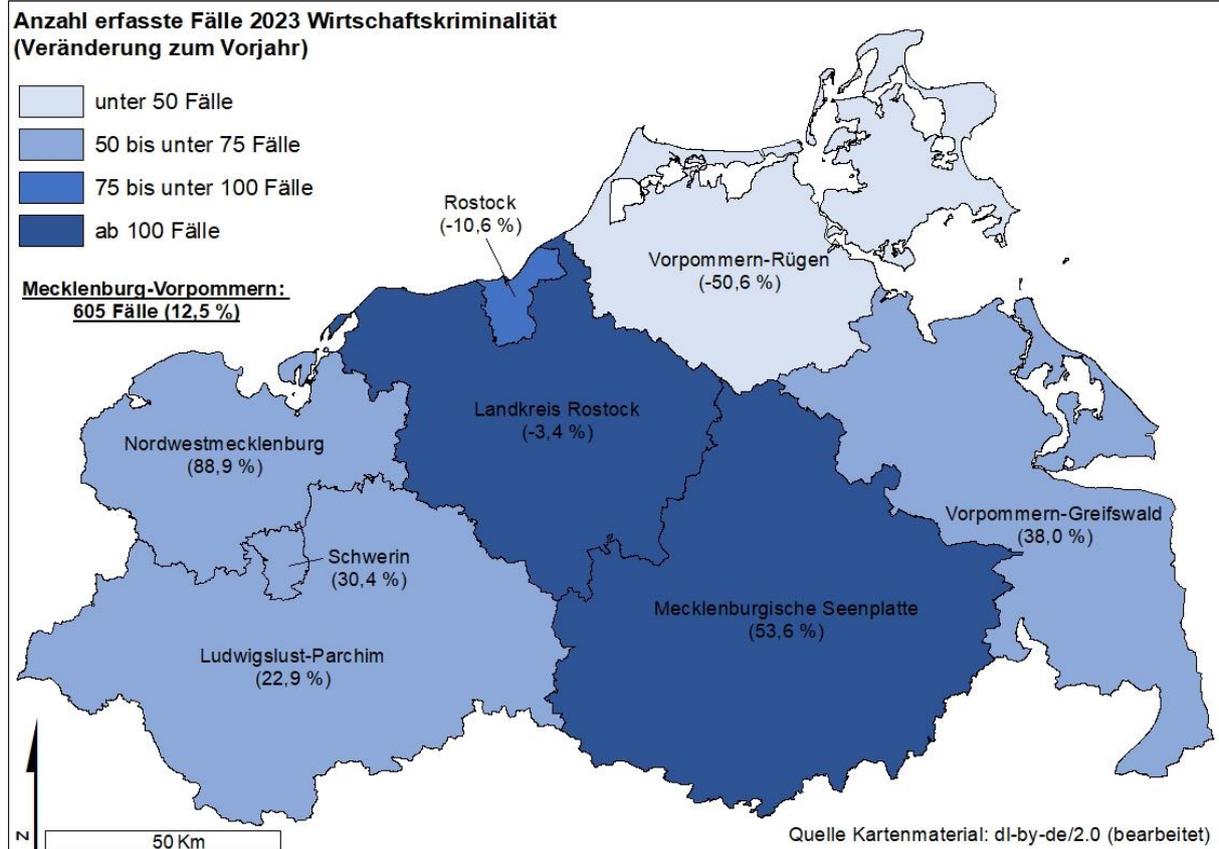
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>898000</b>	<b>Umweltkriminalität</b>	<b>970</b>	<b>1.015</b>	<b>-45</b>	<b>-4,4</b>	<b>64,5</b>	<b>69,9</b>	<b>669</b>	<b>770</b>	<b>-101</b>	<b>-13,1</b>
	davon:										
662000	Wilderei	238	292	-54	-18,5	84,0	83,9	204	250	-46	-18,4
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	85	49	36	73,5	45,9	51,0	38	28	10	35,7
	darunter:										
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	82	47	35	74,5	43,9	48,9	35	26	9	34,6
676000	Straftaten gegen die Umwelt	279	249	30	12,0	44,4	43,0	150	127	23	18,1
	darunter:										
676100	Gewässerverunreinigung § 324 StGB	125	103	22	21,4	35,2	38,8	49	41	8	19,5
676400	unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB	122	113	9	8,0	50,0	39,8	80	60	20	33,3
677000	Gemeingefährliche Vergiftung §314 StGB	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)	139	116	23	19,8	79,1	91,4	114	110	4	3,6
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (neben Schlüssel 716000)	229	308	-79	-25,6	66,8	73,4	164	257	-93	-36,2

3.2.6. Wirtschaftskriminalität

G37



G38

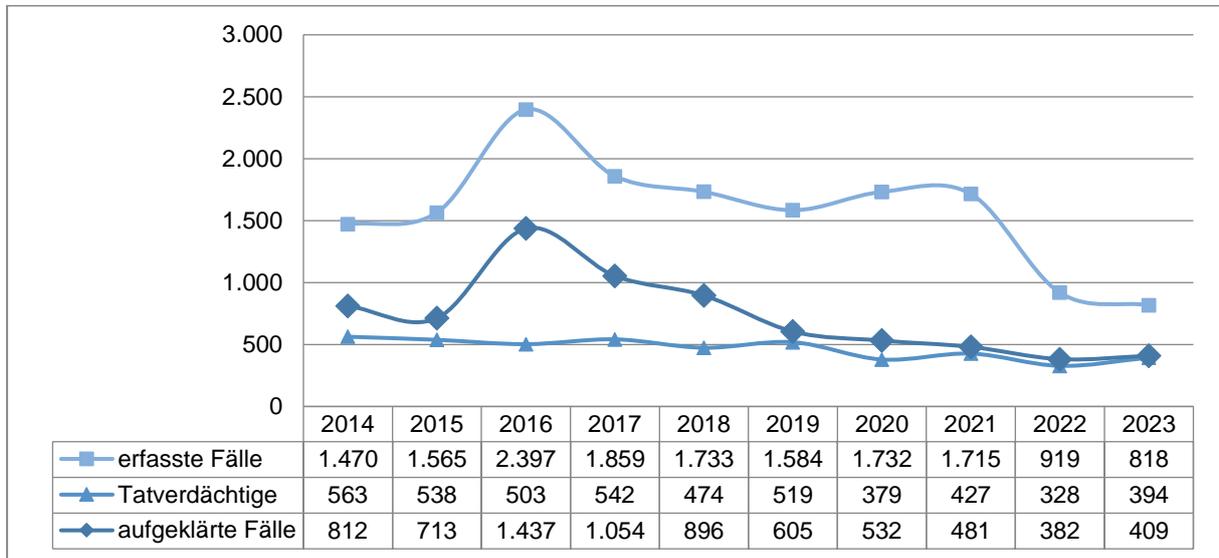


## T17

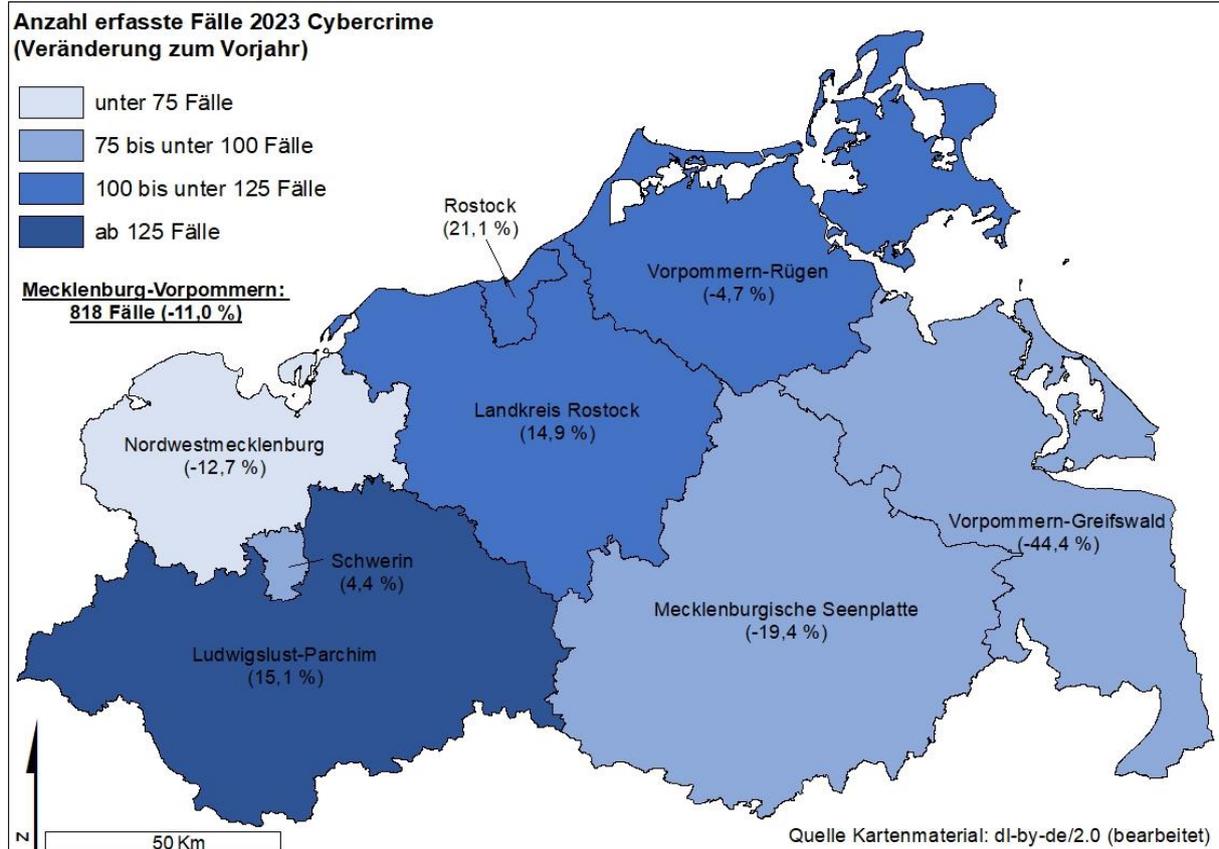
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>893000</b>	<b>Wirtschaftskriminalität und zwar:</b>	<b>605</b>	<b>538</b>	<b>67</b>	<b>12,5</b>	<b>95,9</b>	<b>92,9</b>	<b>318</b>	<b>331</b>	<b>-13</b>	<b>-3,9</b>
893100	bei Betrug	180	232	-52	-22,4	90,0	85,8	121	161	-40	-24,8
893200	Insolvenzstraftaten	160	121	39	32,2	100,0	99,2	107	95	12	12,6
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich	20	26	-6	-23,1	75,0	53,8	17	18	-1	-5,6
893400	Wettbewerbsdelikte	7	4	3	75,0	100,0	100,0	7	7	0	0,0
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen	151	102	49	48,0	100,0	100,0	64	52	12	23,1
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanhangen	16	20	-4	-20,0	68,8	45,0	12	13	-1	-7,7

3.2.7. Cybercrime

G39



G40



## T18

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>897000</b>	<b>Cybercrime</b> davon:	<b>818</b>	<b>919</b>	<b>-101</b>	<b>-11,0</b>	<b>50,0</b>	<b>41,6</b>	<b>394</b>	<b>328</b>	<b>66</b>	<b>20,1</b>
511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263a StGB	0	1	-1	-100,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
511212	Weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263a StGB	144	138	6	4,3	63,2	45,7	85	60	25	41,7
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN	149	178	-29	-16,3	41,6	50,6	56	57	-1	-1,8
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB	47	46	1	2,2	40,4	28,3	19	15	4	26,7
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstigen unbaren Zahlungsmitteln § 263a StGB	57	57	0	0,0	35,1	38,6	22	22	0	0,0
517220	Leistungskreditbetrug § 263a StGB	7	10	-3	-30,0	57,1	70,0	4	7	-3	-42,9
517500	Computerbetrug § 263a StGB	124	162	-38	-23,5	54,0	44,4	73	67	6	9,0
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	6	18	-12	-66,7	66,7	16,7	6	3	3	100,0
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263a StGB	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0	0	0	0,0
518302	Überweisungsbetrug § 263a StGB	29	21	8	38,1	69,0	38,1	19	8	11	137,5
543000	Fälschung beweiserheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB	56	45	11	24,4	71,4	77,8	43	35	8	22,9
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB	28	24	4	16,7	57,1	58,3	18	16	2	12,5
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschließlich Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei	171	219	-48	-21,9	38,6	25,1	68	58	10	17,2

### 3.3. Fallspezifik

#### 3.3.1. Alkohol- und Drogenkonsum

#### Aufgeklärte Fälle insg. im Vergleich zu aufgeklärten Fällen verübt unter Alkoholeinfluss

T19

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	aufgeklärte Fälle		darunter: aufgeklärte Fälle verübt unter Alkoholeinfluss			
		2023	2022	Fälle	in %	Fälle	in %
				2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten gesamt</b>	<b>70.061</b>	<b>66.548</b>	<b>9.618</b>	<b>13,7</b>	<b>9.109</b>	<b>13,7</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	32	45	7	21,9	13	28,9
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	691	522	195	28,2	137	26,2
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	484	380	110	22,7	92	24,2
220000	Körperverletzung davon:	10.745	10.267	3.224	30,0	3.028	29,5
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	15.752	15.152	3.268	20,7	3.234	21,3
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt	1.005	943	663	66,0	574	60,9
623000	Landfriedensbruch	23	29	2	8,7	5	17,2
674000	Sachbeschädigung	4.067	3.874	782	19,2	809	20,9

Vor allem bei Gewaltdelikten ist der Anteil der aufgeklärten Fälle, verübt unter Alkoholeinfluss, besonders hoch. Insofern kann Suchtprävention ein wichtiger Ansatz für die Gewaltprävention sein.

#### Aufgeklärte Fälle insgesamt im Vergleich zu den aufgeklärten Fällen verübt von „Konsumenten harter Drogen“

T20

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	aufgeklärte Fälle		darunter: aufgeklärte Fälle verübt durch Konsumenten harter Drogen			
		2023	2022	Fälle	in %	Fälle	in %
				2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>70.061</b>	<b>66.548</b>	<b>5.047</b>	<b>7,2</b>	<b>5.158</b>	<b>7,8</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	32	45	2	6,3	6	13,3
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	17.638	16.450	706	4,0	760	4,6
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	484	380	57	11,8	63	16,6
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	49	56	10	20,4	16	28,6
220000	Körperverletzung	10.745	10.267	365	3,4	383	3,7
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	9.346	8.195	261	2,8	342	4,2
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	2.023	2.029	234	11,6	249	12,3

### 3.3.2. Schusswaffenanwendung

Die Erfassung der Schusswaffenanwendung erfolgt unabhängig von der Registrierung von Verstößen gegen das Waffen- oder Kriegswaffenkontrollgesetz.

#### Fälle „mit Schusswaffe gedroht“

T21

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		darunter: mit Schusswaffe gedroht			
				Fälle	in %	Fälle	in %
		2023	2022	2023		2022	
-----	<b>Straftaten gesamt</b>	<b>111.571</b>	<b>106.559</b>	<b>4</b>	<b>0,0</b>	<b>6</b>	<b>0,0</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	657	540	1	0,2	1	0,2
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte	9	5	0	0,0	1	20,0
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	61	60	1	1,6	0	0,0
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	7.010	6.420	3	0,0	4	0,1
232100	Freiheitsberaubung	121	88	1	0,8	0	0,0
232300	Bedrohung	4.820	4.365	2	0,0	4	0,1

#### Fälle „mit Schusswaffe geschossen“

T22

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		darunter: mit Schusswaffe geschossen			
				Fälle	in %	Fälle	in %
		2023	2022	2023		2022	
-----	<b>Straftaten insgesamt</b> davon:	<b>111.571</b>	<b>106.559</b>	<b>3</b>	<b>0,0</b>	<b>8</b>	<b>0,0</b>
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	19.608	18.336	2	0,0	4	0,0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	3.038	2.841	2	0,1	4	0,1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	14.060	12.903	1	0,0	2	0,0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	834	713	1	0,1	2	0,3

### 3.3.3. Schaden erlangtes Gut

Schäden werden in der PKS nur bei ausgewählten vollendeten Straftaten erfasst (siehe Schadenskennung im Straftatenkatalog Kapitel 4.4).

#### Schaden bei einzelnen Straftaten/-gruppen

T23

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	voll- endete Fälle	Anteil der Schadensfälle in %				Schaden erlangtes Gut	
			unter 50€	50€ bis 500€	500€ bis 5.000€	über 5.000€	2023	Veränderung zum Vorjahr in %
<b>210000</b>	<b>Raubdelikte</b> darunter:	<b>495</b>	<b>52,5</b>	<b>34,7</b>	<b>11,5</b>	<b>1,2</b>	<b>164.655</b>	<b>27,1</b>
212000	Raubüberfälle sonstige Zahlstellen und Geschäfte	10	10,0	30,0	50,0	10,0	15.175	49,0
216000	Handtaschenraub	13	7,7	69,2	23,1	0,0	5.360	-9,3
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen, oder Plätzen	202	50,0	40,1	9,9	0,0	33.675	-1,7
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	49	38,8	38,8	16,3	6,1	46.075	65,8
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände darunter:	18.011	46,9	39,2	12,7	1,2	7.777.374	11,5
326*00	Ladendiebstahl	7.201	74,0	23,5	2,4	0,0	488.192	17,8
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen darunter:	11.212	20,4	31,3	39,8	8,5	27.591.045	2,2
4**100	von Kraftwagen	167	7,8	7,2	15,0	70,1	3.667.955	-34,4
4**300	von Fahrrädern	3.931	12,2	32,8	51,3	3,7	4.367.149	-1,9
410*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	776	16,6	20,0	39,2	24,2	6.305.635	62,9
425*00+ 426*00	in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden darunter:	504	31,7	38,3	26,4	3,6	444.117	-6,7
426*00	Ladendiebstahl	323	35,6	42,1	21,1	1,2	147.073	17,4
435*00+ 436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter:	531	27,3	22,6	38,2	11,9	2.007.411	77,8
436*00	Tageswohnungseinbruch	206	27,2	21,4	40,8	10,7	623.154	34,4
450*00	an/aus Kfz	1.341	20,5	31,0	34,9	13,6	4.926.687	-2,2
510000	Betrug darunter:	9.169	36,4	44,4	13,9	5,2	29.834.434	38,2
515000	Erschleichen von Leistungen	2.171	66,1	33,8	0,1	0,0	67.513	-24,6
520000	Veruntreuungen	306	23,5	7,8	35,6	33,0	3.013.158	-25,5
530000	Unterschlagung	2.943	37,9	40,3	17,1	4,8	3.833.592	-28,8
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB	52	76,9	0,0	5,8	17,3	1.862.711	56,2
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, RechnungslegungsG, UmwandlungsG, InsO	88	53,4	1,1	4,5	40,9	21.696.967	10,2

### 3.4. Tatverdächtigenpezifika<sup>4</sup>

#### 3.4.1. Entwicklung der Tatverdächtigen

#### Langzeitentwicklung der Tatverdächtigen bezogen auf die Altersgruppen

T24

Jahr	Tatverdächtige					
	Kinder bis unter 14 Jahre	Jugendliche 14 bis < 18 Jahre	Heranwachsende 18 bis < 21 Jahre	unter 21 Jahre	Erwachsene 21 bis unter 60 Jahre	Erwachsene ab 60
2014	1.896	3.680	3.151	8.515	34.076	3.925
2015	1.650	3.737	3.999	9.213	30.628	3.834
2016	1.734	4.442	4.557	10.515	37.218	3.937
2017	1.936	4.160	3.600	9.488	31.967	3.819
2018	1.904	4.105	3.555	9.299	30.680	3.782
2019	2.060	4.199	3.833	9.813	31.012	3.864
2020	1.691	3.811	3.560	8.828	29.837	3.956
2021	2.034	3.701	3.442	8.936	29.921	4.097
2022	2.692	4.273	3.563	10.262	31.048	4.409
2023	2.890	4.619	3.670	10.928	32.110	4.527

#### Langzeitentwicklung der Tatverdächtigen bezogen auf die Altersgruppen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

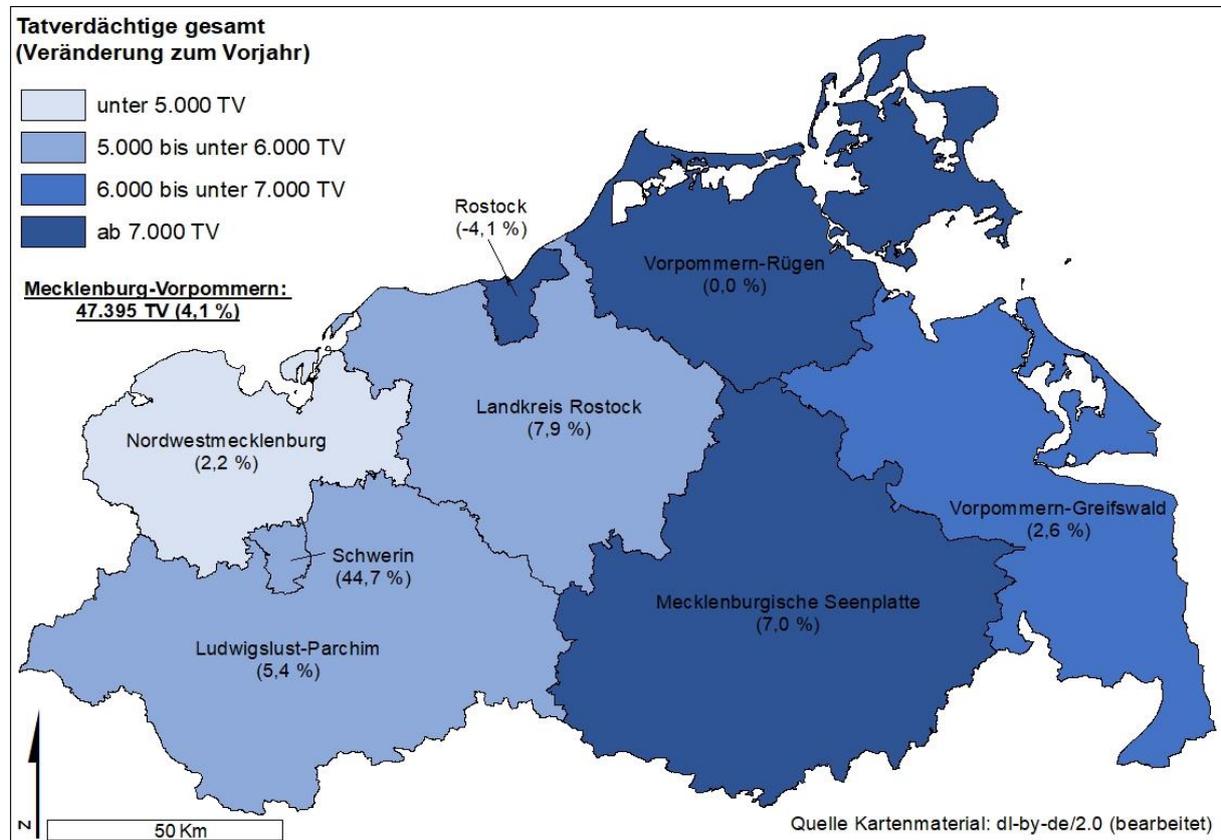
T24a

Jahr	Tatverdächtige					
	Kinder bis unter 14 Jahre	Jugendliche 14 bis < 18 Jahre	Heranwachsende 18 bis < 21 Jahre	unter 21 Jahre	Erwachsene 21 bis unter 60 Jahre	Erwachsene ab 60
2014	1.788	3.618	3.072	8.266	33.092	3.901
2015	1.528	3.291	3.039	7.685	31.087	3.759
2016	1.607	3.761	3.474	8.631	32.142	3.840
2017	1.873	4.093	3.430	9.188	30.652	3.771
2018	1.856	4.062	3.423	9.077	29.448	3.746
2019	1.926	4.145	3.699	9.493	29.597	3.824
2020	1.517	3.737	3.426	8.446	28.219	3.919
2021	1.829	3.605	3.267	8.460	28.211	4.061
2022	2.583	4.178	3.374	9.869	29.146	4.384
2023	2.624	4.487	3.327	10.187	29.500	4.476

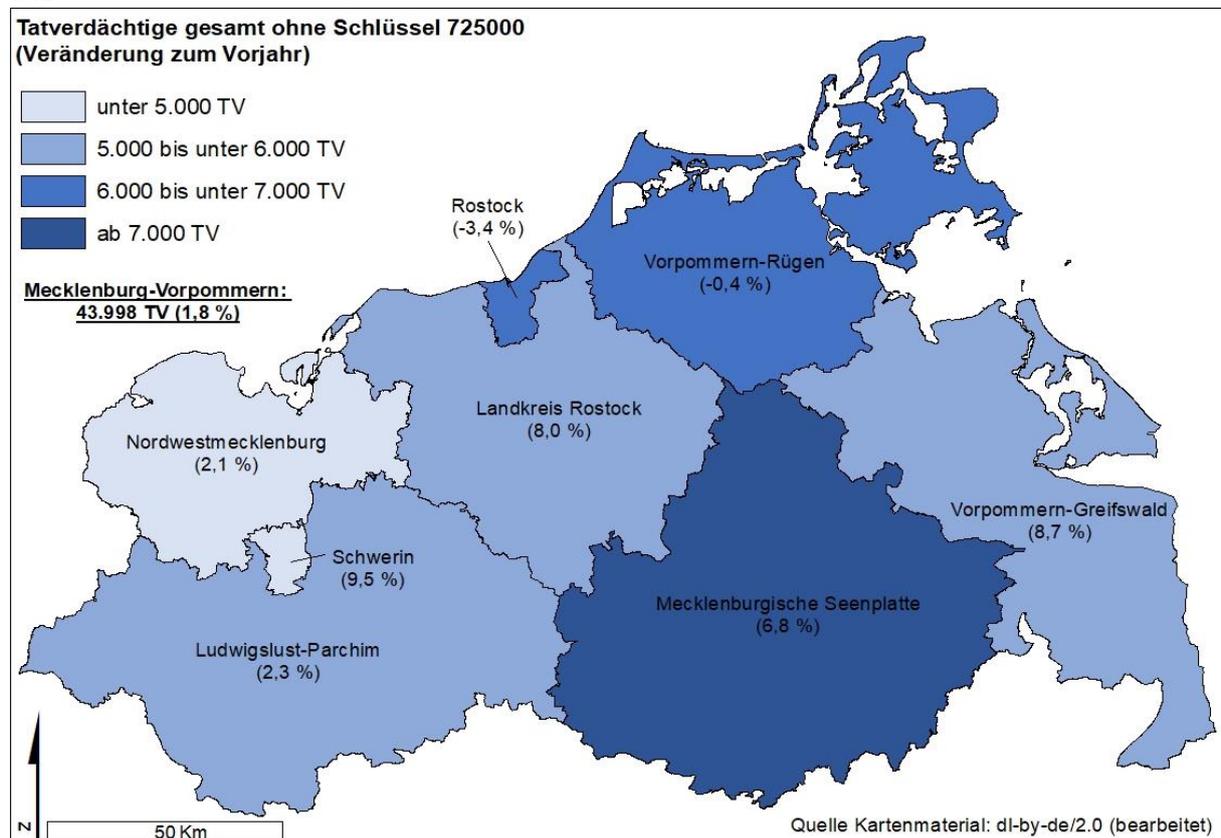
<sup>4</sup> Mecklenburg-Vorpommern verwendet die Vollständige Attributzählung (VAZ). Diese Zählweise wirkt sich nur auf bestimmte Attribute, insbesondere Alter und Nationalität der Tatverdächtigen aus. Sie hat aber keinen Einfluss auf die Größe der im Rahmen der Täterrechtzählung ermittelten Gesamtzahl der Tatverdächtigen. Weitere Erläuterungen hierzu befinden sich in den Begriffsbestimmungen.

Regionale Darstellung zur Entwicklung der Tatverdächtigen

G41



G42



## Alters- und Geschlechtsstruktur

T25

Altersgruppen und Geschlecht	Tatverdächtige insgesamt		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>Tatverdächtige insgesamt</b>	<b>47.395</b>	<b>45.547</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>1.848</b>	<b>4,1</b>
männlich	35.540	33.960	75,0	74,6	1.580	4,7
weiblich	11.855	11.587	25,0	25,4	268	2,3
<b>Kinder</b>	<b>2.890</b>	<b>2.692</b>	<b>6,1</b>	<b>5,9</b>	<b>198</b>	<b>7,4</b>
männlich	1.970	1.863	4,2	4,1	107	5,7
weiblich	920	829	1,9	1,8	91	11,0
<b>Jugendliche</b>	<b>4.619</b>	<b>4.273</b>	<b>9,7</b>	<b>9,4</b>	<b>346</b>	<b>8,1</b>
männlich	3.282	3.033	6,9	6,7	249	8,2
weiblich	1.337	1.240	2,8	2,7	97	7,8
<b>Heranwachsende</b>	<b>3.670</b>	<b>3.563</b>	<b>7,7</b>	<b>7,8</b>	<b>107</b>	<b>3,0</b>
männlich	2.912	2.793	6,1	6,1	119	4,3
weiblich	758	770	1,6	1,7	-12	-1,6
<b>unter 21 Jahre</b>	<b>10.928</b>	<b>10.262</b>	<b>23,1</b>	<b>22,5</b>	<b>666</b>	<b>6,5</b>
männlich	7.959	7.474	16,8	16,4	485	6,5
weiblich	2.969	2.788	6,3	6,1	181	6,5
<b>21 bis unter 30</b>	<b>8.809</b>	<b>8.559</b>	<b>18,6</b>	<b>18,8</b>	<b>250</b>	<b>2,9</b>
männlich	6.976	6.737	14,7	14,8	239	3,5
weiblich	1.833	1.822	3,9	4,0	11	0,6
<b>30 bis unter 40</b>	<b>11.027</b>	<b>10.808</b>	<b>23,3</b>	<b>23,7</b>	<b>219</b>	<b>2,0</b>
männlich	8.417	8.237	17,8	18,1	180	2,2
weiblich	2.610	2.571	5,5	5,6	39	1,5
<b>40 bis unter 50</b>	<b>7.771</b>	<b>7.168</b>	<b>16,4</b>	<b>15,7</b>	<b>603</b>	<b>8,4</b>
männlich	5.885	5.377	12,4	11,8	508	9,4
weiblich	1.886	1.791	4,0	3,9	95	5,3
<b>50 bis unter 60</b>	<b>4.753</b>	<b>4.791</b>	<b>10,0</b>	<b>10,5</b>	<b>-38</b>	<b>-0,8</b>
männlich	3.481	3.489	7,3	7,7	-8	-0,2
weiblich	1.272	1.302	2,7	2,9	-30	-2,3
<b>60 und älter</b>	<b>4.527</b>	<b>4.409</b>	<b>9,6</b>	<b>9,7</b>	<b>118</b>	<b>2,7</b>
männlich	3.169	3.036	6,7	6,7	133	4,4
weiblich	1.358	1.373	2,9	3,0	-15	-1,1
<b>Erwachsene</b>	<b>36.610</b>	<b>35.426</b>	<b>77,2</b>	<b>77,8</b>	<b>1.184</b>	<b>3,3</b>
männlich	27.701	26.607	58,4	58,4	1.094	4,1
weiblich	8.909	8.819	18,8	19,4	90	1,0

## Alters- und Geschlechtsstruktur ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T25a

Altersgruppen und Geschlecht	Tatverdächtige insgesamt		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>Tatverdächtige insgesamt</b>	<b>43.998</b>	<b>43.229</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>769</b>	<b>1,8</b>
männlich	32.855	32.035	74,7	74,1	820	2,6
weiblich	11.143	11.194	25,3	25,9	-51	-0,5
<b>Kinder</b>	<b>2.624</b>	<b>2.583</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>	<b>41</b>	<b>1,6</b>
männlich	1.823	1.797	4,1	4,2	26	1,4
weiblich	801	786	1,8	1,8	15	1,9
<b>Jugendliche</b>	<b>4.487</b>	<b>4.178</b>	<b>10,2</b>	<b>9,7</b>	<b>309</b>	<b>7,4</b>
männlich	3.182	2.964	7,2	6,9	218	7,4
weiblich	1.305	1.214	3,0	2,8	91	7,5
<b>Heranwachsende</b>	<b>3.327</b>	<b>3.374</b>	<b>7,6</b>	<b>7,8</b>	<b>-47</b>	<b>-1,4</b>
männlich	2.615	2.627	5,9	6,1	-12	-0,5
weiblich	712	747	1,6	1,7	-35	-4,7
<b>unter 21 Jahre</b>	<b>10.187</b>	<b>9.869</b>	<b>23,2</b>	<b>22,8</b>	<b>318</b>	<b>3,2</b>
männlich	7.415	7.173	16,9	16,6	242	3,4
weiblich	2.772	2.696	6,3	6,2	76	2,8
<b>21 bis unter 30</b>	<b>7.604</b>	<b>7.668</b>	<b>17,3</b>	<b>17,7</b>	<b>-64</b>	<b>-0,8</b>
männlich	5.946	5.952	13,5	13,8	-6	-0,1
weiblich	1.658	1.716	3,8	4,0	-58	-3,4
<b>30 bis unter 40</b>	<b>10.198</b>	<b>10.212</b>	<b>23,2</b>	<b>23,6</b>	<b>-14</b>	<b>-0,1</b>
männlich	7.744	7.734	17,6	17,9	10	0,1
weiblich	2.454	2.478	5,6	5,7	-24	-1,0
<b>40 bis unter 50</b>	<b>7.348</b>	<b>6.864</b>	<b>16,7</b>	<b>15,9</b>	<b>484</b>	<b>7,1</b>
männlich	5.571	5.139	12,7	11,9	432	8,4
weiblich	1.777	1.725	4,0	4,0	52	3,0
<b>50 bis unter 60</b>	<b>4.597</b>	<b>4.679</b>	<b>10,4</b>	<b>10,8</b>	<b>-82</b>	<b>-1,8</b>
männlich	3.381	3.405	7,7	7,9	-24	-0,7
weiblich	1.216	1.274	2,8	2,9	-58	-4,6
<b>60 und älter</b>	<b>4.476</b>	<b>4.384</b>	<b>10,2</b>	<b>10,1</b>	<b>92</b>	<b>2,1</b>
männlich	3.137	3.019	7,1	7,0	118	3,9
weiblich	1.339	1.365	3,0	3,2	-26	-1,9
<b>Erwachsene</b>	<b>33.949</b>	<b>33.499</b>	<b>77,2</b>	<b>77,5</b>	<b>450</b>	<b>1,3</b>
männlich	25.555	24.981	58,1	57,8	574	2,3
weiblich	8.394	8.518	19,1	19,7	-124	-1,5

## Tatverdächtige unter 21 Jahren bei ausgewählten Deliktsbereichen

T26

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige unter 21 Jahre		Anteil an Schlüsselwert in %		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	2023	2022	absolut	in %
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>10.928</b>	<b>10.262</b>	<b>23,1</b>	<b>22,5</b>	<b>666</b>	<b>6,5</b>
	<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>	<b>10.187</b>	<b>9.869</b>	<b>23,2</b>	<b>22,8</b>	<b>318</b>	<b>3,2</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	6	9	16,2	20,5	-3	-33,3
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	694	641	42,3	41,7	53	8,3
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3.083	2.732	21,3	20,1	351	12,8
210000	Raubdelikte darunter:	277	166	46,2	34,9	111	66,9
216000	Handtaschenraub	8	3	61,5	25,0	5	166,7
217000	Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen	168	84	62,0	51,2	84	100,0
220000	Körperverletzung davon:	2.277	2.159	23,1	23,0	118	5,5
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	690	643	40,9	41,4	47	7,3
*****	Diebstahl gesamt und zwar:	3.286	3.055	35,1	36,5	231	7,6
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2.928	2.749	37,0	38,3	179	6,5
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	566	462	28,5	28,3	104	22,5
***100	Diebstahl von Kraftwagen	26	31	19,5	22,0	-5	-16,1
***200	Diebstahl von Mopeds und Krädern	44	23	44,0	39,7	21	91,3
***300	Diebstahl von Fahrrädern	183	195	39,1	41,8	-12	-6,2
*26*00	Ladendiebstahl	2.348	2.137	40,8	42,7	211	9,9
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	929	961	11,3	10,8	-32	-3,3
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung darunter:	698	649	21,7	20,3	49	7,6
623000	Landfriedensbruch	22	15	45,8	9,4	7	46,7
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	122	135	34,3	33,8	-13	-9,6
674000	Sachbeschädigung	1.328	1.467	37,6	41,4	-139	-9,5
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU	777	413	20,6	16,3	364	88,1
730000	Rauschgiftdelikte (nach BtMG)	1.813	1.936	27,6	29,3	-123	-6,4
	<b>Summenschlüssel:</b>						
892000	Gewaltkriminalität	1.252	1.063	33,8	31,6	189	17,8
899000	Straßenkriminalität	1.663	1.499	38,8	37,4	164	10,9

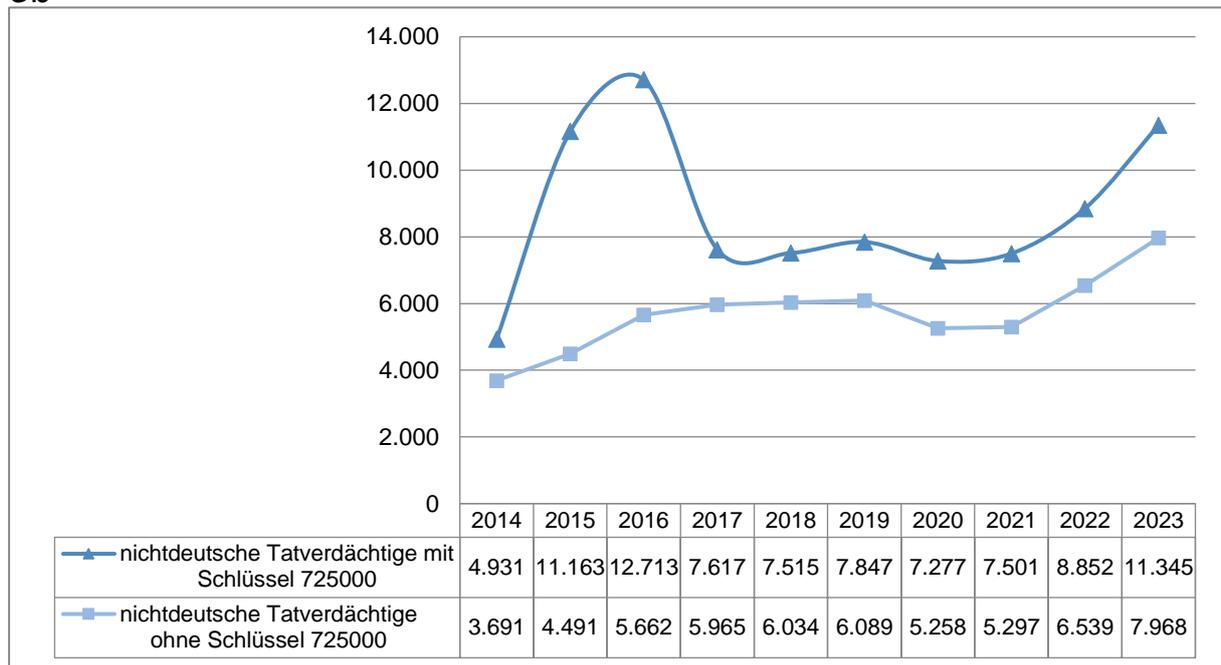
### 3.4.2. Nichtdeutsche Tatverdächtige

Der Anteil der ausländischen Bevölkerung in Mecklenburg-Vorpommern steigt seit Jahren kontinuierlich. Der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an allen Tatverdächtigen inklusive der Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl-, und Freizügigkeitsgesetz/EU liegt bei 23,9 %.

Ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl-, und Freizügigkeitsgesetz/EU liegt der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an allen Tatverdächtigen bei 18,1 %.

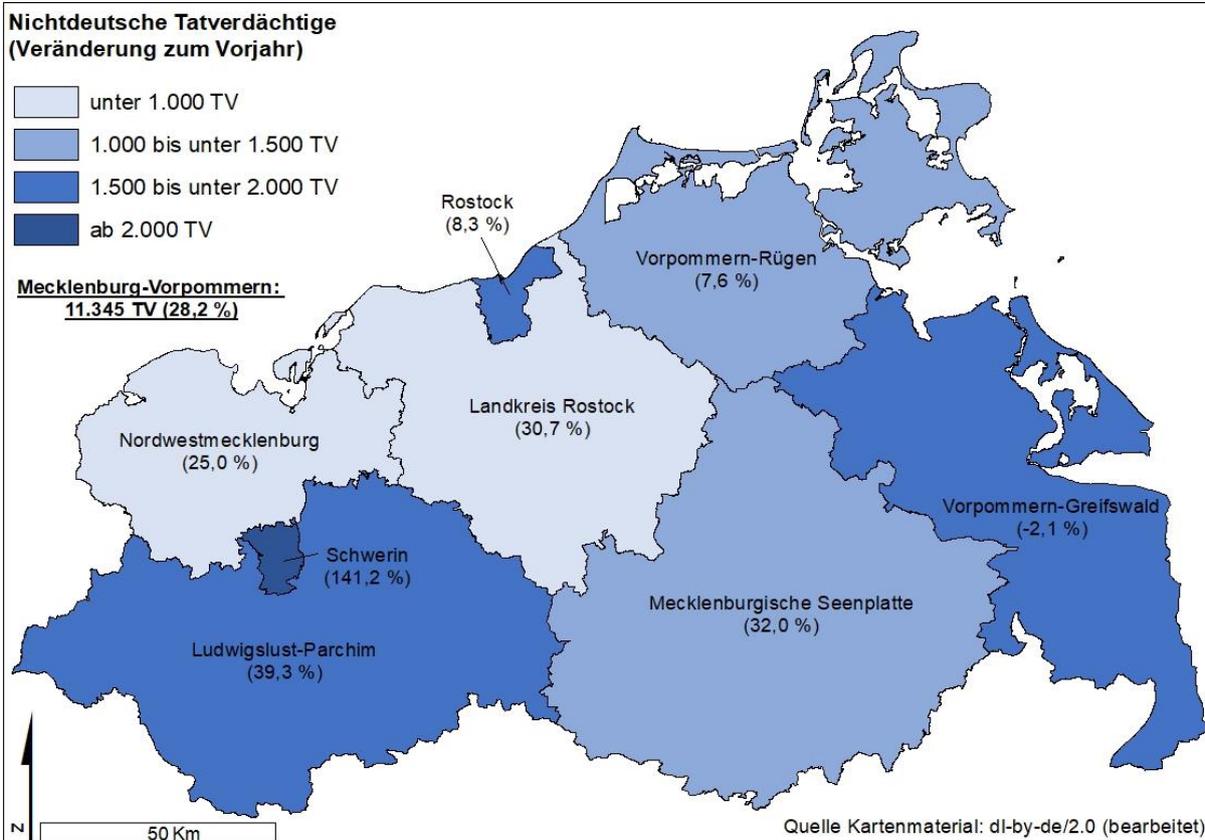
#### Langzeitentwicklung der Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen

G43

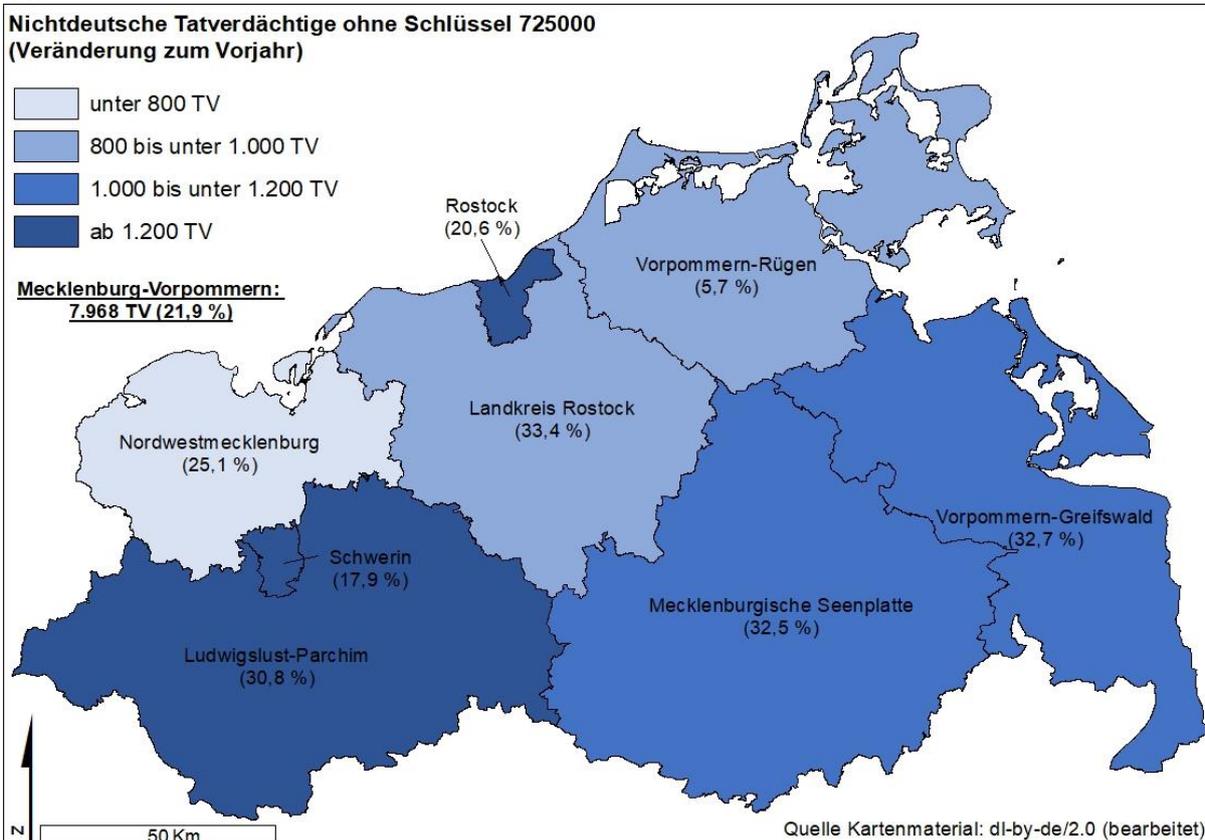


Regionale Darstellung zur Entwicklung der nichtdeutschen Tatverdächtigen

G44



G45



## Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen

T27

Staatsangehörigkeit	Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen nichtdeutschen TV in %		TV bei Verstößen gegen Aufenthalts-, Asyl-, FreizügigkG/EU	
	2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
syrisch	1.916	1.016	900	88,6	16,9	11,5	962	255
ukrainisch	1.479	863	616	71,4	13,0	9,7	423	281
polnisch	1.275	1.066	209	19,6	11,2	12,0	21	15
afghanisch	658	396	262	66,2	5,8	4,5	304	105
georgisch	635	518	117	22,6	5,6	5,9	249	212
türkisch	453	292	161	55,1	4,0	3,3	266	125
rumänisch	429	387	42	10,9	3,8	4,4	4	10
russisch	409	223	186	83,4	3,6	2,5	157	44
irakisch	347	659	-312	-47,3	3,1	7,4	225	552
tunesisch	273	253	20	7,9	2,4	2,9	71	34
iranisch	224	202	22	10,9	2,0	2,3	108	108
molдавisch	198	179	19	10,6	1,7	2,0	77	72
armenisch	157	142	15	10,6	1,4	1,6	42	38
bulgarisch	134	143	-9	-6,3	1,2	1,6	3	1
nicht genannte Staaten	2.821	2.553	268	10,5	24,9	28,8	830	676
<b>M-V gesamt</b>	<b>11.345</b>	<b>8.852</b>	<b>2.493</b>	<b>28,2</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>3.741</b>	<b>2.526</b>

## Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T27a

Staatsangehörigkeit	Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen nichtdt. TV in %	
	2023	2022	absolut	in %	2023	2022
polnisch	1.257	1.053	204	19,4	15,8	16,1
ukrainisch	1.087	610	477	78,2	13,6	9,3
syrisch	985	770	215	27,9	12,4	11,8
georgisch	481	341	140	41,1	6,0	5,2
rumänisch	426	383	43	11,2	5,3	5,9
afghanisch	369	297	72	24,2	4,6	4,5
russisch	266	184	82	44,6	3,3	2,8
tunesisch	244	230	14	6,1	3,1	3,5
türkisch	199	175	24	13,7	2,5	2,7
bulgarisch	131	142	-11	-7,7	1,6	2,2
molдавisch	130	119	11	9,2	1,6	1,8
irakisch	129	122	7	5,7	1,6	1,9
iranisch	129	98	31	31,6	1,6	1,5
armenisch	118	109	9	8,3	1,5	1,7
nicht genannte Staaten	2.077	1.943	134	6,9	26,1	29,7
<b>M-V gesamt</b>	<b>7.968</b>	<b>6.539</b>	<b>1.429</b>	<b>21,9</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Nichtdeutsche Tatverdächtige bei ausgewählten Straftaten/-gruppen

T28

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	2023	2022	absolut	in %
-----	<b>Straftaten gesamt</b>	<b>47.395</b>	<b>45.547</b>	<b>11.345</b>	<b>8.852</b>	<b>2.493</b>	<b>28,2</b>
	<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>	<b>43.998</b>	<b>43.229</b>	<b>7.968</b>	<b>6.539</b>	<b>1.429</b>	<b>21,9</b>
010000	Mord	7	10	2	2	0	0,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	19	25	3	5	-2	-40,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.642	1.538	222	186	36	19,4
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	600	475	190	114	76	66,7
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	3.115	2.910	746	670	76	11,3
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung	6.697	6.424	1.185	1.020	165	16,2
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5.569	5.096	754	584	170	29,1
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	7.903	7.179	1.934	1.497	437	29,2
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.985	1.633	698	494	204	41,3
510000	Betrug	5.964	5.910	1.501	1.183	318	26,9
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	3.219	3.192	509	387	122	31,5
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche	424	446	98	84	14	16,7
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	356	400	40	39	1	2,6
674000	Sachbeschädigung	3.528	3.540	401	312	89	28,5
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	3.764	2.535	3.741	2.526	1.215	48,1
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	953	841	152	86	66	76,7
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	6.573	6.598	878	718	160	22,3
891000	Rauschgiftkriminalität	6.589	6.602	880	719	161	22,4
892000	Gewaltkriminalität	3.707	3.363	907	776	131	16,9
899000	Straßenkriminalität	4.289	4.012	966	749	217	29,0

### Alters- und Geschlechtsstruktur nichtdeutscher Tatverdächtiger ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T29

Altersgruppen und Geschlecht	nichtdeutsche Tatverdächtige		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2023	2022	2023	2022	absolut	in %
<b>Tatverdächtige insgesamt</b>	<b>7.968</b>	<b>6.539</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>1.429</b>	<b>21,9</b>
männlich	6.497	5.386	81,5	82,4	1.111	20,6
weiblich	1.471	1.153	18,5	17,6	318	27,6
<b>Kinder</b>	<b>399</b>	<b>276</b>	<b>5,0</b>	<b>4,2</b>	<b>123</b>	<b>44,6</b>
männlich	289	209	3,6	3,2	80	38,3
weiblich	110	67	1,4	1,0	43	64,2
<b>Jugendliche</b>	<b>592</b>	<b>388</b>	<b>7,4</b>	<b>5,9</b>	<b>204</b>	<b>52,6</b>
männlich	450	315	5,6	4,8	135	42,9
weiblich	142	73	1,8	1,1	69	94,5
<b>Heranwachsende</b>	<b>562</b>	<b>480</b>	<b>7,1</b>	<b>7,3</b>	<b>82</b>	<b>17,1</b>
männlich	486	403	6,1	6,2	83	20,6
weiblich	76	77	1,0	1,2	-1	-1,3
<b>unter 21 Jahre</b>	<b>1.523</b>	<b>1.131</b>	<b>19,1</b>	<b>17,3</b>	<b>392</b>	<b>34,7</b>
männlich	1.199	917	15,0	14,0	282	30,8
weiblich	324	214	4,1	3,3	110	51,4
<b>21 bis unter 30</b>	<b>2.241</b>	<b>2.009</b>	<b>28,1</b>	<b>30,7</b>	<b>232</b>	<b>11,5</b>
männlich	1.950	1.736	24,5	26,5	214	12,3
weiblich	291	273	3,7	4,2	18	6,6
<b>30 bis unter 40</b>	<b>2.218</b>	<b>1.799</b>	<b>27,8</b>	<b>27,5</b>	<b>419</b>	<b>23,3</b>
männlich	1.817	1.502	22,8	23,0	315	21,0
weiblich	401	297	5,0	4,5	104	35,0
<b>40 bis unter 50</b>	<b>1.264</b>	<b>1.080</b>	<b>15,9</b>	<b>16,5</b>	<b>184</b>	<b>17,0</b>
männlich	988	843	12,4	12,9	145	17,2
weiblich	276	237	3,5	3,6	39	16,5
<b>50 bis unter 60</b>	<b>521</b>	<b>406</b>	<b>6,5</b>	<b>6,2</b>	<b>115</b>	<b>28,3</b>
männlich	400	318	5,0	4,9	82	25,8
weiblich	121	88	1,5	1,3	33	37,5
<b>60 und älter</b>	<b>257</b>	<b>165</b>	<b>3,2</b>	<b>2,5</b>	<b>92</b>	<b>55,8</b>
männlich	192	118	2,4	1,8	74	62,7
weiblich	65	47	0,8	0,7	18	38,3
<b>Erwachsene</b>	<b>6.463</b>	<b>5.426</b>	<b>81,1</b>	<b>83,0</b>	<b>1.037</b>	<b>19,1</b>
männlich	5.314	4.487	66,7	68,6	827	18,4
weiblich	1.149	939	14,4	14,4	210	22,4

## 3.4.3. Mehrfach­täter

## Verteilung der Mehrfach­täter nach Häufigkeit und Erfassung

T30

Anzahl der Fälle	2023				2022			
	Tatverdächtige gesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		Tatverdächtige gesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1	35.498	74,9	8.911	78,5	34.172	72,0	7.035	77,8
2	6.453	13,6	1.362	12,0	6.186	14,9	1.036	12,9
3	2.351	5,0	485	4,3	2.219	5,5	326	3,9
4 bis 5	1.631	3,4	282	2,5	1.582	4,0	241	2,9
6 bis 10	1.010	2,1	199	1,8	947	2,5	145	1,7
11 bis 20	321	0,7	83	0,7	312	0,8	44	0,5
über 20	131	0,3	23	0,2	129	0,3	25	0,3
<b>gesamt</b>	<b>47.395</b>	<b>100,0</b>	<b>11.345</b>	<b>100,0</b>	<b>45.547</b>	<b>100,0</b>	<b>8.852</b>	<b>100,0</b>

## Altersstruktur der als Mehrfach­täter in der PKS erfassten Tatverdächtigten

T31

Altersgruppe	1 Fall		2 Fälle		3 Fälle		4 bis 5 Fälle	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
unter 14	2.327	2.111	315	334	124	105	62	79
14 bis unter 18	3.118	2.824	743	709	279	283	221	238
18 bis unter 21	2.481	2.423	578	559	240	220	171	179
21 bis unter 30	6.387	6.167	1.255	1.232	483	448	348	373
30 bis unter 40	7.870	7.673	1.660	1.617	615	650	476	461
40 und älter	13.315	12.974	2.121	1.980	729	631	449	381
<b>gesamt</b>	<b>35.498</b>	<b>34.172</b>	<b>6.453</b>	<b>6.186</b>	<b>2.351</b>	<b>2.219</b>	<b>1.631</b>	<b>1.582</b>
Altersgruppe Anteile in %	1 Fall		2 Fälle		3 Fälle		4 bis 5 Fälle	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
unter 14	80,5	78,4	10,9	12,4	4,3	3,9	2,1	2,9
14 bis unter 18	67,5	66,1	16,1	16,6	6,0	6,6	4,8	5,6
18 bis unter 21	67,6	68,0	15,7	15,7	6,5	6,2	4,7	5,0
21 bis unter 30	72,5	72,1	14,2	14,4	5,5	5,2	4,0	4,4
30 bis unter 40	71,4	71,0	15,1	15,0	5,6	6,0	4,3	4,3
40 und älter	78,4	79,6	12,5	12,1	4,3	3,9	2,6	2,3
<b>gesamt</b>	<b>74,9</b>	<b>75,0</b>	<b>13,6</b>	<b>13,6</b>	<b>5,0</b>	<b>4,9</b>	<b>3,4</b>	<b>3,5</b>

Fortsetzung T31

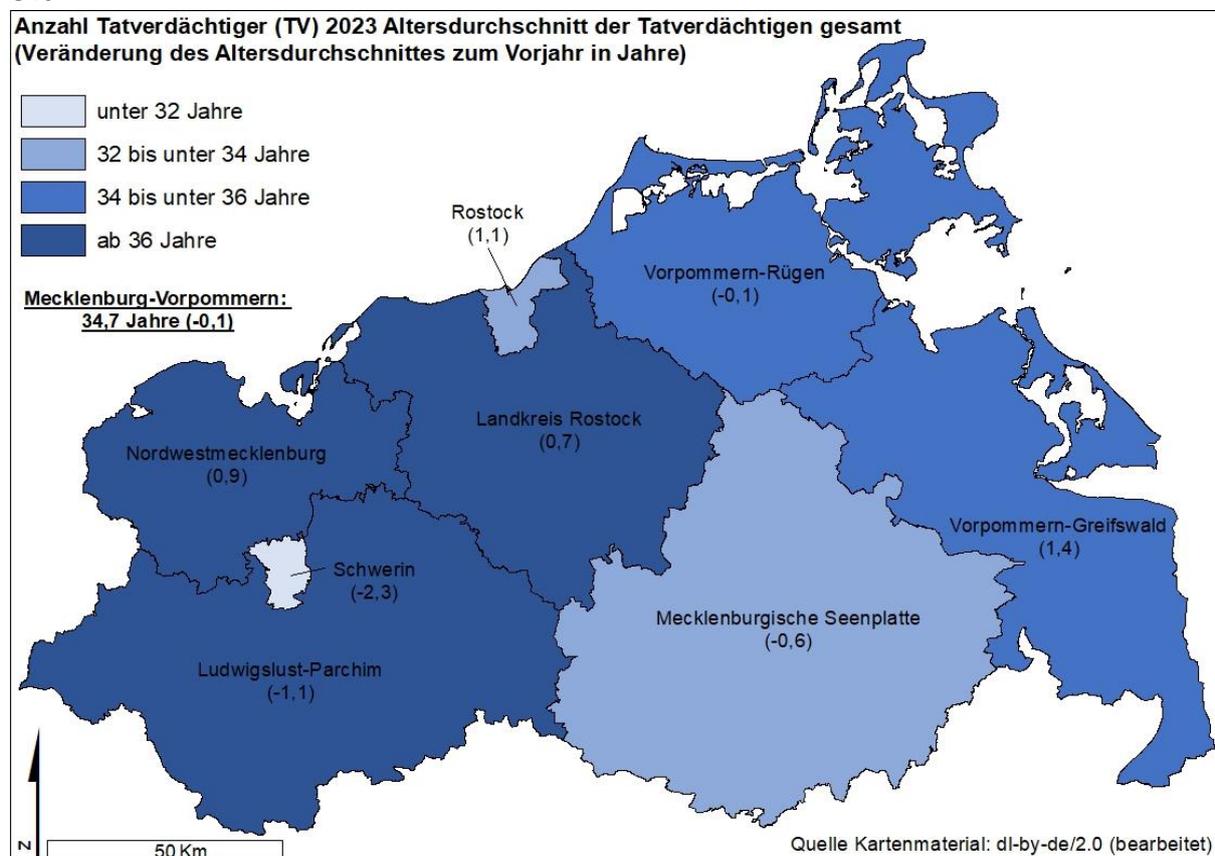
Altersgruppe	6 bis 10 Fälle		11 bis 20 Fälle		über 20 Fälle	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
unter 14	38	40	8	14	16	9
14 bis unter 18	162	142	64	56	32	21
18 bis unter 21	133	128	53	37	14	17
21 bis unter 30	234	242	78	72	24	25
30 bis unter 40	285	269	93	98	28	40
40 und älter	272	229	65	72	37	35
<b>gesamt</b>	<b>1.010</b>	<b>947</b>	<b>321</b>	<b>312</b>	<b>131</b>	<b>129</b>

Altersgruppe	6 bis 10 Fälle		11 bis 20 Fälle		über 20 Fälle	
	Anteile in %	2023	2022	2023	2022	2023
unter 14	1,3	1,5	0,3	0,5	0,6	0,3
14 bis unter 18	3,5	3,3	1,4	1,3	0,7	0,5
18 bis unter 21	3,6	3,6	1,4	1,0	0,4	0,5
21 bis unter 30	2,7	2,8	0,9	0,8	0,3	0,3
30 bis unter 40	2,6	2,5	0,8	0,9	0,3	0,4
40 und älter	1,6	1,4	0,4	0,4	0,2	0,2
<b>gesamt</b>	<b>2,1</b>	<b>2,1</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>

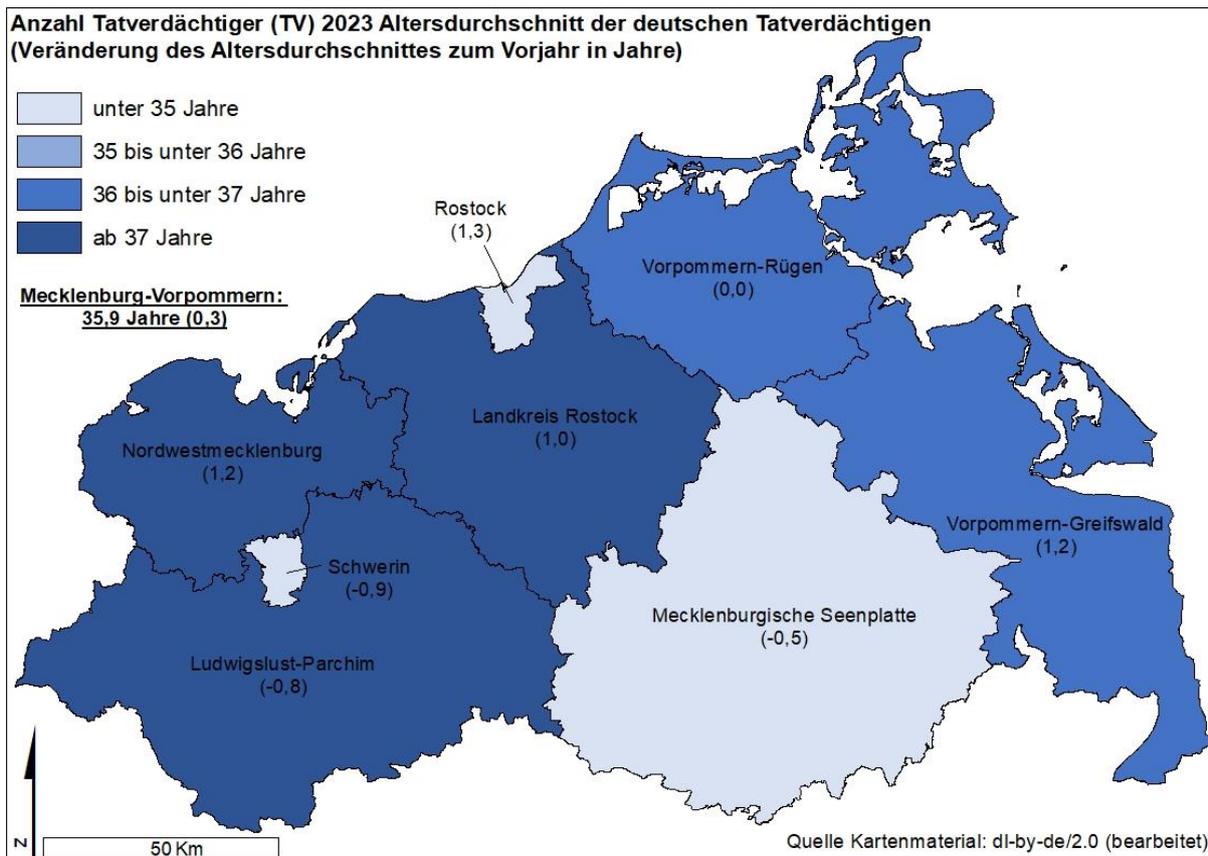
Altersdurchschnitt der Tatverdächtigen<sup>5</sup>

G46

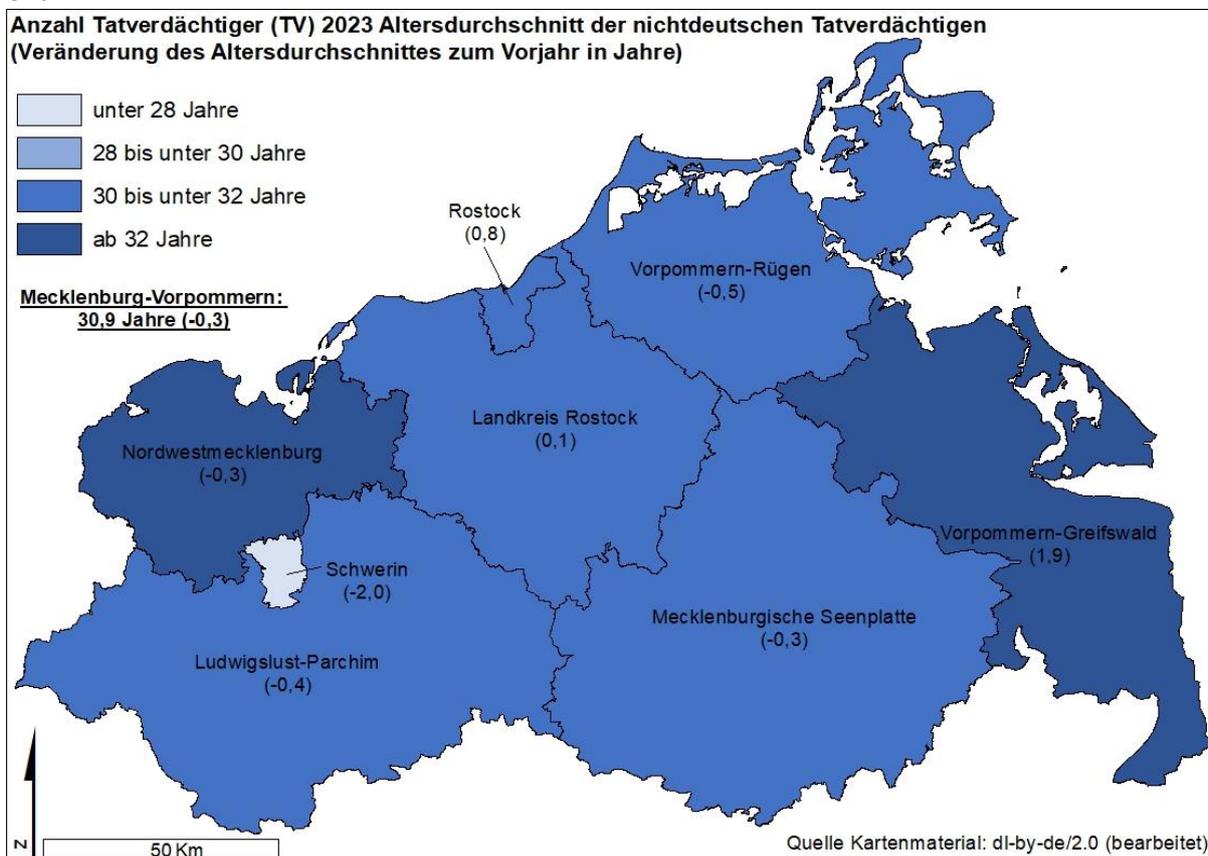


<sup>5</sup> Der errechnete Altersdurchschnitt stellt keine PKS-Kennzahl gemäß der bundeseinheitlichen Richtlinien dar. Bei den Daten in den Karten G42 bis G44 handelt es sich um landesinterne Auswertung. Eine Vergleichbarkeit auf Bundesebene ist nicht möglich.

G47



G48



### 3.5. Alters- und Geschlechtsstrukturen von Opfern<sup>6</sup>

T32

Schlüssel	Straftaten/-gruppen		insges. (100%)	Geschlecht		Opfer in %				
				männ- lich	weib- lich	Kinder	Ju- gend- liche	Heran- wach- sende	Erwachsene 21 bis unter 60	ab 60
000000	Straftaten gegen das Leben	vollendet	23	52,2	47,8	13,0	0,0	0,0	52,2	34,8
		versucht	14	78,6	21,4	0,0	14,3	0,0	78,6	7,1
		<b>gesamt</b>	<b>37</b>	<b>62,2</b>	<b>37,8</b>	<b>8,1</b>	<b>5,4</b>	<b>0,0</b>	<b>62,2</b>	<b>24,3</b>
010000	Mord	vollendet	7	42,9	57,1	14,3	0,0	0,0	85,7	0,0
		versucht	2	50,0	50,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0
		<b>gesamt</b>	<b>9</b>	<b>44,4</b>	<b>55,6</b>	<b>11,1</b>	<b>11,1</b>	<b>0,0</b>	<b>77,8</b>	<b>0,0</b>
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	vollendet	4	0,0	100,0	25,0	0,0	0,0	25,0	50,0
		versucht	12	83,3	16,7	0,0	8,3	0,0	83,3	8,3
		<b>gesamt</b>	<b>16</b>	<b>62,5</b>	<b>37,5</b>	<b>6,3</b>	<b>6,3</b>	<b>0,0</b>	<b>68,8</b>	<b>18,8</b>
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	vollendet	1.318	18,7	81,3	31,0	24,7	9,7	32,1	2,5
		versucht	40	15,0	85,0	20,0	25,0	10,0	45,0	0,0
		<b>gesamt</b>	<b>1.358</b>	<b>18,6</b>	<b>81,4</b>	<b>30,7</b>	<b>24,7</b>	<b>9,7</b>	<b>32,5</b>	<b>2,4</b>
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174, 174 a-c, 177,178,184i und j StGB	vollendet	816	13,7	86,3	9,8	32,2	14,2	41,7	2,1
		versucht	29	3,4	96,6	0,0	24,1	13,8	62,1	0,0
		<b>gesamt</b>	<b>845</b>	<b>13,4</b>	<b>86,6</b>	<b>9,5</b>	<b>32,0</b>	<b>14,2</b>	<b>42,4</b>	<b>2,0</b>
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	21.069	60,1	39,9	9,2	9,4	7,3	65,0	9,0
		versucht	1.431	66,0	34,0	9,3	8,9	6,1	66,2	9,4
		<b>gesamt</b>	<b>22.500</b>	<b>60,5</b>	<b>39,5</b>	<b>9,2</b>	<b>9,4</b>	<b>7,3</b>	<b>65,0</b>	<b>9,1</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	vollendet	583	76,0	24,0	8,9	13,0	11,7	58,1	8,2
		versucht	192	70,3	29,7	10,4	16,7	7,3	59,4	6,3
		<b>gesamt</b>	<b>775</b>	<b>74,6</b>	<b>25,4</b>	<b>9,3</b>	<b>13,9</b>	<b>10,6</b>	<b>58,5</b>	<b>7,7</b>
220000	Körperverletzung	vollendet	12.145	62,5	37,5	10,8	10,2	8,0	62,9	8,0
		versucht	1.149	66,8	33,2	9,1	7,7	5,3	67,9	10,0
		<b>gesamt</b>	<b>13.294</b>	<b>62,8</b>	<b>37,2</b>	<b>10,7</b>	<b>10,0</b>	<b>7,8</b>	<b>63,4</b>	<b>8,2</b>
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	8.341	55,7	44,3	6,9	8,1	6,0	68,4	10,5
		versucht	90	46,7	53,3	10,0	7,8	14,4	58,9	8,9
		<b>gesamt</b>	<b>8.431</b>	<b>55,6</b>	<b>44,4</b>	<b>6,9</b>	<b>8,1</b>	<b>6,1</b>	<b>68,3</b>	<b>10,5</b>

<sup>6</sup> Angaben zu Opfern werden in der PKS nur bei bestimmten Straftaten/-gruppen erfasst. Die betreffenden Straftaten/-gruppen sind im Straftatenkatalog (Kapitel 3.4.) mit einem „O“ gekennzeichnet.

## 4. Straftaten/-gruppen im Überblick

### 4.1. ausgewählte Straftatengruppen

#### 4.1.1. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung<sup>7</sup> (Untergruppe)

### Langzeitentwicklung der erfassten Fälle bei den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

T33

Jahr	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Vergewaltigung, sex. Nötigung & sex. Übergriff im bes. schweren Fall einschl. mit Todesfolge	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen	Sexuelle Belästigung
2016	234	69	151	14	0
2017	402	223	33	19	127
2018	499	184	45	14	254
2019	561	218	54	18	270
2020	553	163	85	19	286
2021	566	98	142	5	321
2022	586	83	174	9	320
2023	792	118	247	14	413

### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T34

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100%)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
<b>110000</b>	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>634</b>	<b>98,4</b>	<b>1,6</b>	<b>3,6</b>	<b>12,9</b>	<b>10,4</b>	<b>73,3</b>
	darunter:							
111000	Vergewaltigung, sex. Nötigung & sex. Übergriff im bes. schweren Fall einschl. mit Todesfolge	111	100,0	0,0	1,8	20,7	13,5	64,0
112100	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung	217	98,2	1,8	1,4	14,7	13,4	71,4
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen	13	84,6	15,4	0,0	0,0	0,0	100,0
114000	Sexuelle Belästigung	302	98,7	1,3	6,0	9,3	7,9	77,2

<sup>7</sup> Die Untergruppe Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung umfasst die Delikte: Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge, sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung, sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses, sexuelle Belästigung, Straftaten aus Gruppen

Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

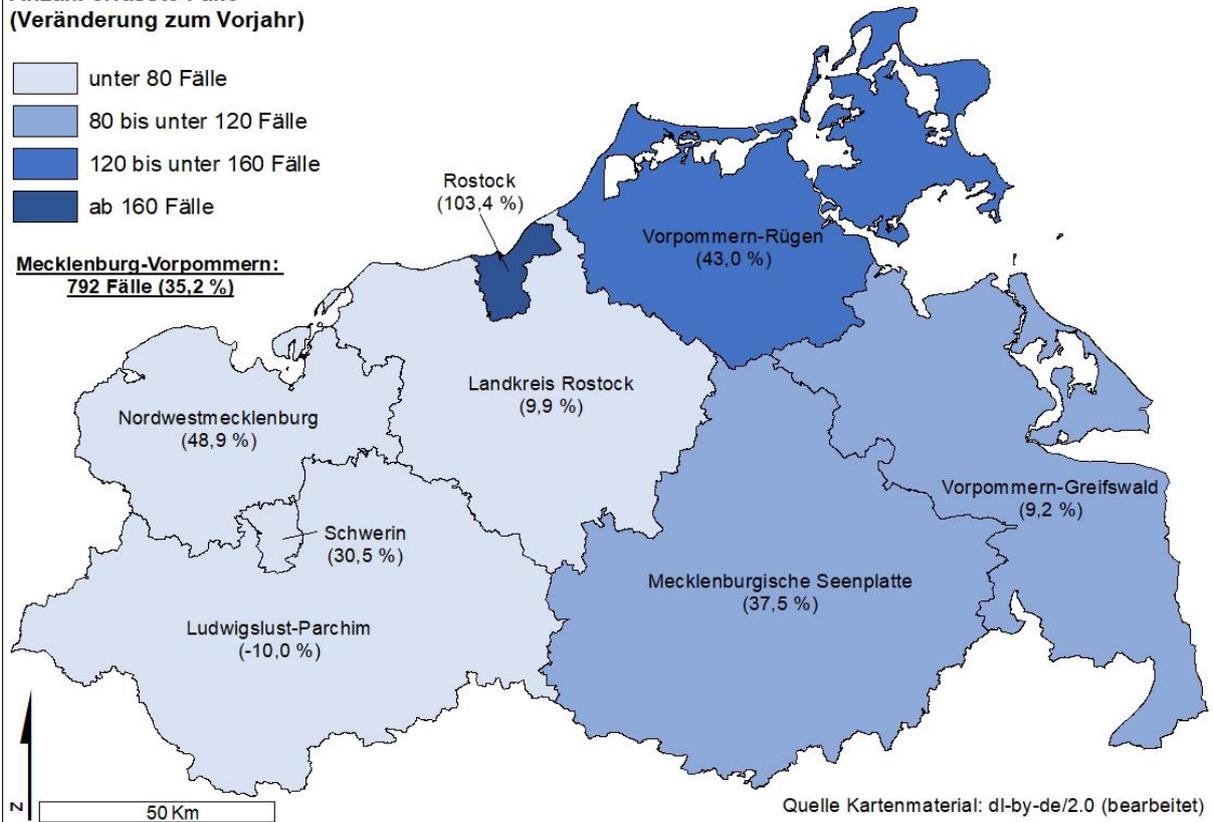
G49

Anzahl erfasste Fälle

(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 80 Fälle
- 80 bis unter 120 Fälle
- 120 bis unter 160 Fälle
- ab 160 Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
792 Fälle (35,2 %)



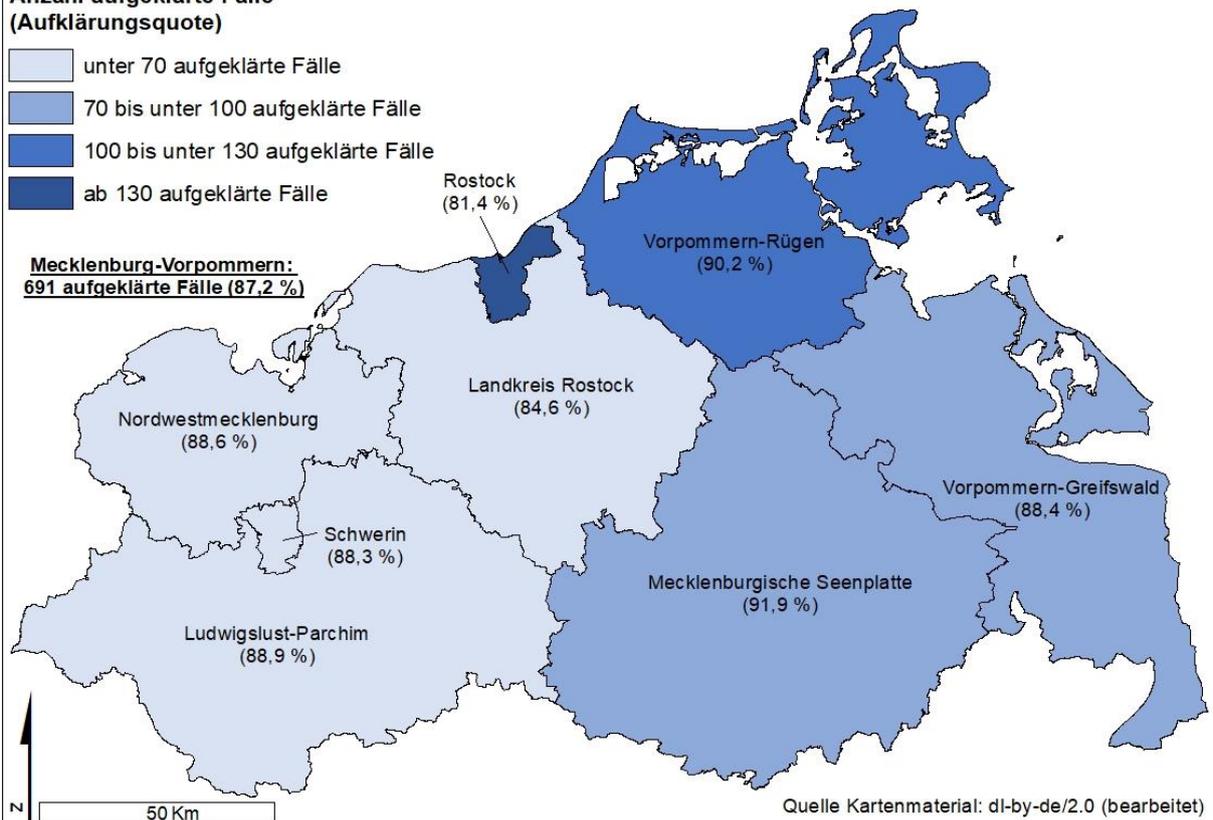
G50

Anzahl aufgeklärte Fälle

(Aufklärungsquote)

- unter 70 aufgeklärte Fälle
- 70 bis unter 100 aufgeklärte Fälle
- 100 bis unter 130 aufgeklärte Fälle
- ab 130 aufgeklärte Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
691 aufgeklärte Fälle (87,2 %)



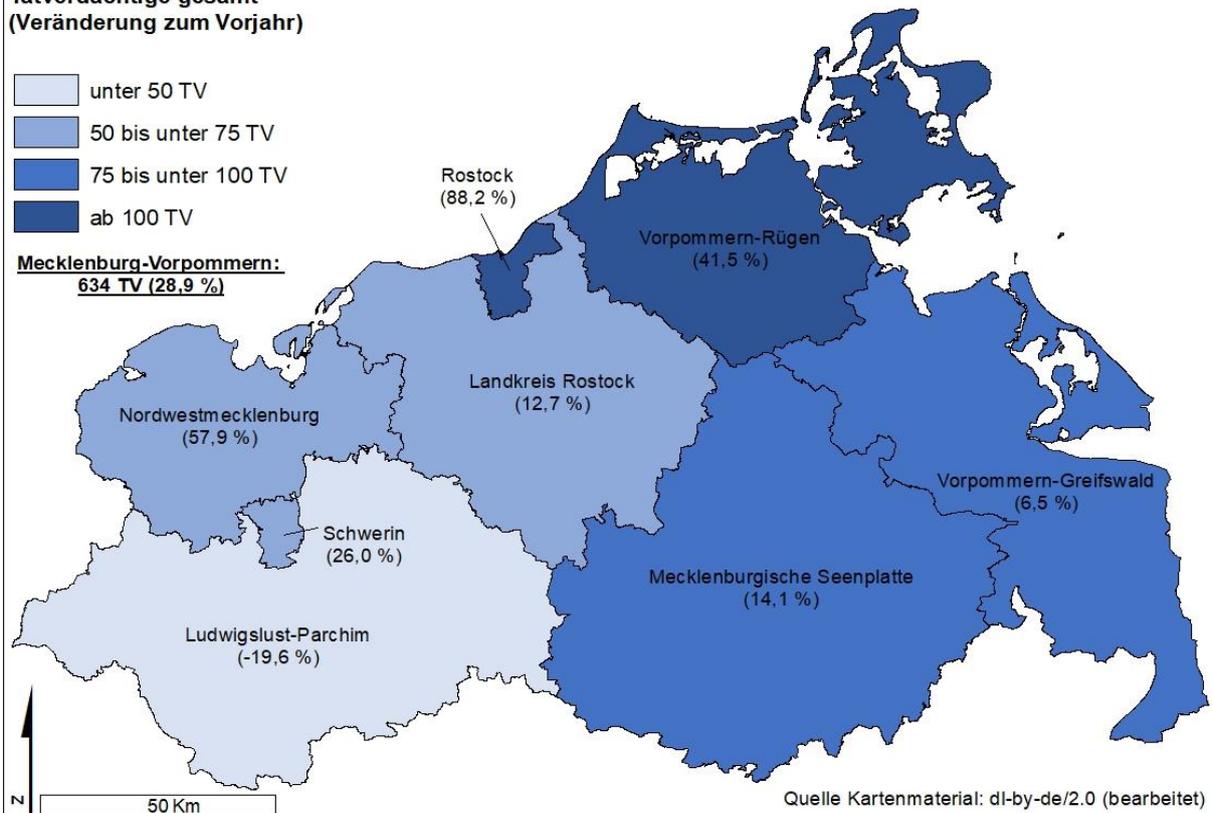
## Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

## G51

Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)



**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**634 TV (28,9 %)**

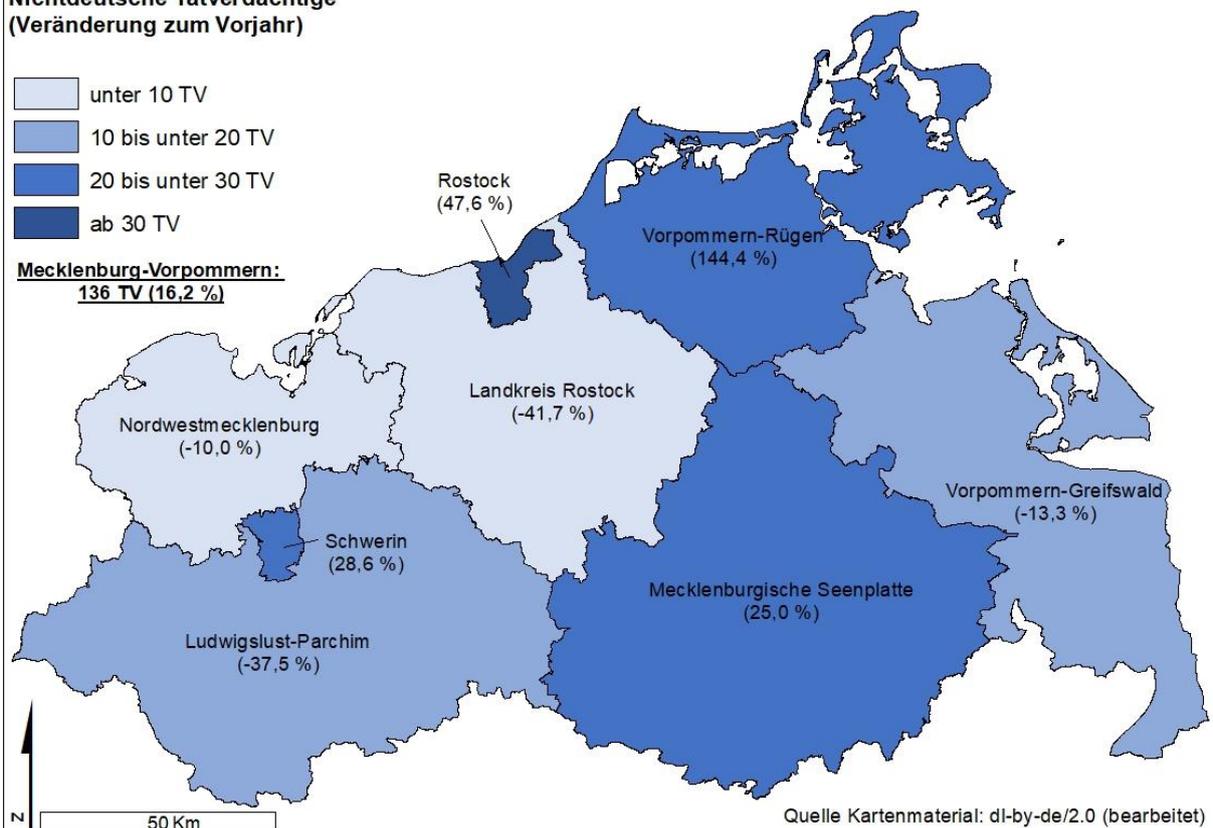


## G52

Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)



**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**136 TV (16,2 %)**



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit****T35**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	syrisch	Staatsangehörigkeit		
					afghanisch	ukrainisch	türkisch
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2023	136	30	14	13	9
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	syrisch	Staatsangehörigkeit		
					afghanisch	ukrainisch	türkisch
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2022	117	25	19	9	8

## 4.1.2. Raub

## Langzeitentwicklung der erfassten Fälle bei Raubdelikten

## T36

Jahr	Raub, räuberische Erpressung & räuber. Angriff auf Kraftfahrer	Sonstiger Raub, räuberischer Diebstahl, räuberische Erpressung	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	Raubüberfälle in Wohnungen
2014	636	241	244	77
2015	646	221	257	88
2016	550	211	203	59
2017	512	241	175	53
2018	524	199	202	52
2019	561	246	197	67
2020	492	242	141	63
2021	451	197	157	53
2022	540	236	197	60
2023	657	261	290	61

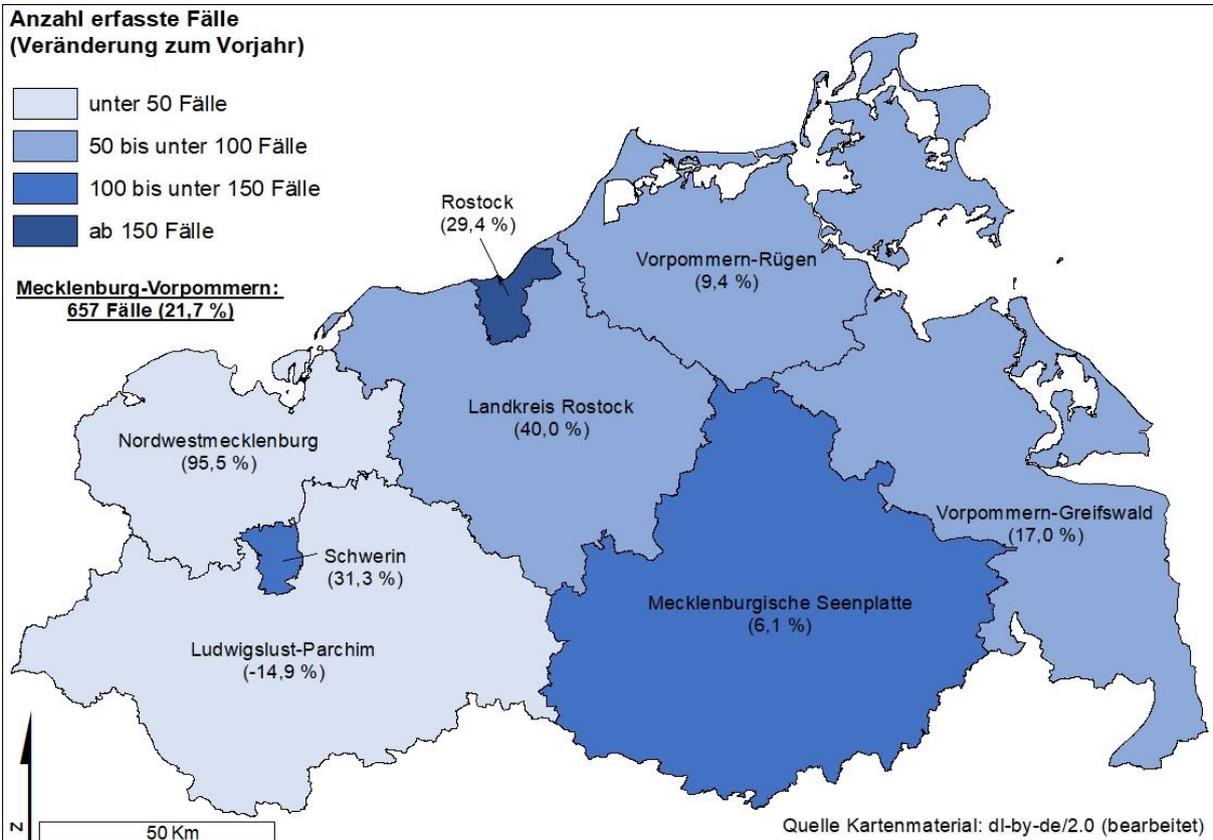
## Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

## T37

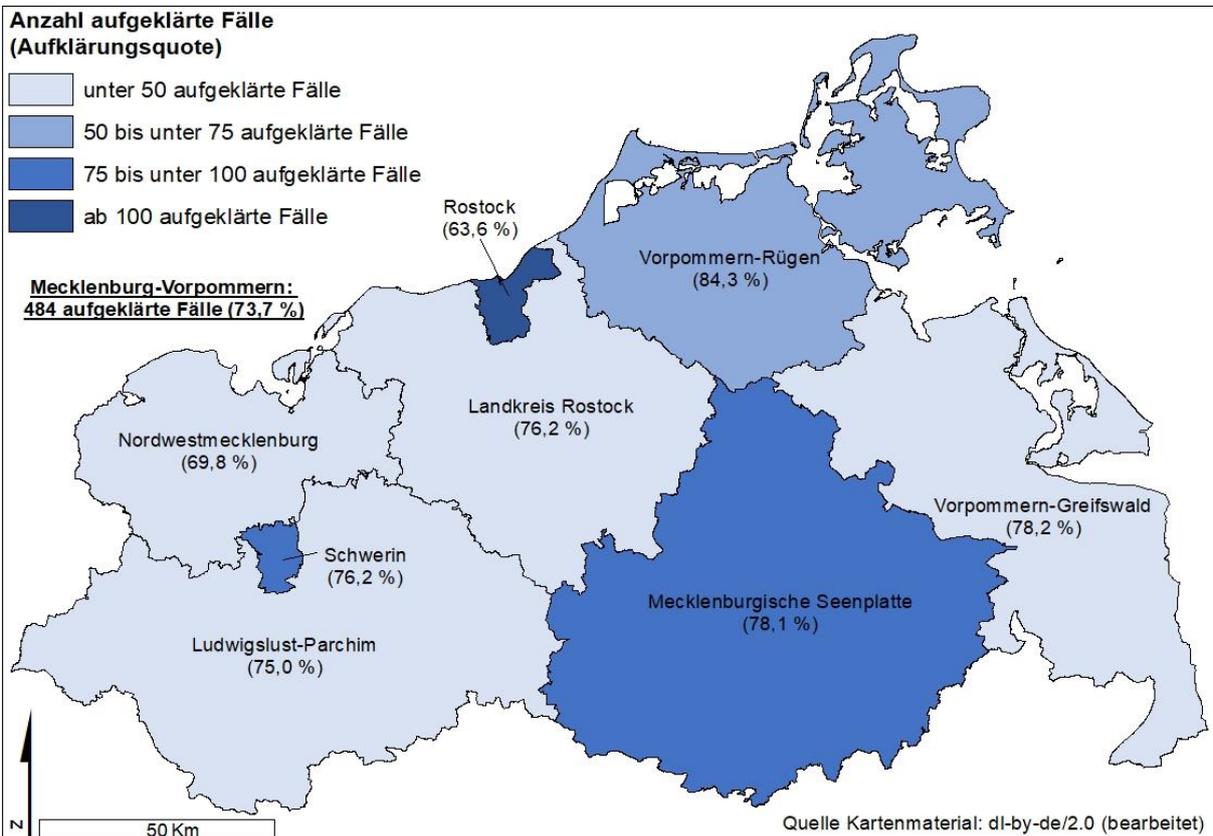
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insgesamt (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männlich	weiblich	Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
<b>210000</b>	<b>Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer</b> darunter:	<b>600</b>	<b>92,7</b>	<b>7,3</b>	<b>8,0</b>	<b>26,0</b>	<b>13,2</b>	<b>53,8</b>
2100**	Sonstiger Raub, räuberischer Diebstahl, sonstige räuberische Erpressung	254	91,7	8,3	5,5	18,5	11,0	65,0
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	271	94,1	5,9	11,1	36,5	15,1	38,0
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	77	90,9	9,1	2,6	13,0	13,0	71,4

Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G53

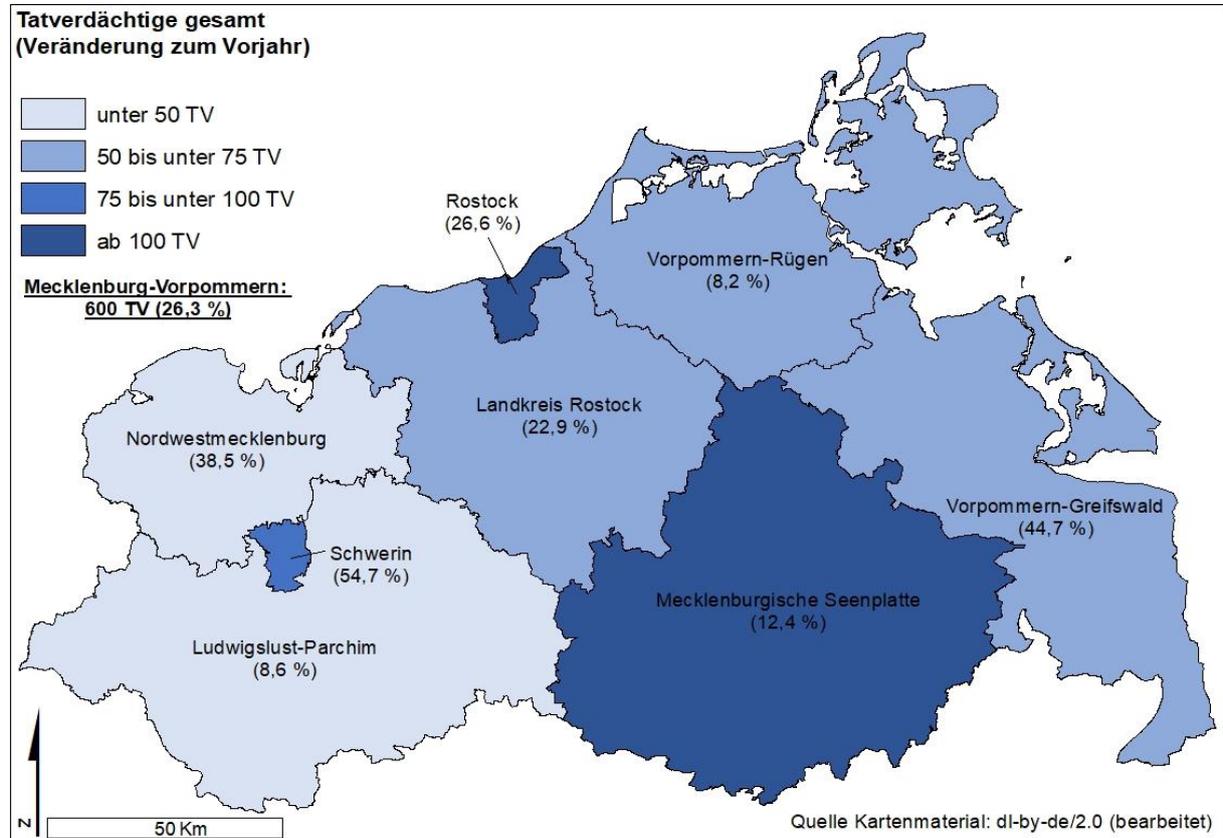


G54

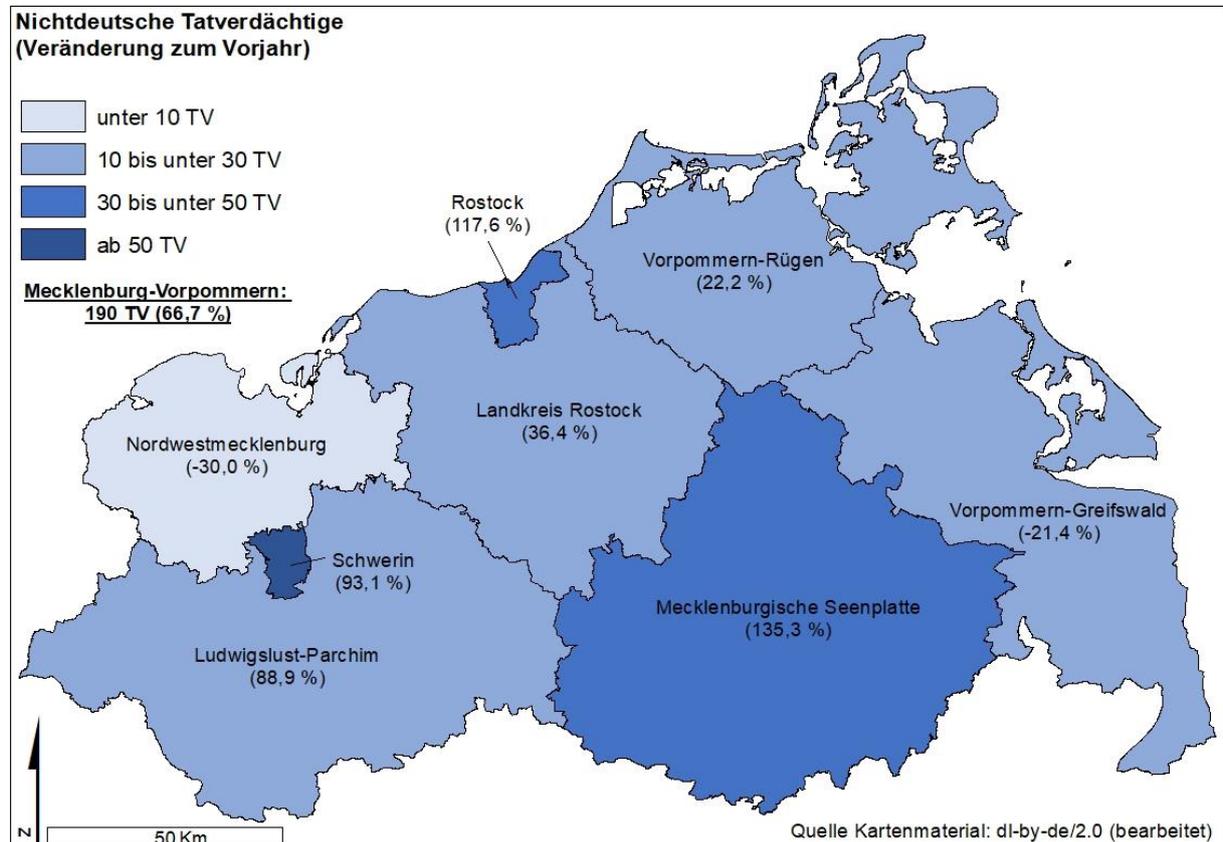


Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

G55



G56



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

T38

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	Staatsangehörigkeit			
				syrisch	tunesisch	polnisch	russisch
210000	Raub	2023	190	47	38	14	14

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	Staatsangehörigkeit			
				syrisch	polnisch	tunesisch	georgisch
210000	Raub	2022	114	21	16	15	6

## 4.1.3. Körperverletzung

## Langzeitentwicklung der erfassten Fälle bei Körperverletzungsdelikten

T39

Jahre	Körperverletzung	Gefährliche und schwere Körperverletzung	Vorsätzlich einfache Körperverletzung
2014	9.556	2.231	6.668
2015	9.473	2.332	6.510
2016	10.443	2.497	7.165
2017	10.210	2.471	6.949
2018	10.515	2.581	7.172
2019	11.112	2.718	7.661
2020	10.280	2.373	7.173
2021	10.258	2.588	6.968
2022	11.376	2.841	7.791
2023	11.941	3.038	8.154

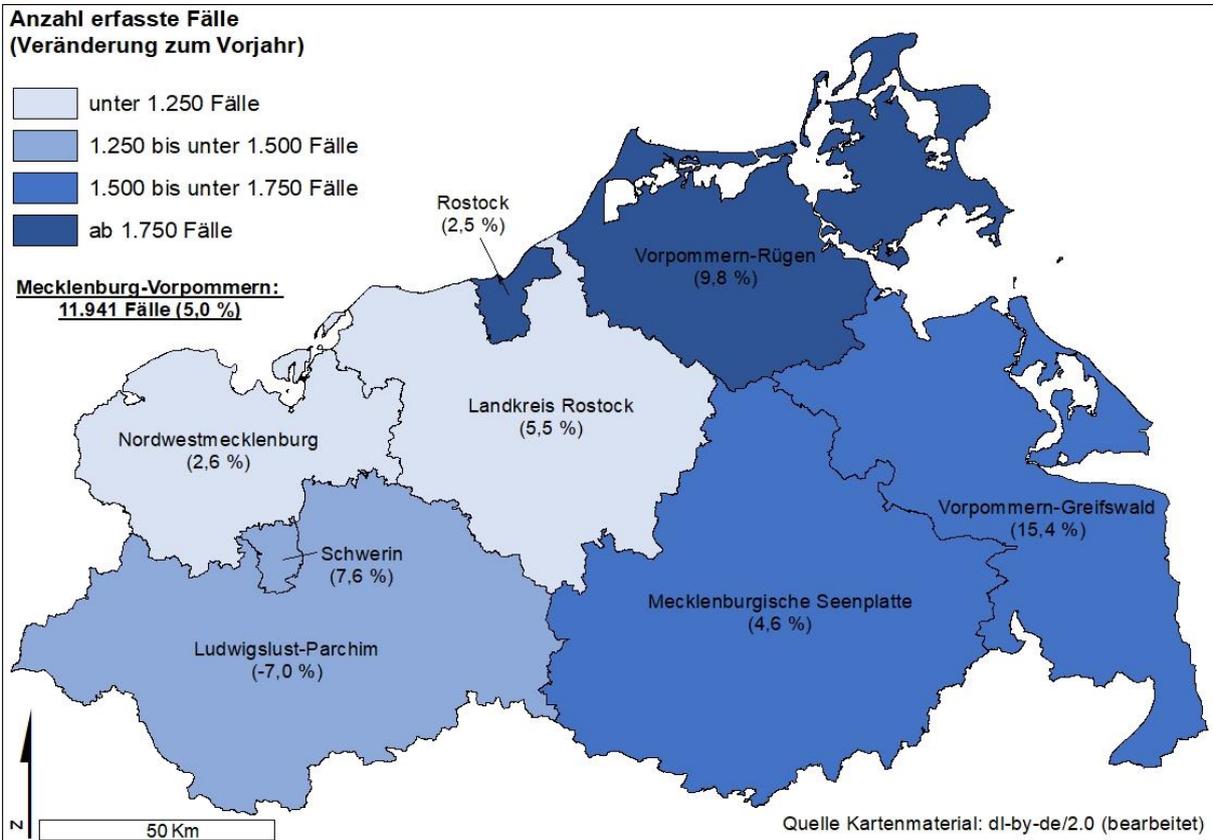
## Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T40

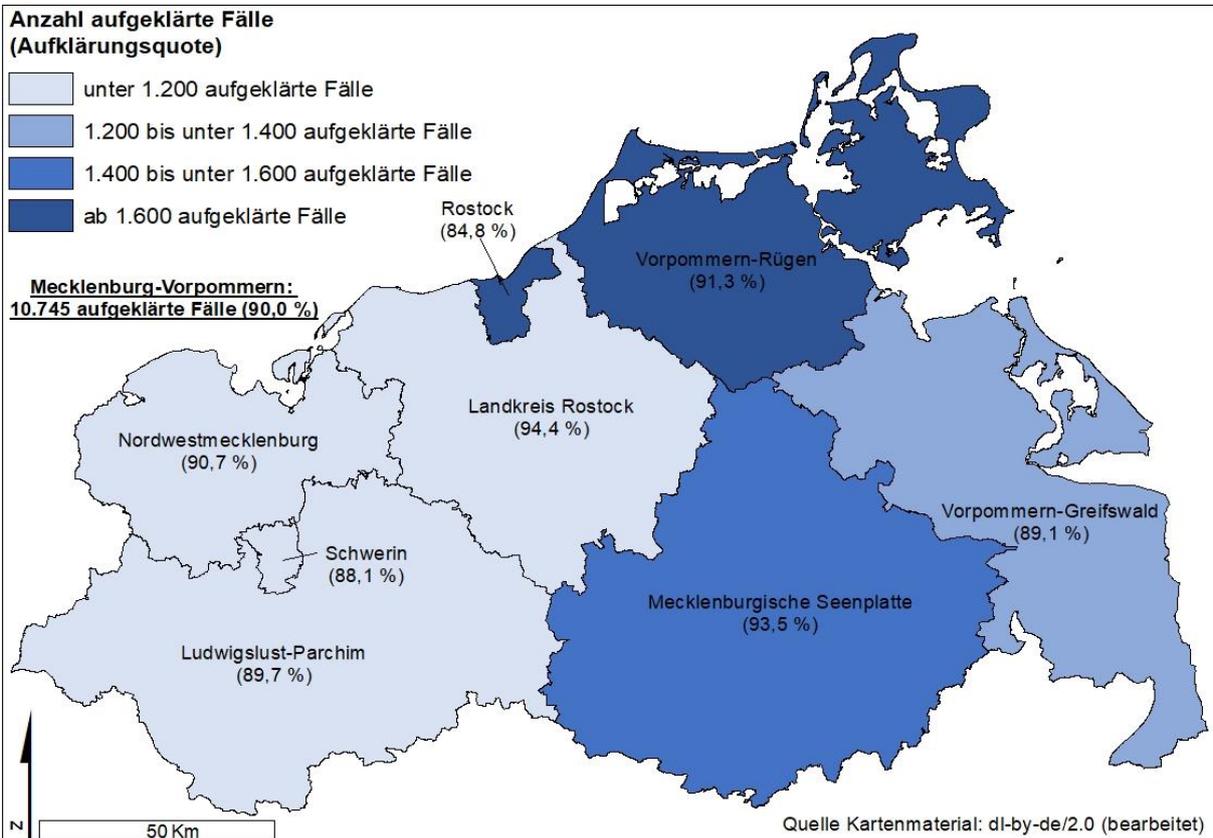
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insgesamt (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männlich	weiblich	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
<b>220000</b>	<b>Körperverletzung insgesamt</b> darunter:	<b>9.840</b>	<b>78,5</b>	<b>21,5</b>	<b>6,7</b>	<b>10,1</b>	<b>6,6</b>	<b>76,9</b>
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	3.115	83,5	16,5	9,2	15,0	8,8	67,4
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.685	87,4	12,6	10,0	20,0	11,3	59,1
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen darunter:	136	58,8	41,2	0,0	0,7	1,5	97,8
223100	Misshandlung von Kindern	89	59,6	40,4	0,0	0,0	1,1	98,9
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung	6.697	78,5	21,5	6,0	9,0	6,2	79,0

Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G57

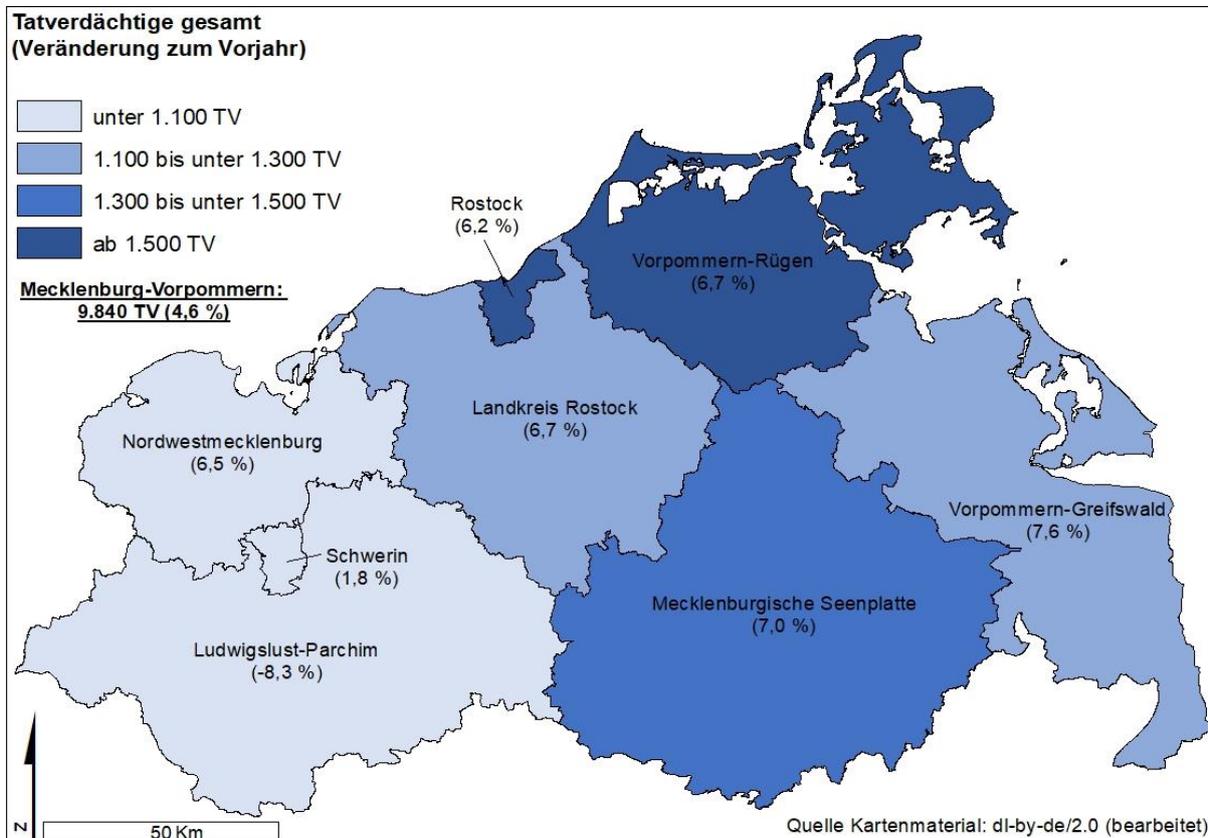


G58

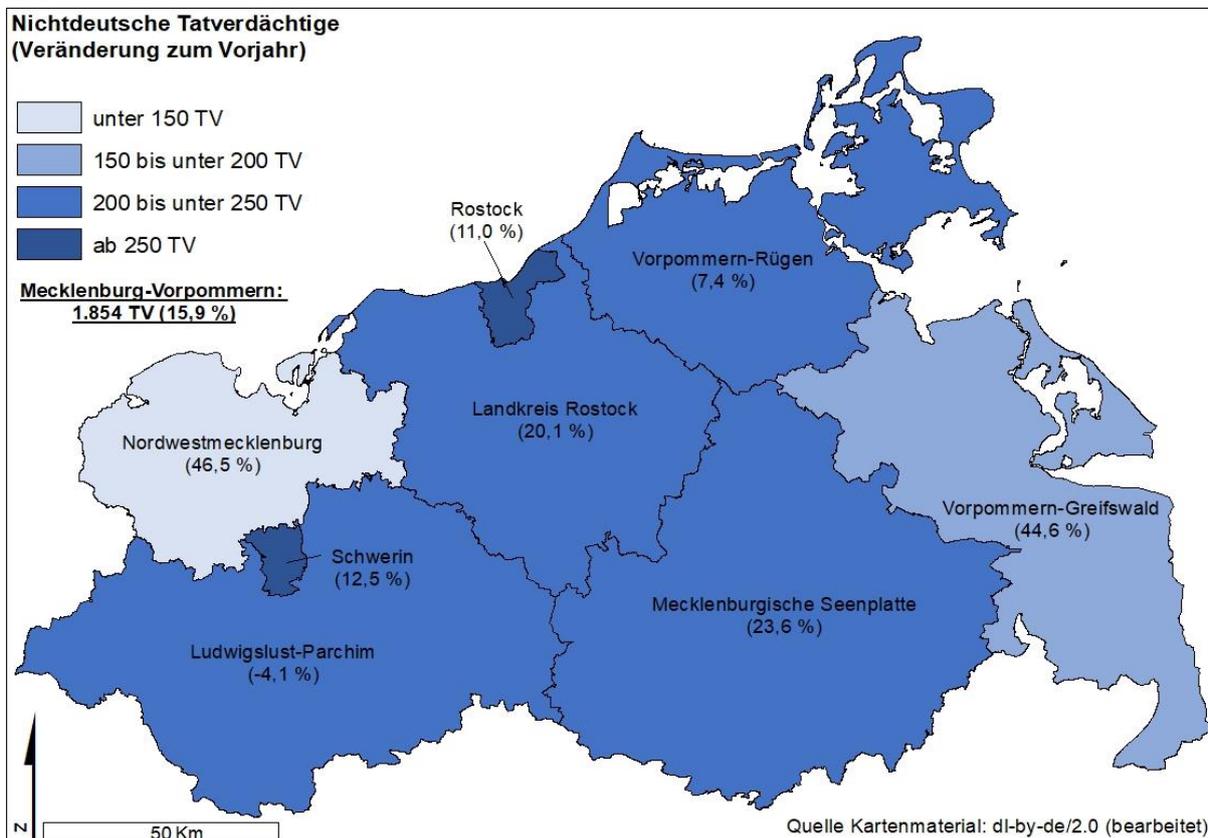


Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

G59



G60



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

T41

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	syrisch	Staatsangehörigkeit		
					ukrainisch	polnisch	afghanisch
220000	Körperverletzung	2023	1.854	374	224	198	149
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	syrisch	polnisch	ukrainisch	afghanisch
220000	Körperverletzung	2022	1.599	362	156	147	131

## 4.1.4. Rauschgiftdelikte

## Langzeitentwicklung der erfassten Fälle bei Rauschgiftdelikten

T42

Jahre	Rauschgiftdelikte	Allgemeine Verstöße	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften	Sonstige Verstöße gegen das BtMG
2014	4.946	4.102	392	450
2015	4.732	4.046	331	344
2016	5.464	4.691	361	411
2017	5.944	5.148	423	360
2018	6.633	5.714	507	399
2019	8.321	7.185	522	599
2020	8.716	7.684	505	517
2021	8.728	7.558	560	587
2022	8.223	7.147	478	585
2023	7.972	7.032	425	499

## Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T43

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
<b>730000</b>	<b>Rauschgiftdelikte</b>	<b>6.573</b>	<b>85,0</b>	<b>15,0</b>	<b>0,9</b>	<b>12,5</b>	<b>14,6</b>	<b>73,0</b>
731000	Allgemeine Verstöße	5.951	84,8	15,2	0,9	12,9	14,8	72,1
732000	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften	401	90,0	10,0	0,7	18,7	19,5	61,6
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	474	86,5	13,5	0,0	3,2	8,6	88,4

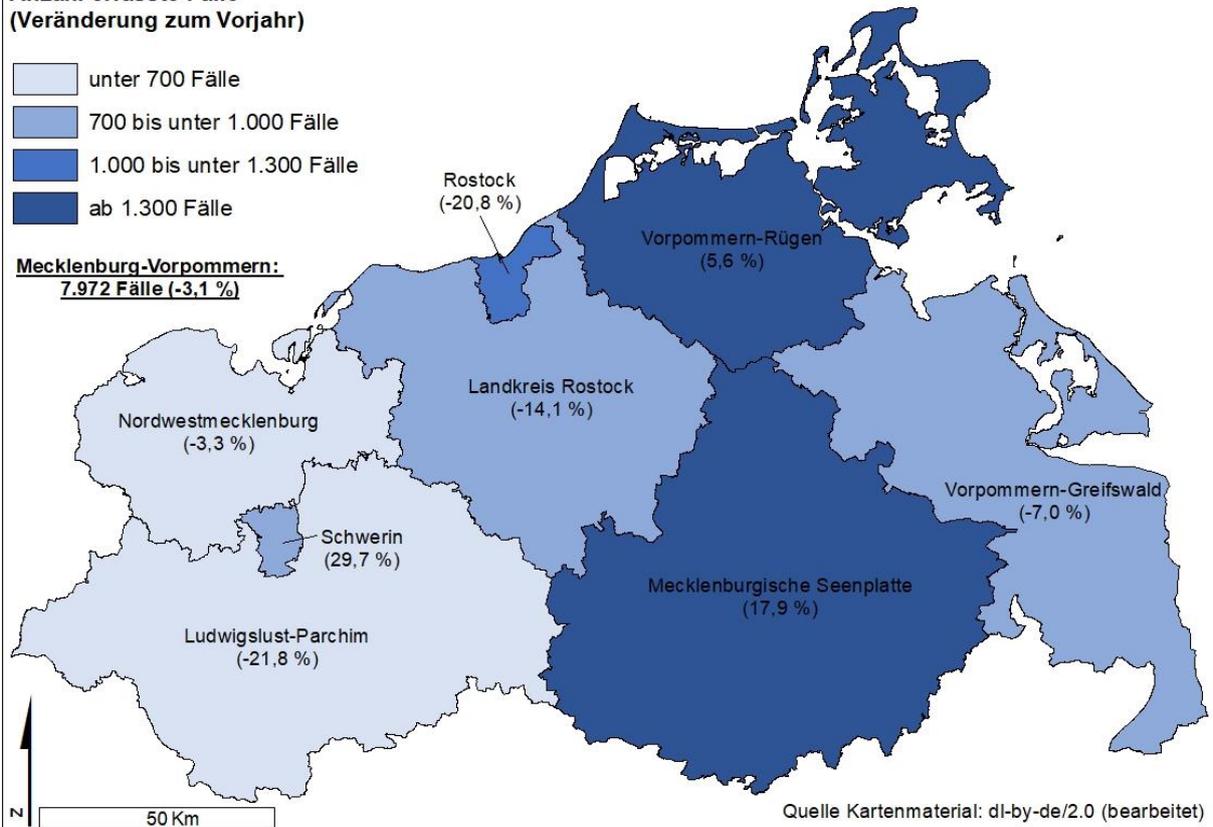
### Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

#### G61

Anzahl erfasste Fälle  
(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 700 Fälle
- 700 bis unter 1.000 Fälle
- 1.000 bis unter 1.300 Fälle
- ab 1.300 Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**7.972 Fälle (-3,1 %)**

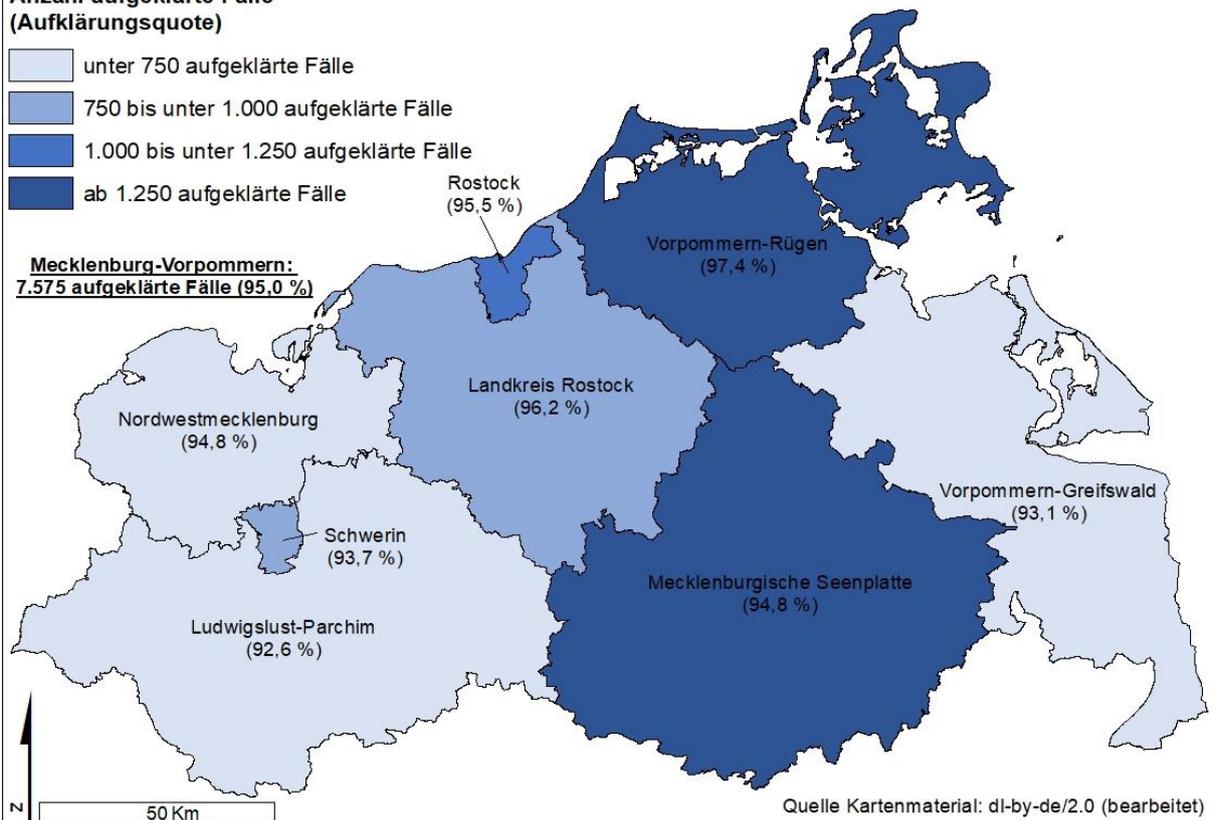


#### G62

Anzahl aufgeklärte Fälle  
(Aufklärungsquote)

- unter 750 aufgeklärte Fälle
- 750 bis unter 1.000 aufgeklärte Fälle
- 1.000 bis unter 1.250 aufgeklärte Fälle
- ab 1.250 aufgeklärte Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**7.575 aufgeklärte Fälle (95,0 %)**



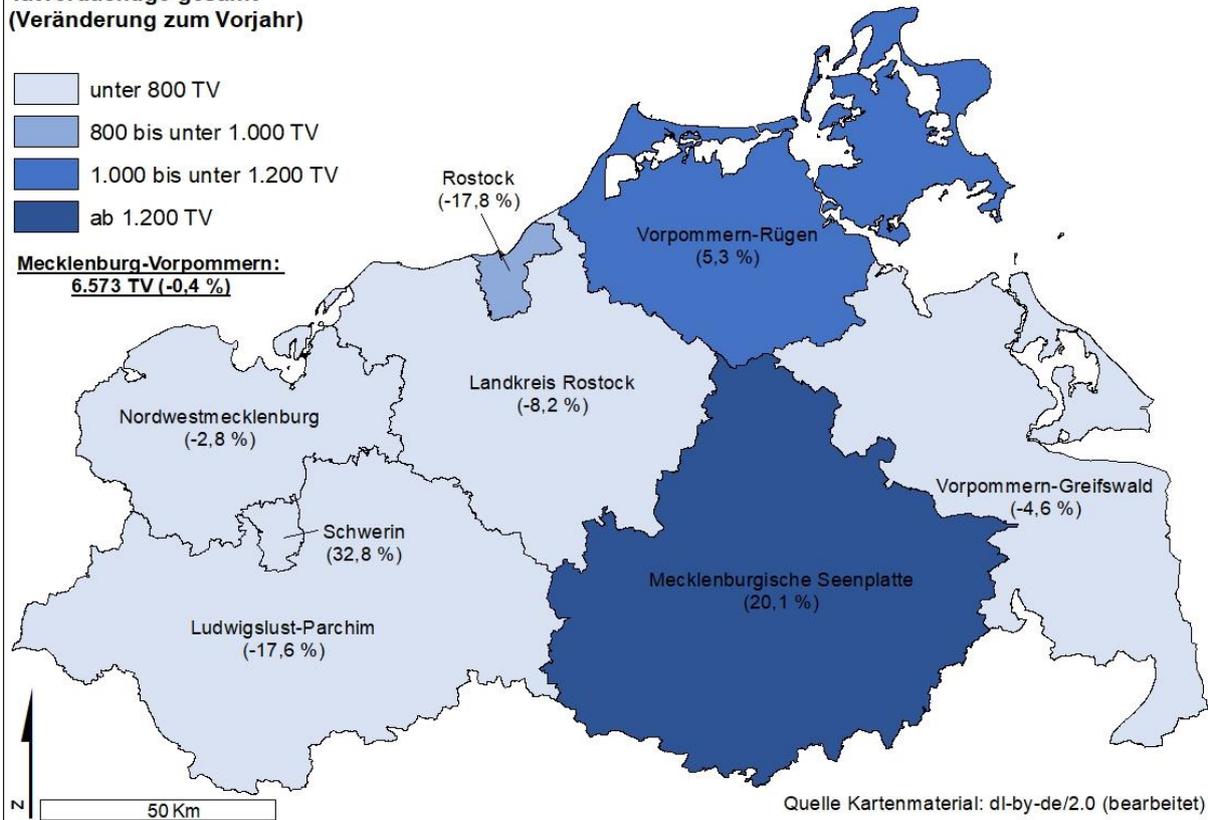
Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

G63

Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 800 TV
- 800 bis unter 1.000 TV
- 1.000 bis unter 1.200 TV
- ab 1.200 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**6.573 TV (-0,4 %)**



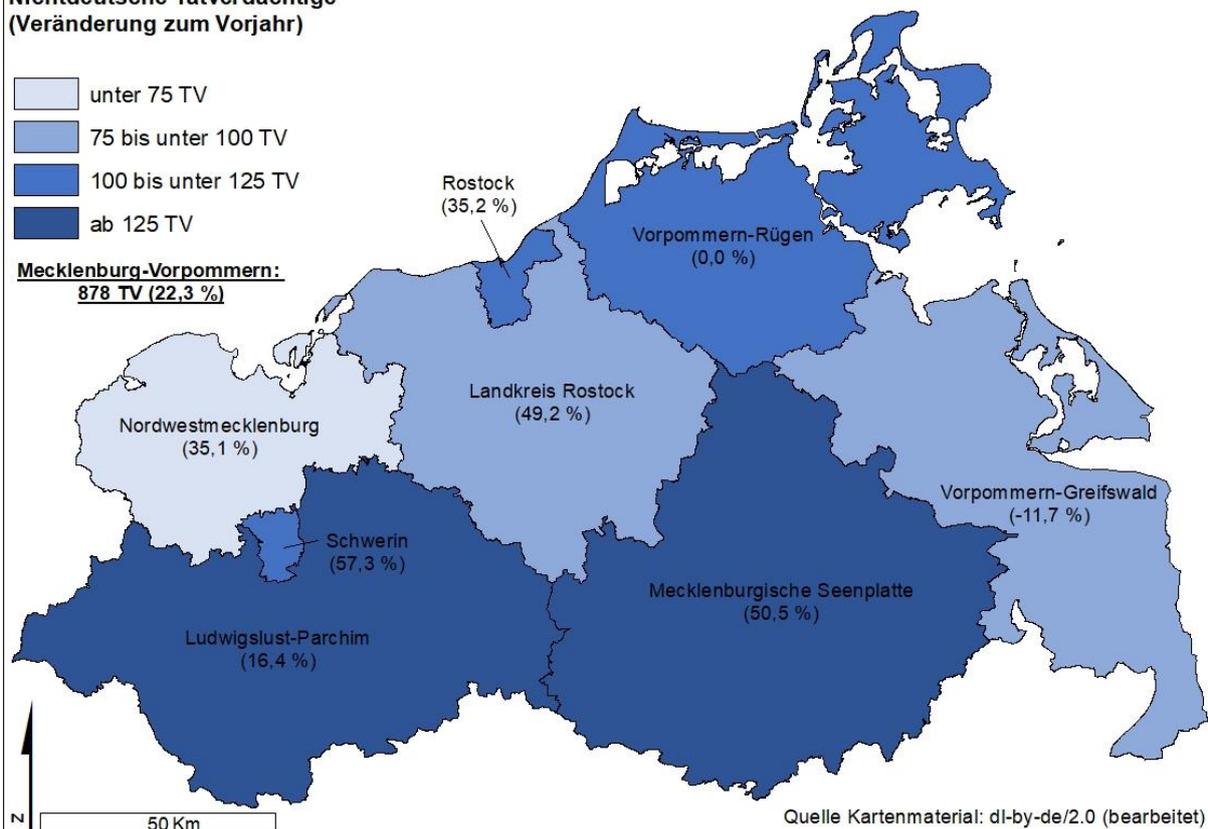
Quelle Kartenmaterial: dl-by-de/2.0 (bearbeitet)

G64

Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 75 TV
- 75 bis unter 100 TV
- 100 bis unter 125 TV
- ab 125 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**878 TV (22,3 %)**



Quelle Kartenmaterial: dl-by-de/2.0 (bearbeitet)

**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

T44

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche		Staatsangehörigkeit		
			TV	polnisch	syrisch	tunesisch	ukrainisch
730000	Rauschgiftdelikte	2023	878	174	79	57	55
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	polnisch	syrisch	tunesisch	georgisch
730000	Rauschgiftdelikte	2022	718	158	87	44	31

4.1.5. **Betrug<sup>8</sup>****Langzeitentwicklung der erfassten Fälle beim Betrug****T45**

Jahr	Betrug	Waren- und Warenkredit- betrug	Erschleichen von Leistungen	(Computer-) Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	Sonstiger Betrug	Sonstige weitere Betrugsarten
2014	17.151	5.116	5.334	604	1.290	3.786
2015	16.029	4.858	4.706	508	1.351	3.594
2016	18.222	5.586	5.652	704	1.819	3.617
2017	16.991	5.279	4.856	532	1.714	3.814
2018	17.172	4.768	4.904	568	1.532	4.363
2019	16.910	4.857	4.500	675	1.411	4.497
2020	16.037	4.925	3.494	807	1.000	4.940
2021	15.293	5.096	3.049	610	1.095	4.558
2022	10.981	4.226	2.096	498	781	2.778
2023	10.272	4.099	2.184	457	677	2.361

**Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023****T46**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
<b>510000</b>	<b>Betrug davon:</b>	<b>5.964</b>	<b>68,6</b>	<b>31,4</b>	<b>0,7</b>	<b>4,5</b>	<b>7,3</b>	<b>87,9</b>
511000	Waren- und Warenkreditbetrug darunter:	2.210	69,3	30,7	0,2	2,6	6,3	91,2
515000	Erschleichen von Leistungen	1.613	73,8	26,2	1,7	9,5	12,1	77,0
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	168	68,5	31,5	1,8	7,1	7,7	83,3
517000	Sonstiger Betrug darunter:	597	59,5	40,5	0,0	2,0	5,5	92,6
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	1.315	87,7	43,8	0,3	2,7	5,5	91,6

<sup>8</sup> Auf die Darstellung von Fall- und Tatverdächtigeninformationen wurde verzichtet. Für weitere Hinweise wird auf das Vorwort verwiesen.

## 4.2. ausgewählte Delikte

### 4.2.1. Bedrohung

#### Langzeitentwicklung

T47

Jahre	Anzahl erfasste Fälle	Anzahl aufgeklärte Fälle	Anzahl eindeutiger TV
2014	2.536	2.387	2.262
2015	2.342	2.198	2.040
2016	2.578	2.408	2.276
2017	2.426	2.267	2.082
2018	2.599	2.420	2.211
2019	2.616	2.438	2.224
2020	2.473	2.287	2.064
2021	3.202	2.948	2.656
2022	4.365	4.016	3.548
2023	4.820	4.487	3.945

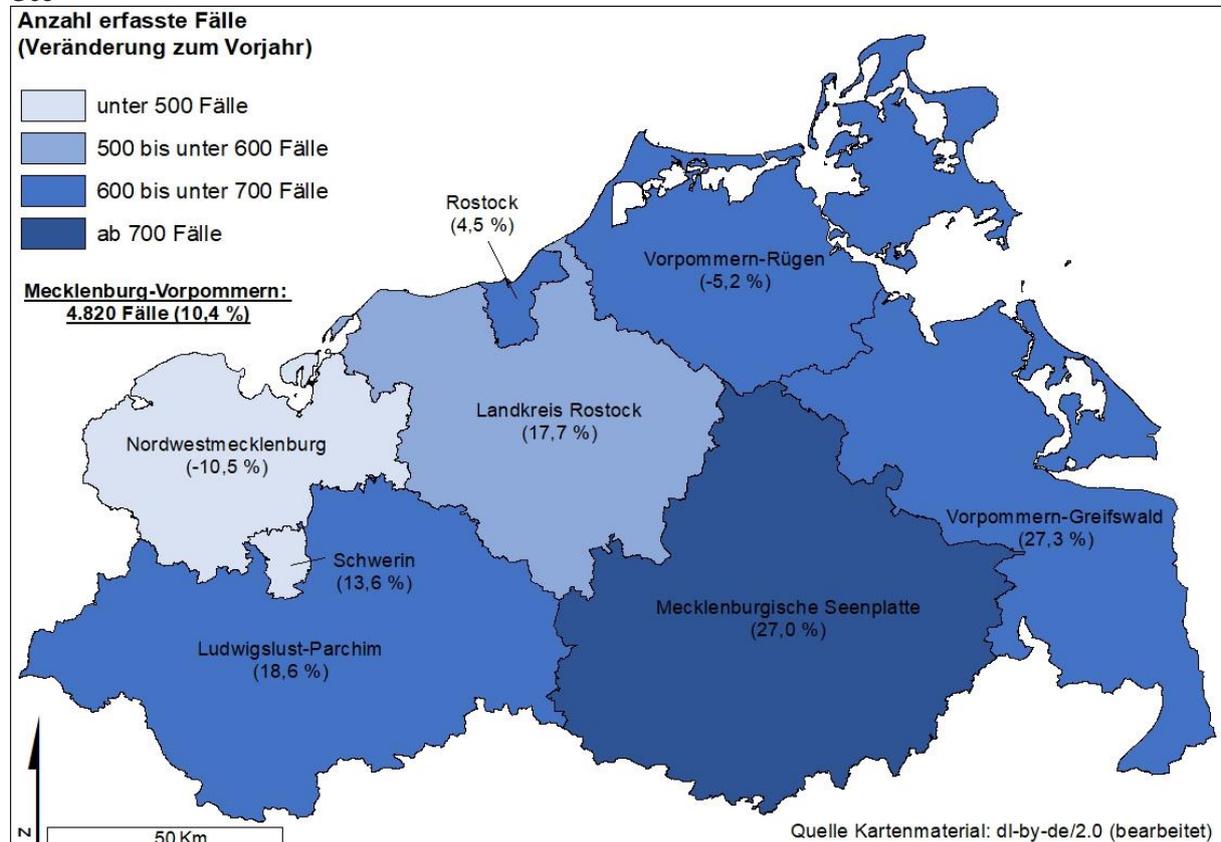
#### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T48

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Tatverdächtige in %					
			Geschlecht männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
232300	Bedrohung	3.945	84,6	607	4,5	10,1	5,6	80,2

#### Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G65

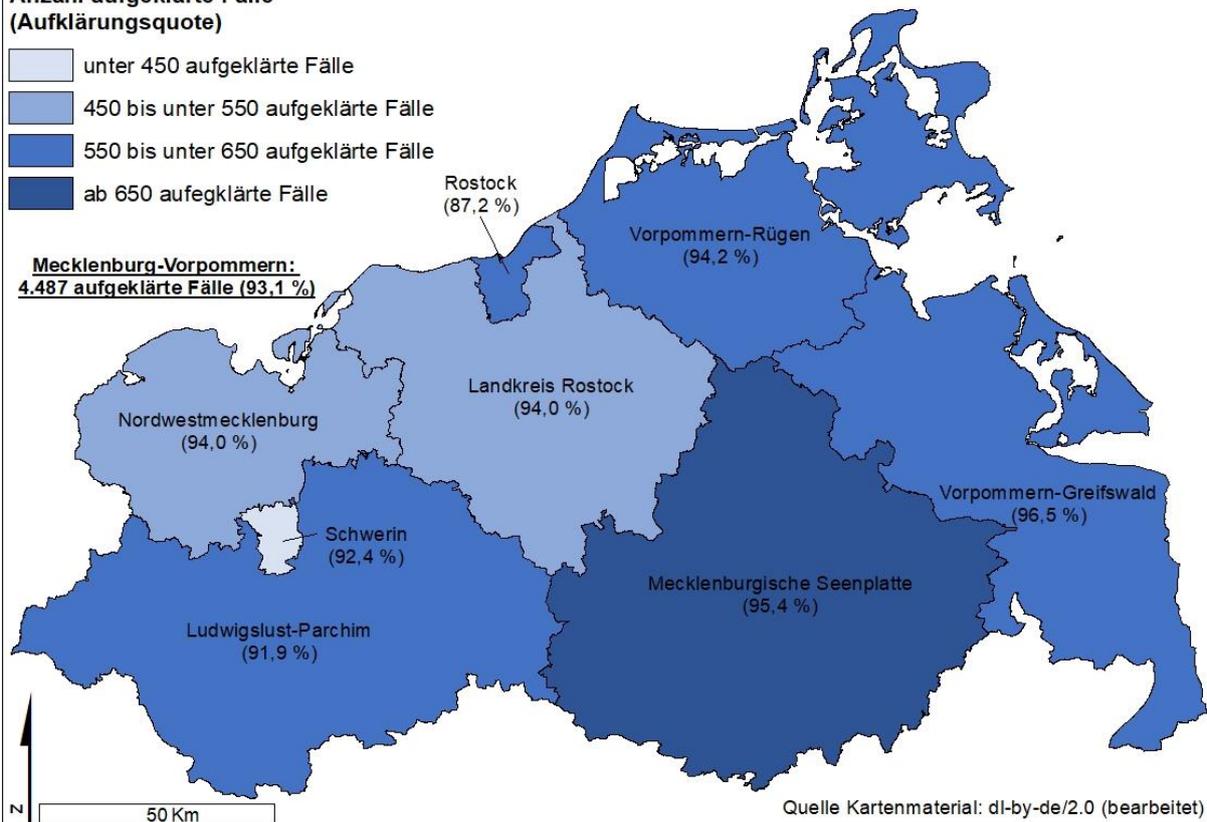


**G66**

**Anzahl aufgeklärte Fälle  
(Aufklärungsquote)**

- unter 450 aufgeklärte Fälle
- 450 bis unter 550 aufgeklärte Fälle
- 550 bis unter 650 aufgeklärte Fälle
- ab 650 aufgeklärte Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:  
4.487 aufgeklärte Fälle (93,1 %)**



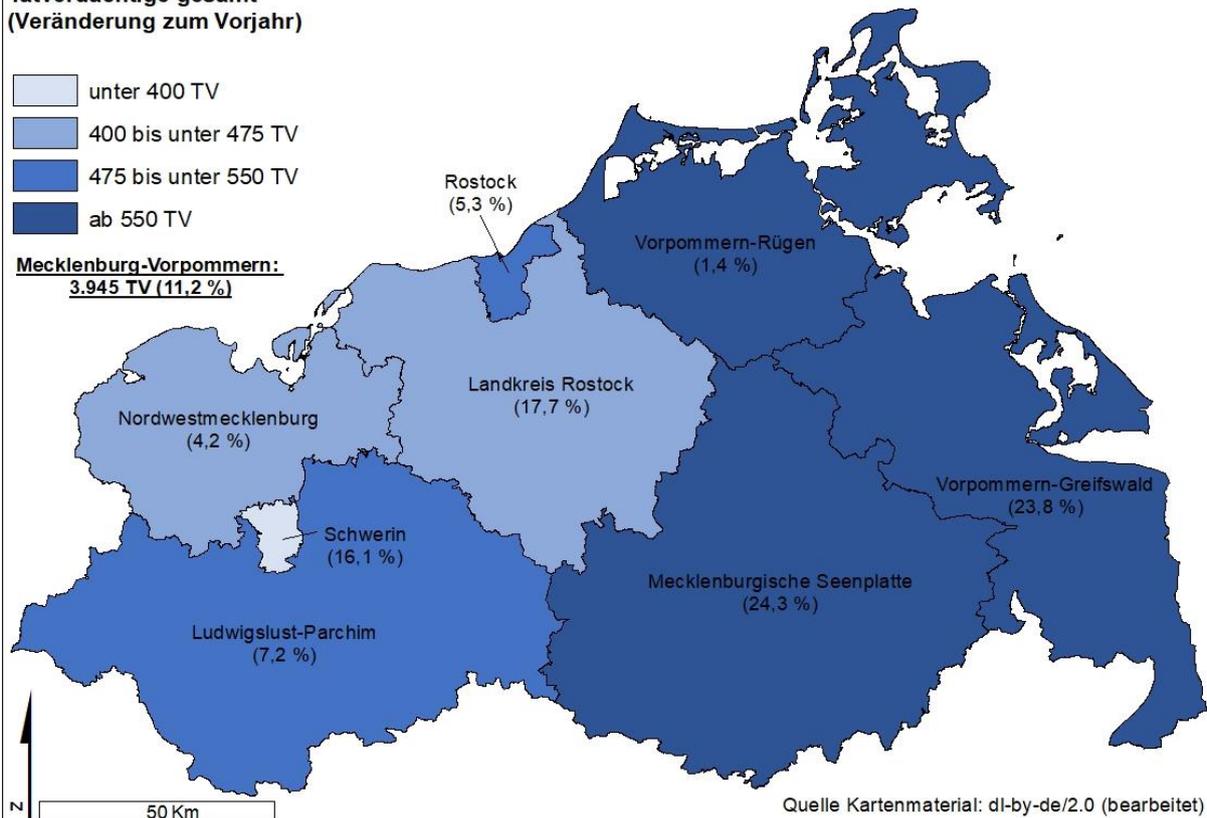
**Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023**

**G67**

**Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

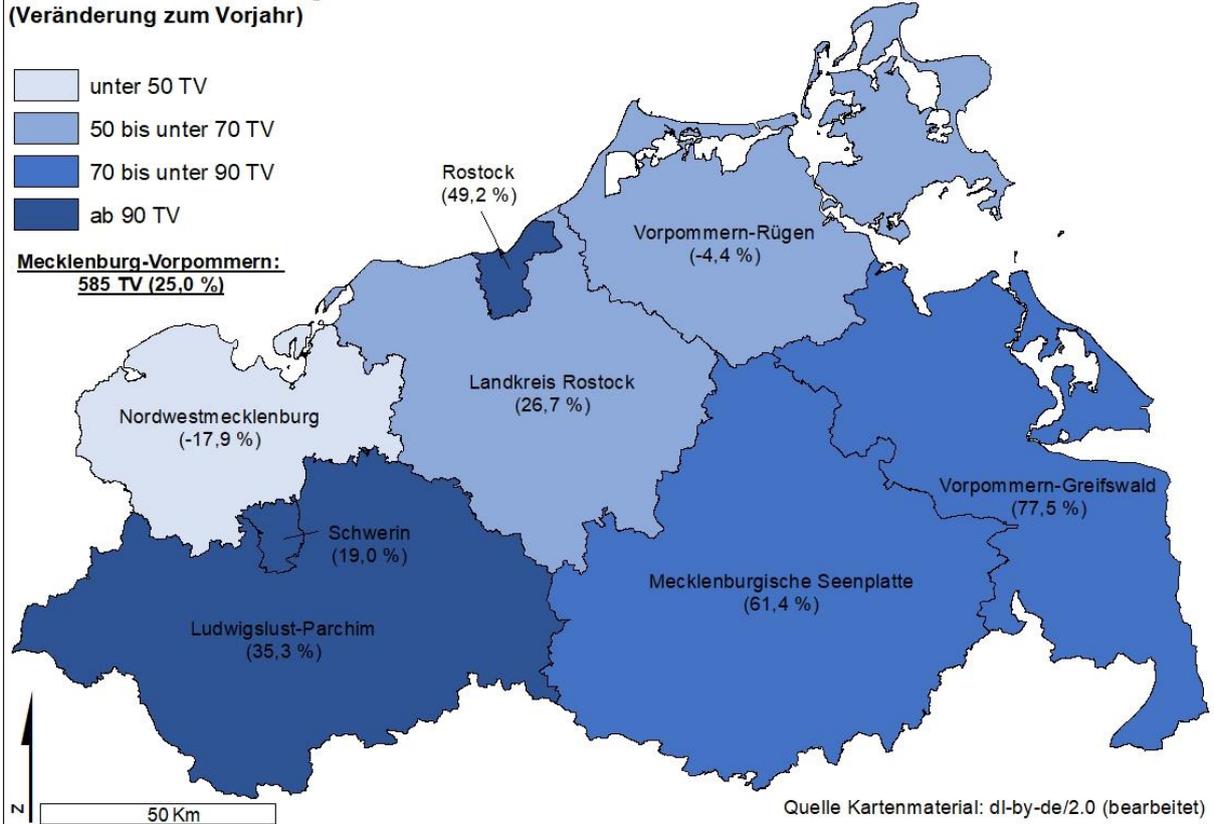
- unter 400 TV
- 400 bis unter 475 TV
- 475 bis unter 550 TV
- ab 550 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:  
3.945 TV (11,2 %)**



**G68**

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

**T49**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche		Staatsangehörigkeit		
			TV	syrisch	polnisch	ukrainisch	tunesisch
232300	Bedrohung	2023	585	108	72	42	41
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche	syrisch	polnisch	afghanisch	ukrainisch
232300	Bedrohung	2022	468	96	50	34	23

### 4.2.2. Nachstellung (Stalking)

#### Langzeitentwicklung

T50

Jahre	Anzahl erfasste Fälle	Anzahl aufgeklärte Fälle	Anzahl eindeutiger TV
2014	534	490	471
2015	394	370	379
2016	436	408	386
2017	449	412	376
2018	469	446	410
2019	430	412	379
2020	458	432	402
2021	485	461	415
2022	509	469	418
2023	622	593	488

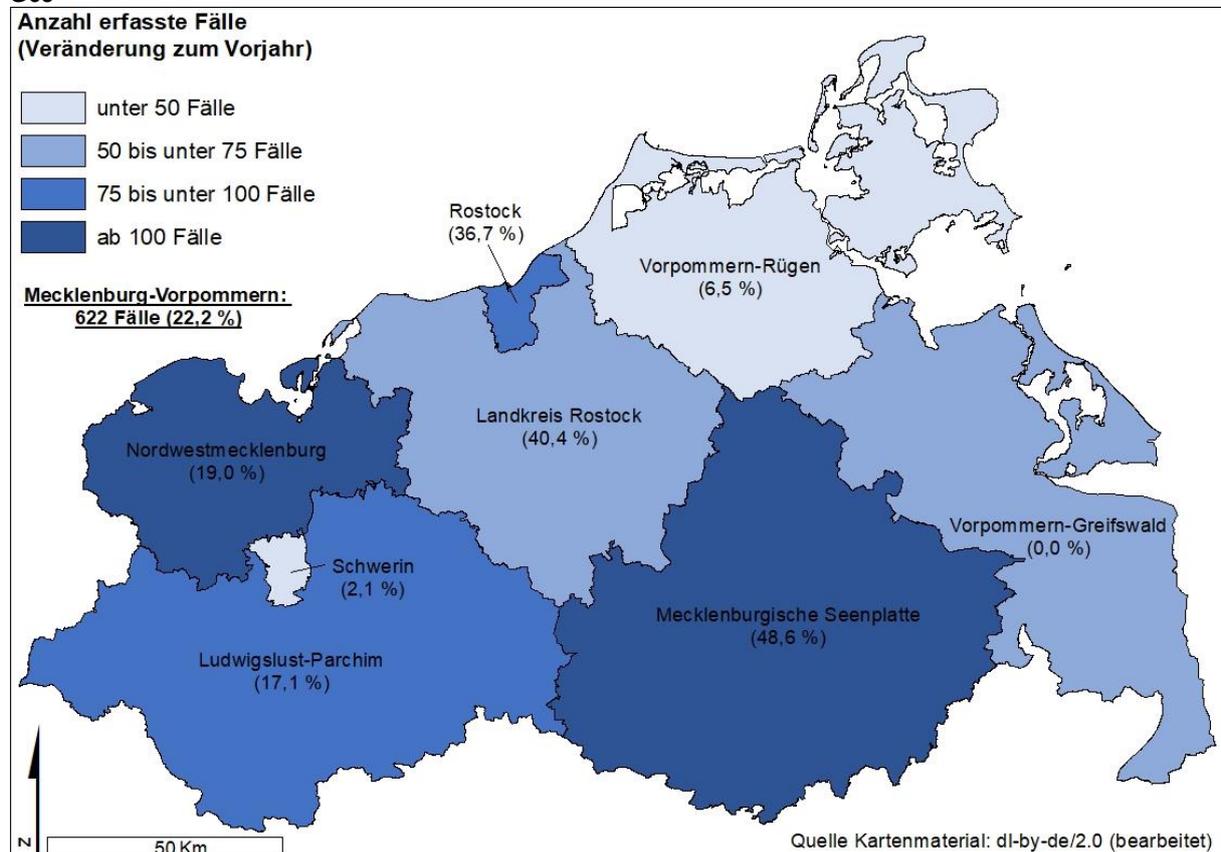
#### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T51

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
232400	Nachstellung (Stalking)	488	80,7	19,3	0,8	2,9	4,1	92,2

#### Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G69

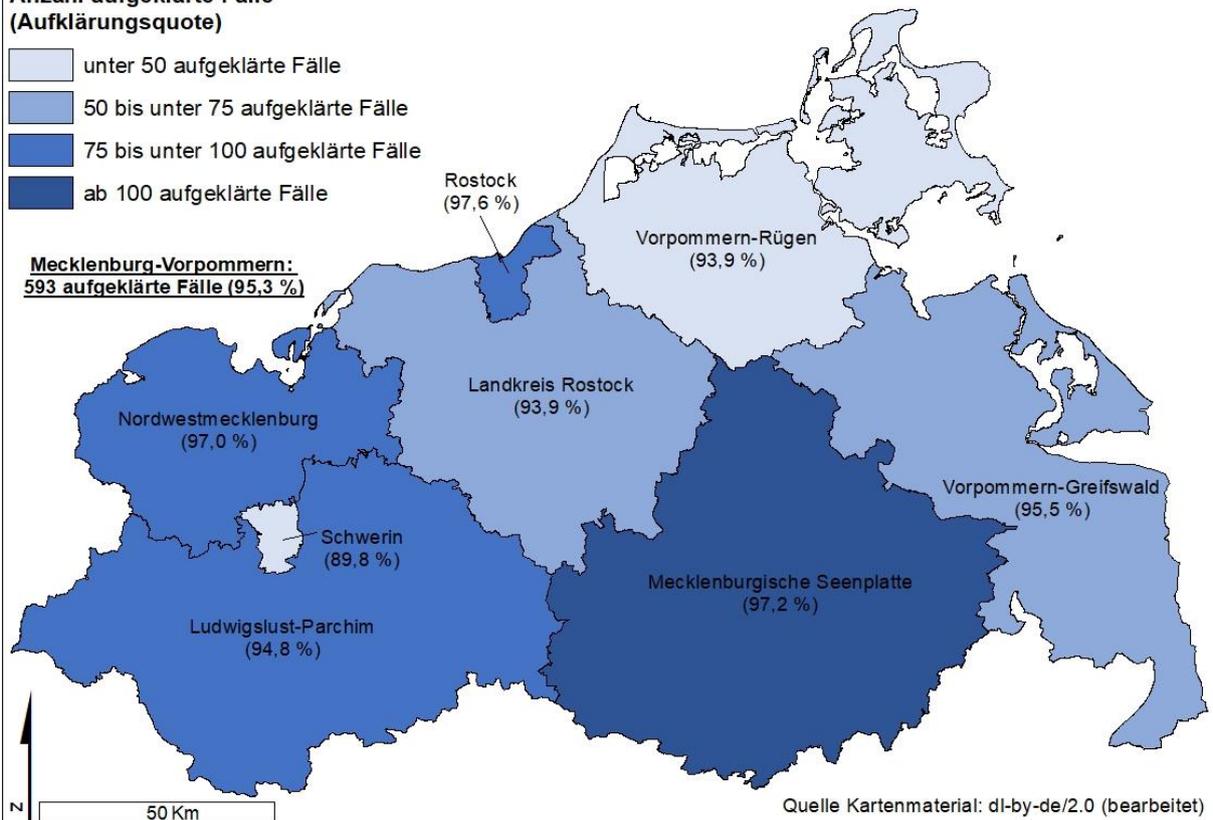


**G70**

**Anzahl aufgeklärte Fälle  
(Aufklärungsquote)**

- unter 50 aufgeklärte Fälle
- 50 bis unter 75 aufgeklärte Fälle
- 75 bis unter 100 aufgeklärte Fälle
- ab 100 aufgeklärte Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:  
593 aufgeklärte Fälle (95,3 %)**



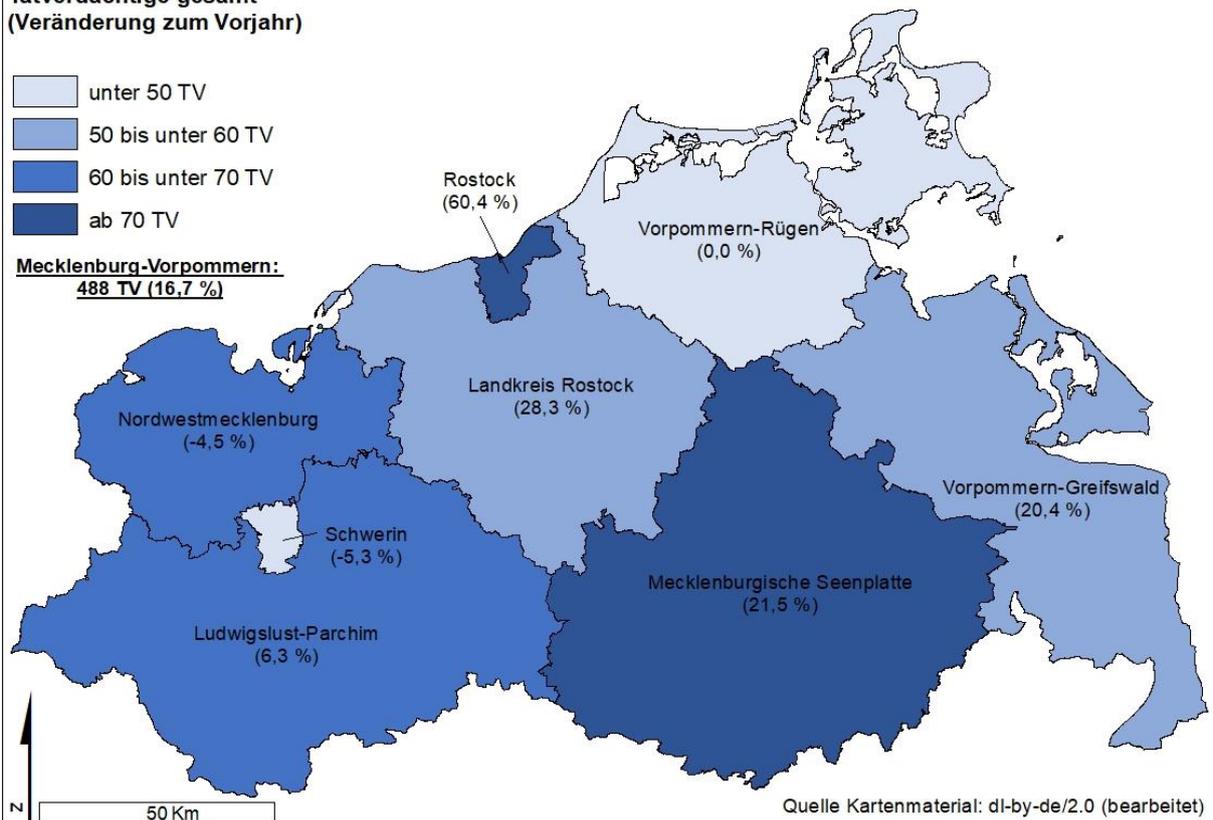
**Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023**

**G71**

**Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

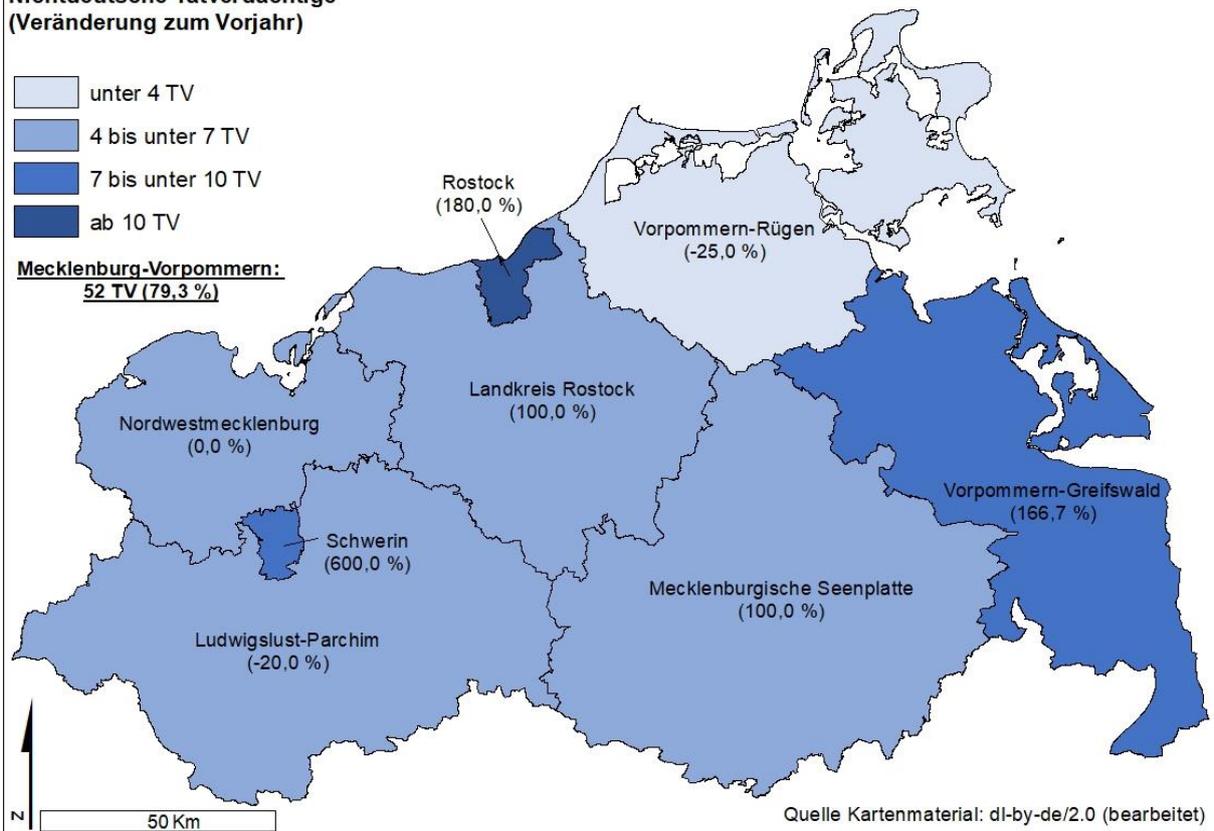
- unter 50 TV
- 50 bis unter 60 TV
- 60 bis unter 70 TV
- ab 70 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:  
488 TV (16,7 %)**



**G72**

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

**T52**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche		Staatsangehörigkeit		
			TV	syrisch	afghanisch	polnisch	russisch
232400	Nachstellung (Stalking)	2023	52	13	5	4	4
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche	syrisch	afghanisch	polnisch	türkisch
232400	Nachstellung (Stalking)	2022	29	8	4	3	3

## 4.2.3. ausgewählte Diebstahlsdelikte

## Langzeitentwicklung der Fälle beim Diebstahl

T53

Jahr	Diebstahl von Kraftwagen	Fahrraddiebstahl	Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände	Wohnungseinbruchdiebstahl
2014	812	7.049	6.106	1.530
2015	711	6.508	6.212	1.521
2016	746	6.169	6.207	1.477
2017	600	5.566	5.641	1.180
2018	461	5.437	5.476	1.101
2019	424	4.938	5.406	887
2020	332	4.443	4.661	786
2021	360	4.286	4.430	927
2022	364	5.250	6.180	805
2023	282	4.949	7.506	890

## Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T54

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
*****	Diebstahl insgesamt	9.349	70,1	29,9	11,0	16,4	8,2	65,0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	7.903	67,1	32,9	12,2	17,1	8,0	63,1
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.985	87,7	12,3	4,6	14,6	9,8	71,5
***100	Diebstahl von Kraftwagen	133	91,0	9,0	1,5	10,5	7,5	80,5
***300	Fahrraddiebstahl	468	92,5	7,5	8,8	19,4	10,9	61,1
326*00	Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände	5.494	62,8	37,2	14,6	19,3	7,7	58,8
435*00+	Wohnungseinbruchdiebstahl	231	83,5	16,5	0,0	9,5	6,9	83,5
436*00	darunter:							
436*00	Tageswohnungseinbruch	91	82,4	17,6	0,0	16,5	6,6	76,9

## Verteilung Schaden erlangtes Gut 2023

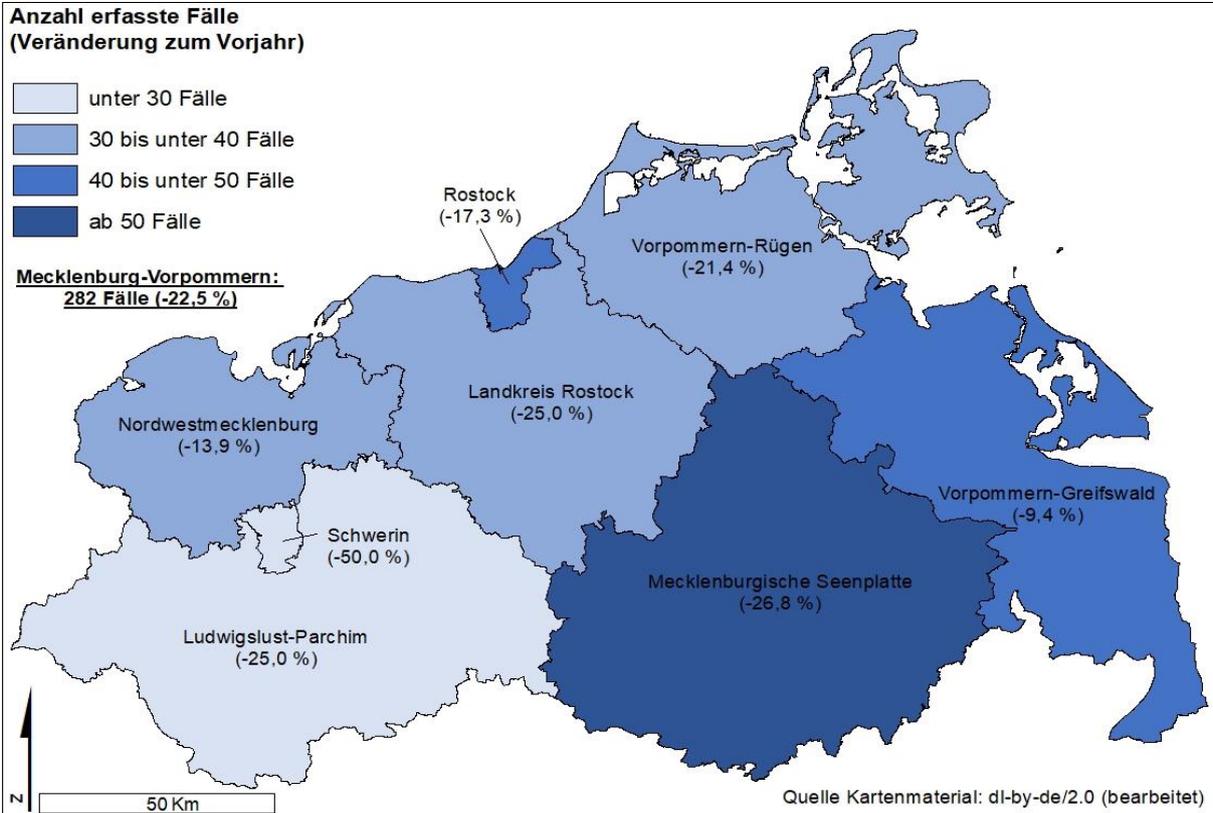
T55

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	voll-endete Fälle	Anteil der Schadensfälle in %				Schaden erlangtes Gut	
			unter 50€	50€ bis 500€	500€ bis 5.000€	über 5.000€	2023	Veränderung zum Vorjahr in %
*****	Diebstahl insgesamt	29.223	36,7	36,1	23,1	4,0	35.368.419	4,1
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	18.011	46,9	39,2	12,7	1,2	7.777.374	11,5
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	11.212	20,4	31,3	39,8	8,5	27.591.045	2,2
***100	Diebstahl von Kraftwagen	253	21,7	9,1	19,8	49,4	3.812.176	-36,0
***300	Fahrraddiebstahl	4.865	14,2	36,2	46,5	3,1	4.800.784	-2,4
326*00	Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände	7.201	74,0	23,5	2,4	0,1	488.192	17,8
435*00+	Wohnungseinbruchdiebstahl	531	27,3	22,6	38,2	11,9	2.007.411	77,8
436*00	darunter:							
436*00	Tageswohnungseinbruch	206	27,2	21,4	40,8	10,7	623.154	34,4

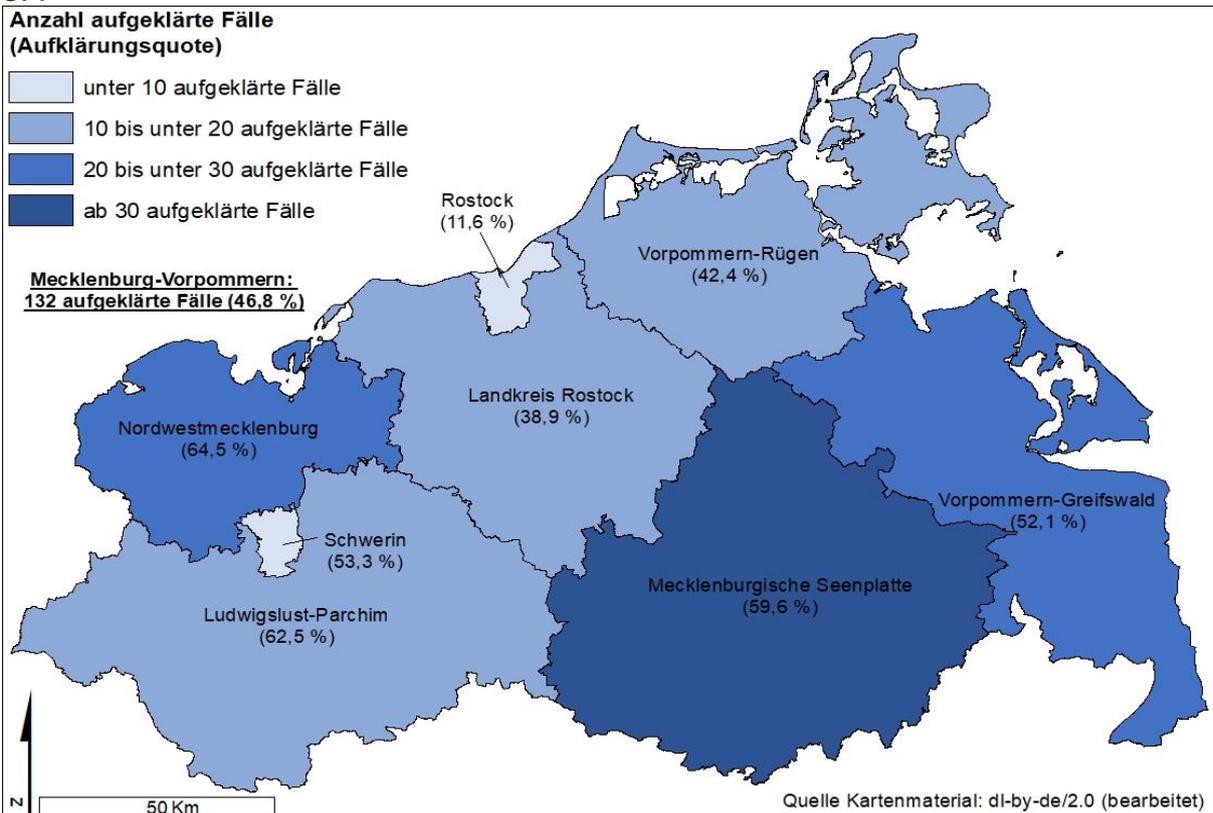
## Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

### Diebstahl von Kraftwagen

G73

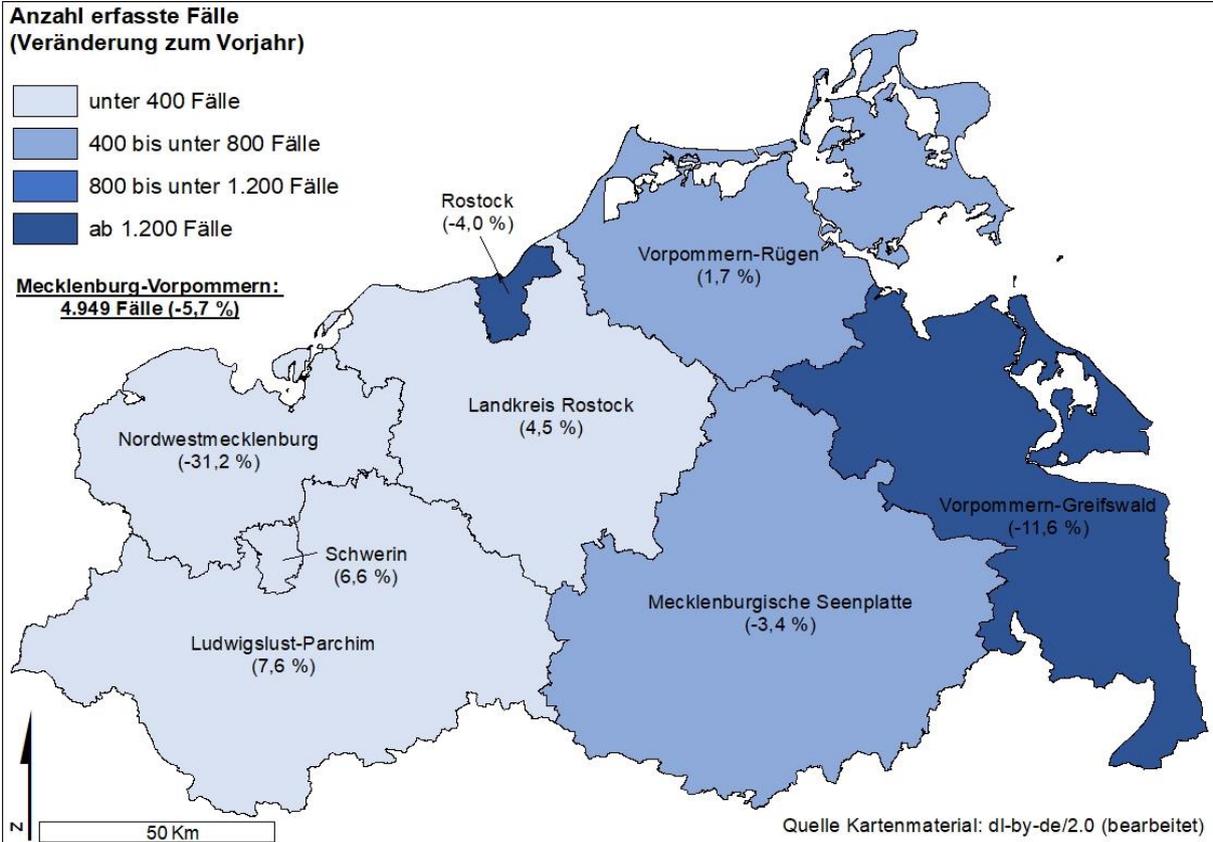


G74

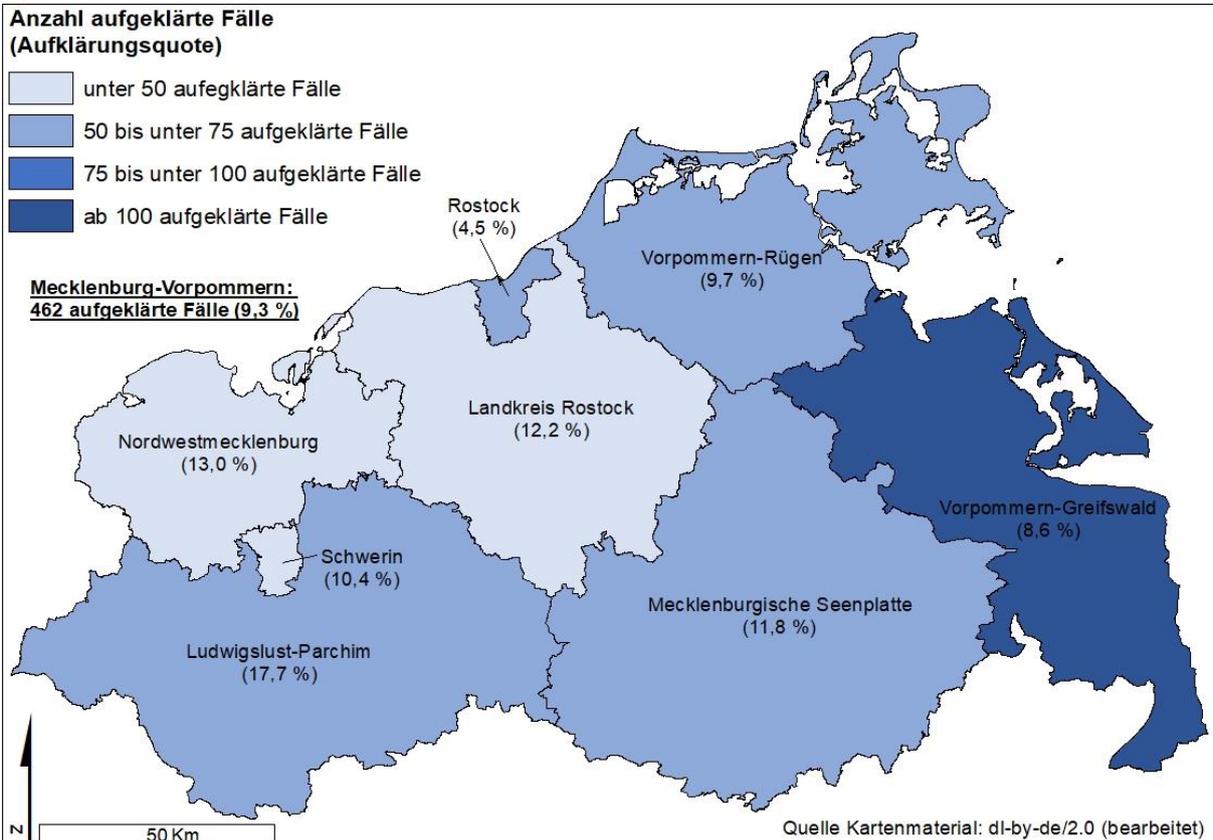


### Diebstahl von Fahrrädern

G75

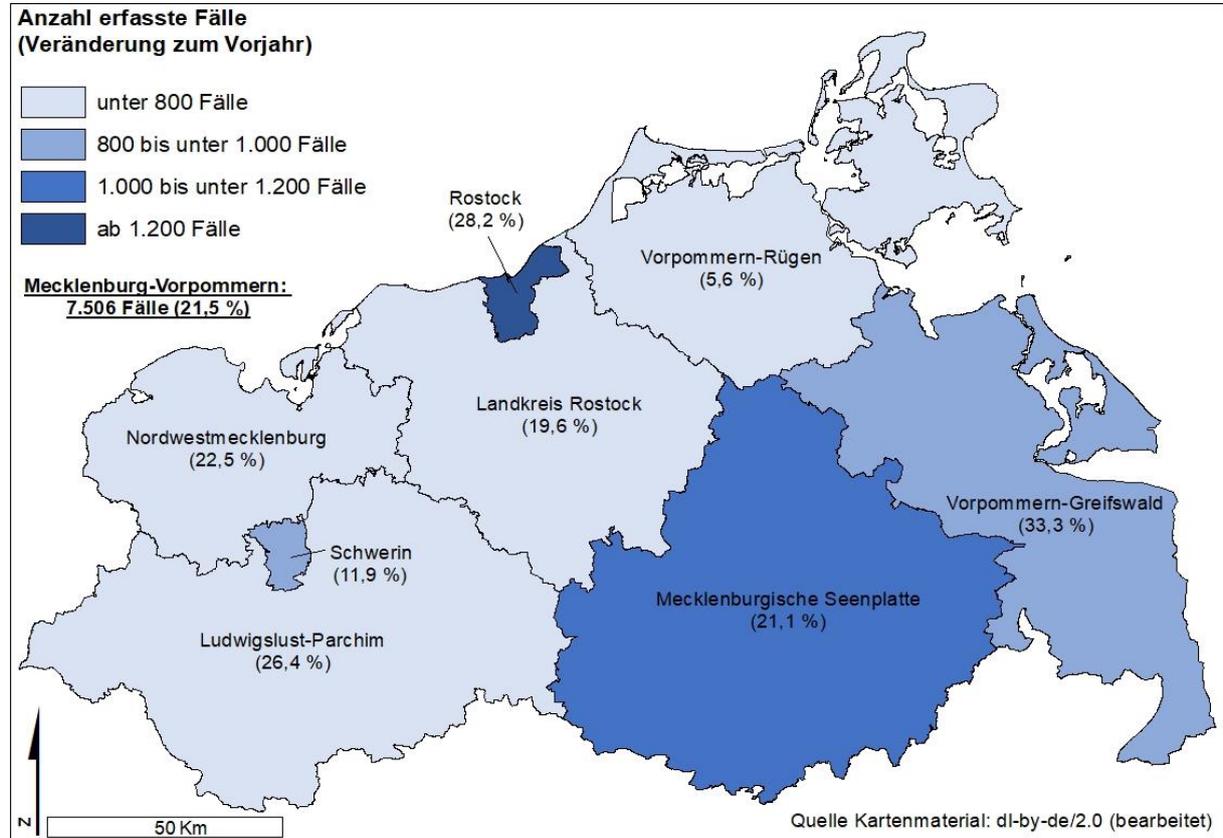


G76

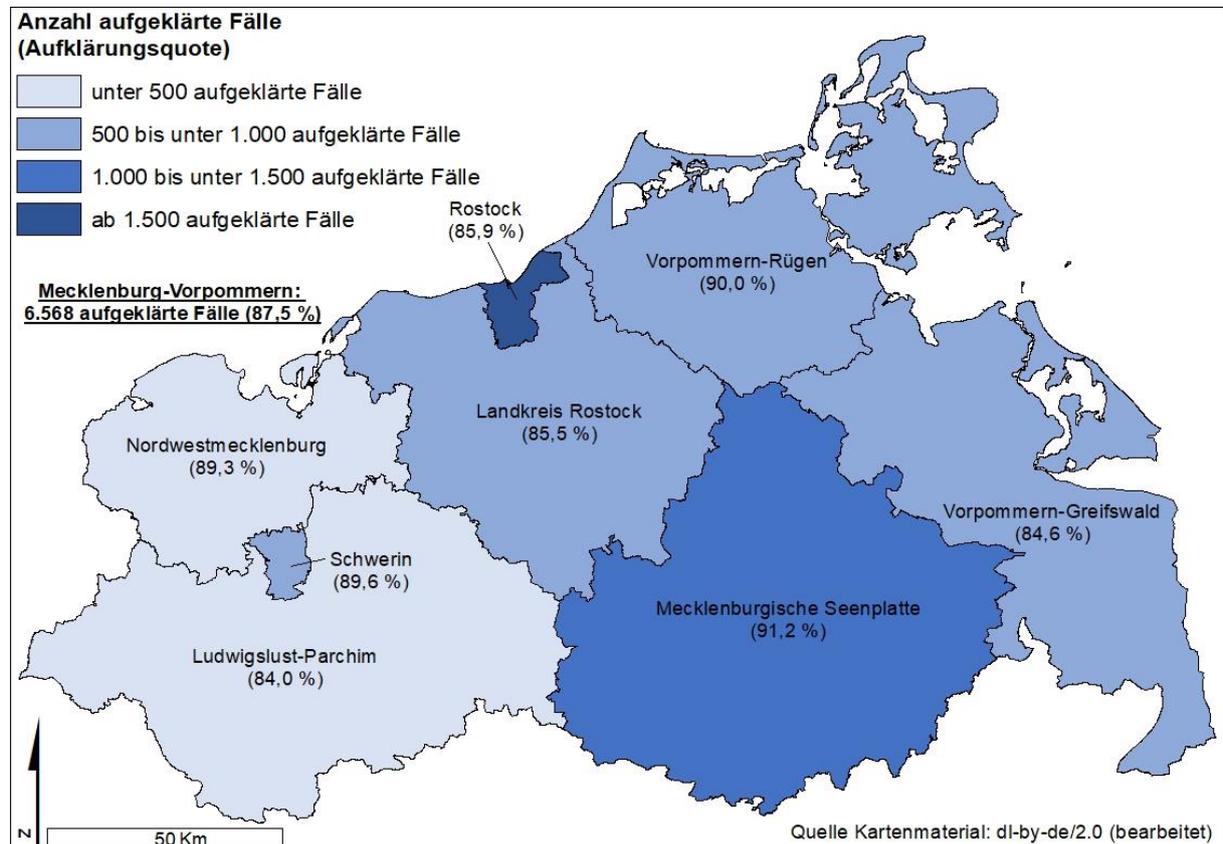


### Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände

G77

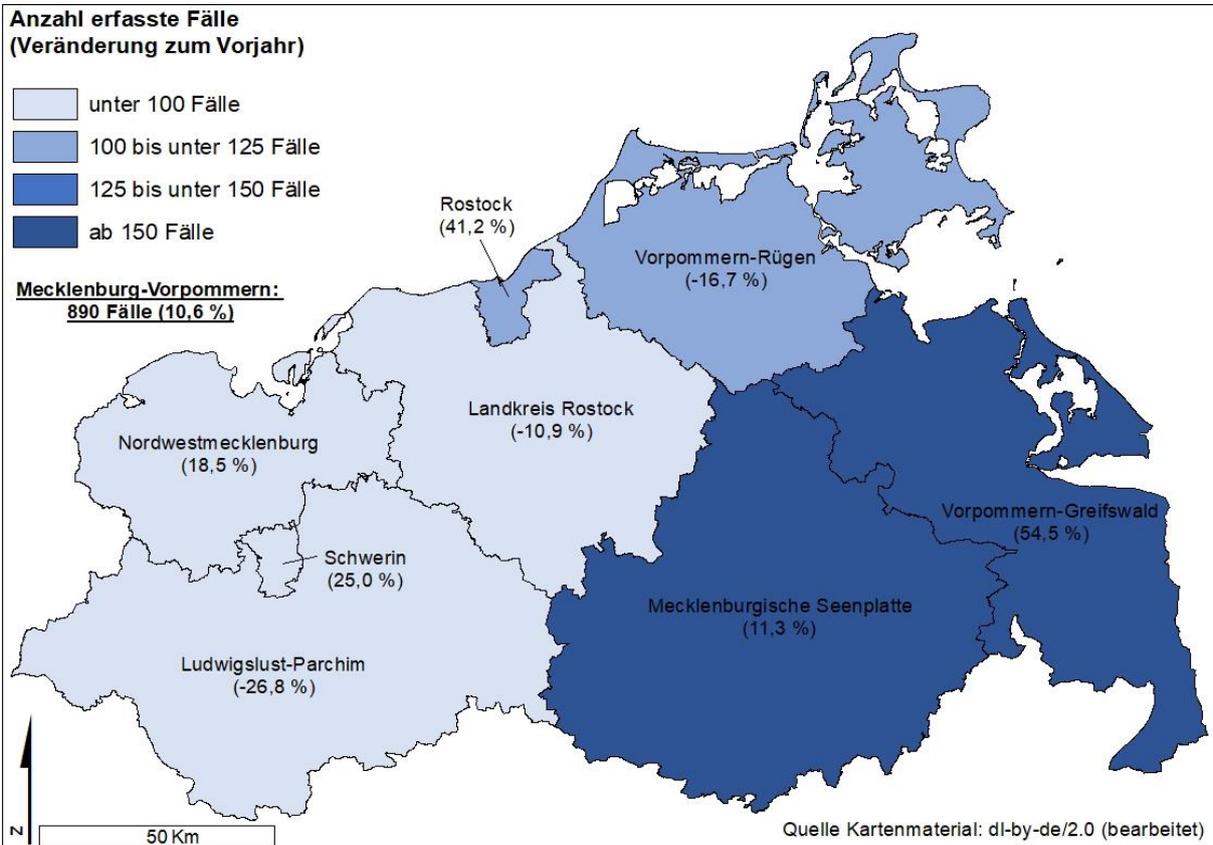


G78

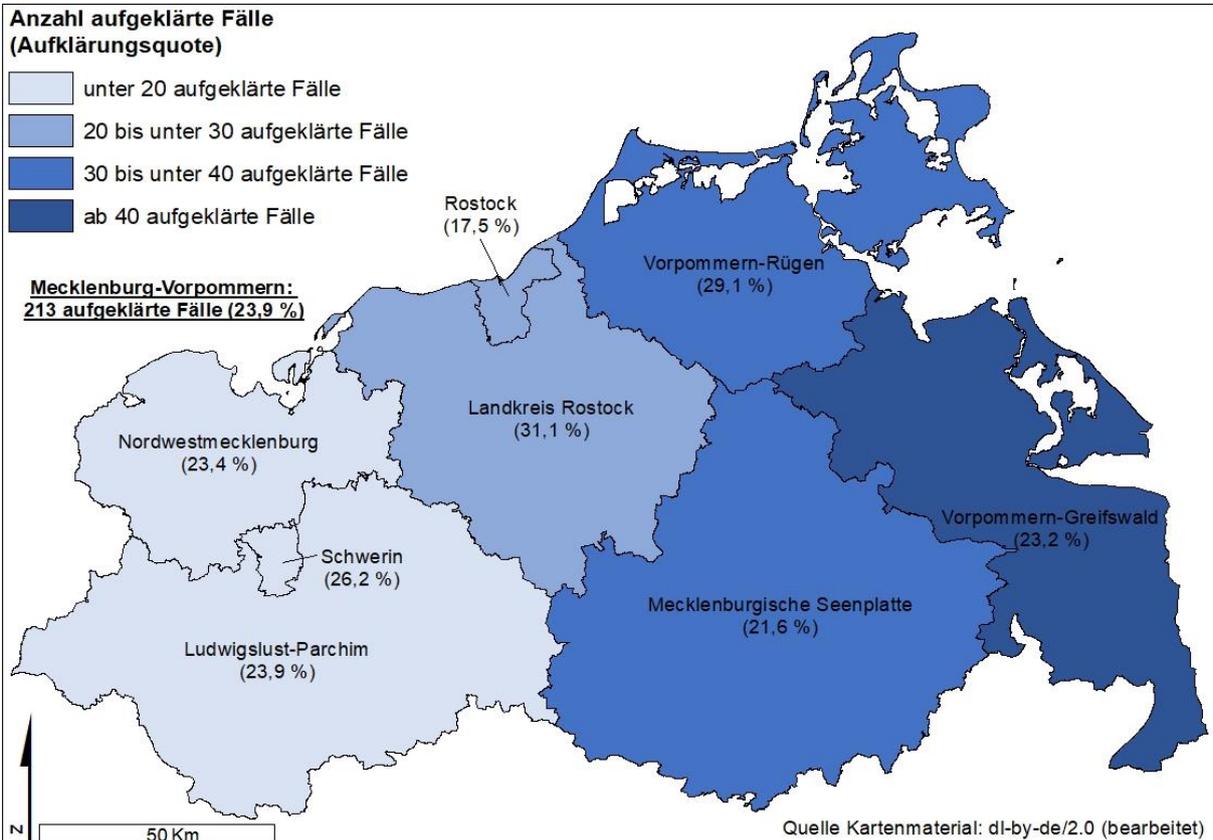


### Wohnungseinbruchdiebstahl

G79



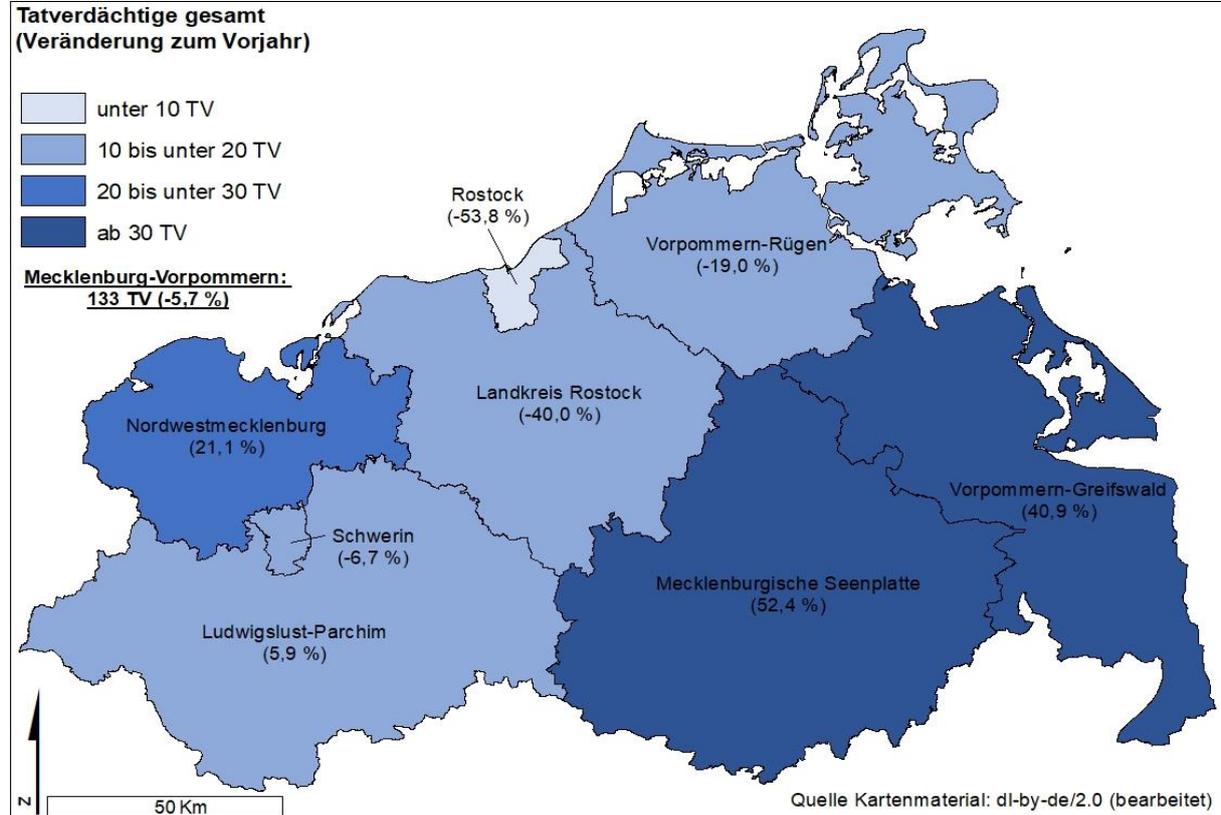
G80



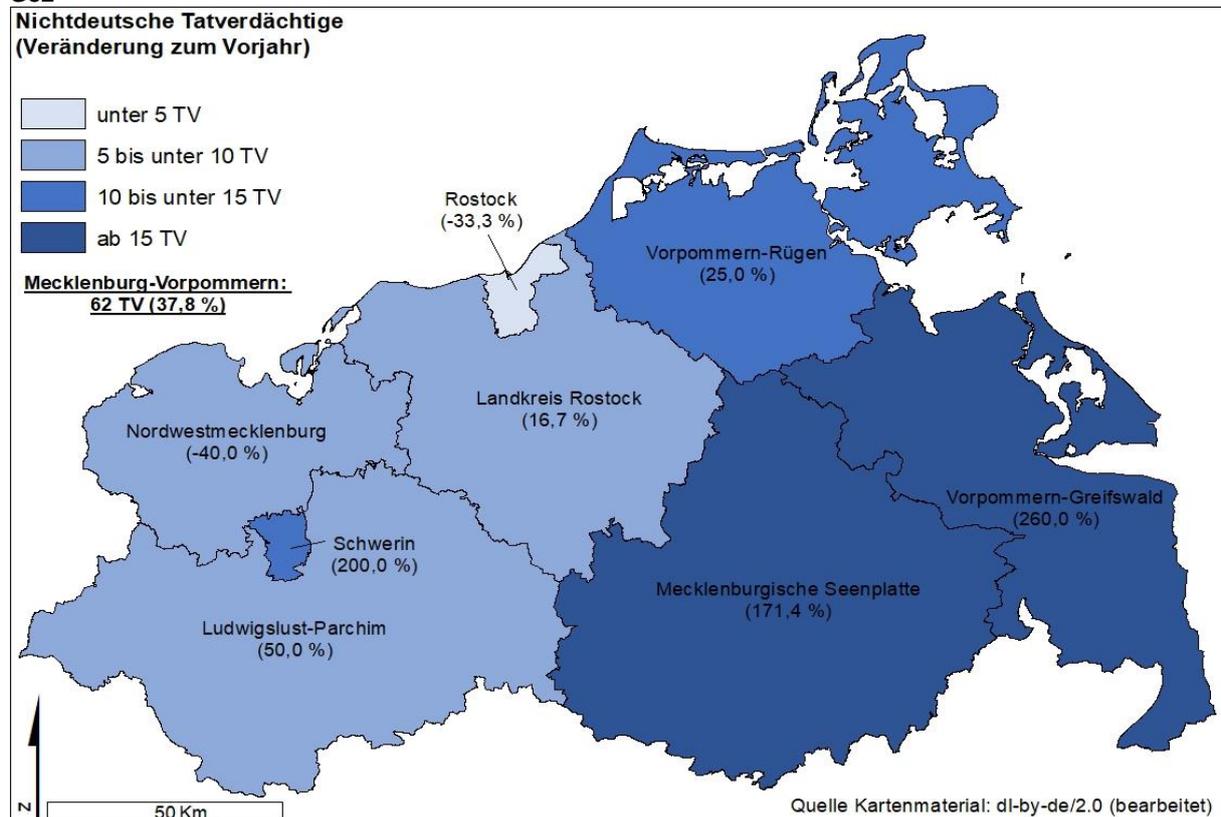
Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

Diebstahl von Kraftwagen

G81



G82



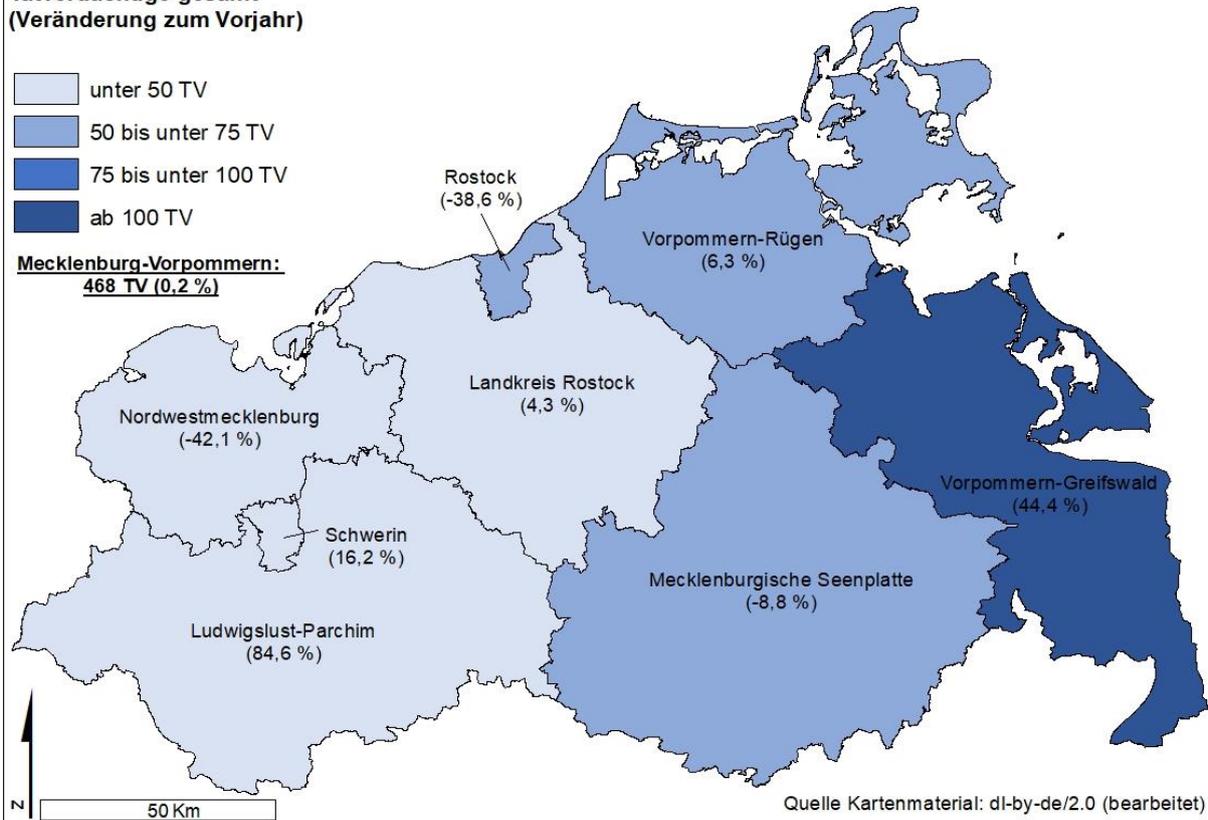
### Diebstahl von Fahrrädern

G83

Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 50 TV
- 50 bis unter 75 TV
- 75 bis unter 100 TV
- ab 100 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**468 TV (0,2 %)**

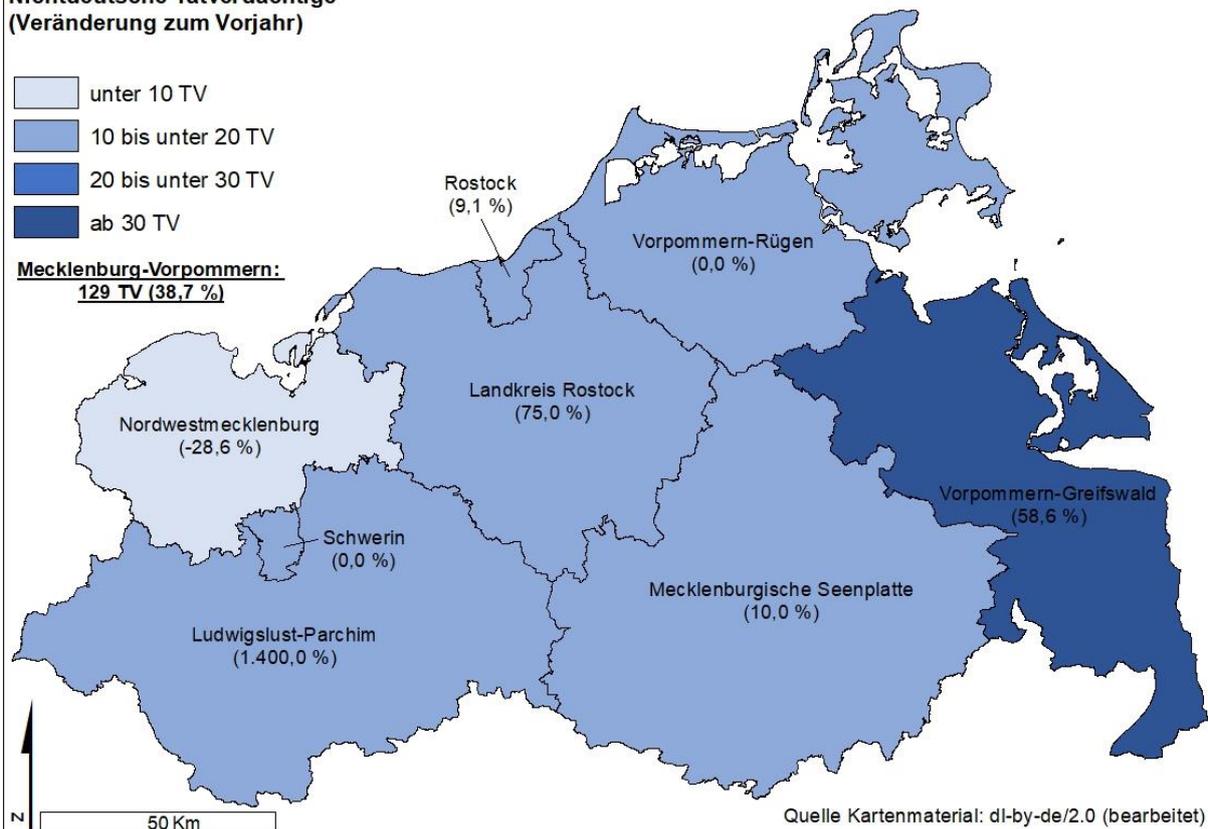


G84

Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 10 TV
- 10 bis unter 20 TV
- 20 bis unter 30 TV
- ab 30 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**129 TV (38,7 %)**



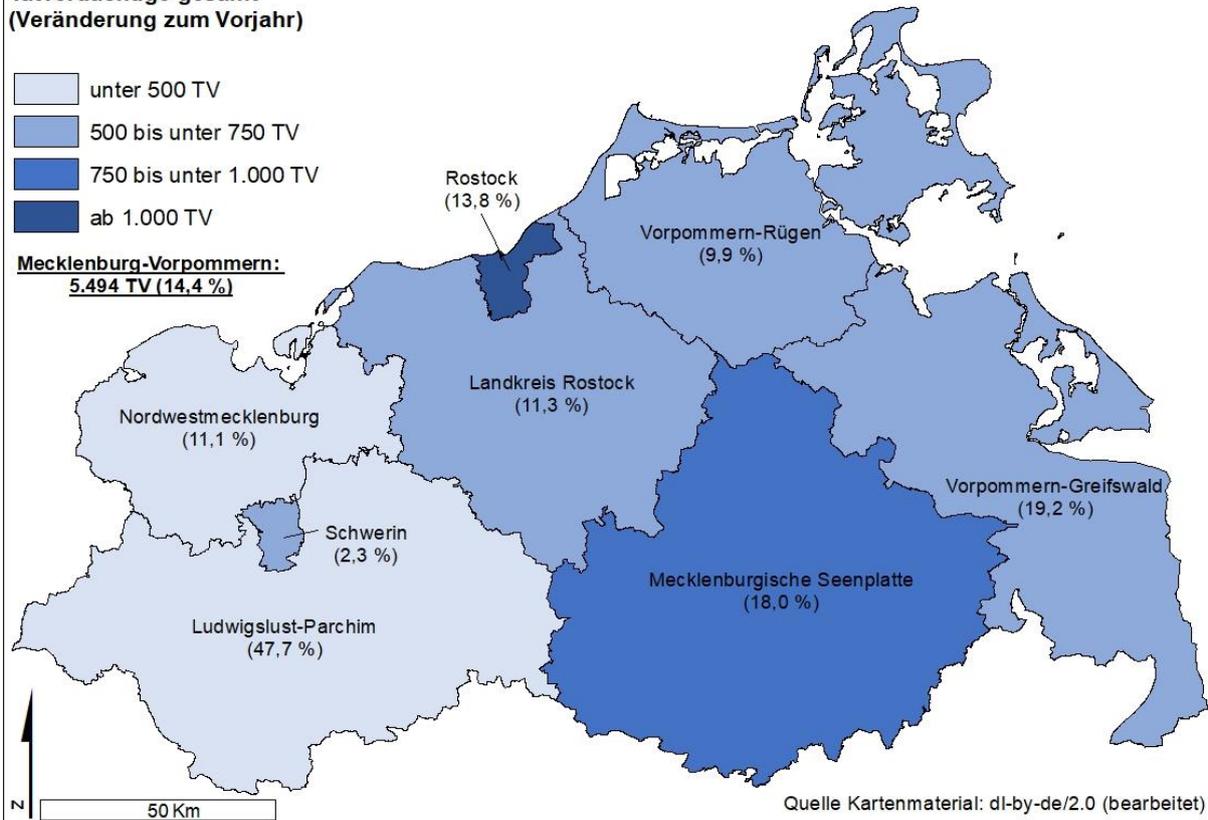
### Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände

G85

**Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- unter 500 TV
- 500 bis unter 750 TV
- 750 bis unter 1.000 TV
- ab 1.000 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:  
5.494 TV (14,4 %)**

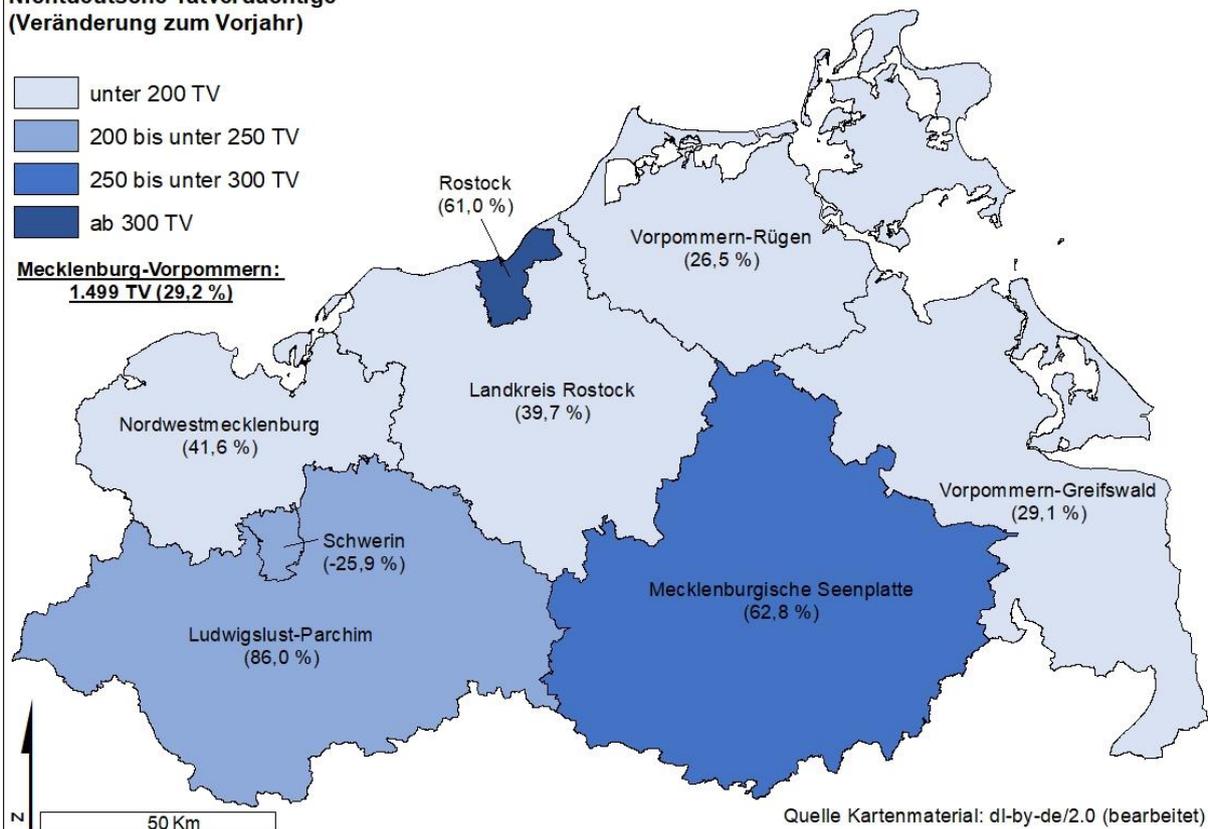


G86

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- unter 200 TV
- 200 bis unter 250 TV
- 250 bis unter 300 TV
- ab 300 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:  
1.499 TV (29,2 %)**



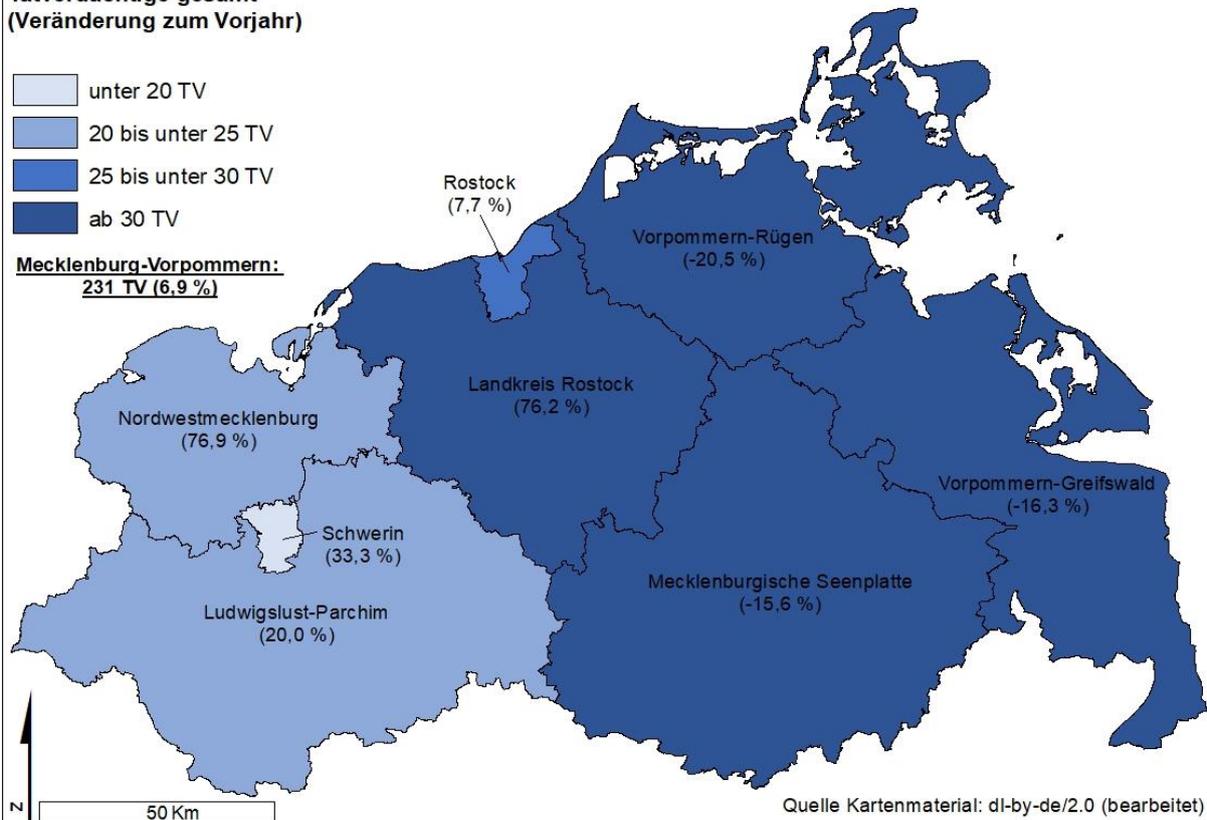
**Wohnungseinbruchdiebstahl**

**G87**

**Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- unter 20 TV
- 20 bis unter 25 TV
- 25 bis unter 30 TV
- ab 30 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
231 TV (6,9 %)

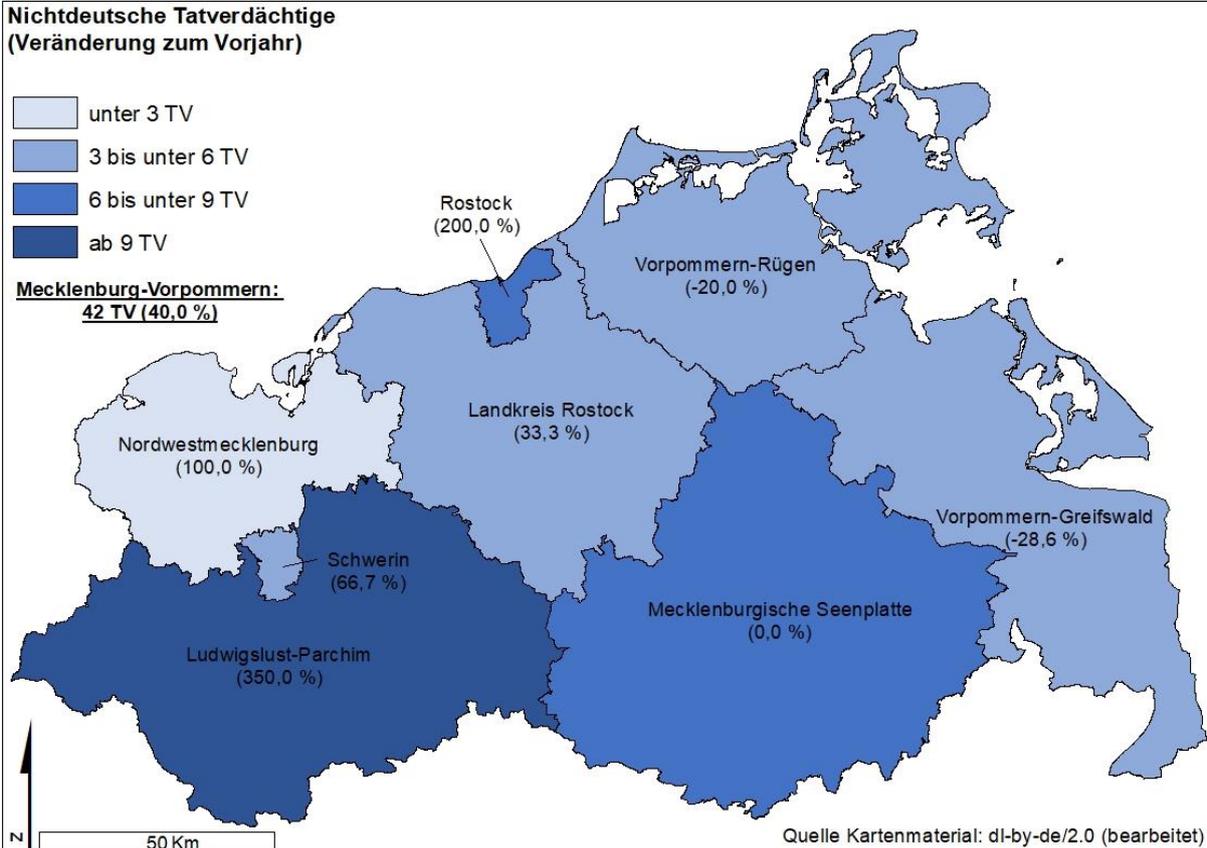


**G88**

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- unter 3 TV
- 3 bis unter 6 TV
- 6 bis unter 9 TV
- ab 9 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
42 TV (40,0 %)



## Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit

T56

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	ausgewählte Staatsangehörigkeiten			
				polnisch	ukrainisch	bosnisch	syrisch
***100	Diebstahl von Kraftwagen	2023	62	39	6	4	3
		2022	45	29	4	0	0
***300	Fahrraddiebstahl	2023	129	38	23	19	9
		2022	93	31	3	8	6
326*00	Ladendiebstahl ohne erschwerende Umstände	2023	1.499	325	214	179	102
		2022	1.160	190	145	153	118
435*00 +436*00	Wohnungseinbruch- diebstahl	2023	42	6	5	4	3
		2022	30	11	0	2	4

### 4.2.4. Sachbeschädigung

#### Langzeitentwicklung

T57

Jahre	Anzahl erfasste Fälle	Anzahl aufgeklärte Fälle	Anzahl eindeutiger TV
2014	14.019	4.448	4.389
2015	13.409	4.248	3.986
2016	14.334	4.654	4.240
2017	13.802	4.465	3.937
2018	13.153	4.230	3.942
2019	13.645	4.442	3.887
2020	13.857	4.356	3.900
2021	13.031	4.071	3.662
2022	13.494	3.874	3.540
2023	14.884	4.067	3.528

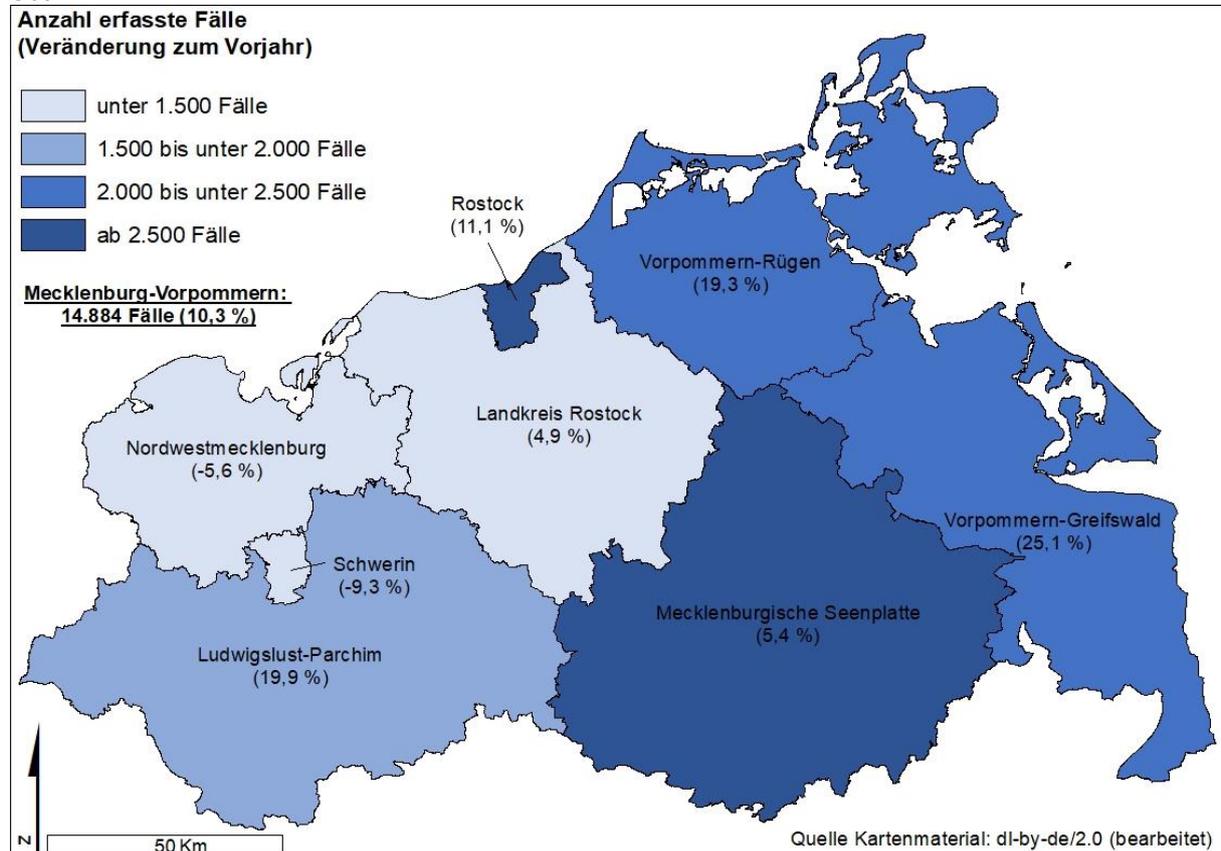
#### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T58

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
67400	Sachbeschädigung	3.528	84,4	15,6	11,2	17,2	9,9	62,4

#### Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G89

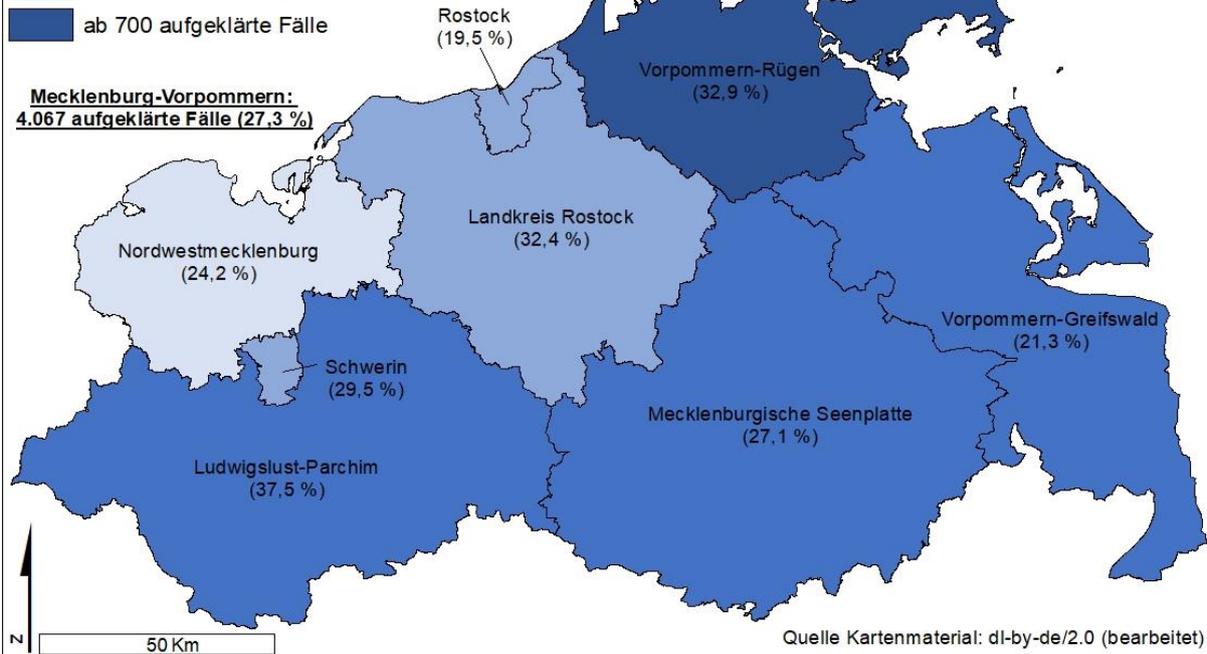


**G90**

**Anzahl aufgeklärte Fälle  
(Aufklärungsquote)**

- unter 300 aufgeklärte Fälle
- 300 bis unter 500 aufgeklärte Fälle
- 500 bis unter 700 aufgeklärte Fälle
- ab 700 aufgeklärte Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:  
4.067 aufgeklärte Fälle (27,3 %)**



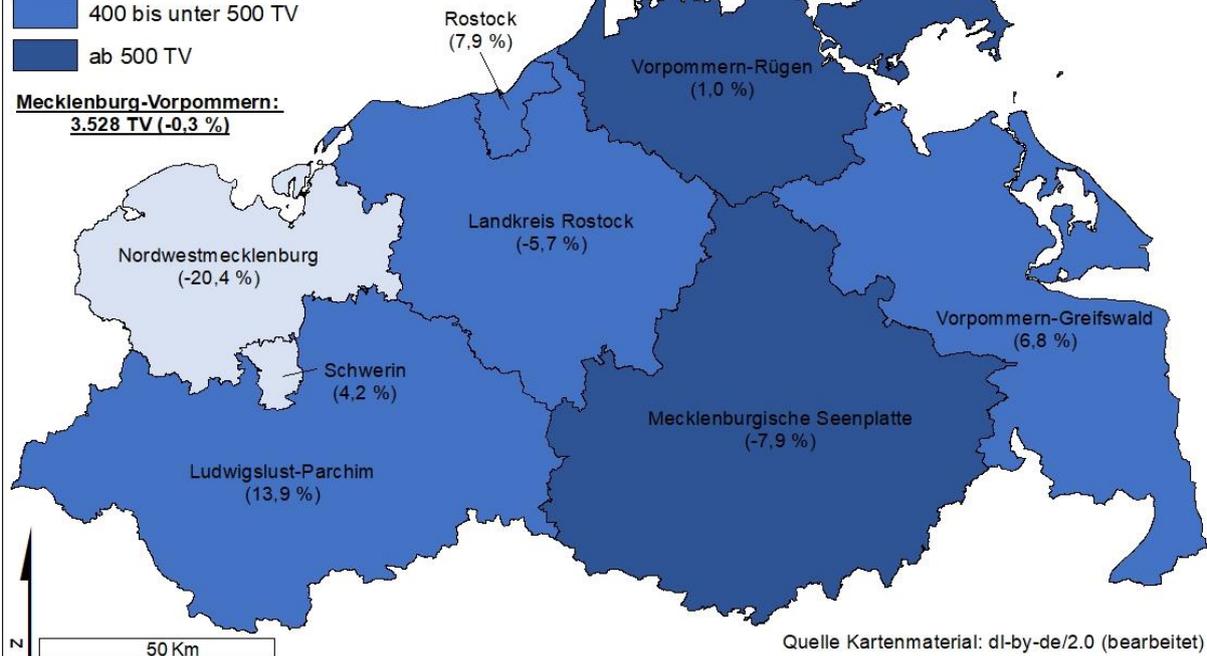
**Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023**

**G91**

**Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

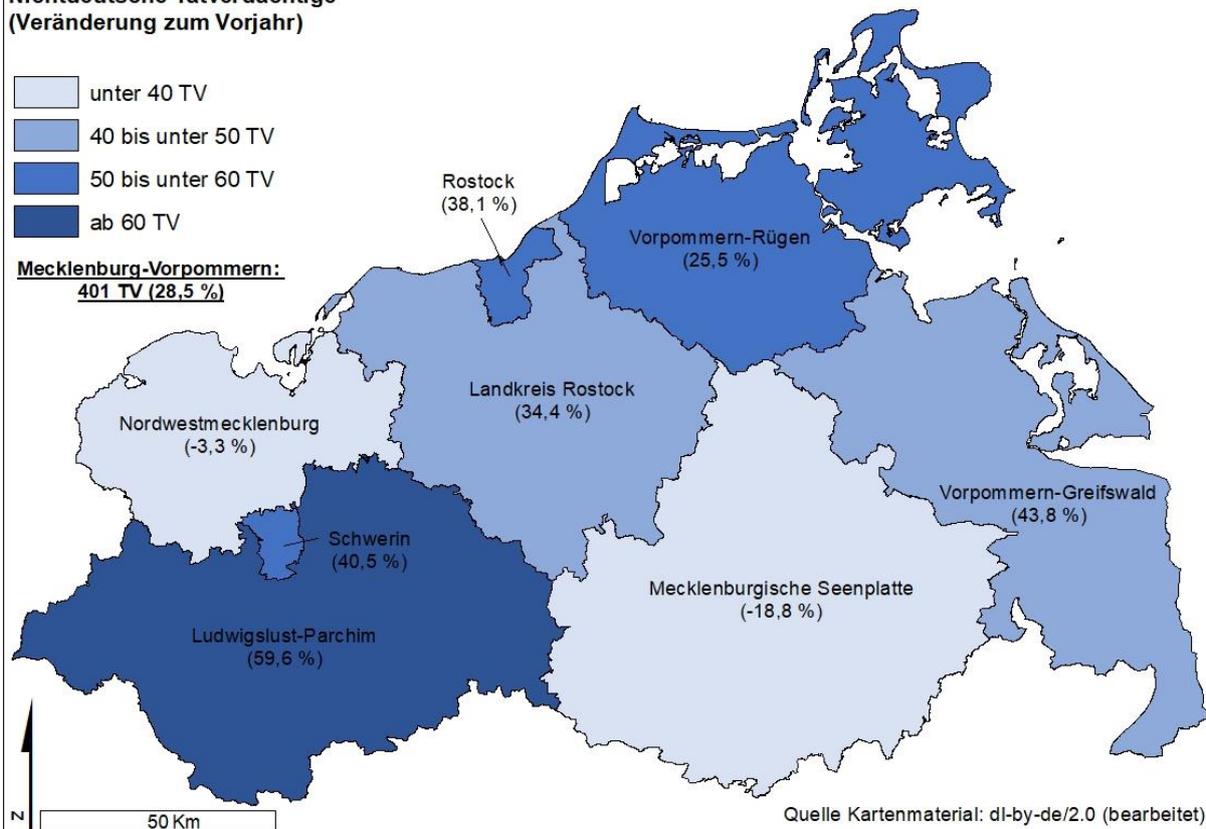
- unter 300 TV
- 300 bis unter 400 TV
- 400 bis unter 500 TV
- ab 500 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:  
3.528 TV (-0,3 %)**



**G92**

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

**T59**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche		Staatsangehörigkeit			
			TV	syrisch	polnisch	ukrainisch	tunesisch	
674000	Sachbeschädigung	2023	401	65	58	50	30	
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche		Staatsangehörigkeit			
			TV	polnisch	syrisch	afghanisch	tunesisch	
674000	Sachbeschädigung	2022	312	50	47	19	16	

### 4.2.5. Widerstand und Tätlicher Angriff<sup>9</sup>

#### Langzeitentwicklung

T60

Anzahl erfasste Fälle	Anzahl erfasste Fälle	Anzahl aufgeklärte Fälle	Anzahl eindeutiger TV
2014	395	393	401
2015	431	421	409
2016	501	499	481
2017	531	529	505
2018	589	576	507
2019	720	712	621
2020	687	683	647
2021	829	822	698
2022	955	930	824
2023	1.014	993	899

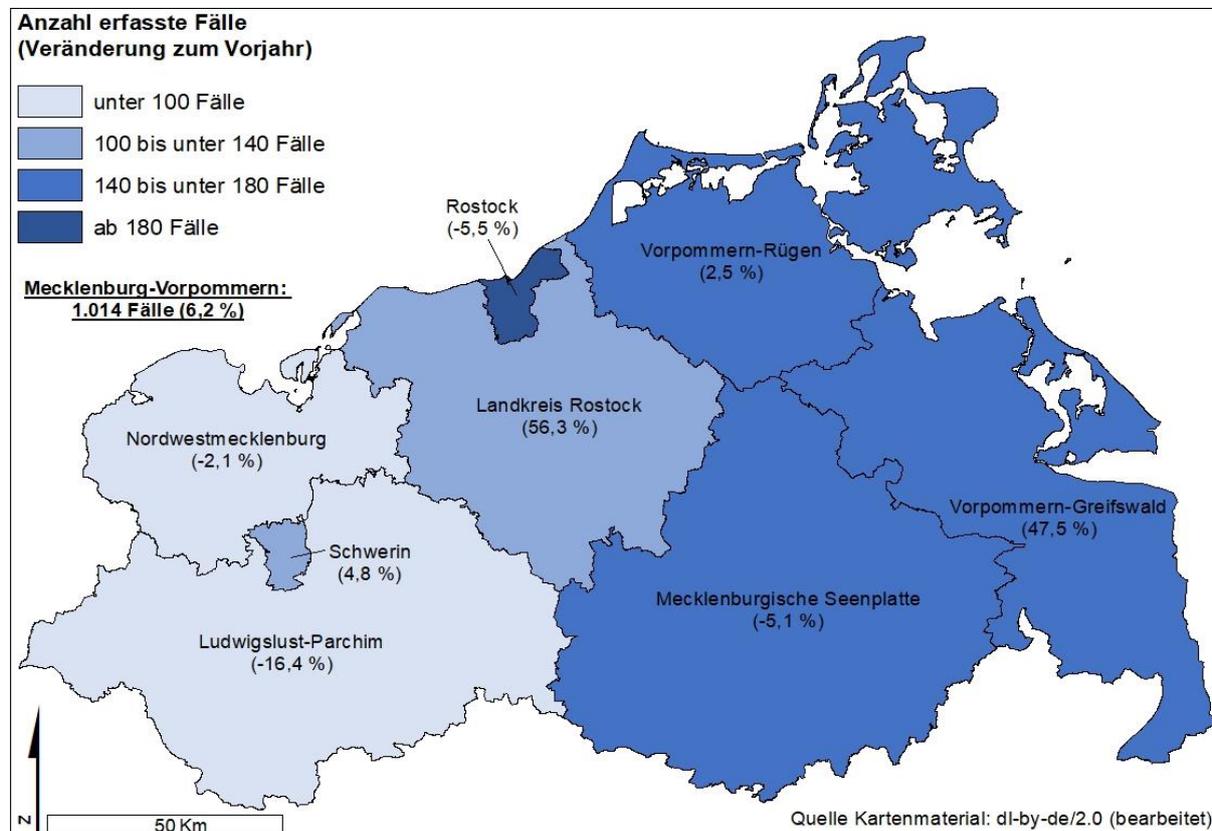
#### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T61

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	insges. (100 %)	Geschlecht		Tatverdächtige in %			
			männl.	weibl.	Kinder	Jugendl.	Heranwachs.	Erwachs.
621100	Widerstand und Tätlicher Angriff	899	83,5	16,5	0,7	8,3	8,2	82,9

#### Regionale Darstellung von Fallinformationen

G93



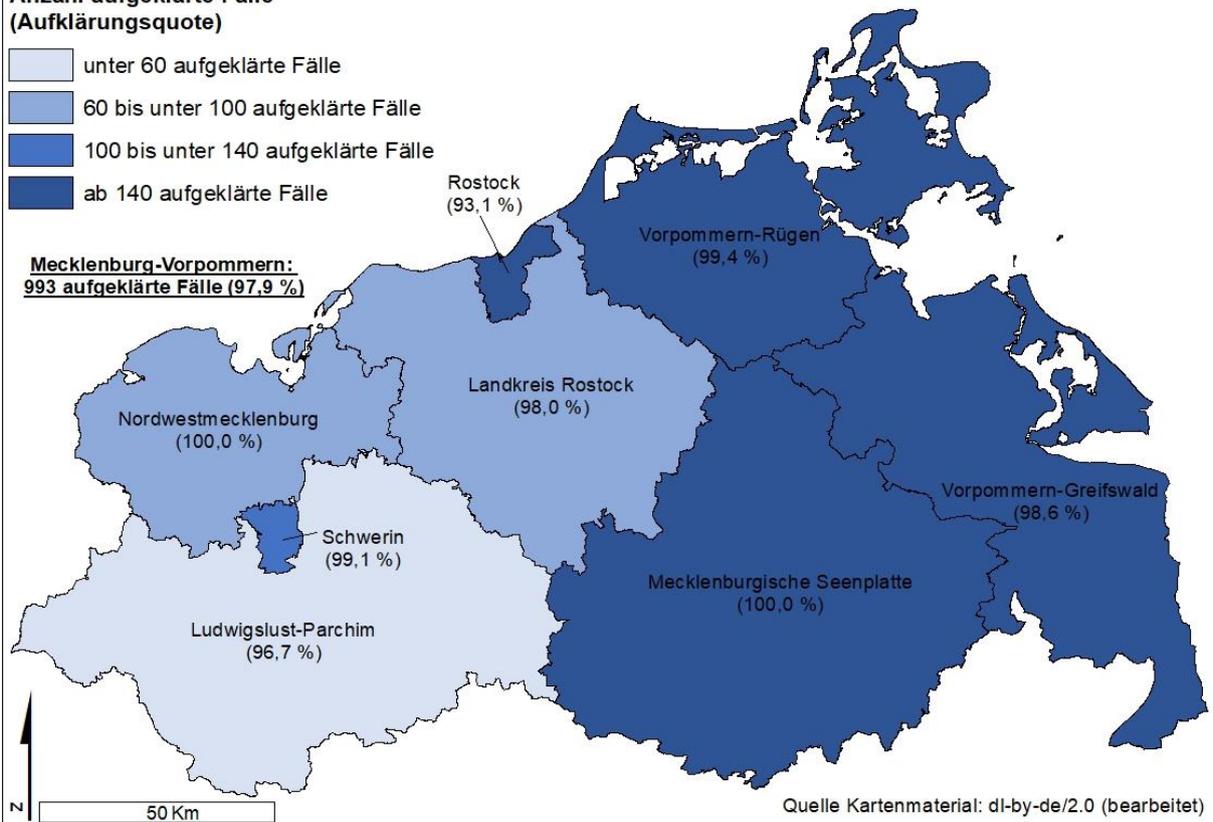
<sup>9</sup> Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird der Widerstand gegen und Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen abgekürzt.

**G94**

**Anzahl aufgeklärte Fälle  
(Aufklärungsquote)**

- unter 60 aufgeklärte Fälle
- 60 bis unter 100 aufgeklärte Fälle
- 100 bis unter 140 aufgeklärte Fälle
- ab 140 aufgeklärte Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:  
993 aufgeklärte Fälle (97,9 %)**



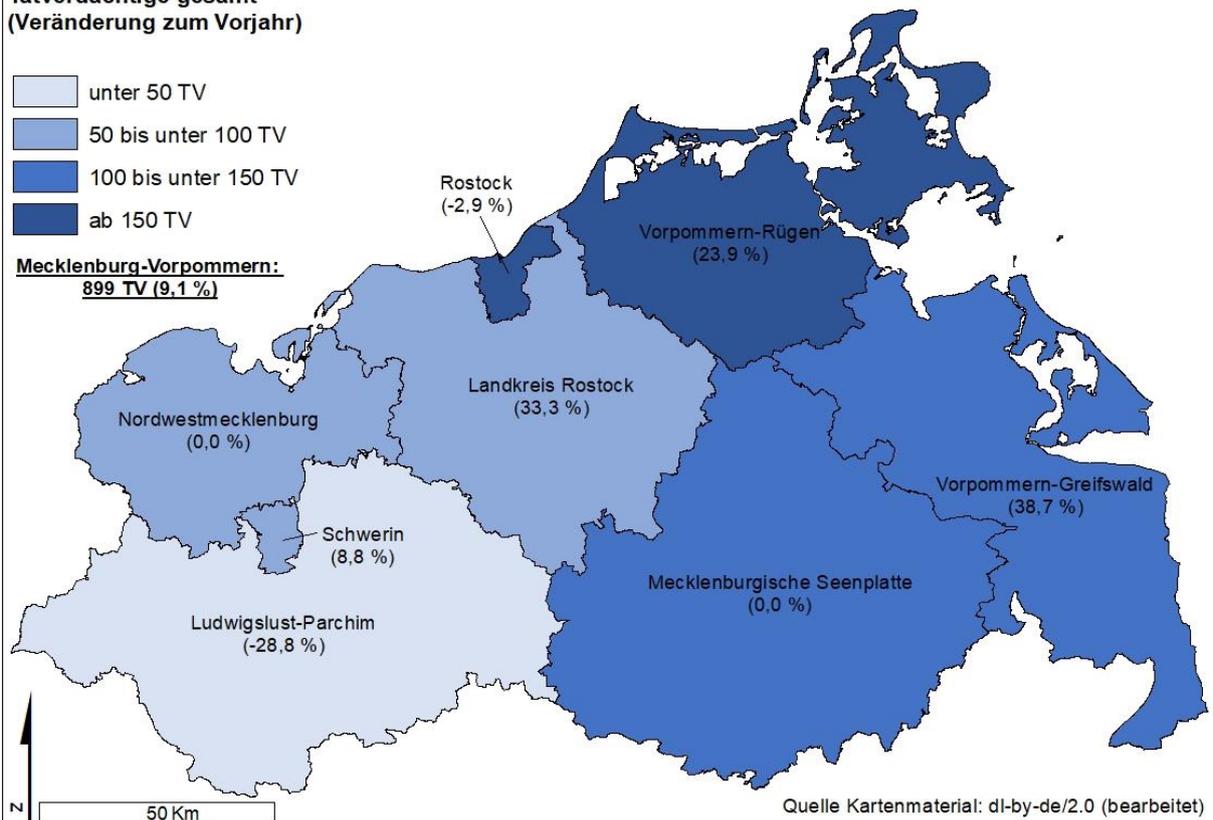
**Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023**

**G95**

**Tatverdächtige gesamt  
(Veränderung zum Vorjahr)**

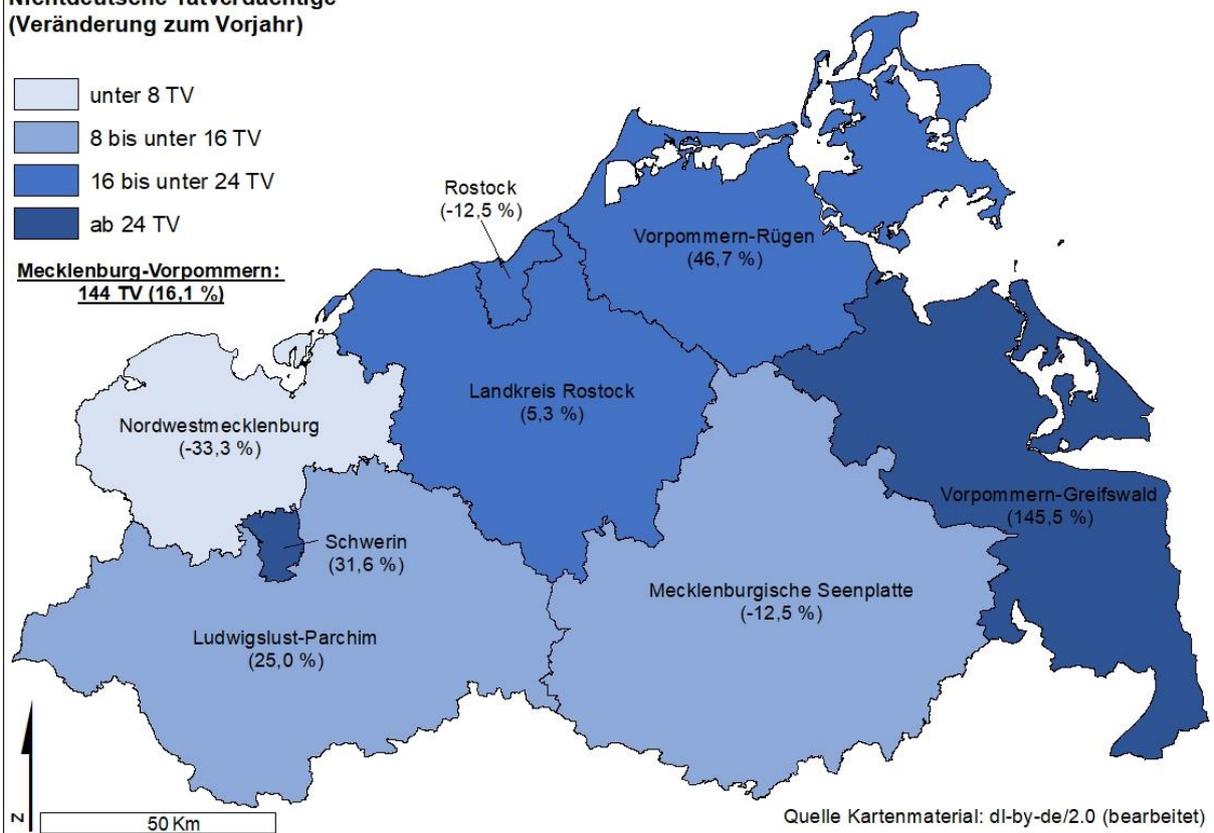
- unter 50 TV
- 50 bis unter 100 TV
- 100 bis unter 150 TV
- ab 150 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:  
899 TV (9,1 %)**



**G96**

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

**T62**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV		Staatsangehörigkeit		
			polnisch	ukrainisch	syrisch	tunesisch	
621100	Widerstand und Tätlicher Angriff	2023	144	27	22	12	12
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche TV	polnisch	syrisch	tunesisch	ukrainisch
621100	Widerstand und Tätlicher Angriff	2022	124	19	15	13	13

### 4.3. Phänomenbereiche

#### 4.3.1. Messerangriffe

T63

	erfasste Fälle		Veränderung		Tatverdächtige		nichtdeutsche TV	
	2023	2022	absolut	in %	2023	2022	2023	2022
Messerangriffe	537	442	95	21,5	533	426	185	111

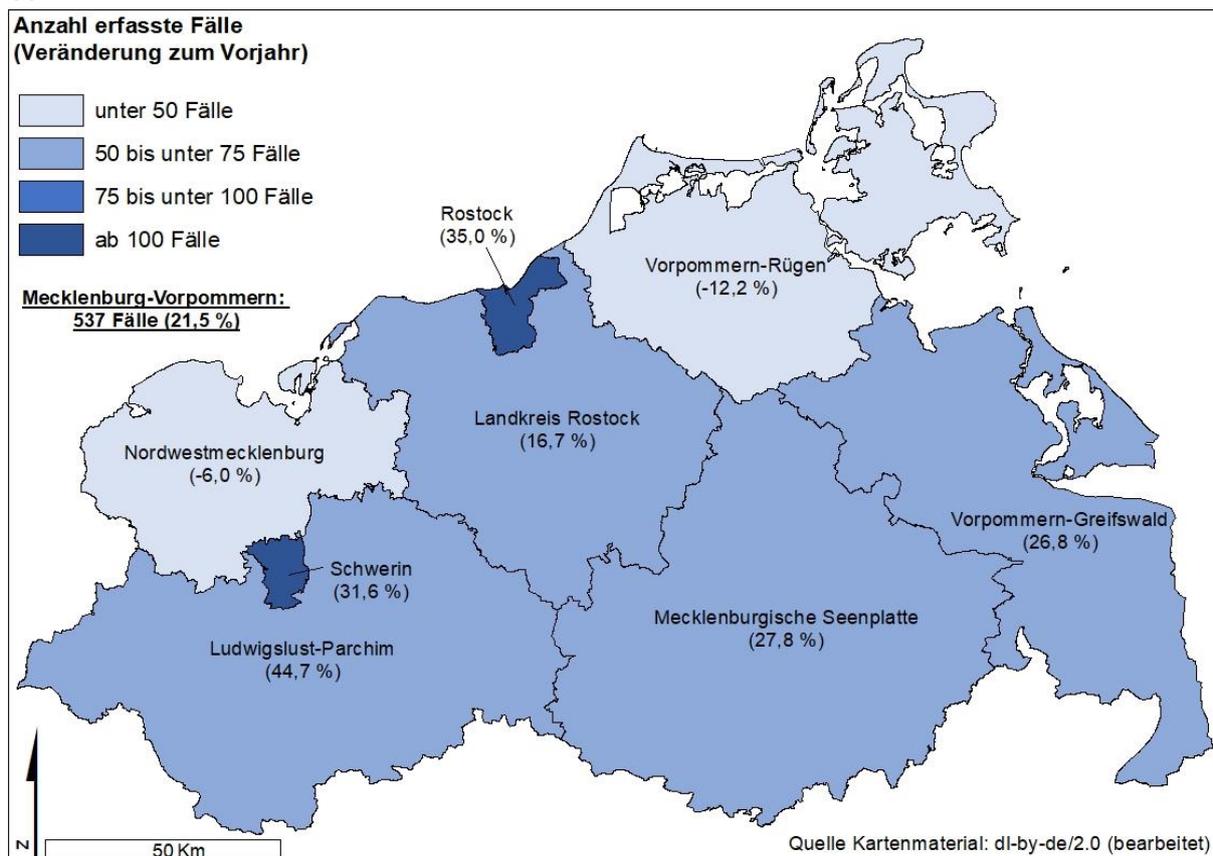
#### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

T64

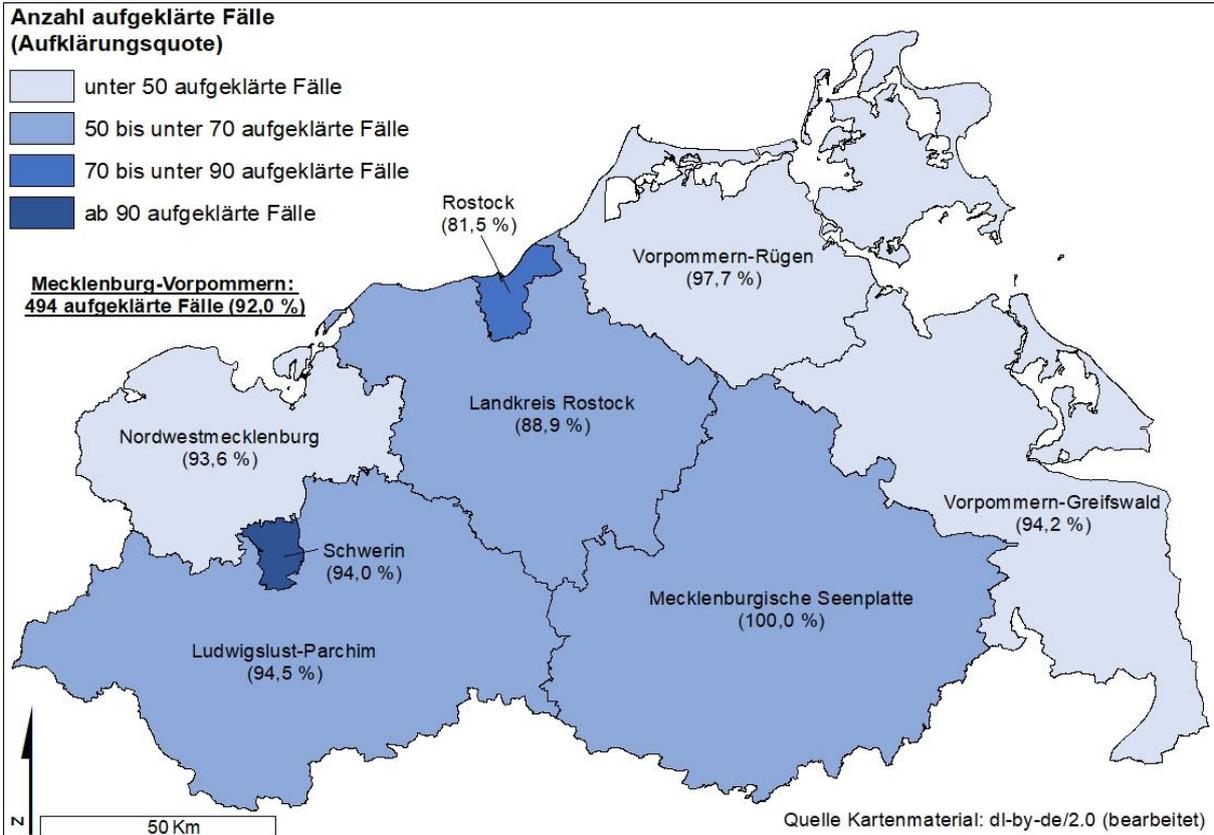
Phänomen	insges. (100 %)	Tatverdächtige in %					
		Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
		männl.	weibl.				
Messerangriffe	533	86,3	13,7	11,1	18,6	7,7	62,9

#### Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G97

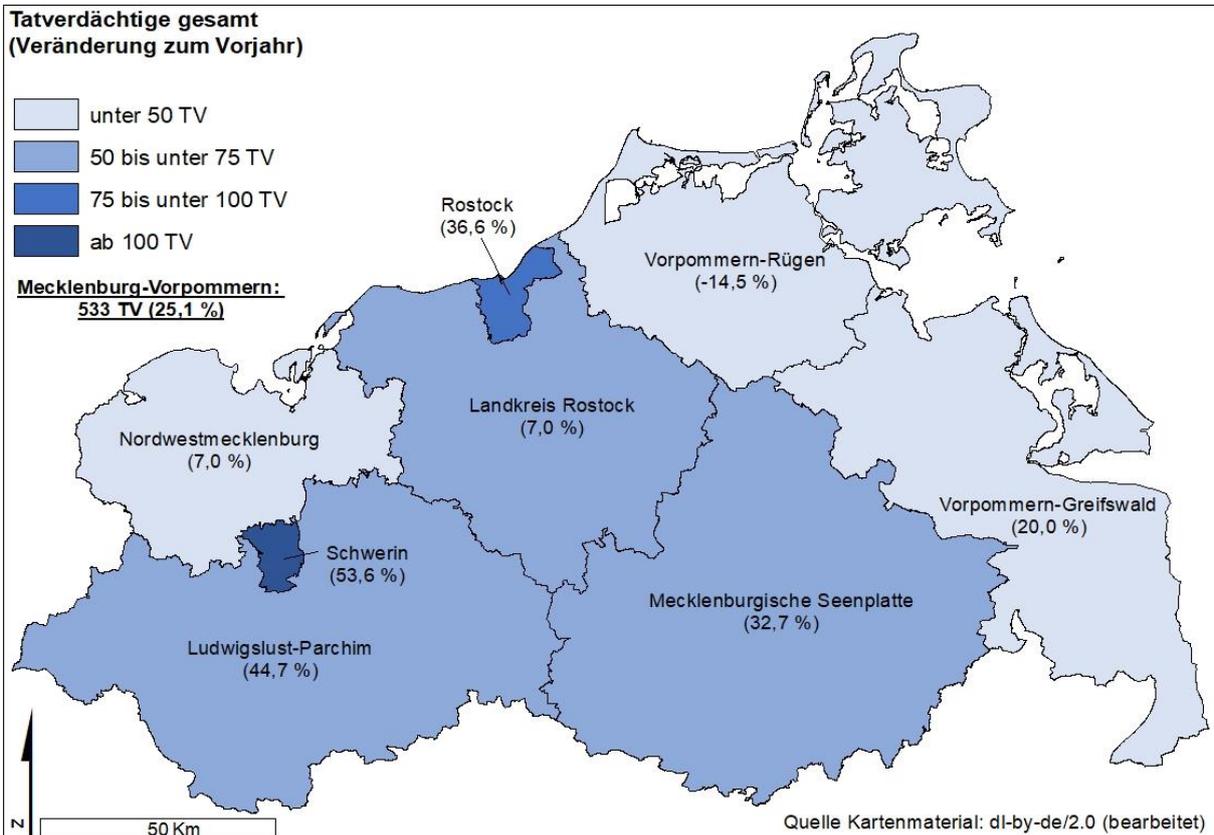


G98



Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

G99

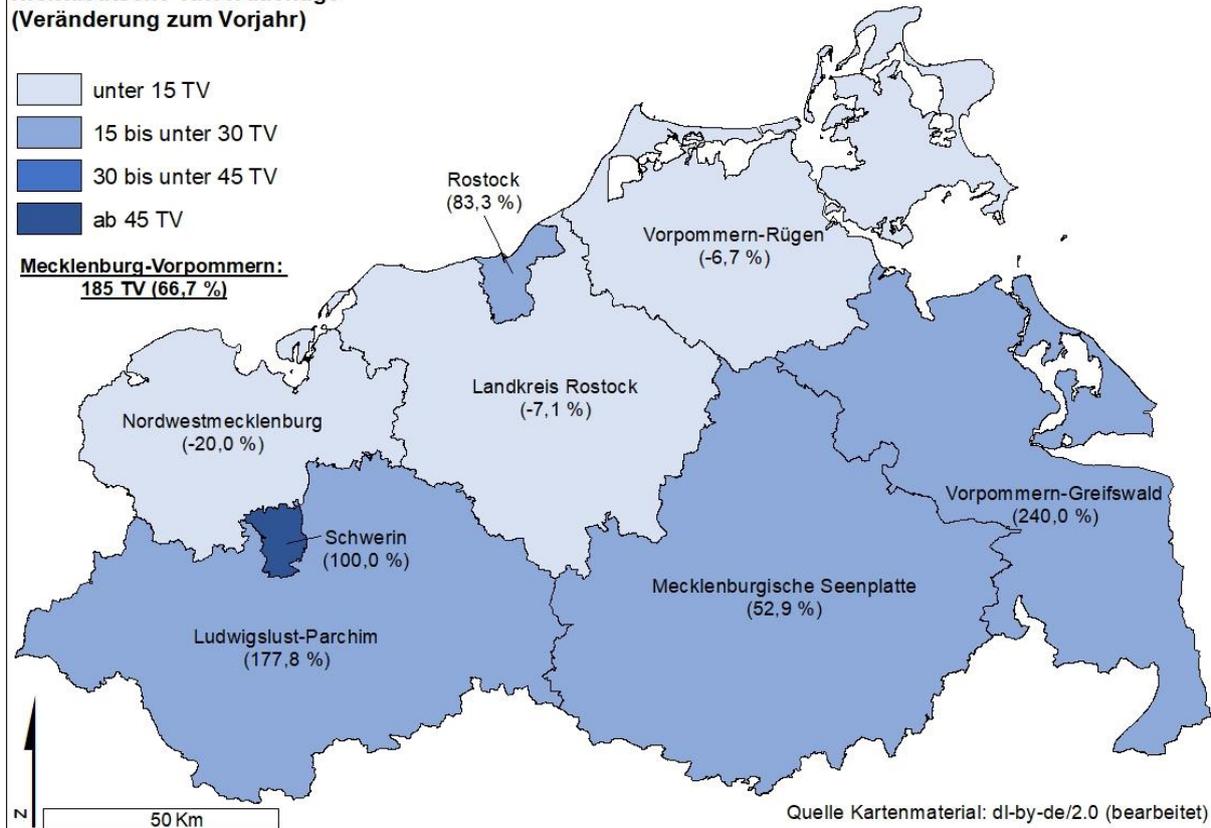


**G100**

**Nichtdeutsche Tatverdächtige  
(Veränderung zum Vorjahr)**

- unter 15 TV
- 15 bis unter 30 TV
- 30 bis unter 45 TV
- ab 45 TV

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
**185 TV (66,7 %)**



Quelle Kartenmaterial: dl-by-de/2.0 (bearbeitet)

**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

**T65**

Phänomen	Jahr	nichtdeutsche TV	Staatsangehörigkeit			
			syrisch	tunesisch	polnisch	rumänisch
Messerangriff	2023	185	45	29	13	13

Phänomen	Jahr	nichtdeutsche TV	Staatsangehörigkeit			
			syrisch	afghanisch	tunesisch	ukrainisch
Messerangriff	2022	111	38	15	14	7

### 4.3.2. Häusliche Gewalt

Die PKS weist auf Bundesebene keine einheitliche Definition zur „Häuslichen Gewalt“ aus. In Mecklenburg-Vorpommern erfolgt die Abbildung der „Häuslichen Gewalt“ über sämtliche Opferdelikte der Straftatenhauptgruppen „Straftaten gegen das Leben“, „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ und „Rohheitsdelikte sowie Straftaten gegen die persönliche Freiheit“ zu denen die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung „Ehe/Partnerschaft/Familien einschl. Angehörige“ und „im gemeinsamen Haushalt lebend“ erfasst wurden. Hierbei handelt es sich um eine landesinterne Auswertung. Eine Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern ist nicht möglich.

### Langzeitentwicklung

#### T66

Jahr	erfasste Fälle	Tatverdächtige	nichtdeutsche Tatverdächtige
2016	1.564	1.332	172
2017	1.556	1.312	163
2018	1.660	1.391	190
2019	1.651	1.392	181
2020	1.774	1.485	195
2021	1.812	1.561	187
2022	1.964	1.744	267
2023	2.098	1.801	334

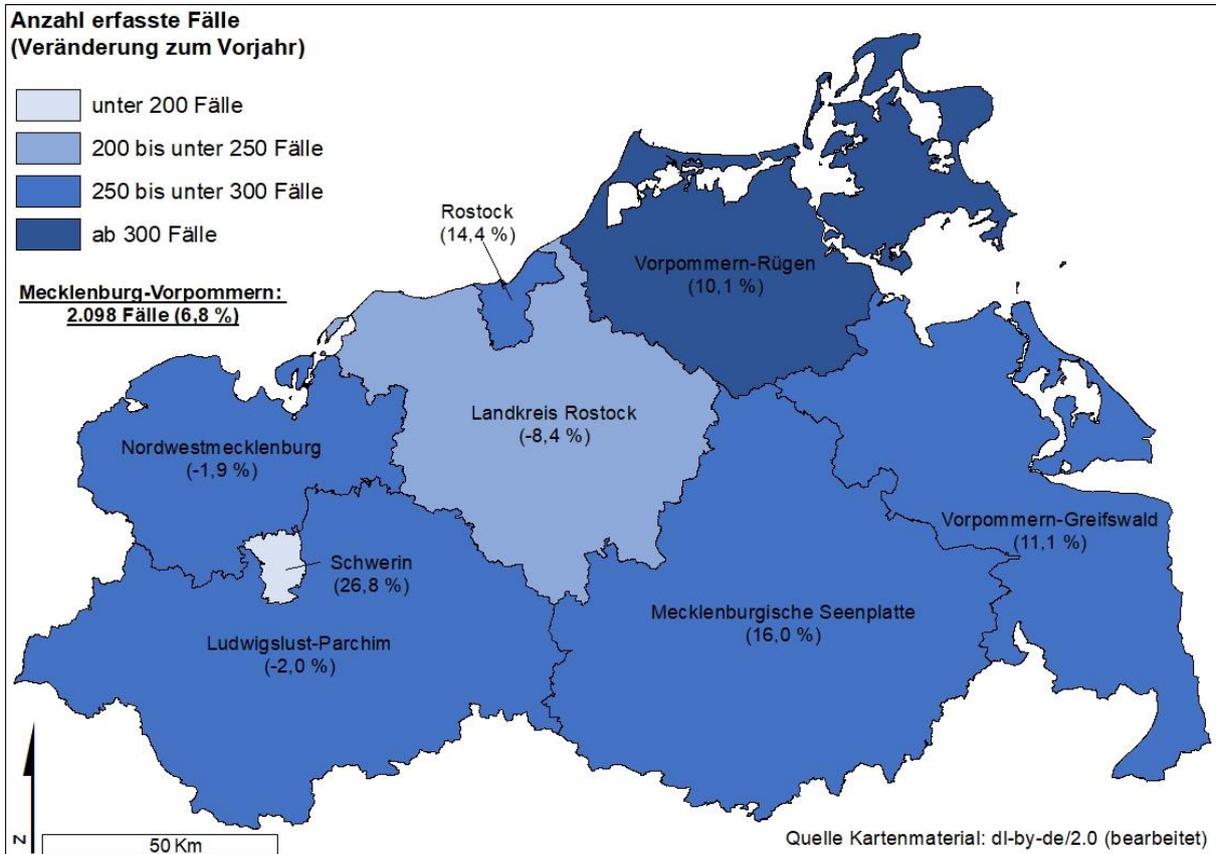
### Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen 2023

#### T67

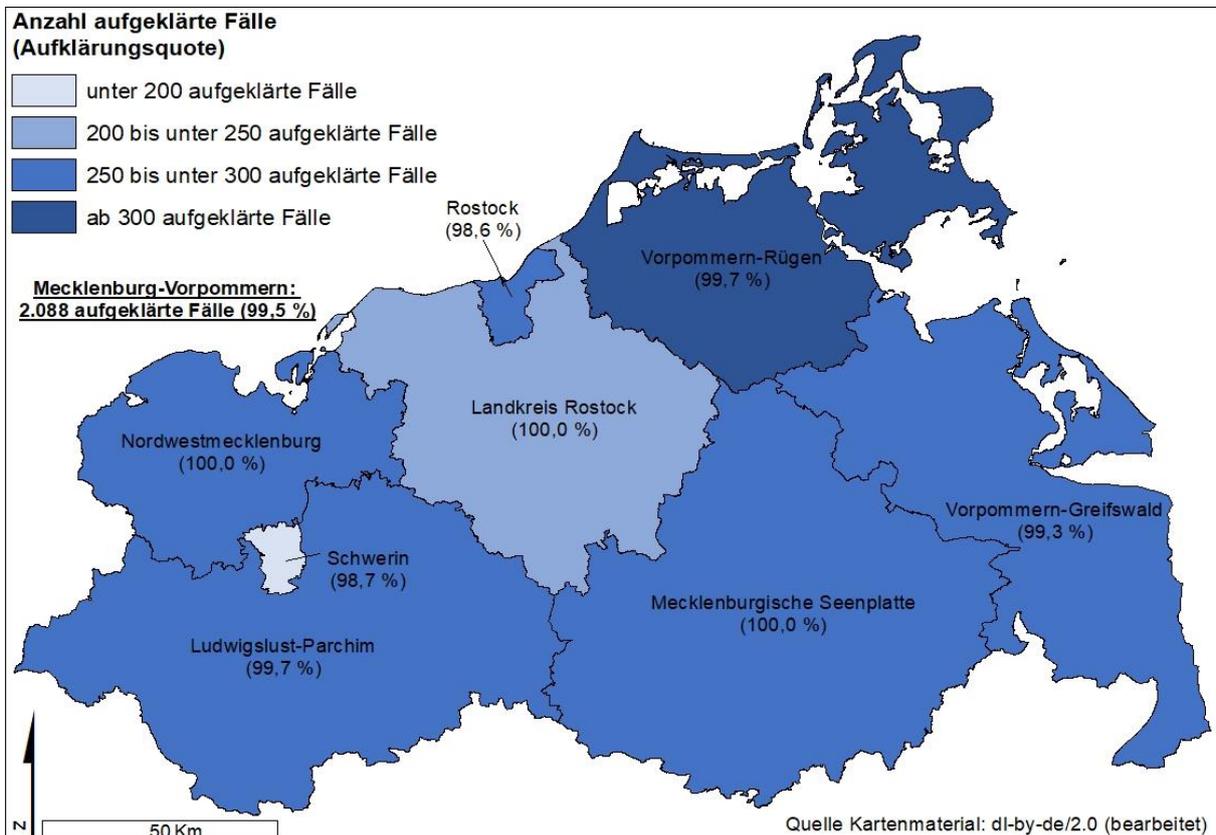
	insges. (100 %)	Tatverdächtige in %					
		Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
		männl.	weibl.				
Häusliche Gewalt	1.801	71,7	28,3	1,9	5,8	3,3	88,9

Regionale Darstellung von Fallinformationen 2023

G101

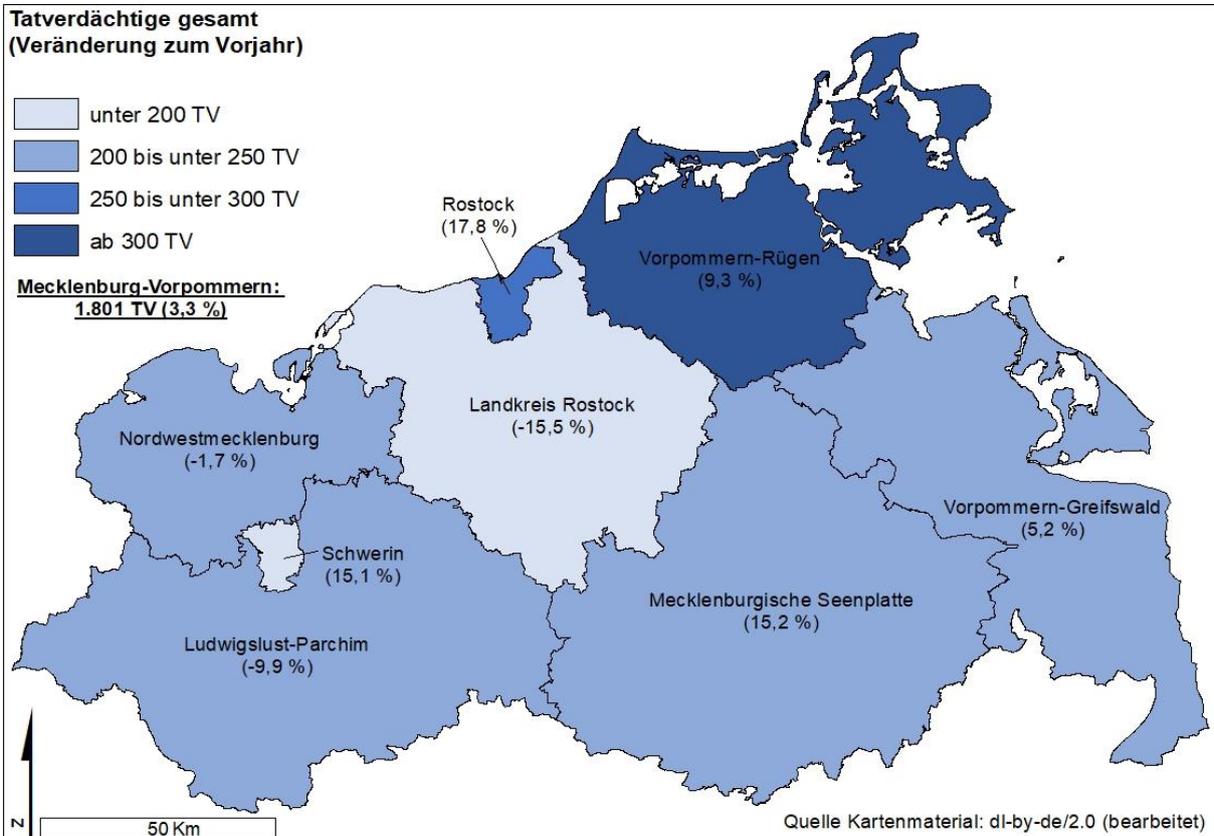


G102

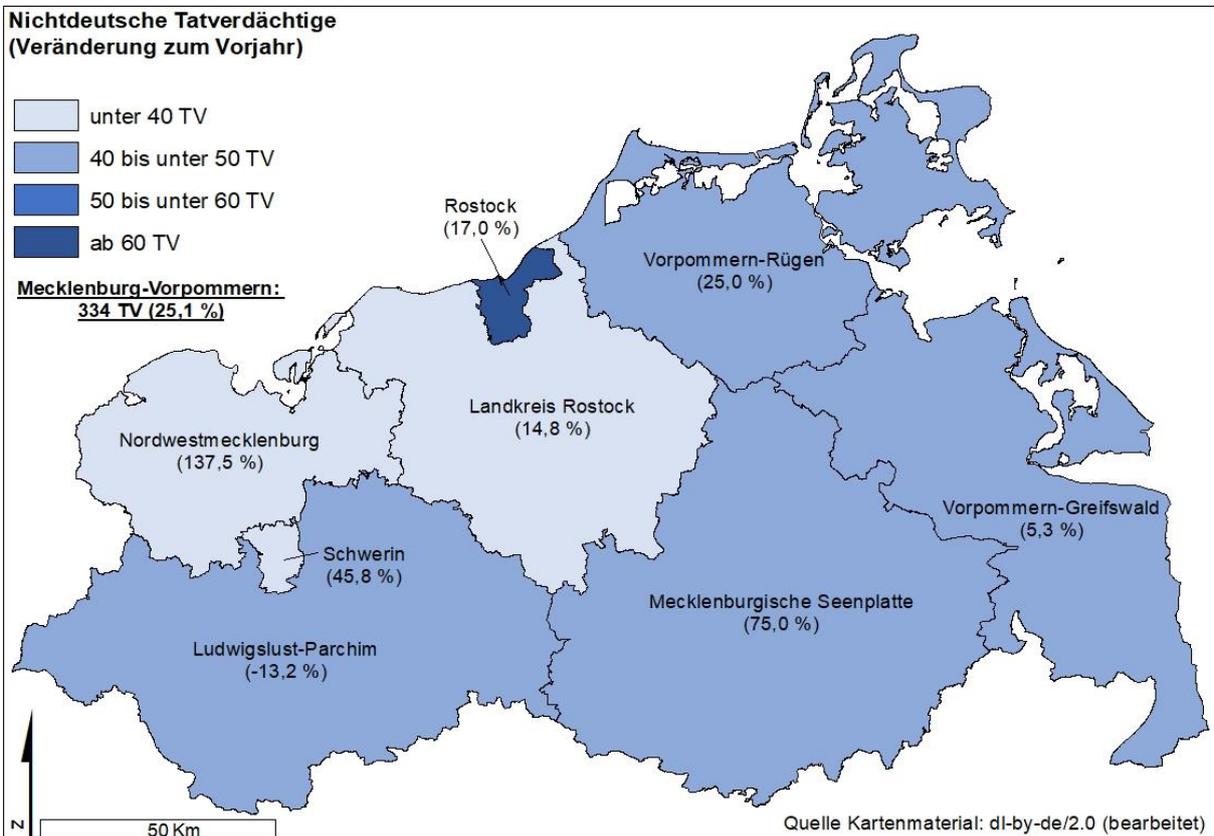


### Regionale Darstellung von Tatverdächtigeninformationen 2023

#### G103



#### G104



**Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit**

T68

	Jahr	nichtdeutsche TV	ukrainisch	Staatsangehörigkeit		
				syrisch	polnisch	afghanisch
Häusliche Gewalt	2023	334	64	47	41	31

	Jahr	nichtdeutsche TV	polnisch	ukrainisch	syrisch	afghanisch
Häusliche Gewalt	2022	267	49	43	41	14

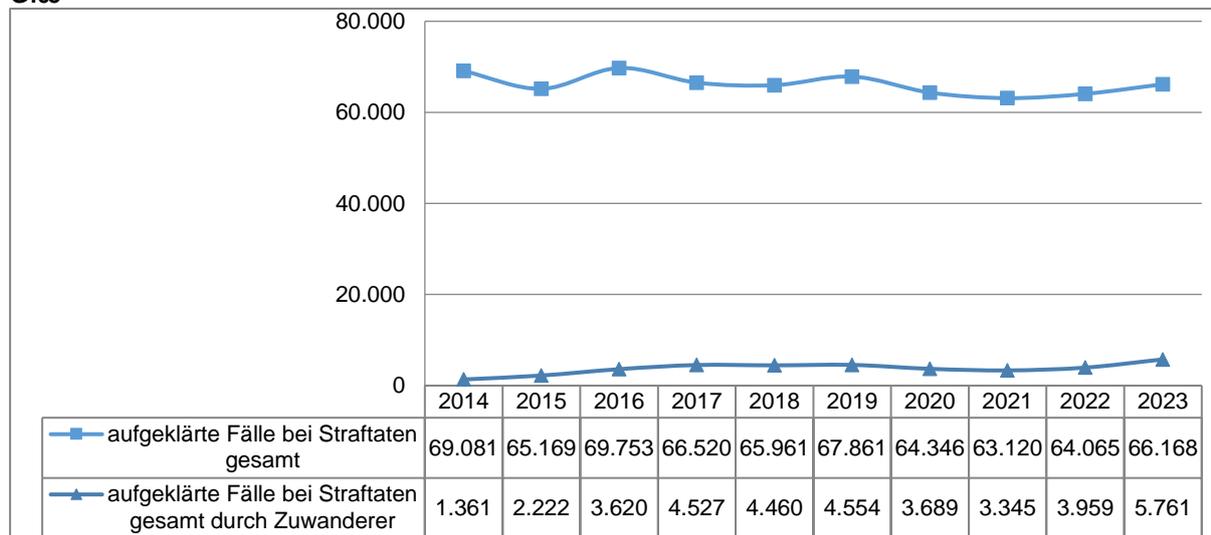
## 5. Kriminalität von und gegen Zuwanderer

### 5.1. Kriminalität von Zuwanderern<sup>10</sup>

(ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU)

#### Entwicklung der aufgeklärten Fälle begangen durch Zuwanderer

G105



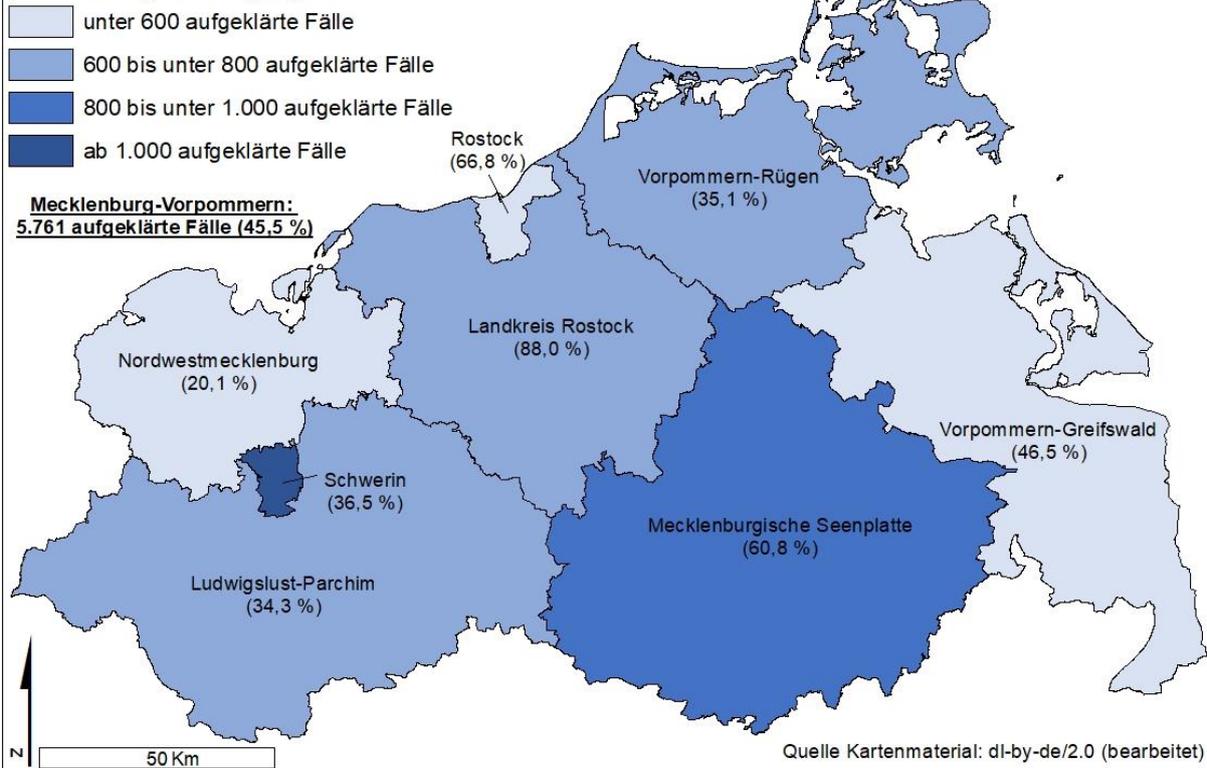
T69

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	aufgeklärte Fälle		Veränderung zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %
<b>890000</b>	<b>Straftaten insgesamt, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU</b>	<b>5.761</b>	<b>3.959</b>	<b>1.802</b>	<b>45,5</b>
000000	Straftaten gegen das Leben	4	5	-1	-20,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	130	117	13	11,1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.425	1.135	290	25,6
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	80	51	29	56,9
220000	Körperverletzung	950	807	143	17,7
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	392	276	116	42,0
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.328	947	381	40,2
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	300	214	86	40,2
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	1.628	1161	467	40,2
*26*00	Ladendiebstahl	1.198	876	322	36,8
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.188	611	577	94,4
510000	Betrug	895	385	510	132,5
540000	Urkundenfälschung	253	200	53	26,5
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	955	611	344	56,3
673000	Beleidigung	206	145	61	42,1
674000	Sachbeschädigung	259	201	58	28,9
700000	Strafrechtliche Nebengesetze, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	431	319	112	35,1
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	380	276	104	37,7

<sup>10</sup> Zuwanderer als Tatverdächtige werden über das PKS Kriterium „Anlass des Aufenthaltes“ und der Spezifik „unerlaubter Aufenthalt“, „Asylbewerber“, „Asylverfahren“ und „Duldung, Kontingentflüchtling“ abgebildet.

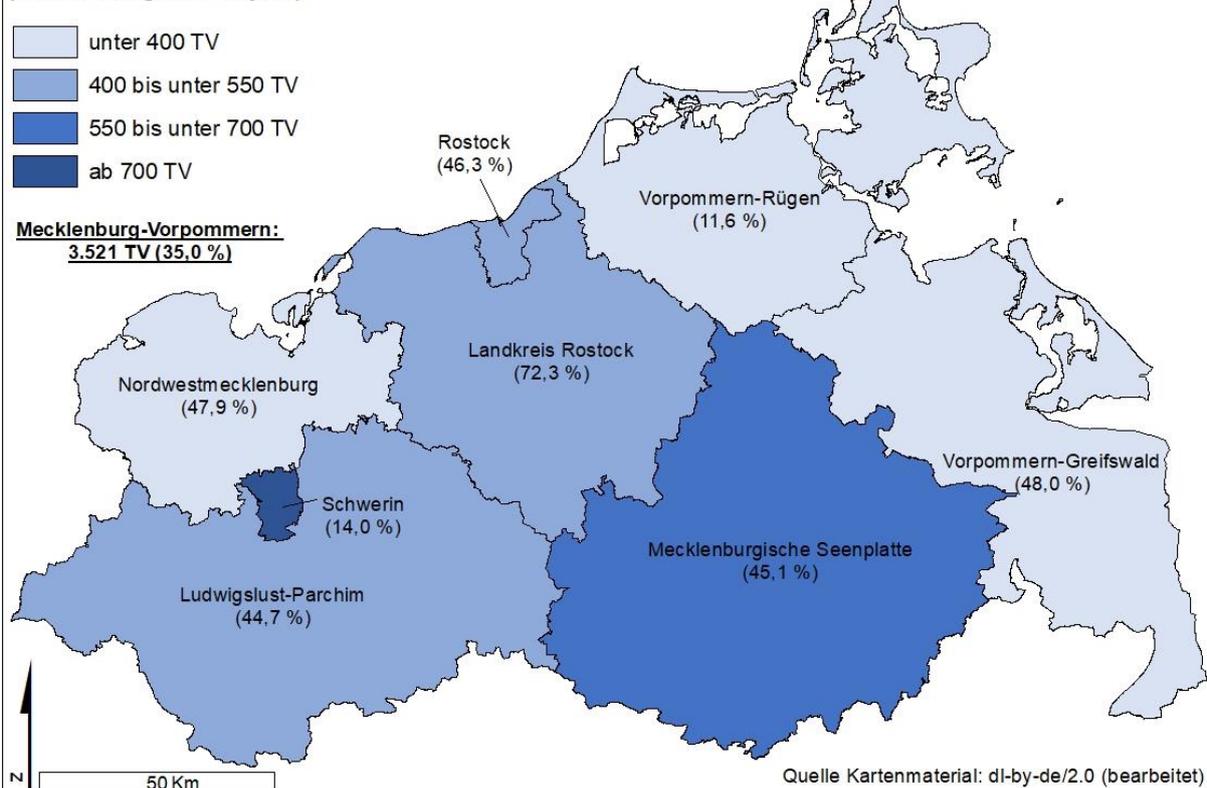
**G106**

**Anzahl aufgeklärte Fälle 2023 begangen durch Zuwanderer ohne Schlüssel 725000 nach Landkreisen und kreisfreien Städten (Veränderung zum Vorjahr)**



**G107**

**Zuwanderer als Tatverdächtige ohne Schlüssel 725000 (Veränderung zum Vorjahr)**



## 5.2. Kriminalität gegen Zuwanderer<sup>11</sup>

### T70

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle mit Opfer Zuwanderer		Veränderungen zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>1.245</b>	<b>954</b>	<b>291</b>	<b>30,5</b>
000000	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>
100000	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>37</b>	<b>16</b>	<b>21</b>	<b>131,3</b>
200000	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>1.204</b>	<b>935</b>	<b>269</b>	<b>28,8</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	38	16	22	137,5
220000	Körperverletzung	918	731	187	25,6
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung	246	185	61	33,0

### T71

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Anzahl der Opfer		Veränderungen zum Vorjahr	
		2023	2022	absolut	in %
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>1.429</b>	<b>1.124</b>	<b>305</b>	<b>27,1</b>
000000	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>
100000	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>39</b>	<b>17</b>	<b>22</b>	<b>129,4</b>
200000	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>1.386</b>	<b>1.104</b>	<b>282</b>	<b>25,5</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	43	16	27	168,8
220000	Körperverletzung	1.039	839	200	23,8
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung	301	241	60	24,9

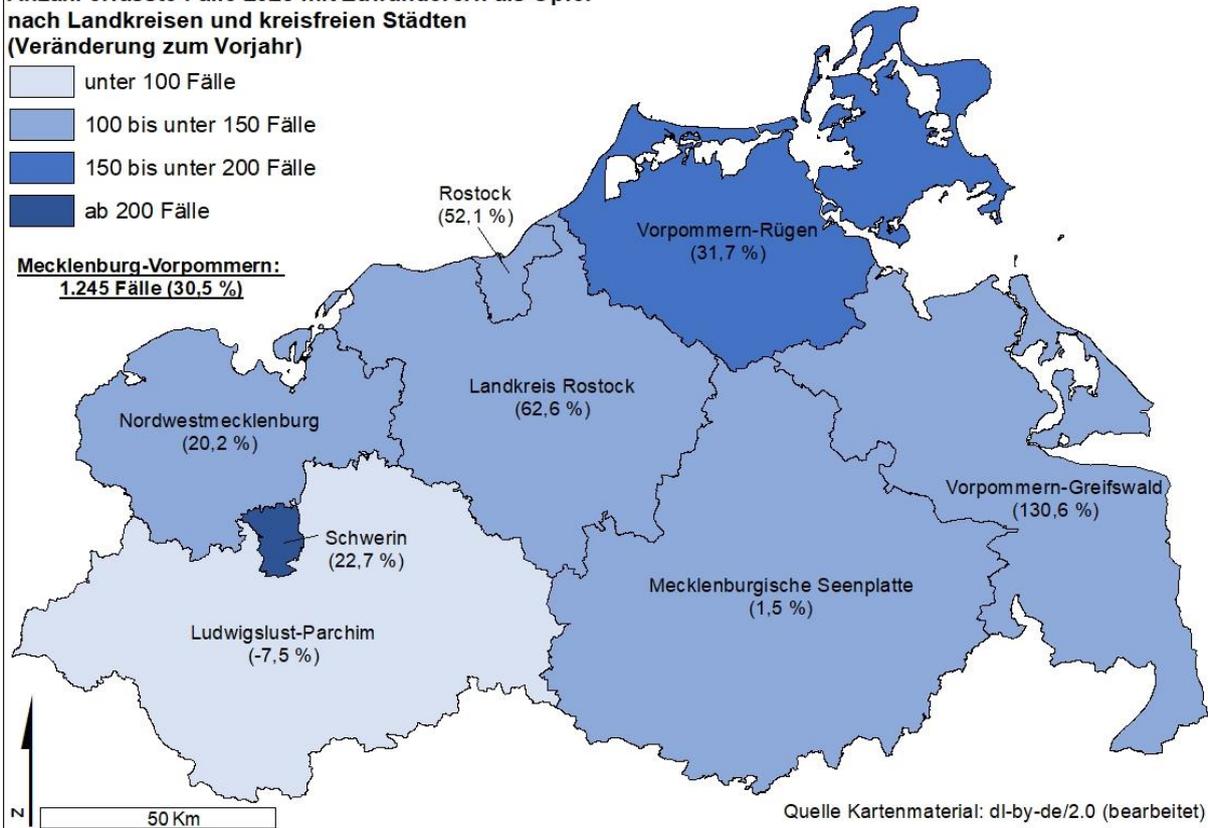
<sup>11</sup> Zuwanderer als Opfer werden seit dem Berichtsjahr 2020 über das PKS Kriterium „Anlass des Aufenthaltes“ und die Spezifika „Asylverfahren“, „Duldung, Kontingentflüchtlinge“ und „unerlaubter Aufenthalt“ ausgewertet. In den Jahren vor 2020 fand dies über die Opferspezifik „Asylbewerber/Flüchtling“ statt. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist daher nur bedingt möglich.

G108

Anzahl erfasste Fälle 2023 mit Zuwanderern als Opfer  
nach Landkreisen und kreisfreien Städten  
(Veränderung zum Vorjahr)

- unter 100 Fälle
- 100 bis unter 150 Fälle
- 150 bis unter 200 Fälle
- ab 200 Fälle

**Mecklenburg-Vorpommern:**  
1.245 Fälle (30,5 %)



Quelle Kartenmaterial: dl-by-de/2.0 (bearbeitet)

### 5.3. Zuwanderer und deutsche Staatsangehörige

#### T72 - Zuwanderer als Opfer bei deutschen Tatverdächtigen

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Anzahl aufgeklärte Fälle		Anzahl Geschädigte	
		2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>337</b>	<b>255</b>	<b>382</b>	<b>291</b>
000000	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
100000	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>2</b>
200000	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>323</b>	<b>253</b>	<b>368</b>	<b>289</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	16	2	19	2
220000	Körperverletzung davon:	249	215	274	239
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	160	122	171	137
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung	58	35	75	46

#### T73 - Zuwanderer als Tatverdächtige bei deutschen Opfern

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Anzahl aufgeklärte Fälle		Anzahl Geschädigte	
		2023	2022	2023	2022
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>785</b>	<b>681</b>	<b>1.036</b>	<b>864</b>
000000	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
100000	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>70</b>	<b>86</b>	<b>83</b>	<b>92</b>
200000	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>632</b>	<b>527</b>	<b>760</b>	<b>625</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	58	40	65	49
220000	Körperverletzung davon:	353	338	413	392
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	226	218	255	236
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung	219	149	279	184

6. Eckdatenzusammenstellung nach Dienststellen<sup>12</sup>

T74

	Polizeipräsidium Rostock							
	<u>2023</u>	PI	KPI	PI	KPI	PI	PI	PI
	2022	Schwerin	Schwerin	Rostock	Rostock	Wismar	Ludwigslust	Güstrow
<b>erfasste Fälle</b>	<b>11.217</b>	<b>2.168</b>	<b>17.952</b>	<b>1.885</b>	<b>10.849</b>	<b>13.605</b>	<b>12.298</b>	
	9.006	1.923	16.937	2.128	11.027	12.804	10.850	
Veränderungen zum Jahr 2022 in %	24,6	12,7	6,0	-11,4	-1,6	6,3	13,3	
<b>aufgeklärte Fälle</b>	<b>7.165</b>	<b>1.349</b>	<b>8.971</b>	<b>1.421</b>	<b>6.079</b>	<b>7.594</b>	<b>6.722</b>	
	5.202	1.211	8.995	1.463	6.165	7.420	6.375	
<b>Aufklärungsquote in %</b>	<b>63,9</b>	<b>62,2</b>	<b>50,0</b>	<b>75,4</b>	<b>56,0</b>	<b>55,8</b>	<b>54,7</b>	
	57,8	63,0	53,1	68,8	55,9	58,0	58,8	
<b>Tatverdächtige gesamt</b>	<b>7.791</b>	<b>1.407</b>	<b>9.741</b>	<b>1.491</b>	<b>6.763</b>	<b>7.777</b>	<b>7.554</b>	
	5.779	1.269	9.844	1.596	6.962	7.664	7.119	
davon: nichtdeutsche TV in %	<b>44,3</b>	<b>21,6</b>	<b>19,9</b>	<b>10,3</b>	<b>17,1</b>	<b>30,3</b>	<b>19,9</b>	
	29,7	17,7	15,9	11,1	16,6	25,2	16,0	
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
	2	7	0	13	1	0	1	
<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>2</b>	<b>608</b>	<b>7</b>	<b>524</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	
	3	416	0	502	9	10	6	
<b>Rohheitsdelikte / Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>1.880</b>	<b>126</b>	<b>2.829</b>	<b>159</b>	<b>2.003</b>	<b>2.348</b>	<b>2.014</b>	
	1.754	86	2.716	119	2.035	2.265	1.848	
<b>Diebstahl</b>	<b>2.949</b>	<b>110</b>	<b>6.317</b>	<b>26</b>	<b>2.497</b>	<b>3.203</b>	<b>3.047</b>	
	2.720	70	5.324	29	2.605	2.972	2.881	
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>1.939</b>	<b>423</b>	<b>3.521</b>	<b>412</b>	<b>3.114</b>	<b>3.151</b>	<b>3.577</b>	
	1.565	416	3.685	481	2.976	2.890	2.596	
<b>sonstige Straftatbestände (StGB)</b>	<b>2.051</b>	<b>668</b>	<b>4.037</b>	<b>502</b>	<b>2.355</b>	<b>3.361</b>	<b>2.739</b>	
	2.183	617	3.826	565	2.564	3.138	2.374	
<b>strafrechtliche Nebengesetze</b>	<b>2396</b>	<b>225</b>	<b>1.241</b>	<b>257</b>	<b>871</b>	<b>1.534</b>	<b>916</b>	
	779	311	1386	419	837	1.529	1144	
<b>Straßenkriminalität</b>								
<b>erfasste Fälle</b>	<b>1.421</b>	<b>323</b>	<b>3.674</b>	<b>208</b>	<b>1.279</b>	<b>1.497</b>	<b>1.529</b>	
	1.336	279	2.982	250	1.481	1.368	1.458	
<b>aufgeklärte Fälle</b>	<b>381</b>	<b>157</b>	<b>582</b>	<b>133</b>	<b>309</b>	<b>374</b>	<b>409</b>	
	360	152	512	120	351	278	388	

<sup>12</sup> Der Tabelle liegen die in den Dienststellen endbearbeiteten Vorgänge zugrunde. Damit besteht keine Übereinstimmung mit anderen Tabellen in diesem Bericht, bei denen das Tatortprinzip angewendet wird.

## Fortsetzung

	Polizeipräsidium Neubrandenburg					LWSPA M-V	
	<u>2023</u> 2022	PI Neubran- denburg	KPI Neubran- denburg	PI Stralsund	PI Anklam		KPI Anklam
<b>erfasste Fälle</b>		<b>16.904</b>	<b>1.059</b>	<b>15.085</b>	<b>14.670</b>	<b>1.839</b>	<b>398</b>
		16.838	1.165	15.499	13.413	2.127	435
Veränderungen zum Jahr 2022 in %		0,4	-9,1	-2,7	9,4	-13,5	-8,5
aufgeklärte Fälle		9.963	812	9.221	7.468	1.317	274
		10.200	842	9.371	6.660	1.400	321
Aufklärungsquote in %		<b>58,9</b>	<b>76,7</b>	<b>61,1</b>	<b>50,9</b>	<b>71,6</b>	<b>68,8</b>
		60,6	72,3	60,5	49,7	65,8	73,8
Tatverdächtige gesamt		<b>10.873</b>	<b>856</b>	<b>10.010</b>	<b>7.864</b>	<b>1.633</b>	<b>288</b>
		11.055	1.167	10.054	7.117	1.699	331
davon: nichtdeutsche TV in %		<b>17,7</b>	<b>9,7</b>	<b>13,9</b>	<b>17,0</b>	<b>23,0</b>	<b>14,9</b>
		13,5	22,1	13,6	15,0	14,7	9,4
Straftaten gegen das Leben		<b>0</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13</b>	<b>0</b>
		0	9	0	1	20	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung		<b>10</b>	<b>259</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>638</b>	<b>0</b>
		15	297	18	5	549	0
Rohheitsdelikte / Straftaten gegen die persönliche Freiheit		<b>2.681</b>	<b>43</b>	<b>2.952</b>	<b>2353</b>	<b>78</b>	<b>1</b>
		2.474	45	2.817	1982	84	1
Diebstahl		<b>4.762</b>	<b>32</b>	<b>3.551</b>	<b>5126</b>	<b>123</b>	<b>2</b>
		4.244	135	3.788	4843	196	3
Vermögens- und Fälschungsdelikte		<b>3.455</b>	<b>204</b>	<b>2.952</b>	<b>2653</b>	<b>318</b>	<b>6</b>
		4.445	316	3.319	2647	480	10
sonstige Straftatbestände (StGB)		<b>4.252</b>	<b>269</b>	<b>3.955</b>	<b>3570</b>	<b>415</b>	<b>346</b>
		4.066	209	3.972	2989	442	361
strafrechtliche Nebengesetze		<b>1744</b>	<b>244</b>	<b>1.662</b>	<b>966</b>	<b>254</b>	<b>43</b>
		1594	154	1585	946	356	60
<b>Straßenkriminalität</b>							
erfasste Fälle		<b>2.361</b>	<b>125</b>	<b>1.964</b>	<b>2618</b>	<b>313</b>	<b>1</b>
		2.426	176	1.915	2643	259	0
aufgeklärte Fälle		<b>562</b>	<b>77</b>	<b>543</b>	<b>468</b>	<b>213</b>	<b>1</b>
		542	120	522	422	153	0

## Eckdatenzusammenstellung nach Dienststellen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T74a

	Polizeipräsidium Rostock							
	<u>2023</u>	PI	KPI	PI	KPI	PI	PI	PI
	2022	Schwerin	Schwerin	Rostock	Rostock	Wismar	Ludwigslust	Güstrow
<b>erfasste Fälle</b>		<b>9.764</b>	<b>2.166</b>	<b>17.902</b>	<b>1.879</b>	<b>10.821</b>	<b>12.931</b>	<b>12.258</b>
<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>		8.924	1.923	16.896	2.127	11.017	12.282	10.801
Veränderung absolut		840	243	1.006	-248	-196	649	1.457
Veränderungen zum Jahr 2022 in %		9,4	12,6	6,0	-11,7	-1,8	5,3	13,5
aufgeklärte Fälle		<b>5.713</b>	<b>1.347</b>	<b>8.921</b>	<b>1.415</b>	<b>6.051</b>	<b>6.920</b>	<b>6.682</b>
		5.129	1.211	8.956	1.462	6.155	6.902	6.327
Aufklärungsquote in %		<b>58,5</b>	<b>62,2</b>	<b>49,8</b>	<b>75,3</b>	<b>55,9</b>	<b>53,5</b>	<b>54,5</b>
		57,5	63,0	53,0	68,7	55,9	56,2	58,6
Tatverdächtige gesamt		<b>6.338</b>	<b>1.403</b>	<b>9.691</b>	<b>1.485</b>	<b>6.735</b>	<b>7.113</b>	<b>7.512</b>
		5.704	1.269	9.804	1.595	6.952	7.159	7.069
davon: nichtdeutsche TV in %		<b>31,5</b>	<b>21,5</b>	<b>19,5</b>	<b>9,9</b>	<b>16,7</b>	<b>23,8</b>	<b>19,5</b>
		28,8	17,7	15,5	11,0	16,5	19,9	15,4
strafrechtliche Nebengesetze (ohne Schlüssel 725000)		<b>943</b>	<b>223</b>	<b>1.191</b>	<b>251</b>	<b>843</b>	<b>860</b>	<b>876</b>
		697	311	1.345	418	827	1.007	1.095
Veränderung absolut		246	-88	-154	-167	16	-147	-219
Veränderungen zum Jahr 2022 in %		35,3	-28,3	-11,4	-40,0	1,9	-14,6	-20,0

Fortsetzung

	Polizeipräsidium Neubrandenburg						LWSPA M-V
	<u>2023</u>	PI	KPI	PI	PI	KPI	
	2022	Neubrandenburg	Neubrandenburg	Stralsund	Anklam	Anklam	
<b>erfasste Fälle</b>		<b>16.781</b>	<b>1.058</b>	<b>15.017</b>	<b>14.635</b>	<b>1.839</b>	<b>398</b>
<b>(ohne Schlüssel 725000)</b>		16.755	1.163	15.460	13.372	2.125	435
Veränderung absolut		26	-105	-443	1.263	-286	-37
Veränderungen zum Jahr 2022 in %		0,2	-9,0	-2,9	9,4	-13,5	-8,5
aufgeklärte Fälle		<b>9.840</b>	<b>811</b>	<b>9.154</b>	<b>7.434</b>	<b>1.317</b>	<b>274</b>
		10.117	840	9.332	6.620	1.398	321
Aufklärungsquote in %		<b>58,6</b>	<b>76,7</b>	<b>61,0</b>	<b>50,8</b>	<b>71,6</b>	<b>68,8</b>
		60,4	72,2	60,4	49,5	65,8	73,8
Tatverdächtige gesamt		<b>10.751</b>	<b>855</b>	<b>9.944</b>	<b>7.829</b>	<b>1.633</b>	<b>288</b>
		10.977	1.160	10.013	7.071	1.697	331
davon: nichtdeutsche TV in %		<b>16,8</b>	<b>9,6</b>	<b>13,3</b>	<b>16,7</b>	<b>23,0</b>	<b>14,9</b>
		12,9	21,6	13,3	14,4	14,6	9,4
strafrechtliche Nebengesetze (ohne Schlüssel 725000)		<b>1.621</b>	<b>243</b>	<b>1.594</b>	<b>931</b>	<b>254</b>	<b>43</b>
		1.511	152	1.546	905	354	60
Veränderung absolut		110	91	48	26	-100	-17
Veränderungen zum Jahr 2022 in %		7,3	59,9	3,1	2,9	-28,2	-28,3

7. Straftatenkatalog<sup>13</sup>

## T75

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens-
-----	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>O</b>	<b>S</b>
<b>000000</b>	<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>O</b>	<b>S</b>
010000	Mord § 211 StGB	O	S
010079	Sonstiger Mord	O	
011000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	O	S
012000	Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten	O	
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB	O	
020010	Totschlag § 212 StGB	O	
020020	Minder schwerer Fall des Totschlags § 213 StGB	O	
020030	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	O	
030000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	O	
040000	Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219b StGB		
040010	Schwangerschaftsabbruch § 218 StGB		
040020	Schwangerschaftsabbruch ohne ärztliche Feststellung, unrichtige ärztliche Feststellung § 218b StGB		
040030	Ärztliche Pflichtverletzung § 218c StGB		
040050	Inverkehrbringen von Mitteln zum Abbruch der Schwangerschaft § 219b StGB		
<b>100000</b>	<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>	<b>O</b>	
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178, 184i, 184j StGB	O	
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§ 177, 178 StGB	O	
111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	O	
111710	Vergewaltigung § 177 Abs. 6 Nr. 1, 2 StGB (ohne Schlüssel 111730)	O	
111720	Vergewaltigung im besonders schweren Fall § 177 Abs. 6 Nr. 1, 2 i. V. m. Abs. 7, 8 StGB	O	
111730	Vergewaltigung von widerstandsunfähigen Personen (§ 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 4) gem. § 177 Abs. 6 Nr. 1, 2 StGB	O	
111800	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung im besonders schweren Fall § 177 Abs. 1, 2, 4, 5 i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111810	Sexueller Übergriff im besonders schweren Fall § 177 Abs. 1, 2 (ohne Nr. 1) i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111820	Sexuelle Nötigung im besonders schweren Fall § 177 Abs. 5 i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111830	Sexueller Übergriff an widerstandsunfähigen Personen im besonders schweren Fall § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 4 i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111900	Sexueller Übergriff, sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge § 178 StGB	O	
112100	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1, 2, 4, 5, 9 StGB	O	
112110	Sexueller Übergriff § 177 Abs. 1, 2 (ohne Nr. 1), 9 StGB	O	
112120	Sexuelle Nötigung § 177 Abs. 5, 9 StGB	O	
112130	Sexueller Übergriff an widerstandsunfähigen Personen § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 4, 9 StGB	O	
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB	O	
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB	O	
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB	O	

<sup>13</sup> Die Straftaten(gruppen) sowie Schlüssel stellen den bundesweit einheitlichen Straftatenkatalog des BKA dar.

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB	○	
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB	○	
114000	Sexuelle Belästigung § 184i StGB	○	
115000	Straftaten aus Gruppen § 184j StGB	○	
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176-176e, 182, 183, 183a StGB	○	
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176 - 176e StGB	○	
131010	Sexueller Missbrauch von Kindern - Anbieten von Kindern gemäß §§ 176 Abs. 1 Nr 3, 176a Abs.2, 176b Abs. 2 StGB	○	
131011	Sexueller Missbrauch von Kindern - Kinder für sex. Handlungen anbietet, Nachweis verspricht § 176 Abs. 1 Nr. 3 StGB	○	
131012	Sexueller Missbrauch von Kindern - Kinder für sex. Missbrauch ohne Körperkontakt anbietet, Nachweis verspricht, zur Tat verabredet § 176a Abs. 2 StGB	○	
131013	Sexueller Missbrauch von Kindern - Kind zum vorbereitenden Einwirken anbietet, Nachweis verspricht, zur Tat verabredet § 176b Abs. 2 StGB	○	
131100	Sexueller Missbrauch von Kindern - sexuelle Handlungen an Kind/durch Kind vornehmen lässt § 176 Abs. 1 Nr. 1 und 2 StGB	○	
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176a Abs. 1 Nr. 1 StGB	○	
131300	Sexueller Missbrauch von Kindern - Täter bestimmt Kind, sexuelle Handlungen an sich selbst vorzunehmen § 176a Abs 1 Nr. 2 StGB	○	
131400	Sexueller Missbrauch von Kindern - Einwirken auf Kinder ohne Körperkontakt § 176a Abs. 1 Nr. 3; 176b Abs. 1 Nr. 1 und 2 StGB	○	
131410	Sexueller Missbrauch von Kindern - Einwirken auf Kinder ohne Körperkontakt mit dem Kind § 176a Abs. 1 Nr. 3 i.V.m. Absatz 3 StGB	○	
131411	Sexueller Missbrauch von Kindern - Einwirken auf Kind durch pornographischen Inhalt oder entsprechende Reden § 176a Abs. 1 Nr. 3 StGB	○	
131412	Versuch des sexuellen Missbrauchs von Kindern ohne Körperkontakt mit dem Kind (Scheinkindkonstellation) § 176a Abs. 1 Nr. 3 i.V.m. Abs. 3 StGB		
131420	Vorbereitung des sexuellen Missbrauchs von Kindern gem. § 176b Abs. 1, 3 StGB	○	
131421	Sexueller Missbrauch von Kindern - Einwirken auf Kind zur Vorbereitung sex. Missbrauchs § 176b Abs. 1 StGB	○	
131422	Versuch der Vorbereitung des sexuellen Missbrauchs von Kindern (Scheinkindkonstellation) § 176b Abs. 1 i.V.m. Abs. 3 StGB		
131500	Schwerer Sexueller Missbrauch von Kindern - Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung nach § 176c Abs. 1 Nr. 2 StGB	○	
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern - Herstellung und Verbreitung pornographischer Inhalte § 176c Abs. 2 StGB	○	
131700	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern - sonstige Begehungsweisen gem. § 176c StGB	○	
131710	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern - sonstige Begehungsweisen § 176c Abs. 1 Nr. 1, 3, 4 StGB	○	
131720	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern - mit schwerer körperlicher Misshandlung oder Gefahr des Todes § 176c Abs. 3 StGB	○	
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176d StGB	○	
131900	Verbreitung und Besitz von Anleitungen zu sexuellem Missbrauch von Kindern § 176e StGB		
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB	○	
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB	○	
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB	○	
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	○	
133100	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen gegen Entgelt § 182 Abs. 2 StGB	○	
133700	Sonstiger Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	○	
140000	Ausnutzen sexueller Neigung §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184e, 184f, 184g, 184k, 184l StGB	○	
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184f StGB		
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184g StGB		
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB	○	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	O	
141110	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger durch Vermittlung oder gegen Entgelt § 180 Abs. 1, Nr. 1, Abs. 2 StGB	O	
141179	Sonstige Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	O	
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB	O	
142000	Zuhälterei § 181a StGB	O	
143000	Verbreitung pornographischer Inhalte (Erzeugnisse) §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184e StGB		
143010	Sonstige Verbreitung pornographischer Inhalte (Erzeugnisse) § 184 StGB		
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Inhalte § 184a StGB		
143040	Veranstaltung und Besuch kinder- und jugendpornographischer Darbietungen § 184e StGB		
143100	Verbreitung pornographischer Inhalte (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB		
143200	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornographischer Inhalte § 184b StGB		
143210	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 StGB		
143211	Verbreitung von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 Nr. 1 StGB		
143212	Besitzverschaffung für andere von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 Nr. 2 StGB		
143213	Herstellung auch ohne Verbreitungsabsicht von Kinderpornographie mit tatsächlichem Geschehen § 184b Abs. 1 Nr. 3 StGB		
143214	Herstellung mit Verbreitungsabsicht von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 Nr. 4 StGB		
143220	Verbreitung und Herstellung von Kinderpornographie gewerbs-/bandenmäßig § 184b Abs. 2 StGB		
143230	Besitz oder sich Verschaffen von Kinderpornographie § 184b Abs. 3 StGB		
143500	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung jugendpornographischer Inhalte § 184c StGB		
143510	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 StGB		
143511	Verbreitung von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 1 StGB		
143512	Besitzverschaffung für andere von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 2 StGB		
143513	Herstellung auch ohne Verbreitungsabsicht mit tatsächlichem Geschehen von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 3 StGB		
143514	Herstellung mit Verbreitungsabsicht von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 4 StGB		
143520	Verbreitung und Herstellung von Jugendpornographie gewerbs-/bandenmäßig § 184c Abs. 2 StGB		
143530	Besitz oder sich Verschaffen von Jugendpornographie § 184c Abs. 3 StGB		
145000	Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen § 184k StGB	O	
146000	Inverkehrbringen, Erwerb und Besitz von Sexpuppen mit kindlichem Erscheinungsbild § 184l StGB		
<b>200000</b>	<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>O</b>	<b>S</b>
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB	O	S
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB	O	S
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB	O	S
210030	Sonstiger Raub mit Todesfolge § 251 StGB	O	S
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB	O	S
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB	O	S
211000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	O	S
211100	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	O	S
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB	O	S
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB	O	S
211130	Raub mit Todesfolge auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 251 StGB	O	S
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB	O	S
211200	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Postfilialen und -agenturen	O	S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB	O	S
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB	O	S
211230	Raub mit Todesfolge auf Postfilialen und -agenturen § 251 StGB	O	S
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB	O	S
212000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen sonstige Kassenräume und Geschäfte	O	S
212010	Raub auf sonstige Kassenräume oder Geschäfte § 249 StGB	O	S
212020	Schwerer Raub auf sonstige Kassenräume oder Geschäfte § 250 StGB	O	S
212030	Raub mit Todesfolge auf sonstige Kassenräume oder Geschäfte § 251 StGB	O	S
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Kassenräume oder Geschäfte § 255 StGB	O	S
212100	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Spielhallen	O	S
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB	O	S
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB	O	S
212130	Raub mit Todesfolge auf Spielhallen § 251 StGB	O	S
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB	O	S
212200	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Tankstellen	O	S
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	O	S
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	O	S
212230	Raub mit Todesfolge auf Tankstellen § 251 StGB	O	S
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	O	S
213000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geld- und Werttransporte	O	S
213100	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geld- und Kassenboten	O	S
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	O	S
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	O	S
213130	Raub mit Todesfolge auf Geld- und Kassenboten § 251 StGB	O	S
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	O	S
213200	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Spezialgeldtransportfahrzeuge	O	S
213210	Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 249 StGB	O	S
213220	Schwerer Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 250 StGB	O	S
213230	Raub mit Todesfolge auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 251 StGB	O	S
213250	Räuberische Erpressung gegen Spezialgeldtransportfahrzeuge § 255 StGB	O	S
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	O	S
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	O	S
214100	Beraubung von Taxifahrern	O	S
216000	Handtaschenraub	O	S
216010	Handtaschenraub § 249 StGB	O	S
216020	Handtaschenraub § 250 StGB	O	S
216030	Handtaschenraub mit Todesfolge § 251 StGB	O	S
216050	Räuberische Erpressung bei Handtaschenraub § 255 StGB	O	S
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	O	S
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB	O	S
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB	O	S
217030	Sonstiger Raub mit Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 251 StGB	O	S
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB	O	S
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln	O	S
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 249 StGB	O	S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 250 StGB	O	S
218030	Raub mit Todesfolge zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 251 StGB	O	S
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 255 StGB	O	S
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	O	S
219010	Raub in Wohnungen § 249 StGB	O	S
219020	Schwerer Raub in Wohnungen § 250 StGB	O	S
219030	Raub mit Todesfolge in Wohnungen § 251 StGB	O	S
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen § 255 StGB	O	S
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	O	
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	O	
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	O	
221020	Beteiligung an einer Schlägerei mit Todesfolge § 231 StGB	O	
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	O	
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung § 224 StGB	O	
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB	O	
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	O	
222040	Verstümmelung weiblicher Genitalien § 226a StGB	O	
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	O	
222110	Gefährliche Körperverletzung gemäß § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen	O	
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB	O	
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	O	
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB	O	
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren	O	
223100	Misshandlung von Kindern	O	
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	O	
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB	O	
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238-239b, 240, 241, 316c StGB	O	S
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB	O	
231100	Menschenraub § 234 StGB	O	
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	O	
231210	Entziehung Minderjähriger gegen Entgelt oder in Bereicherungsabsicht § 235 Abs. 4 Nr. 2 StGB	O	
231279	Sonstige Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	O	
231300	Kinderhandel § 236 StGB	O	
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	O	
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB	O	
232200	Nötigung § 240 StGB	O	
232201	Nötigung im Straßenverkehr § 240 Abs. 1 StGB	O	
232279	Sonstige Nötigung § 240 Abs. 1 und 4 StGB	O	
232300	Bedrohung § 241 StGB	O	
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB	O	
232410	Nachstellung (Stalking) § 238, Abs. 1 StGB	O	
232420	Nachstellung (Stalking) § 238, Abs. 2 StGB	O	
232430	Nachstellung (Stalking) § 238, Abs. 3 StGB	O	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
232500	Zwangsheirat § 237 StGB	O	
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB	O	S
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub	O	S
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	O	S
233200	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Kassenräume und Geschäfte	O	S
233300	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte	O	S
234000	Geiselnahme § 239b StGB	O	S
234079	Sonstige Geiselnahme	O	S
234100	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	O	S
234200	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Kassenräume und Geschäfte	O	S
234300	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte	O	S
235000	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB		
239000	Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft und Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung §§ 232, 232a, 232b, 233, 233a StGB	O	
239100	Menschenhandel § 232 StGB	O	
239110	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei Ausübung der Prostitution, der Vornahme sexueller Handlungen § 232 Abs. 1, Nr. 1a; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1a; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1a; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1a StGB	O	
239120	Handel zum Zweck der Ausbeutung durch eine Beschäftigung § 232 StGB Abs. 1, Nr. 1 b); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1b); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1b); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1b) StGB	O	
239130	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 232 Abs. 1, Nr. 1 c); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1 c); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1c); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1c) StGB	O	
239140	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 232 StGB Abs. 1, Nr. 1d); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1d); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1d); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1d) StGB	O	
239150	Handel zum Zweck des Haltens einer Person in Sklaverei, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft o.ä. § 232 Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2 StGB	O	
239160	Handel zum Zweck der rechtswidrigen Organentnahme § 232 Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3 StGB	O	
239200	Zwangsprostitution § 232a StGB	O	
239210	Veranlassen zur Aufnahme oder Fortsetzung der Prostitution oder zu sexuellen Handlungen, durch die eine Person ausgebeutet wird § 232a Abs. 1 bis 5 StGB	O	
239220	Entgeltliche Inanspruchnahme sexueller Handlungen eines Menschenhandelsopfers unter Ausnutzung der Zwangslage oder Hilflosigkeit § 232a Abs. 6 StGB		
239300	Zwangsarbeit § 232b StGB	O	
239310	Veranlassen zur Aufnahme einer ausbeuterischen Beschäftigung § 232b Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1; Abs. 3 Nr. 1; Abs. 4 Nr. 1 StGB	O	
239320	Veranlassen sich in Sklaverei, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft o.ä. zu begeben § 232b Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2; Abs. 3 Nr. 2; Abs. 4 Nr. 2 StGB	O	
239330	Veranlassen zur Aufnahme oder Fortsetzung der Bettelei, durch die die Person ausgebeutet wird § 232b Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 3 Nr. 3; Abs. 4 Nr. 3 StGB	O	
239400	Ausbeutung der Arbeitskraft § 233 StGB	O	
239410	Ausbeutung durch eine Beschäftigung § 233 Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 1; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1; Abs. 5 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1 StGB	O	
239420	Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 233 Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2 StGB	O	
239430	Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 233 Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 3; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3 StGB	O	
239500	Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung § 233a StGB	O	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
239510	Ausbeutung bei Ausübung der Prostitution § 233a Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1 StGB	O	
239520	Ausbeutung durch eine Beschäftigung nach § 232 Abs. 1 Satz 2 StGB (gem. § 233a Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2 StGB)	O	
239530	Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 233a Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3 StGB	O	
239540	Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 233a Abs. 1, Nr. 4; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4 StGB	O	
3**00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB und zwar:		S
3**100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
3**200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
3**300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
3**400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen		S
3**500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
3**700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten		S
3**800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
<b>300000</b>	<b>Sonstiger einfacher Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB</b>		<b>S</b>
300010	Sonstiger einfacher Diebstahl §§ 242, 247, 248a StGB		S
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges § 248b StGB		S
300050	Entziehung elektrischer Energie § 248c StGB		S
300100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme		S
300110	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen		S
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen		S
300200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme		S
300210	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern		S
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafträdern		S
300300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme		S
300310	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern		S
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern		S
300400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen		S
300500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
300700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten		S
300800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
305*00	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
305000	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen von sonstigem Gut		S
305500	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen von unbaren Zahlungsmitteln		S
310*00	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen		S
310000	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut		S
310100	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen		S
310200	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern		S
310300	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern		S
310400	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen		S
310500	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
310700	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten		S
310800	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
315*00	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen		S
315000	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut		S
315500	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln		S
315700	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten		S
325*00	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern und Schaukästen darunter:		S
325000	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut		S
325300	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern		S
325500	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln		S
326*00	Einfacher Ladendiebstahl		S
326000	Einfacher Ladendiebstahl von sonstigem Gut		S
326300	Einfacher Ladendiebstahl von Fahrrädern		S
335*00	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen		S
335000	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von sonstigem Gut		S
335400	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von Schusswaffen		S
335500	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von unbaren Zahlungsmitteln		S
335800	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
340*00	Einfacher Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen		S
340000	Einfacher Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen von sonstigem Gut		S
340300	Einfacher Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen von Fahrrädern		S
345*00	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen		S
345000	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von sonstigem Gut		S
345100	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von Kraftwagen		S
345500	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln		S
350*00	Einfacher Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen		S
350000	Einfacher Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut		S
350500	Einfacher Diebstahl aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln		S
371000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
372000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
373000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
374000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
375000	Einfacher Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
390000	Einfacher Taschendiebstahl von sonstigem Gut		S
390500	Einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB und zwar:		S
4**100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen		S
4**200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern		S
4**300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern		S
4**400	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen		S
4**500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
4**700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten		S
4**800	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
<b>400000</b>	<b>Sonstiger schwerer Diebstahl insgesamt §§ 243 - 244a StGB</b>		<b>S</b>
400010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls		S
400020	Sonstiger schwerer Diebstahl (ohne WED) §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400100	Schwerer Diebstahl insgesamt von Kraftwagen		S
400110	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Kraftwagen		S
400120	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400200	Schwerer Diebstahl insgesamt von Mopeds und Krafträdern		S
400210	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Mopeds und Krafträdern		S
400220	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400300	Schwerer Diebstahl insgesamt von Fahrrädern		S
400310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Fahrrädern		S
400320	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400400	Schwerer Diebstahl insgesamt von Schusswaffen		S
400410	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Schusswaffen		S
400420	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400500	Schwerer Diebstahl insgesamt von unbaren Zahlungsmitteln		S
400510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von unbaren Zahlungsmitteln		S
400520	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400700	Schwerer Diebstahl insgesamt von/aus Automaten		S
400710	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von/aus Automaten		S
400720	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400800	Schwerer Diebstahl insgesamt von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
400810	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
400820	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
405*00	Schwerer Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
405000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
405010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
405020	Schwerer Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410*00	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen		S
410000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut		S
410010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut		S
410020	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410100	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen		S
410110	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen		S
410120	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410200	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern		S
410210	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern		S
410220	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern, §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens-
410300	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern		S
410310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern		S
410320	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410400	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen		S
410410	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen		S
410420	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln		S
410510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln		S
410520	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410700	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten		S
410710	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten		S
410720	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410800	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
410810	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
410820	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
415*00	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen		S
415000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut		S
415010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut		S
415020	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
415500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln		S
415510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln		S
415520	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
415700	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten		S
415710	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten		S
415720	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425*00	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern und Schaukästen darunter:		S
425000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut		S
425010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut		S
425020	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut, §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425300	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern		S
425310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern		S
425320	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425400	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Schusswaffen		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
425410	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Schusswaffen		S
425420	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Schusswaffen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln		S
425510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln		S
425520	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
426*00	Schwerer Ladendiebstahl		S
426000	Schwerer Ladendiebstahl insgesamt		S
426010	Besonders schwerer Fall des Ladendiebstahls		S
426020	Schwerer Ladendiebstahl §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl §§ 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4, 244a StGB		S
435000	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von sonstigem Gut		S
435020	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) bandenmäßig §§ 244 Abs. 4, 244a StGB		S
435400	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Schusswaffen		S
435500	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von unbaren Zahlungsmitteln		S
435800	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
436*00	Tageswohnungseinbruchdiebstahl §§ 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4, 244a StGB		S
436000	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von sonstigem Gut		S
436020	Tageswohnungseinbruchdiebstahl bandenmäßig §§ 244 Abs. 4, 244a StGB		S
436400	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Schusswaffen		S
436500	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von unbaren Zahlungsmitteln		S
436800	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
440*00	Schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen		S
440000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von sonstigem Gut		S
440010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von sonstigem Gut		S
440020	Schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
440300	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von Fahrrädern		S
440310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von Fahrrädern		S
440320	Schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
445*00	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen		S
445000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von sonstigem Gut		S
445010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von sonstigem Gut		S
445020	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
445100	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von Kraftwagen		S
445110	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von Kraftwagen		S
445120	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von Kraftwagen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
445500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
445510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln		S
445520	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
450*00	Schwerer Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen		S
450000	Schwerer Diebstahl insgesamt an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut		S
450010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut		S
450020	Schwerer Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
450500	Schwerer Diebstahl aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln		S
450510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln		S
450520	Schwerer Diebstahl aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
471000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
471010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
471020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
472000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
472010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
472020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
473000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
473010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
473020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern gemäß §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
474000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
474010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
474020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
475000	Schwerer Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
475010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
475020	Schwerer Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
490000	Schwerer Taschendiebstahl insgesamt von sonstigem Gut		S
490010	Besonders schwerer Fall des Taschendiebstahl von sonstigem Gut		S
490020	Schwerer Taschendiebstahl von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
490500	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
490510	Besonders schwerer Fall des Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
490520	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
****00	Diebstahl insgesamt und zwar:		S
***100	Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
***200	Diebstahl insgesamt von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
***300	Diebstahl insgesamt von Fahrrädern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
***400	Diebstahl insgesamt von Schusswaffen		S
***500	Diebstahl insgesamt von unbaren Zahlungsmitteln		S
***700	Diebstahl insgesamt von/aus Automaten		S
***800	Diebstahl insgesamt von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
*05*00	Diebstahl insgesamt in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
*10*00	Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
*15*00	Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen		S
*25*00	Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern und Schaukästen darunter:		S
*26*00	Ladendiebstahl insgesamt		S
*35*00	Diebstahl insgesamt in/aus Wohnungen		S
*40*00	Diebstahl insgesamt in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen		S
*45*00	Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und Baustellen		S
*50*00	Diebstahl insgesamt an/aus Kraftfahrzeugen		S
*71000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
*72000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
*73000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
*74000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
*75000	Diebstahl insgesamt von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
*90*00	Taschendiebstahl insgesamt		S
<b>500000</b>	<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>		<b>S</b>
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a-e StGB		S
511000	Waren- und Warenkreditbetrug		S
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz §§ 263, 263a StGB		S
511110	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263 StGB		S
511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263a StGB		S
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug		S
511201	Tankbetrug		S
511210	Weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263, 263a StGB		S
511211	Weitere Arten des Warenkreditbetruges § 263 StGB		S
511212	Weitere Arten des Warenkreditbetruges § 263a StGB		S
511300	Warenbetrug		S
513000	Kapitalanlage- und Anlagebetrug		S
513100	Prospektbetrug (Kapitalanlagebetrug) § 264a StGB		
513200	Anlagebetrug § 263 StGB		S
514000	Geldkreditbetrug		S
514100	Kreditbetrug § 265b StGB (im geschäftlichen Verkehr)		
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB		S
514300	Krediterlangungsbetrug § 263 StGB		S
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB		S
515001	Beförderungserschleichung		S
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen		S
516000	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel		S
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)		S
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN § 263a StGB		S
516500	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten §§ 263, 263a StGB		S
516510	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263 StGB		S
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB		S
516900	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel §§ 263, 263a StGB		S
516910	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263 StGB		S
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263a StGB		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- Erfassung	
517000	Sonstiger Betrug		S
517100	Leistungsbetrug		S
517200	Leistungskreditbetrug §§ 263, 263a StGB		S
517210	Leistungskreditbetrug § 263 StGB		S
517220	Leistungskreditbetrug § 263a StGB		S
517400	Betrug z. N. v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB		S
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen		S
517420	Versicherungsmissbrauch		S
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüsseln 511120, 511212, 516300, 516520, 516920, 517220, 517900, 518112 bzw. 518302 zu erfassen)		S
517510	Computerbetrug (sonstiger) § 263a Abs. 1 und 2 StGB		S
517520	Vorbereitung des Computerbetruges § 263a Abs. 3 StGB		S
517600	Provisionsbetrug		S
517800	Sozialleistungsbetrug		S
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB		S
518100	Abrechnungsbetrug		S
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263, 263a StGB		S
518111	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263 StGB		S
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263a StGB		S
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug		S
518200	Einmietbetrug		S
518300	Überweisungsbetrug §§ 263, 263a StGB		S
518301	Überweisungsbetrug § 263 StGB		S
518302	Überweisungsbetrug § 263a StGB		S
518500	Sportwettbetrug und Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben §§ 265c-e StGB		S
518510	Sportwettbetrug §§ 265c, 265e StGB		S
518520	Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben §§ 265d, 265e StGB		S
518800	Kreditvermittlungsbetrug § 263 StGB		S
518900	Sonstige weitere Betrugsarten		S
520000	Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB		S
521000	Untreue § 266 StGB		S
521079	Sonstige Untreue		S
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften		S
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB		S
523000	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB		S
530000	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB		S
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen §§ 246, 247, 248a StGB - ohne von Kfz		S
531000	Unterschlagung von Kfz §§ 246, 247 StGB		S
540000	Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB		
540002	Mittelbare Falschbeurkundung		
540003	Verändern von amtlichen Ausweisen		
540004	Urkundenunterdrückung, Veränderung einer Grenzbezeichnung § 274 StGB		
540006	Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
540010	Missbrauch von Ausweispapieren § 281 StGB		
540011	Missbrauch von Impfausweisen gem. § 281 StGB		
540012	Missbrauch von Testzertifikaten gem. § 281 StGB		
540013	Missbrauch von Gesundheitszeugnissen gem. § 281 StGB		
540019	Missbrauch von sonstigen Ausweispapieren gem. § 281 StGB		
540020	Urkundenfälschung § 267 StGB		
540021	Fälschung von Impfausweisen gem. § 267 StGB		
540022	Fälschung von Testzertifikaten gem. § 267 StGB		
540023	Fälschung von Genesenenbescheinigungen gem. § 267 StGB		
540029	Sonstige Urkundenfälschung gem. § 267 StGB		
540030	Vorbereitung der Fälschung von amtlichen Ausweisen § 275 StGB		
540031	Vorbereitung der Herstellung von unrichtigen Impfausweisen gem. § 275 StGB		
540039	Vorbereitung der Fälschung von sonstigen amtlichen Ausweisen gem. § 275 StGB		
540040	Unbefugtes Ausstellen von Gesundheitszeugnissen § 277 StGB		
540041	Unbefugtes Ausstellen von Impfausweisen gem. § 277 StGB		
540042	Unbefugtes Ausstellen von Testzertifikaten gem. § 277 StGB		
540043	Unbefugtes Ausstellen von Genesenenbescheinigungen gem. § 277 StGB		
540049	Unbefugtes Ausstellen von sonstigen Gesundheitszeugnissen gem. § 277 StGB		
540050	Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse § 278 StGB		
540051	Ausstellen unrichtiger Impfausweise gem. § 278 StGB		
540052	Ausstellen unrichtiger Testzertifikate gem. § 278 StGB		
540053	Ausstellen unrichtiger Genesenenbescheinigungen gem. § 278 StGB		
540059	Ausstellen sonstiger unrichtiger Gesundheitszeugnisse gem. § 278 StGB		
540060	Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse § 279 StGB		
540061	Gebrauch unrichtiger Impfausweise gem. § 279 StGB		
540062	Gebrauch unrichtiger Testzertifikate gem. § 279 StGB		
540063	Gebrauch unrichtiger Genesenenbescheinigungen gem. § 279 StGB		
540069	Gebrauch sonstiger unrichtiger Gesundheitszeugnisse gem. § 279 StGB		
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB		
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern und EG-Kontrollgeräten § 268 StGB		
541079	Sonstige Fälschung technischer Aufzeichnungen		
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln		
543000	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB		
543010	Fälschung beweisheblicher Daten § 269 StGB		
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB		
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks, Wechseln und anderen körperlichen unbaren Zahlungsinstrumenten sowie die Vorbereitung des Diebstahls und der Unterschlagung §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b, 152c StGB		
550010	Gewerbs- und bandenmäßige Geldfälschung § 146 Abs. 2, 151, 152 StGB		
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149, 151, 152 StGB		
551010	Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 151, 152 StGB		
551020	Wertzeichenfälschung §§ 148, 152 StGB		
551030	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen §§ 149, 151, 152 StGB		
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147, 151, 152 StGB		
552010	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 151, 152 StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld (nach gutgläubigem Erwerb) § 147, 151, 152 StGB		
553000	Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks, Wechseln und anderen körperlichen unbaren Zahlungsinstrumenten §§ 152a, 152b StGB		
553100	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks, Wechsel und anderer körperlicher unbarer Zahlungsinstrumente §§ 152a, 152b StGB		
553110	Gebrauch falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks, Wechsel und anderer körperlicher unbarer Zahlungsinstrumente		
553120	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion		
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks, Wechsel und anderer körperlicher unbarer Zahlungsinstrumente §§ 152a, 152b StGB		
553210	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks, Wechsel und anderer körperlicher unbarer Zahlungsinstrumente		
553220	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion		
554000	Vorbereitung des Diebstahls (nach § 242 StGB) und der Unterschlagung (nach § 246 StGB) von Zahlungskarten, Schecks, Wechseln und anderen körperlichen unbaren Zahlungsinstrumenten § 152c StGB		
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB		S
561000	Bankrott § 283 StGB		S
562000	Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB		S
563000	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB		
564000	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB		S
565000	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB		S
<b>600000</b>	<b>Sonstige Straftatbestände (StGB)</b>	<b>O</b>	<b>S</b>
610000	Erpressung § 253 StGB		S
610001	Schutzgelderpressung		S
610079	Sonstige Erpressung		S
611000	Erpressung auf sexueller Grundlage		S
620000	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113-115, 120, 121, 123-129, 130a-134, 136, 138, 140, 145, 145a, 145c, 145d StGB	O	
620001	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten		
620002	Bildung bewaffneter Gruppen § 128 StGB		
620003	Bildung krimineller Vereinigungen		
620004	Anleitung zu Straftaten		
620005	Amtsanmaßung		
620006	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen		
620007	Verwahrungsbruch		
620008	Verletzung amtlicher Bekanntmachungen		
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch		
620010	Nichtanzeige geplanter Straftaten		
620011	Belohnung und Billigung von Straftaten		
620013	Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln		
620014	Verstoß gegen Weisung während Führungsaufsicht		
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot		
620016	Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten § 126a StGB		
620017	Betreiben krimineller Handelsplattformen im Internet § 127 StGB		
621000	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt §§ 111, 113-115, 120, 121 StGB	O	
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten		
621040	Gefangenenbefreiung		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
621050	Gefangenenmeuterei		
621100	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen §§ 113-115 StGB	○	
621110	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen §§ 113, 115 StGB	○	
621120	Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen §§ 114, 115 StGB	○	
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB		
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB		
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB		
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB		
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB		
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB		
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB		
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung		
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat		
624100	Vortäuschen eines Raubes		
624200	Vortäuschen eines Diebstahls		
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls		
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls		
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB		
626079	Sonstige Gewaltdarstellung § 131 Abs. 1 Nr. 1a, Nr. 2 StGB		
626100	Gewaltdarstellung; Inhalte an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 1b StGB		
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB		
630010	Begünstigung		
630020	Strafvereitelung		
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB		
631079	Hehlerei von Kfz § 259 StGB		
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB		
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB		
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB		
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB		
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB		
632100	Sonstige gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB		
632200	Sonstige Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB		
632300	Sonstige Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB		
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB		
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB	○	
640010	Fahrlässige Brandstiftung		
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr		
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB	○	
641010	Vorsätzliche Brandstiftung		
641020	Schwere Brandstiftung		
641030	Besonders schwere Brandstiftung		
641040	Brandstiftung mit Todesfolge	○	
641050	Vorsätzliches Herbeiführen einer Brandgefahr		
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 258a, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB	○	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 331, 332, 335 StGB		
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB		
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB		
651300	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB		
651400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit § 335 StGB		
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 333, 334, 335 StGB		
652100	Vorteilsgewährung § 333 StGB		
652200	Bestechung § 334 StGB		
652300	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB		
652400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung nach § 335 StGB		
655000	Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB	O	
655001	Strafvereitelung im Amt		
655002	Rechtsbeugung		
655003	Aussageerpressung		
655004	Verfolgung Unschuldiger		
655005	Vollstreckung gegen Unschuldige		
655006	Falschbeurkundung im Amt		
655007	Gebührenüberhebung		
655008	Abgabenüberhebung, Leistungskürzung		
655009	Vertrauensbruch im auswärtigen Dienst		
655010	Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen		
655011	Verletzung des Steuergeheimnisses		
655012	Verleitung eines Untergebenen zu Straftaten		
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB	O	
655200	Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB		
656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB		
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr und im Gesundheitswesen §§ 299, 299a, 299b und 300 StGB		
657100	Bestechlichkeit und Bestechung § 299 StGB		
657200	Bestechlichkeit und Bestechung, gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB		
657300	Bestechlichkeit und Bestechung, Vorteil großen Ausmaßes § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB		
657400	Bestechlichkeit im Gesundheitswesen		
657500	Bestechung im Gesundheitswesen		
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB		
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung		
660020	Pfandkehr		
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen		
660040	Gefährdung von Schiffen, Kraft- und Luftfahrzeugen durch Bannware		
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB		
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels		
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel		
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung		
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB		
662001	Fischwilderei		
662100	Jagdwilderei § 292 StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
663000	Wucher § 291 StGB		
670000	Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte -	O	
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)		
670002	Meineid		
670003	Falsche Versicherung an Eides statt		
670005	Verleitung zur Falschaussage		
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt		
670007	Falsche Verdächtigung		
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen		
670009	Störung der Religionsausübung		
670010	Störung einer Bestattungsfeier		
670011	Störung der Totenruhe		
670012	Personenstands Fältschung		
670013	Doppelehe		
670014	Beischlaf zwischen Verwandten		
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens		
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes		
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses		
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen		
670019	Verwertung fremder Geheimnisse		
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses		
670021	Aussetzung	O	
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr		
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr		
670026	Störung öffentlicher Betriebe		
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen		
670029	Baugefährdung		
670030	Vollrausch		
670031	Gefährdung einer Entziehungskur		
670032	Unterlassene Hilfeleistung; Behinderung von hilfeleistenden Personen § 323c StGB		
670033	Parteiverrat		
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen § 201a StGB		
670079	Sonstige weitere Straftaten gemäß StGB		
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB		
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB		
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB		
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage		
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage		
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage		
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage		
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB		
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage		
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage		
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage		
673140	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener auf sexueller Grundlage		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB		
674010	Sachbeschädigung gemäß § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300		
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311		
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312		
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319		
674020	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320		
674021	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321		
674022	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322		
674029	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329		
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330		
674100	Sachbeschädigung an Kfz		
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz		
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz		
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB		
674210	Datenveränderung		
674220	Computersabotage		
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674310	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 303 StGB		
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674312	Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674319	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674320	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674321	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674322	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674329	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674330	Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674500	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB		
674512	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel durch Feuer		
674519	Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel		
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307-312 StGB		
675100	Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie § 307 StGB		
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB		
675300	Missbrauch ionisierender Strahlen § 309 StGB		
675400	Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB		
675500	Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB		
675600	Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage § 312 StGB		
676000	Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB		
676010	Bodenverunreinigung § 324a StGB		
676011	Bodenverunreinigung		
676012	Bodenverunreinigung - besonders schwerer Fall		
676100	Gewässerverunreinigung § 324 StGB		
676101	Gewässerverunreinigung		
676102	Gewässerverunreinigung - besonders schwerer Fall		
676200	Luftverunreinigung § 325 StGB		
676201	Luftverunreinigung		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
676202	Luftverunreinigung - besonders schwerer Fall		
676300	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen § 325a StGB		
676301	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen		
676302	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen - besonders schwerer Fall		
676400	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB		
676410	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 StGB		
676411	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 StGB		
676412	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 StGB - besonders schwerer Fall		
676420	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 StGB		
676421	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 StGB		
676422	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall		
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB		
676510	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe)		
676511	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe)		
676512	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe) - besonders schwerer Fall		
676520	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2		
676521	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2		
676522	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2 - besonders schwerer Fall		
676600	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Gütern § 328 StGB		
676610	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2		
676611	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2		
676612	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2 - besonders schwerer Fall		
676620	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB		
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB		
676622	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall		
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB		
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete		
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall		
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr § 326 Abs. 2 StGB		
676810	Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB		
676811	Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen		
676812	Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall		
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB		
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen		
676822	Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall		
676830	Ungenehmigte Durchfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB		
676831	Ungenehmigte Durchfuhr von Abfällen		
676832	Ungenehmigte Durchfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall		
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB		
677000	Gemeingefährliche Vergiftung § 314 StGB		
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei §§ 202a, 202b, 202c, 202d StGB		
678010	Ausspähen von Daten § 202a StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
678020	Abfangen von Daten § 202b StGB		
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten § 202c StGB		
678040	Datenhehlerei		
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB		
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB		
679020	Beschädigung wichtiger Anlagen § 318 StGB		
<b>700000</b>	<b>Strafrechtliche Nebengesetze</b>	<b>O</b>	<b>S</b>
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor		S
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, RechnungslegungsgG, UmwandlungsgG, InsO		S
712010	Aktiengesetz		S
712020	Handelsgesetzbuch		S
712030	GmbH-Gesetz		S
712040	Genossenschaftsgesetz		S
712050	Rechnungslegungsgesetz		S
712060	Umwandlungsgesetz		S
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO		S
713000	Delikte im Zusammenhang mit Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und Arbeitnehmerüberlassungsgesetz		S
713010	Arbeitnehmerüberlassungsgesetz		S
713030	Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz		S
714000	Straftaten i. V. m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Güd-Kreditwesen, BörsenG, DepotG, PfandBG, § 35 BundesbankG, ZAG)		S
714010	Bundesbankgesetz		S
714020	Börsengesetz		S
714030	Pfandbriefgesetz		S
714040	Kreditwesengesetz		S
714050	Depotgesetz		S
714060	Wertpapierhandelsgesetz		S
714070	Zahlungsdienstenaufsichtsgesetz		S
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 23 Abs. 1, 2 und 4 GeschGehG, DesignG, GebrauchsmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)		S
715010	Markengesetz		S
715020	Designgesetz		S
715030	Gebrauchsmustergesetz		S
715040	Kunsturheberrechtsgesetz		S
715050	Urheberrechtsgesetz -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 715200)		S
715060	Patentgesetz		S
715070	Halbleiterschutzgesetz		S
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z. B. Computerspiele)		S
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns		S
715300	Verletzung von Geschäftsgeheimnissen gem. § 23 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 GeschGehG		
715400	Verletzung von Geschäftsgeheimnissen gem. § 23 Abs. 1 Nr. 1, 2, Abs. 2 und 4 GeschGehG		
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z. B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)		
716030	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz		
716079	Sonstige Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln - soweit nicht unter anderen Schlüsseln zu erfassen -		
716100	Straftaten nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
716300	Straftaten nach dem Weingesetz		
716400	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz (AMG)		
716420	Illegale Arzneimittel in der legalen Verteilerkette (iAMidlegV)		
716421	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln (iAMidlegV)		
716422	Inverkehrbringen von oder Handel treiben mit gefälschten Arzneimitteln, Wirkstoffen (iAMidlegV)		
716423	Inverkehrbringen nicht zugelassener Arzneimittel (iAMidlegV)		
716430	Arzneimittel in der illegalen Verteilerkette (AMidillegV)		
716431	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln (AMidillegV)		
716432	Inverkehrbringen von oder Handel treiben mit gefälschten Arzneimitteln, Wirkstoffen (AMidillegV)		
716433	Inverkehrbringen nicht zugelassener Arzneimittel, Illegaler Handel oder Abgabe von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln §§ 96 Nr. 5, 95 (1) 4 AMG (AMidillegV)		
716440	Herstellen gefälschter Arzneimittel oder Wirkstoffe		
716450	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln		
716460	Straftaten nach dem AMG § 95 Absatz 1 Nr. 2, 3, 5, 5a		
716470	Straftaten nach dem AMG § 96 ohne die Nummern 5, 15-18a und 20b		
716500	Straftaten nach dem Anti-Doping-Gesetz (AntiDopG)		
716510	Herstellen, Inverkehrbringen, Verschreiben, Anwendung bei Dritten, Handel treiben, veräußern, abgeben von Dopingmitteln		
716520	Erwerb, Besitz, Verbringung von Dopingmitteln		
716530	Selbstdoping (anwenden/ anwenden lassen), Erwerb und Besitz von Dopingmitteln, zur Verschaffung eines Vorteils im Wettbewerb		
719000	sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z. B. Rennwett- und Lotterieg, § 23 Abs. 3 GeschGehG und UWG § 16, Versicherungsaufsichtsg, WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung)		
719010	Rennwett- und Lotteriegesetz		
719040	Gewerbeordnung		
719079	Sonstige Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor		
719200	Verletzung von Geschäftsgeheimnissen § 23 Abs. 3 GeschGehG, strafbare Werbung § 16 UWG		
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	O	
720001	Vereinsgesetz		
720002	Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder		
720005	Missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von amtlichen Kennzeichen § 22a StVG		
720009	Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz		
720011	Straftaten § 4 Gewaltschutzgesetz		
720012	Straftaten § 1 EU-Bestechungsgesetz (EUBestG)		
720013	Straftaten gemäß § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (IntBestG)		
720014	Luftsicherheitsgesetz		
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze		
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes		
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes		
724000	Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes		
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	O	
725100	Unerlaubte Einreise § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr.1a Aufenthaltsgesetz		
725110	Unerlaubte Einreise § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz		
725120	Unerlaubte Wiedereinreise entgegen oder in Zuwiderhandlung eines Einreise- und Aufenthaltsverbotes § 95 Abs. 2 Nr. 1a AufenthG		
725200	Einschleusen von Ausländern § 96 Aufenthaltsgesetz		
725210	Einschleusen von Ausländern § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		Erfassung	
725220	Einschleusen von Ausländern § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz		
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz) durch unrichtige oder unvollständige Angaben oder Gebrauch eines so beschafften Aufenthaltstitels zur Täuschung im Rechtsverkehr		
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)		
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe		
725312	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi		
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis)		
725321	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe		
725322	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi		
725400	Einschleusen mit Todesfolge; gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 97 Aufenthaltsgesetz	O	
725410	Einschleusen mit Todesfolge § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz	O	
725420	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz		
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylgesetz		
725510	Straftaten gegen § 84 Asylgesetz		
725520	Straftaten gegen § 85 Asylgesetz		
725600	Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a Asylgesetz		
725700	Unerlaubter Aufenthalt § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz		
725710	Unerlaubter Aufenthalt § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz		
725711	Unerlaubter Aufenthalt ohne unerlaubte Einreise		
725712	Unerlaubter Aufenthalt nach unerlaubter/ungeklärter Einreise		
725720	Unerlaubter Aufenthalt entgegen oder in Zuwiderhandlung eines Einreise- und Aufenthaltsverbotes § 95 Abs. 2 Nr. 1b AufenthG		
725800	Straftaten gegen § 9 FreizügG/EU		
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz		
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen-, das Kriegswaffenkontrollgesetz und das Ausgangsstoffgesetz		
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz		
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz		
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz		
726400	Straftaten gegen das Ausgangsstoffgesetz		
727000	Straftaten nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG)		
727100	Illegale Ausfuhr von Kulturgut § 83 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 KGSG		
727200	Illegale Einfuhr von Kulturgut § 83 Abs. 1 Nr. 3 KGSG		
727300	Illegaler Handel von Kulturgut § 83 Abs. 1 Nr. 4, 5 und Abs. 5 KGSG		
727400	Beschädigung, Zerstörung oder Veränderung von Kulturgut § 83 Abs. 3 KGSG		
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz		
728010	Straftaten gegen das Landesdatenschutzgesetz		
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz		
730000	Rauschgiftdelikte (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	O	
731000	Allgemeine Verstöße § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)		
731100	Allgemeiner Verstoß mit Heroin		
731200	Allgemeiner Verstoß mit Kokain einschl. Crack		
731201	Allgemeiner Verstoß mit Crack		
731202	Allgemeiner Verstoß mit Kokain		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
731300	Allgemeiner Verstoß mit LSD		
731400	Allgemeiner Verstoß mit NPS (BtMG)		
731600	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
731601	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
731602	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
731700	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
731701	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
731702	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
731703	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
731800	Allgemeiner Verstoß mit Cannabis und Zubereitungen		
731900	Allgemeiner Verstoß mit sonstigen Betäubungsmitteln		
732000	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften § 29 BtMG		
732100	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Heroin		
732110	Unerlaubter Handel mit Heroin		
732120	Schmuggel von Heroin		
732200	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Kokain einschl. Crack		
732210	Unerlaubter Handel mit Kokain einschl. Crack		
732211	Unerlaubter Handel mit Crack		
732212	Unerlaubter Handel mit Kokain		
732220	Schmuggel von Kokain einschl. Crack		
732221	Schmuggel von Crack		
732222	Schmuggel von Kokain		
732300	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von LSD		
732310	Unerlaubter Handel mit LSD		
732320	Schmuggel von LSD		
732400	Schmuggel von NPS (BtMG)		
732410	Unerlaubter Handel mit NPS (BtMG)		
732420	Unerlaubter Schmuggel mit NPS (BtMG)		
732600	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732610	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732611	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
732612	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732620	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732621	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
732622	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732700	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
732710	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
732711	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
732712	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
732713	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
732720	Schmuggel von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
732721	Schmuggel von Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
732722	Schmuggel von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
732723	Schmuggel von Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
732800	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Cannabis und Zubereitungen		
732810	Unerlaubter Handel mit Cannabis und Zubereitungen		
732820	Schmuggel von Cannabis und Zubereitungen		
732900	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von sonstigen Betäubungsmitteln		
732910	Unerlaubter Handel mit sonstigen Betäubungsmitteln		
732920	Schmuggel von sonstigen Betäubungsmitteln		
733000	Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge)		
733100	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Heroin		
733200	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
733201	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Crack		
733202	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Kokain		
733300	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von LSD		
733400	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
733600	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
733601	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
733602	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
733700	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
733701	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
733702	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
733703	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
733800	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
733900	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	O	
734100	Unerlaubter Anbau von Betäubungsmitteln § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG		
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG		
734210	Verstöße gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG		
734220	Verstöße gemäß § 30a BtMG		
734300	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögensgegenständen § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG		
734400	Werbung für Betäubungsmittel § 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG		
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1, ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734510	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG		
734520	Gewerbsmäßige Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG	O	
734700	Unerlaubte Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG		
734800	Unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734810	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734811	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Heroin		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
734812	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
734813	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von LSD		
734814	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
734816	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
734817	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
734818	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
734819	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
734820	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734821	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von Heroin		
734822	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
734823	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von LSD		
734824	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
734826	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
734827	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
734828	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
734829	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
734840	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734841	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Heroin		
734842	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
734843	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von LSD		
734844	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
734846	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
734847	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
734848	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
734849	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
735000	Straftaten gemäß § 4 NpSG		
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (neben Schlüssel 716000)		
740001	Transplantationsgesetz (unerlaubter Organhandel)		
740002	Hundebringungs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz		
740003	Verstoß gegen das Heilpraktikergesetz		
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (ohne Lebensmittel)		
741000	Straftaten nach dem ChemikalienG		
741001	Straftaten nach § 27 ChemikalienG i.V.m. der Gefahrstoffverordnung		
741079	Sonstige Straftaten nach dem ChemikalienG		
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und Tiergesundheitsgesetz		
742010	Infektionsschutzgesetz		
742020	Tiergesundheitsgesetz (TierGesG)		
743000	Straftaten nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG		
743010	Bundesnaturschutzgesetz		
743020	Tierschutzgesetz		
743030	Bundesjagdgesetz		
743040	Pflanzenschutzgesetz		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Erfassung	Schadens- Erfassung
744000	Straftaten nach dem Abfallverbringungsgesetz (AbfVerbrG)		
744100	Illegale Verbringung gefährlicher Abfälle § 18a AbfVerbrG		
744200	Illegale Verbringung nichtgefährlicher Abfälle § 18b AbfVerbrG		
<b>890000</b>	<b>Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)</b>	<b>O</b>	<b>S</b>
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:	O	S
891100	Direkte Beschaffungskriminalität	O	S
892000	Gewaltkriminalität	O	S
892500	Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen	O	S
893000	Wirtschaftskriminalität und zwar:	O	S
893100	Wirtschaftskriminalität bei Betrug		S
893200	Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht (Wikri)		S
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.		S
893400	Wettbewerbsdelikte (Wikri)		S
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen		S
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen (Wikri)		S
895000	Menschenhandel insgesamt	O	
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend		
897000	Cybercrime		S
897100	Computerbetrug § 263a StGB		S
898000	Straftaten insgesamt auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor		
898100	Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB		
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz		
898300	Straftaten auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor gemäß strafrechtlicher Nebengesetze		
899000	Straßenkriminalität	O	S
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt		

## 8. Begriffsbestimmungen<sup>14</sup>

### Alkoholeinfluss bei Tatausführung

Ein Alkoholeinfluss liegt vor, wenn dadurch die Urteilkraft des Tatverdächtigen während der Tatausführung beeinträchtigt war. Maßgeblich ist ein offensichtlicher oder nach den Ermittlungen wahrscheinlicher Alkoholeinfluss.

### Aufklärungsquote (AQ)

Die Aufklärungsquote bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum. Eine Aufklärungsquote über 100,0 % ist möglich, wenn im Berichtszeitraum Fälle aus den Vorjahren nachträglich aufgeklärt werden.

$$AQ = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

### Fall

In der PKS werden nur Fälle erfasst, die hinreichend konkretisiert sind:

Dazu müssen überprüfte Anhaltspunkte zu

- dem Tatbestand (Erfüllung aller Tatbestandsmerkmale einer Strafnorm),
- dem Handlungsort und
- der Tatzeit/dem Tatzeitraum (mindestens das Jahr)

vorliegen.

Vage, nicht überprüfbare Angaben allein - insbesondere über die Zahl begangener (Straf-) Taten - reichen nicht aus, um als Fall in die PKS aufgenommen zu werden.

### Bekannt gewordener Fall

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

### Aufgeklärter Fall

ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Untersuchungsergebnis mindestens ein Tatverdächtiger begangen hat, von dem grundsätzlich die rechtmäßigen Personalien (z. B. mittels Ausweisdokument, ED-Behandlung etc.) bekannt sind.

### Nachträglich aufgeklärter Fall

Werden Straftaten, die bereits als bekannt gewordene Fälle gemeldet worden sind, nachträglich aufgeklärt, sind sie nur noch als aufgeklärte Fälle zu erfassen.

---

<sup>14</sup> Die Begriffsbestimmungen sind den Richtlinien zur Führung der PKS des BKA entnommen.

## Häufigkeitszahl (HZ)

Die Häufigkeitszahl ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner (Stichtag ist grundsätzlich der 01.01. des Berichtsjahres).

Sie drückt die durch die Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird dadurch beeinträchtigt, dass nur ein Teil der begangenen Straftaten der Polizei bekannt wird, und dass u. a. Durchreisende, Touristen, Besucher, grenzüberschreitende Berufspendler sowie Nichtdeutsche, die sich illegal in Mecklenburg-Vorpommern aufhalten, in der Einwohnerzahl des Landes nicht enthalten sind. Straftaten, die von diesem Personenkreis begangen wurden, werden aber in der PKS gezählt.

$$HZ = \frac{\text{erfasste Fälle} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

## Konsumenten harter Drogen

Als Konsumenten harter Drogen gelten Konsumenten der in den Anlagen I - III des Betäubungsmittelgesetzes aufgeführten Stoffe und Zubereitungen, einschließlich der den betäubungsmittelrechtlichen Vorschriften unterliegenden Fertigarzneimittel, mit Ausnahme der ausschließlichen Konsumenten von Cannabisprodukten (Haschisch, Marihuana, Haschischöl), Psilocybin (Pilzen) und von "Ausgenommenen Zubereitungen". Dabei ist es gleichgültig, auf welche Weise diese Stoffe und Zubereitungen dem Körper zugeführt werden.

Soweit als Konsumenten harter Drogen bekannte Personen in Ermangelung von Betäubungsmitteln sog. Ausweichmittel konsumieren – "Ausgenommene Zubereitungen" oder sonstige Medikamente oder Substanzen, die nicht unter das BtM-Gesetz fallen – ist dies ebenfalls als Konsum harter Drogen anzusehen.

## Opfer

Opfer sind natürliche Personen, gegen die sich eine mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Das Opfer ist bei ausgewählten vollendeten und versuchten Straftaten/-gruppen zu erfassen. Der Verletzungsgrad des Opfers ist zwingend anzulegen.

Bei der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung (vom Opfer aus gesehen) hat stets die engste Beziehung Vorrang: Familienangehöriger vor Bekanntschaft, vor flüchtige Vorbeziehung. Dies gilt auch dann, wenn bei einer Mehrzahl von Tatverdächtigen unterschiedliche Beziehungsgrade zum Opfer bestehen. Das Merkmal Angehöriger umfasst alle Verwandten gem. § 11 Abs. 1 Nr. 1 StGB.

## **Politisch motivierte Kriminalität (PMK)**

Staatsschutzdelikte werden in der PKS nicht erfasst. Es handelt sich dabei um die Tatbestände gem. §§ 80a-83, 84-86a, 87-91, 94-100a, 102, 104, 105-108e, 109-109h, 129a, 129b, 130, 192a, 234a oder 241a StGB sowie des Völkerstrafgesetzbuches. Delikte der allgemeinen Kriminalität, die dem Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität zuzuordnen sind, sind jedoch auch in der allgemeinen Polizeilichen Kriminalstatistik zu erfassen.

## **Schaden**

Als Schaden wird grundsätzlich der Geldwert (Verkehrswert) des rechtswidrig erlangten Gutes verstanden. Bei Vermögensdelikten ist unter Schaden die Wertminderung des Vermögens zu verstehen.

Der Schaden ist bei allen im Straftatenkatalog mit "S" gekennzeichneten vollendeten Straftaten bzw. Straftatengruppen zu erfassen (Angabe in Euro, gerundet auf volle Euro - mindestens 1 Euro -). Falls kein Schaden bestimmbar ist, gilt ein symbolischer Schaden von 1 Euro, dies gilt auch, wenn bei einem vollendeten Vermögensdelikt nur eine Vermögensgefährdung eingetreten ist.

Wenn ein Betrugsschaden gleichzeitig Insolvenzschaden ist, ist der volle Schaden bei den Insolvenzstraftaten zu erfassen. Beim dazugehörigen Betrugsdelikt ist dagegen ein Schaden von 1 Euro zu erfassen.

## **Schusswaffe**

Als Schusswaffe im Sinne von "geschossen" und "mitgeführt" gelten nur Schusswaffen gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 WaffG. Nicht zu erfassen ist das "Mitführen" von Schusswaffen bei solchen Personen, die dazu bei rechtmäßiger Dienstausbübung ermächtigt sind und gegen die Anzeige als Folge der Dienstausbübung erstattet wurde.

Mit einer Schusswaffe "gedroht" ist dann zu erfassen, wenn wenigstens ein Opfer sich subjektiv bedroht fühlte (auch wenn es sich um keine Schusswaffe i. S. des § 1 WaffG gehandelt hat). Ein Mitführen von Schusswaffen ist dann zu registrieren, wenn der Tatverdächtige die Schusswaffe bei der Tatausführung bei sich hatte. Der Vorsatz, die Schusswaffe zu verwenden, ist nicht erforderlich.

## **Straftatenhauptgruppe**

In den Straftatenhauptgruppen sind einzelne Strafrechtsnormen und Straftatengruppen (Untergruppen) zusammengefasst. Die bundeseinheitliche PKS kennt folgende Straftatenhauptgruppen (mit Schlüsselzahl):

- 0000 - Straftaten gegen das Leben
- 1000 - Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
- 2000 - Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit
- \*\*\*\* - Diebstahl insgesamt
- 5000 - Vermögens- und Fälschungsdelikte
- 6000 - Sonstige Straftatbestände des StGB
- 7000 - strafrechtliche Nebengesetze

**Summenschlüssel**Rauschgiftkriminalität 891000

730000	Rauschgiftdelikte nach BtMG
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
*71000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken
*72000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen
*73000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern
*74000	Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern
*75000	Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln

Direkte Beschaffungskriminalität 891100

218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
*71000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken
*72000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen
*73000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern
*74000	Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern
*75000	Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln

Gewaltkriminalität 892000

010000	Mord
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
221000	Körperverletzung mit Todesfolge
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung
233000	Erpresserischer Menschenraub
234000	Geiselnahme
235000	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr

Wirtschaftskriminalität 893000

Als Wirtschaftskriminalität sind anzusehen:

- I. Die Gesamtheit der in § 74c Abs. 1 Nr. 1 - 6b VVG aufgeführten Straftaten (Stand vom 08.07.2008) – jedoch ohne Computerbetrug, vgl. Ziffer 6a:
  1. Nach dem Patentgesetz, dem Gebrauchsmustergesetz, dem Halbleiterschutzgesetz, dem Sortenschutzgesetz, dem Markengesetz, dem Designgesetz, dem Urheberrechtsgesetz, dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, der Insolvenzordnung, dem Aktiengesetz, dem Gesetz über die Rechnungslegung von bestimmten Unternehmen und Konzernen, dem Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, dem Handelsgesetzbuch, dem SE-Ausführungsgesetz, dem Gesetz zur Ausführung der EWG-Verordnung über die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung, dem Genossenschaftsgesetz, dem SCE-Ausführungsgesetz, dem Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen und dem Umwandlungsgesetz,
  2. nach den Gesetzen über das Bank-, Depot-, Börsen- und Kreditwesen sowie nachdem Versicherungsaufsichtsgesetz, dem Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetz und dem Wertpapierhandelsgesetz,

3. nach dem Wirtschaftsstrafgesetz 1954, dem Außenwirtschaftsgesetz, den Devisenbewirtschaftungsgesetzen sowie dem Finanzmonopol-, Steuer- und Zollrecht, auch soweit dessen Strafvorschriften nach anderen Gesetzen anwendbar sind; dies gilt nicht, wenn dieselbe Handlung eine Straftat nach dem Betäubungsmittelgesetz darstellt, und nicht für Steuerstraftaten, welche die Kraftfahrzeugsteuer betreffen,
  4. nach dem Weingesetz und dem Lebensmittelrecht,
  5. des Subventionsbetruges, des Kapitalanlagebetruges, des Kreditbetruges, des Bankrotts, der Verletzung der Buchführungspflicht, der Gläubigerbegünstigung und der Schuldnerbegünstigung,
  - 5a) der wettbewerbsbeschränkenden Absprachen bei Ausschreibungen, der Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr sowie der Bestechlichkeit im Gesundheitswesen und der Bestechung im Gesundheitswesen.
  - 6a) des Betruges, des Computerbetruges, der Untreue, des Vorenthaltens und Veruntreuens von Arbeitsentgelt, des Wuchers, der Vorteilsannahme, der Bestechlichkeit, der Vorteilsgewährung und der Bestechung.
- Anm.:*  
*Computerbetrug ist wegen der Dominanz der Automatenmanipulationen gemäß Abstimmung mit der Kommission Wirtschaftskriminalität nicht immer Wirtschaftskriminalität.*
- 6b) nach dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz und dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz,

soweit zur Beurteilung des Falls besondere Kenntnisse des Wirtschaftslebens erforderlich sind.

- II. Delikte, die im Rahmen tatsächlicher oder vorgetäuschter wirtschaftlicher Betätigung begangen werden und über eine Schädigung von Einzelnen hinaus das Wirtschaftsleben beeinträchtigen oder die Allgemeinheit schädigen können und/oder deren Aufklärung besondere kaufmännische Kenntnisse erfordert.

Die Erfassung Wirtschaftskriminalität erfolgt über eine Sonderkennung (Wikri = ja).

#### Wirtschaftskriminalität bei Betrug 893100

Sonderkennung (Wikri = ja) in Verbindung mit Schlüssel 510000 des Straftatenkataloges

#### Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht 893200

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- |        |                        |
|--------|------------------------|
| 560000 | Insolvenzstraftaten    |
| 712200 | Insolvenzverschleppung |

#### Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp. 893300

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- |        |  |
|--------|--|
| 513000 | Kapitalanlage- und Anlagebetrug                                  |
| 514100 | Kreditbetrug (im geschäftlichen Verkehr)                         |
| 514300 | Krediterlangungsbetrug   |
| 714000 | Straftaten i. V. m. d. Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz |

Wettbewerbsdelikte 893400

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen
719200	Verletzung von Geschäftsgeheimnissen

Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen 893500

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt
713000	Delikte i. Z. m. Schwarzarbeitbekämpfungsgesetz und Arbeitnehmerüberlassungsgesetz

Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen 893600

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

513100	Prospektbetrug
513200	Anlagebetrug
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften

Menschenhandel 895000

133100	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen gegen Entgelt
141110	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger durch Vermittlung oder gegen Entgelt
231210	Entziehung Minderjähriger gegen Entgelt oder in Bereicherungsabsicht
239000	Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft und Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung

Jugendschutzdelikte 896000

Der Summenschlüssel 896000 „Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutz der Jugend“ ist inhaltlich auf vorsätzliche Verstöße gegen die Strafvorschriften des Jugendschutzgesetzes sowie auf die Tatbestände des Strafgesetzbuches beschränkt, die dem Schutz jugendlicher Personen unmittelbar dienen und tatbestandsmäßig Personen unter 18 Jahren vor einer Konfrontation mit jugendgefährdenden Inhalten schützen sollen.

143100	Verbreitung pornographischer Inhalte (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren
626100	Gewaltdarstellung; Inhalte an Personen unter 18 Jahren
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes

Cybercrime 897000

511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz
511212	Weitere Arten des Warenkreditbetruges
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel
517220	Leistungskreditbetrug
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüsseln 511120, 511212, 516300, 516520, 516920, 517220, 517900, 518112 bzw. 518302 zu erfassen)
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen
518302	Überweisungsbetrug
543000	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung
674200	Datenveränderung, Computersabotage
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei

Umweltkriminalität 898000

662000	Wilderei
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen
676000	Straftaten gegen die Umwelt
677000	Gemeingefährliche Vergiftung
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z. B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)

Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB 898100

676000	Straftaten gegen die Umwelt
--------	-----------------------------

Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz 898200

662000	Wilderei
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen
677000	Gemeingefährliche Vergiftung
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB

Umwelt- und Verbraucherschutzdelikte gemäß strafrechtlicher Nebengesetze 898300

716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z. B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (neben Schlüssel 716000)

Straßenkriminalität 899000

114000	Sexuelle Belästigung
115000	Straftaten aus Gruppen
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses
213000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geld- und Werttransporte
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
216000	Handtaschenraub
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
233300	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
234300	Geiselnahme i. V. m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
*50*00	Diebstahl insgesamt an/aus Kraftfahrzeugen
*90*00	Taschendiebstahl insgesamt
*00100	Diebstahl von Kraftwagen insgesamt - einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*00200	Diebstahl von Mopeds und Krafrädern insgesamt - einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*00300	Diebstahl von Fahrrädern insgesamt - einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*00700	Diebstahl von/aus Automaten insgesamt
623000	Landfriedensbruch
674100	Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt 899500

674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schlüssel 674111 und 674311
674021	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schlüssel 674321
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674321	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Mord und Totschlag 892500

010000	Mord § 211 StGB
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB

**Tageswohnungseinbruch (TWE)**

Von einem Tageswohnungseinbruch (Schlüsselzahl 436\*) ist für die Erfassung in der Polizeilichen Kriminalstatistik auszugehen, wenn die Tatzeit zwischen 06:00 und 21:00 Uhr liegt. Lässt sich die Tatzeit nicht auf eine Zeit zwischen diesem Zeitraum bestimmen, liegt kein TWE vor.

**Täterrechtzählung**

- siehe *Tatverdächtige*

## Handlungsort

ist die politische Gemeinde in der **Bundesrepublik Deutschland**, in der die rechtswidrige (Straf-) Tat begangen wurde. In der Polizeilichen Kriminalstatistik ist der Handlungsort grundsätzlich der Ort, an dem der Tatverdächtige gehandelt hat (Handlungsort).

Besonderheiten der Handlungsorterfassung:

- Straftaten, die sich auf deutschen Schiffen oder in deutschen Luftfahrzeugen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ereignen, sind für das Bundesland des Heimat(flug)hafens mit Handlungsort "unbekannt" zu erfassen.
- Bei Straftaten, die sich auf ausländischen Handelsschiffen oder in ausländischen nicht militärischen Luftfahrzeugen im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ereignen, gilt der deutsche Anlegehafen bzw. Landeflughafen als Handlungsort.
- Bei Beförderungserschleichung ist Handlungsort stets der Feststellort. Bei sonstigen Straftaten in Bussen oder Zügen ist, wenn der Handlungsort nicht weiter konkretisierbar ist, mindestens das Bundesland anzugeben, in dem die Straftat festgestellt wurde.
- Bei Unterhaltspflichtverletzungen wird als Handlungsort der Wohnort des Unterhaltsberechtigten erfasst. Die Erfassung des Aufenthaltsgrundes von im Ausland lebenden nichtdeutschen Tatverdächtigen erfolgt als „Sonstiger erlaubter Aufenthalt“.
- Als Handlungsort beim Aufgriff von Asylbewerbern, die ihren Duldungsbereich verlassen haben, gilt der Ort des Aufgriffs.
- Als Handlungsort bei Erstellung von strafrechtlich relevanten Internetinhalten („websites“) und anderen Straftaten mit Tatmittel Internet und/oder IT-Geräte gilt der Ort der Handlung (Ort der Dateneinstellung ins Internet durch den/die Tatverdächtigen). Dabei spielt es keine Rolle, in welchem Land die Homepage oder die IP-Adresse des Absenders geführt wird.
- Ist der Ort der Handlung nicht feststellbar, so ist "Handlungsort unbekannt" im bearbeitenden Bundesland nur dann zu erfassen, wenn überprüfte Anhaltspunkte für eine Tathandlung innerhalb Deutschlands vorliegen.
- Wird eine in einem anderen Bundesland begangene Straftat bekannt und/oder aufgeklärt, ist diese über die KP 31b-Schnittstelle dem dortigen Landeskriminalamt zu melden.
- Liegen keine überprüften Anhaltspunkte für eine Tathandlung innerhalb Deutschlands oder für einen anderen bekannten Handlungsortstaat vor, dann ist der Fall mit „Handlungsortstaat ungeklärt“ (Handlungsortstaat = Schlüssel 998) zu erfassen (M6.0)
- Bei Unterlassungsdelikten ist der Ort, an dem sich der Tatverdächtige während der pflichtwidrigen Unterlassung der gebotenen Handlung aufhält, der Handlungsort.

## Tatverdächtige (TV)

Tatverdächtig ist jeder, der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-)Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Ein Tatverdächtiger, für den in einem Berichtszeitraum mehrere Fälle der gleichen Straftat festgestellt wurden, wird in demselben Bundesland nur einmal gezählt (Täterrechtzählung).

Werden einem Tatverdächtigen in einem Ermittlungsvorgang (im Berichtszeitraum) mehrere Fälle verschiedener Straftaten (-*schlüssel*) zugeordnet (z. B. Diebstahl und Betrug), wird er für jede Untergruppe gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen jeweils nur einmal registriert (Täterrechtzählung). Bei der Darstellung der Zahlen der Tatverdächtigen nach Polizeipräsidien bzw. Straftatenhauptgruppen ist daher zu beachten, dass deren Summen nicht mit der für Mecklenburg-Vorpommern gesamt genannten Zahl übereinstimmen.

Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftatengruppen lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen addieren.

Bei der Tatverdächtigenzählung für die PKS werden Schuldausschließungsgründe oder mangelnde Deliktsfähigkeit nicht berücksichtigt, sodass in der Gesamtzahl beispielsweise auch strafunmündige Kinder unter 14 Jahren enthalten sind. Als tatverdächtig wird auch erfasst, wer wegen Tod, Krankheit oder Flucht nicht verurteilt werden kann.

## Nichtdeutsche Tatverdächtige

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

## Tatverdächtigenbelastungszahl

Die Tatverdächtigenbelastungszahl ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren.

$$\text{TVBZ} = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahren} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahren}}$$

## Tatzeit

Als Tatzeit gilt der Zeitpunkt, zu dem die Straftat begangen wurde. Bei Straftaten, die sich über Zeiträume erstrecken oder innerhalb von Zeiträumen begangen wurden, gilt das Ende des Zeitraumes als Tatzeit. Wenn nicht mindestens das Jahr bestimmbar ist, gilt die Tatzeit als unbekannt.

**Verkehrsdelikte**

sind (und daher nicht zu erfassen)

- alle Verstöße gegen Bestimmungen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit im Straßen-, Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr erlassen wurden,
- alle durch Verkehrsunfälle bedingten Fahrlässigkeitsdelikte,
- die Verkehrsunfallflucht,
- alle Verstöße gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Kfz-Steuergesetz i. V. m. § 370 AO.

Nicht zu den Verkehrsdelikten zählen (und sind daher in der PKS zu erfassen):

- der gefährliche Eingriff in den Bahn-, Luft- und Schiffsverkehr gemäß § 315 StGB,
- der gefährliche Eingriff in den Straßenverkehr gemäß § 315b StGB,
- das missbräuchliche Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von Kennzeichen gemäß § 22a StVG.

**Vollständige Attributzählung (VAZ)**

Die VAZ ist eine Zählweise von Tatverdächtigenattributen wie Alter, Staatsangehörigkeit etc. bei Mehrfachtätern. Ändern sich solche Attributwerte im Erfassungsjahr bei einem Mehrfachtäter von Straftat zu Straftat, dann wird dieser Täter gleichzeitig unter mehreren Attributwerten ausgewiesen. Das kann dazu führen, dass die Summe der unter diesen Attributwerten aufgeführten Tatverdächtigen höher als die Gesamtzahl der Tatverdächtigen ist.

**Zuständigkeiten****Polizeipräsidium Rostock**PI Schwerin

kreisfreie Stadt: Schwerin

PI Rostock

kreisfreie Stadt: Rostock

PI Wismar

Landkreis Nordwestmecklenburg

PI Ludwigslust

Landkreis Ludwigslust-Parchim

PI Güstrow

Landkreis Rostock

**Polizeipräsidium Neubrandenburg**PI Neubrandenburg

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

PI Stralsund

Landkreis Vorpommern-Rügen

PI Anklam

Landkreis Vorpommern-Greifswald

